

Exemplar für Prüferinnen und Prüfer

Kompensationsprüfung zur
standardisierten kompetenzorientierten
schriftlichen Reifeprüfung

AHS

Mai 2025

Mathematik

Kompensationsprüfung 1
Angabe für **Prüferinnen und Prüfer**

Hinweise zur standardisierten Durchführung der Kompensationsprüfung

Die vorliegende Angabe zur Kompensationsprüfung umfasst vier Aufgaben, die unabhängig voneinander bearbeitbar sind, und die dazugehörigen Lösungen.

Jede Aufgabe umfasst drei nachzuweisende Handlungskompetenzen.

Die Vorbereitungszeit beträgt mindestens 30 Minuten, die Prüfungszeit maximal 25 Minuten.

Die Verwendung der vom zuständigen Regierungsmitglied für die Klausurarbeit freigegebenen Formelsammlung für die SRP in Mathematik ist erlaubt. Weiters ist die Verwendung von elektronischen Hilfsmitteln (z. B. grafikfähiger Taschenrechner oder andere entsprechende Technologie) erlaubt, sofern keine Kommunikationsmöglichkeit (z. B. via Internet, Intranet, Bluetooth, Mobilfunknetzwerke etc.) gegeben ist und der Zugriff auf Eigendateien im elektronischen Hilfsmittel nicht möglich ist.

Nach der Prüfung sind alle Unterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter etc.) der Kandidatin bzw. des Kandidaten einzusammeln. Die Prüfungsunterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter, produzierte digitale Arbeitsdaten etc.) dürfen erst nach dem für die Kompensationsprüfung vorgesehenen Zeitfenster öffentlich werden.

Bewertungsraster zur Kompensationsprüfung

Der nachstehende Bewertungsraster liegt zur optionalen Verwendung vor und dient als Hilfestellung bei der Beurteilung.

	Kandidat/-in 1			Kandidat/-in 2			Kandidat/-in 3			Kandidat/-in 4			Kandidat/-in 5		
Aufgabe 1															
Aufgabe 2															
Aufgabe 3															
Aufgabe 4															
gesamt															

Erläuterungen zur Beurteilung

Jede Aufgabe wird mit null, einem, zwei oder drei Punkten bewertet. Insgesamt können maximal zwölf Punkte erreicht werden.

Beurteilungsschlüssel für die Kompensationsprüfung

Gesamtanzahl der nachgewiesenen Handlungskompetenzen	Beurteilung der mündlichen Kompensationsprüfung
12	Sehr gut
10–11	Gut
8–9	Befriedigend
6–7	Genügend
0–5	Nicht genügend

Aufgabe 1

Kohlmaisbahn

Die Kohlmaisbahn ist eine Seilbahn in Saalbach.

Die Seilbahn hat eine Talstation, eine Mittelstation und eine Bergstation.

Die Höhe über dem Meeresspiegel, auf der sich die Mittelstation der Seilbahn befindet, beträgt 1 390 m.

Die Höhe über dem Meeresspiegel, auf der sich die Bergstation der Seilbahn befindet, beträgt 1 794 m.

a) Für den Abschnitt zwischen Talstation und Mittelstation wird modellhaft angenommen:

Das 1 161 m lange Seil verläuft von der Talstation bis zur Mittelstation geradlinig mit dem Steigungswinkel α .

1) Interpretieren Sie den nachstehenden Ausdruck im gegebenen Sachzusammenhang.

$$1\,390 - 1\,161 \cdot \sin(\alpha)$$

Die Fahrzeit von der Talstation zur Mittelstation beträgt 3 Minuten und 30 Sekunden.

2) Berechnen Sie die mittlere Geschwindigkeit in diesem Abschnitt in km/h.

b) Für den Abschnitt zwischen Mittelstation und Bergstation wird modellhaft angenommen:

Das Seil verläuft von der Mittelstation bis zur Bergstation geradlinig und hat die Länge L (in m).

1) Stellen Sie mithilfe von L eine Formel zur Berechnung der Steigung k des Seiles in diesem Abschnitt auf.

$$k = \underline{\hspace{10cm}}$$

Lösung zur Aufgabe 1

Kohlmaisbahn

a1) Mit dem Ausdruck kann die Höhe über dem Meeresspiegel, auf der sich die Talstation der Kohlmaisbahn befindet, berechnet werden.

$$\text{a2) } \frac{1161}{210} = 5,52\dots$$

$$5,52\dots \text{ m/s} = 19,9\dots \text{ km/h}$$

Die mittlere Geschwindigkeit in diesem Abschnitt beträgt rund 20 km/h.

$$\text{b1) } 1794 - 1390 = 404$$

$$k = \frac{404}{\sqrt{L^2 - 404^2}}$$

Aufgabe 2

Steinwurf

- a) Selina wirft einen Stein ins Wasser. Die Höhe des Steines über der Wasseroberfläche in Abhängigkeit von der Zeit kann modellhaft durch die Funktion h_1 beschrieben werden.

$$h_1(t) = -5 \cdot t^2 + 3 \cdot t + 10$$

t ... Zeit in s mit $t = 0$ für den Zeitpunkt des Abwurfs

$h_1(t)$... Höhe des Steines über der Wasseroberfläche zum Zeitpunkt t in m

- 1) Berechnen Sie denjenigen Zeitpunkt, zu dem sich der Stein in einer Höhe von 1 m über der Wasseroberfläche befindet.

Für den Zeitpunkt t_1 gilt:

$$h_1(t_1) = 0$$

$$h_1'(t_1) \approx -14,46$$

- 2) Interpretieren Sie die Zahl $-14,46$ im gegebenen Sachzusammenhang. Geben Sie dabei die zugehörige Einheit an.

- b) Deniz wirft ebenfalls einen Stein ins Wasser. Die Höhe dieses Steines über der Wasseroberfläche in Abhängigkeit von der Zeit kann modellhaft durch die Funktion h_2 beschrieben werden.

$$h_2(t) = -5 \cdot t^2 + b \cdot t + c$$

t ... Zeit in s mit $t = 0$ für den Zeitpunkt des Abwurfs

$h_2(t)$... Höhe des Steines über der Wasseroberfläche zum Zeitpunkt t in m

Nach 0,4 s hat der Stein seine maximale Höhe von 3,8 m über der Wasseroberfläche erreicht.

- 1) Erstellen Sie ein Gleichungssystem zur Berechnung der Koeffizienten b und c .

Lösung zur Aufgabe 2

Steinwurf

a1) $h_1(t) = 1$ oder $-5 \cdot t^2 + 3 \cdot t + 10 = 1$

Berechnung mittels Technologieeinsatz:

$$t = 1,67\dots \quad (t = -1,07\dots)$$

Nach rund 1,7 s befindet sich der Stein in einer Höhe von 1 m über der Wasseroberfläche.

a2) Der Stein trifft mit einer Geschwindigkeit von rund $-14,46$ m/s auf der Wasseroberfläche auf.

Die Angabe von 14,46 m/s ist ebenfalls als richtig zu werten.

b1) $h_2'(t) = -10 \cdot t + b$

I: $h_2(0,4) = 3,8$

II: $h_2'(0,4) = 0$

oder:

I: $-5 \cdot 0,4^2 + b \cdot 0,4 + c = 3,8$

II: $-10 \cdot 0,4 + b = 0$

Aufgabe 3

Festplattenspeicher

Ein bestimmtes Unternehmen produziert Festplatten. Die gesamte Speicherkapazität aller bisher produzierten Festplatten wird in Zettabyte (ZB) angegeben.

Zu Beginn des Jahres 2016 betrug die gesamte Speicherkapazität 1,25 ZB.

Die zeitliche Entwicklung der gesamten Speicherkapazität wird durch die Funktionen K_1 und K_2 modelliert.

t ... Zeit in Jahren mit $t = 0$ für den Beginn des Jahres 2016

$K_1(t), K_2(t)$... gesamte Speicherkapazität zum Zeitpunkt t in ZB

- a) Das Unternehmen geht davon aus, dass sich die gesamte Speicherkapazität alle 4 Jahre verdoppelt.
Die zeitliche Entwicklung der gesamten Speicherkapazität soll durch die Funktion K_1 modelliert werden.

1) Stellen Sie eine Gleichung von K_1 auf.

- b) In einem anderen Modell gilt:

$$K_2(t) = 1,25 \cdot 1,2^t$$

- 1) Berechnen Sie, nach wie vielen Jahren gemäß diesem Modell die gesamte Speicherkapazität 1 000 ZB betragen wird.
- 2) Interpretieren Sie die Zahl 1,2 in der obigen Gleichung im gegebenen Sachzusammenhang.

Lösung zur Aufgabe 3

Festplattenspeicher

a1) $2 \cdot 1,25 = 1,25 \cdot a^4$
 $a = \sqrt[4]{2} = 1,1892\dots$
 $K_1(t) = 1,25 \cdot 1,189^t$ (Parameter gerundet)

b1) $K_2(t) = 1\,000$ oder $1,25 \cdot 1,2^t = 1\,000$

Berechnung mittels Technologieeinsatz:

$$t = 36,66\dots$$

Nach rund 36,7 Jahren wird die gesamte Speicherkapazität 1 000 ZB betragen.

b2) Die gesamte Speicherkapazität erhöht sich gemäß diesem Modell jährlich um 20 % (im Vergleich zum jeweiligen Vorjahr).

Aufgabe 4

Feuer, Wasser, Sturm

Eine Sportlehrerin spielt mit ihrer Klasse das Spiel *Feuer, Wasser, Sturm*.

- a) Für dieses Spiel hat sie in einem Säckchen 1 Kugel mit der Aufschrift „Feuer“, 1 Kugel mit der Aufschrift „Wasser“ und 1 Kugel mit der Aufschrift „Sturm“.

Sie zieht nach dem Zufallsprinzip n -mal mit Zurücklegen jeweils 1 Kugel aus dem Säckchen.

- 1) Stellen Sie mithilfe von n eine Formel zur Berechnung der nachstehenden Wahrscheinlichkeit für das Ereignis E auf.

E ... „die Sportlehrerin zieht genau 1-mal eine Kugel mit der Aufschrift „Sturm““

$$P(E) = \underline{\hspace{10cm}}$$

Die Sportlehrerin ändert die Anzahl der Kugeln im Säckchen.

Nun befinden sich im Säckchen:

- 3-mal so viele Kugeln mit der Aufschrift „Wasser“ wie mit der Aufschrift „Feuer“,
- gleich viele Kugeln mit der Aufschrift „Sturm“ wie mit der Aufschrift „Feuer“.

Die Sportlehrerin zieht nach dem Zufallsprinzip 1 Kugel aus dem Säckchen.

- 2) Berechnen Sie die Wahrscheinlichkeit, dass diese Kugel die Aufschrift „Sturm“ hat.

- b) Für 10 Spiele ist in der nachstehenden Tabelle deren jeweilige Spieldauer in aufsteigender Reihenfolge angeführt. Die Dauer des längsten Spieles ist mit x bezeichnet.

Spieldauer in min	3	5	5	5	6	6	7	8	11	x
-------------------	---	---	---	---	---	---	---	---	----	-----

Jemand behauptet: „Der Median aller 10 Werte ist gleich dem Median der 9 Werte ohne den Wert x .“

- 1) Begründen Sie, warum diese Behauptung in diesem Fall richtig ist.

Lösung zur Aufgabe 4

Feuer, Wasser, Sturm

$$\text{a1) } P(E) = n \cdot \frac{1}{3} \cdot \left(\frac{2}{3}\right)^{n-1}$$

a2) p ... Wahrscheinlichkeit, dass diese Kugel die Aufschrift „Sturm“ hat

$$p + p + 3 \cdot p = 1$$

$$p = 0,2$$

b1) Der Median ist der „mittlere Wert“ einer geordneten Liste.

Bei 9 Werten ist der Median der 5. Wert, also 6 min.

Bei 10 Werten ist der Median das arithmetische Mittel des 5. und 6. Wertes, also ebenfalls 6 min.

Exemplar für Prüferinnen und Prüfer

Kompensationsprüfung zur
standardisierten kompetenzorientierten
schriftlichen Reifeprüfung

AHS

Mai 2025

Mathematik

Kompensationsprüfung 2
Angabe für **Prüferinnen und Prüfer**

Hinweise zur standardisierten Durchführung der Kompensationsprüfung

Die vorliegende Angabe zur Kompensationsprüfung umfasst vier Aufgaben, die unabhängig voneinander bearbeitbar sind, und die dazugehörigen Lösungen.

Jede Aufgabe umfasst drei nachzuweisende Handlungskompetenzen.

Die Vorbereitungszeit beträgt mindestens 30 Minuten, die Prüfungszeit maximal 25 Minuten.

Die Verwendung der vom zuständigen Regierungsmitglied für die Klausurarbeit freigegebenen Formelsammlung für die SRP in Mathematik ist erlaubt. Weiters ist die Verwendung von elektronischen Hilfsmitteln (z. B. grafikfähiger Taschenrechner oder andere entsprechende Technologie) erlaubt, sofern keine Kommunikationsmöglichkeit (z. B. via Internet, Intranet, Bluetooth, Mobilfunknetzwerke etc.) gegeben ist und der Zugriff auf Eigendateien im elektronischen Hilfsmittel nicht möglich ist.

Nach der Prüfung sind alle Unterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter etc.) der Kandidatin bzw. des Kandidaten einzusammeln. Die Prüfungsunterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter, produzierte digitale Arbeitsdaten etc.) dürfen erst nach dem für die Kompensationsprüfung vorgesehenen Zeitfenster öffentlich werden.

Bewertungsraster zur Kompensationsprüfung

Der nachstehende Bewertungsraster liegt zur optionalen Verwendung vor und dient als Hilfestellung bei der Beurteilung.

	Kandidat/-in 1			Kandidat/-in 2			Kandidat/-in 3			Kandidat/-in 4			Kandidat/-in 5		
Aufgabe 1															
Aufgabe 2															
Aufgabe 3															
Aufgabe 4															
gesamt															

Erläuterungen zur Beurteilung

Jede Aufgabe wird mit null, einem, zwei oder drei Punkten bewertet. Insgesamt können maximal zwölf Punkte erreicht werden.

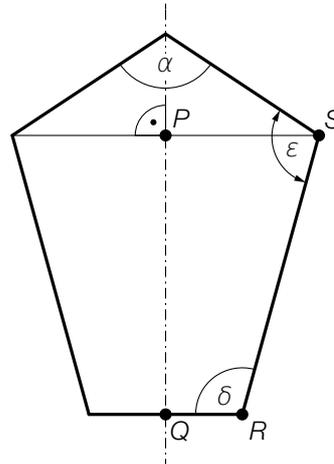
Beurteilungsschlüssel für die Kompensationsprüfung

Gesamtanzahl der nachgewiesenen Handlungskompetenzen	Beurteilung der mündlichen Kompensationsprüfung
12	Sehr gut
10–11	Gut
8–9	Befriedigend
6–7	Genügend
0–5	Nicht genügend

Aufgabe 1

Vogelhäuser

- a) In der nachstehenden Abbildung ist die Rückwand eines bestimmten Vogelhauses modellhaft dargestellt. Die Gerade durch P und Q ist die Symmetrieachse dieser Rückwand.



- 1) Stellen Sie mithilfe von α und δ eine Formel zur Berechnung von ε auf.

$$\varepsilon = \underline{\hspace{10cm}}$$

Es gilt:

$$\overline{PQ} = 28 \text{ cm}$$

$$\overline{RS} = 30 \text{ cm}$$

- 2) Berechnen Sie den Winkel δ .

Auf einer Seitenfläche dieses Vogelhauses befindet sich eine kreisförmige Öffnung mit dem Flächeninhalt A_1 .

Bei einem anderen Vogelhaus ist der Radius der kreisförmigen Öffnung um 20 % größer. Diese kreisförmige Öffnung hat den Flächeninhalt A_2 .

- 3) Zeigen Sie, dass A_2 um 44 % größer als A_1 ist.

Lösung zur Aufgabe 1

Vogelhäuser

$$\text{a1) } \varepsilon = 360^\circ - 90^\circ - \frac{\alpha}{2} - \delta$$

$$\text{a2) } \cos(\delta - 90^\circ) = \frac{28}{30}$$

$$\delta = 111,03\dots^\circ$$

$$\text{a3) } A_1 = r^2 \cdot \pi$$

$$A_2 = (r \cdot 1,2)^2 \cdot \pi = r^2 \cdot 1,44 \cdot \pi = 1,44 \cdot A_1$$

A_2 ist also um 44 % größer als A_1 .

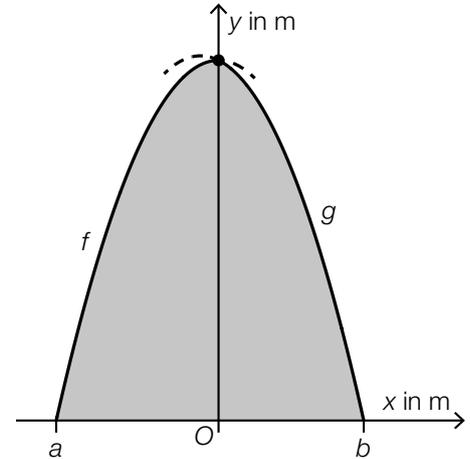
Aufgabe 2

Weidentunnel

- a) Auf einem Kinderspielplatz werden Weidenzweige so in die Erde gesteckt, dass ein Tunnel entsteht.

In der nebenstehenden Abbildung sind modellhaft zwei verschiedene Weidenzweige dargestellt, die den Tunneleingang bilden. Der linke Weidenzweig kann durch den Graphen der Funktion f , der rechte Weidenzweig durch den Graphen der Funktion g dargestellt werden.

An der Stelle $x = 0$ haben f und g den gleichen Funktionswert.



Die Querschnittsfläche des Tunneleingangs ist in der obigen Abbildung grau markiert.

- 1) Stellen Sie eine Formel zur Berechnung des Inhalts A dieser Querschnittsfläche auf.

$A =$ _____

Für die Funktion f gilt:

$$f(x) = c \cdot x^2 + d$$

- 2) Tragen Sie die fehlenden Zeichen („<“, „=“ oder „>“) in die dafür vorgesehenen Kästchen ein.

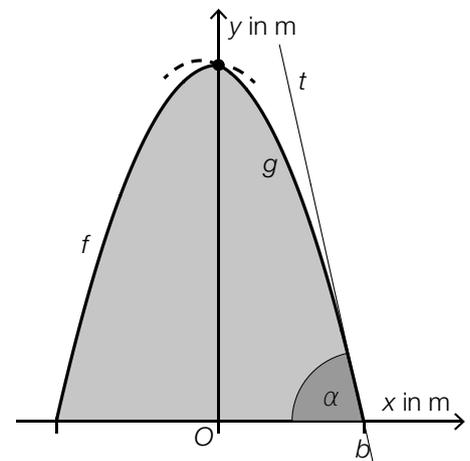
c 0

d 0

- b) Für die Funktion g gilt:

$$g(x) = -2,5 \cdot x^2 - 0,5 \cdot x + 2 \text{ mit } x \geq 0$$

An der Stelle b schließt die Tangente t an den Graphen von g mit der x -Achse den Winkel α ein (siehe nebenstehende Abbildung).



- 1) Berechnen Sie α .

Lösung zur Aufgabe 2

Weidentunnel

$$\text{a1) } A = \int_a^0 f(x) dx + \int_0^b g(x) dx$$

$$\text{a2) } c \boxed{<} 0$$

$$d \boxed{>} 0$$

$$\text{b1) } g(b) = 0 \quad \text{oder} \quad -2,5 \cdot b^2 - 0,5 \cdot b + 2 = 0$$

Berechnung mittels Technologieeinsatz:

$$b = 0,8 \quad (b = -1)$$

$$\alpha = |\arctan(g'(0,8))| = |\arctan(-4,5)|$$

$$\alpha = 77,47\dots^\circ$$

Im Hinblick auf die Punktevergabe ist der Winkel $-77,47\dots^\circ$ ebenfalls als richtig zu werten.

Aufgabe 3

Getränke aus dem Kühlschrank

- a) Ein bestimmtes Getränk wird aus einem Kühlschrank entnommen und in einen Raum mit einer höheren Temperatur als im Kühlschrank gestellt. Der zeitliche Verlauf der Temperatur dieses Getränks kann durch die Funktion f modelliert werden.

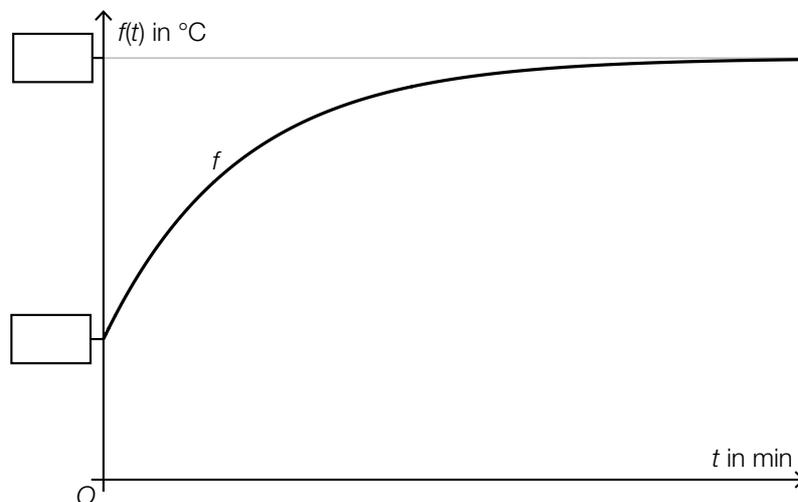
$$f(t) = c - d \cdot e^{-\lambda \cdot t}$$

t ... Zeit in min mit $t = 0$ für den Zeitpunkt der Entnahme aus dem Kühlschrank

$f(t)$... Temperatur des Getränks zum Zeitpunkt t in °C

c, d, λ ... positive Parameter

In der nachstehenden Abbildung ist der Graph der Funktion f dargestellt.



- 1) Tragen Sie die fehlenden Ausdrücke in die dafür vorgesehenen Kästchen ein.

Es gilt: $t_1 = 2$ min und $t_2 = 5$ min

- 2) Interpretieren Sie den nachstehenden Ausdruck im gegebenen Sachzusammenhang.

$$\frac{f(t_2) - f(t_1)}{t_2 - t_1}$$

- b) Ein anderes Getränk wird ebenfalls aus einem Kühlschrank entnommen und in einen Raum mit einer höheren Temperatur als im Kühlschrank gestellt. Der zeitliche Verlauf der Temperatur dieses Getränks kann durch die Funktion g modelliert werden.

$$g(t) = 20 - 16 \cdot 0,625^{\frac{t}{5}}$$

t ... Zeit in min mit $t = 0$ für den Zeitpunkt der Entnahme aus dem Kühlschrank

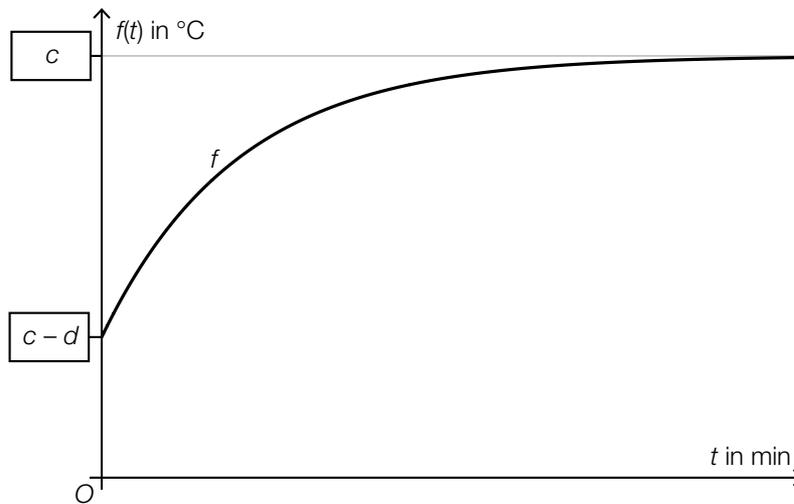
$g(t)$... Temperatur des Getränks zum Zeitpunkt t in °C

- 1) Berechnen Sie die momentane Änderungsrate der Temperatur des Getränks 15 min nach der Entnahme aus dem Kühlschrank. Geben Sie dabei die zugehörige Einheit an.

Lösung zur Aufgabe 3

Getränke aus dem Kühlschrank

a1)



a2) Der Ausdruck beschreibt die durchschnittliche Änderungsrate der Temperatur des Getränks im Zeitintervall $[2 \text{ min}; 5 \text{ min}]$ (in $^{\circ}\text{C}/\text{min}$).

b1) Berechnung mittels Technologieeinsatz:

$$g'(15) = 0,367\dots$$

Die momentane Änderungsrate der Temperatur des Getränks 15 min nach der Entnahme aus dem Kühlschrank beträgt rund $0,37 \text{ }^{\circ}\text{C}/\text{min}$.

Aufgabe 4

Mädchenvornamen in Österreich

- a) Für das Jahr 2022 ist bekannt: 1,6 % aller in diesem Jahr in Österreich geborenen Mädchen haben den Vornamen Marie.

Eine Zufallsstichprobe von 10 in diesem Jahr geborenen Mädchen wird untersucht. Die binomialverteilte Zufallsvariable X beschreibt modellhaft die Anzahl der Mädchen, die den Vornamen Marie haben.

- 1) Berechnen Sie die Wahrscheinlichkeit, dass mindestens 1 Mädchen dieser Zufallsstichprobe den Vornamen Marie hat.

- b) Im Jahr 2022 wurde für Österreich eine Rangliste mit den 10 beliebtesten Vornamen von in diesem Jahr geborenen Mädchen erstellt. Diese enthält auch die absoluten Häufigkeiten, mit denen diese 10 Vornamen gewählt worden sind. Die Summe dieser absoluten Häufigkeiten wird mit n bezeichnet.

Der Vorname Emma war mit einer absoluten Häufigkeit von 659 auf Platz 1 in dieser Rangliste. Für die Plätze 2 bis 10 wurde das arithmetische Mittel a der absoluten Häufigkeiten berechnet.

- 1) Stellen Sie mithilfe von a eine Formel zur Berechnung von n auf.

$$n = \underline{\hspace{10cm}}$$

- c) Für das Jahr 2022 ist bekannt: 1,3 % aller in diesem Jahr in Österreich geborenen Mädchen haben den Vornamen Laura.

In einer Zufallsstichprobe von Mädchen, die im Jahr 2022 geboren worden sind, wird untersucht, wie viele Mädchen den Vornamen Laura haben.

Die Wahrscheinlichkeit für ein Ereignis E kann mit dem nachstehenden Ausdruck berechnet werden.

$$P(E) = \sum_{k=3}^6 \binom{30}{k} \cdot 0,013^k \cdot 0,987^{30-k}$$

- 1) Interpretieren Sie die Zahlen 3, 6 und 30 im gegebenen Sachzusammenhang.

Lösung zur Aufgabe 4

Mädchenvornamen in Österreich

a1) $P(X \geq 1) = 1 - 0,984^{10} = 0,148\dots$

Die Wahrscheinlichkeit beträgt rund 15 %.

b1) $n = 659 + a \cdot 9$

c1) Von 30 (nach dem Zufallsprinzip ausgewählten) Mädchen haben mindestens 3 und höchstens 6 Mädchen den Vornamen Laura.

Exemplar für Prüferinnen und Prüfer

Kompensationsprüfung zur
standardisierten kompetenzorientierten
schriftlichen Reifeprüfung

AHS

Mai 2025

Mathematik

Kompensationsprüfung 3
Angabe für **Prüferinnen und Prüfer**

Hinweise zur standardisierten Durchführung der Kompensationsprüfung

Die vorliegende Angabe zur Kompensationsprüfung umfasst vier Aufgaben, die unabhängig voneinander bearbeitbar sind, und die dazugehörigen Lösungen.

Jede Aufgabe umfasst drei nachzuweisende Handlungskompetenzen.

Die Vorbereitungszeit beträgt mindestens 30 Minuten, die Prüfungszeit maximal 25 Minuten.

Die Verwendung der vom zuständigen Regierungsmitglied für die Klausurarbeit freigegebenen Formelsammlung für die SRP in Mathematik ist erlaubt. Weiters ist die Verwendung von elektronischen Hilfsmitteln (z. B. grafikfähiger Taschenrechner oder andere entsprechende Technologie) erlaubt, sofern keine Kommunikationsmöglichkeit (z. B. via Internet, Intranet, Bluetooth, Mobilfunknetzwerke etc.) gegeben ist und der Zugriff auf Eigendateien im elektronischen Hilfsmittel nicht möglich ist.

Nach der Prüfung sind alle Unterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter etc.) der Kandidatin bzw. des Kandidaten einzusammeln. Die Prüfungsunterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter, produzierte digitale Arbeitsdaten etc.) dürfen erst nach dem für die Kompensationsprüfung vorgesehenen Zeitfenster öffentlich werden.

Bewertungsraster zur Kompensationsprüfung

Der nachstehende Bewertungsraster liegt zur optionalen Verwendung vor und dient als Hilfestellung bei der Beurteilung.

	Kandidat/-in 1			Kandidat/-in 2			Kandidat/-in 3			Kandidat/-in 4			Kandidat/-in 5		
Aufgabe 1															
Aufgabe 2															
Aufgabe 3															
Aufgabe 4															
gesamt															

Erläuterungen zur Beurteilung

Jede Aufgabe wird mit null, einem, zwei oder drei Punkten bewertet. Insgesamt können maximal zwölf Punkte erreicht werden.

Beurteilungsschlüssel für die Kompensationsprüfung

Gesamtanzahl der nachgewiesenen Handlungskompetenzen	Beurteilung der mündlichen Kompensationsprüfung
12	Sehr gut
10–11	Gut
8–9	Befriedigend
6–7	Genügend
0–5	Nicht genügend

Aufgabe 1

Staubsauger-Roboter

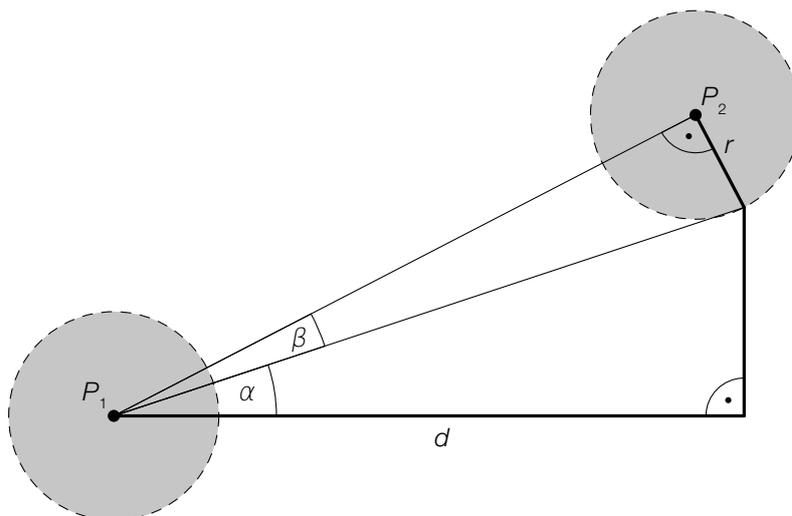
Ein Staubsauger-Roboter fährt über den Boden eines Zimmers.

- a) Bei einer bestimmten Fahrt fährt der Staubsauger-Roboter in Richtung des Vektors $\vec{a} = \begin{pmatrix} 5 \\ 8 \end{pmatrix}$, dann bleibt er kurz stehen und dreht sich um 90° . Danach setzt er seine Fahrt in Richtung eines Vektors \vec{b} fort.

- 1) Geben Sie den Vektor \vec{b} an.

$$\vec{b} = \begin{pmatrix} \square \\ \square \end{pmatrix}$$

- b) Bei einer anderen Fahrt fährt ein Staubsauger-Roboter mit einer kreisförmigen Grundfläche auf dem markierten Weg von Position P_1 zu Position P_2 (siehe nachstehende Abbildung in der Ansicht von oben).



- 1) Stellen Sie eine Formel zur Berechnung von β auf. Verwenden Sie dabei d , r und α .

$$\beta = \underline{\hspace{10cm}}$$

- c) Bei einer weiteren Fahrt fährt der Staubsauger-Roboter über den Boden und nimmt dabei Schmutz auf.

Für diese Fahrt gilt:

$$c \cdot t = m$$

t ... Zeit in min

m ... Masse des aufgenommenen Schmutzes in mg

- 1) Interpretieren Sie c im gegebenen Sachzusammenhang. Geben Sie dabei die zugehörige Einheit an.

Lösung zur Aufgabe 1

Staubsauger-Roboter

$$\text{a1) } \vec{b} = \begin{pmatrix} 8 \\ -5 \end{pmatrix}$$

Jeder andere Vektor \vec{b} mit $\vec{b} = k \cdot \begin{pmatrix} 8 \\ -5 \end{pmatrix}$ und $k \in \mathbb{R} \setminus \{0\}$ ist ebenfalls als richtig zu werten.

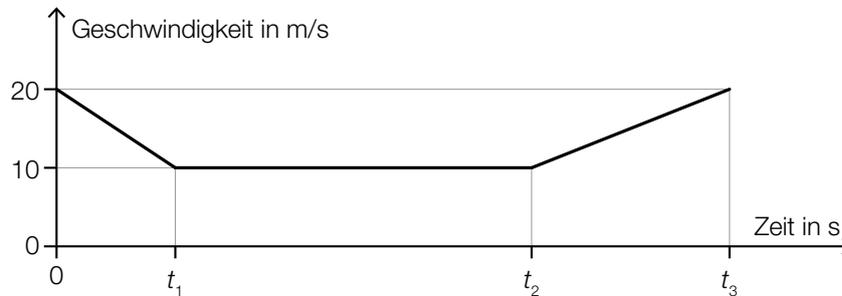
$$\text{b1) } \beta = \arcsin\left(\frac{r \cdot \cos(\alpha)}{d}\right)$$

c1) c gibt an, wie viele mg Schmutz (durchschnittlich) pro Minute bei dieser Fahrt aufgenommen werden.

Aufgabe 2

Durchfahrt durch einen Baustellenbereich

- a) In der nachstehenden Abbildung ist die Geschwindigkeit eines bestimmten Fahrzeugs während der Durchfahrt durch einen Baustellenbereich in Abhängigkeit von der Zeit modellhaft dargestellt.



Während des Abbremsvorgangs reduziert das Fahrzeug seine Geschwindigkeit von 20 m/s auf 10 m/s. Dabei legt es bis zum Zeitpunkt t_1 einen Weg von 75 m zurück.

- 1) Berechnen Sie t_1 .
- 2) Stellen Sie mithilfe von t_2 und t_3 eine Formel zur Berechnung der Beschleunigung a im Intervall $[t_2; t_3]$ auf.

$a =$ _____

- b) Der nach der Durchfahrt durch den Baustellenbereich zurückgelegte Weg eines anderen Fahrzeugs in Abhängigkeit von der Zeit kann modellhaft durch die Funktion s beschrieben werden.

$$s(t) = t^2 + b \cdot t$$

t ... Zeit in s

$s(t)$... zurückgelegter Weg zum Zeitpunkt t in m

- 1) Zeigen Sie, dass die Beschleunigung dieses Fahrzeugs konstant ist.

Lösung zur Aufgabe 2

Durchfahrt durch einen Baustellenbereich

$$\text{a1) } 75 = \frac{(20 + 10) \cdot t_1}{2}$$

$$t_1 = 5 \text{ s}$$

$$\text{a2) } a = \frac{10}{t_3 - t_2}$$

$$\text{b1) } v(t) = s'(t) = 2 \cdot t + b$$

$$a(t) = v'(t) = 2$$

Die Beschleunigung ist also konstant (2 m/s^2).

Aufgabe 3

Musikfestival

Ein bestimmtes Musikfestival findet jährlich statt.

- a) Die zeitliche Entwicklung des Ticketpreises für den Eintritt zum Musikfestival kann durch die Exponentialfunktion K modelliert werden.

$$K(t) = a \cdot b^t$$

t ... Zeit in Jahren

$K(t)$... Ticketpreis zum Zeitpunkt t in Euro

a, b ... positive Parameter

Der Ticketpreis hat sich nach 16 Jahren verdoppelt.

- 1) Ermitteln Sie den Parameter b .

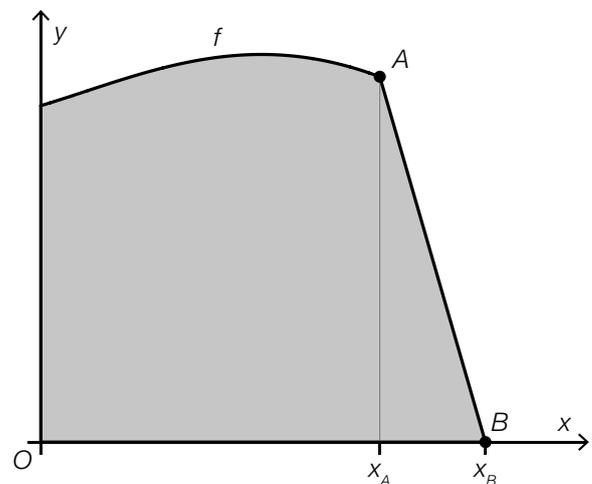
In der nachstehenden Tabelle ist die jeweilige Anzahl der angebotenen Tickets für die Jahre 2010, 2013 und 2020 angegeben.

Jahr	Anzahl der angebotenen Tickets
2010	150 000
2013	175 000
2020	230 000

- 2) Zeigen Sie mithilfe der in der obigen Tabelle angegebenen Werte, dass die zeitliche Entwicklung der Anzahl der angebotenen Tickets nicht durch eine lineare Funktion beschrieben werden kann.

- b) In der nebenstehenden Abbildung ist das Gelände des Musikfestivals als grau markierte Fläche modellhaft in der Ansicht von oben dargestellt.

Die grau markierte Fläche wird von den beiden Achsen sowie durch den Graphen der Polynomfunktion f und durch ein Geradenstück zwischen den Punkten A und B begrenzt.



- 1) Stellen Sie eine Formel zur Berechnung des Flächeninhalts F der grau markierten Fläche auf. Verwenden Sie dabei x_A , x_B und f .

$F =$ _____

Lösung zur Aufgabe 3

Musikfestival

$$\text{a1) } 2 \cdot a = a \cdot b^{16}$$

$$b = \sqrt[16]{2} = 1,0442\dots$$

$$\text{a2) } \frac{175\,000 - 150\,000}{2013 - 2010} = 8\,333,3\dots$$

$$\frac{230\,000 - 175\,000}{2020 - 2013} = 7\,857,1\dots$$

$$\frac{230\,000 - 150\,000}{2020 - 2010} = 8\,000$$

Es liegt keine lineare Funktion vor, weil die Differenzenquotienten nicht gleich sind.

Im Hinblick auf die Punktevergabe ist es nicht erforderlich, alle 3 angegebenen Differenzenquotienten zu ermitteln. Auch ein Nachweis mit den Kehrwerten der angegebenen Differenzenquotienten oder ein grafischer Nachweis ist als richtig zu werten.

$$\text{b1) } F = \int_0^{x_A} f(x) dx + \frac{f(x_A) \cdot (x_B - x_A)}{2}$$

Aufgabe 4

Kugeln ziehen

In jedem der Säckchen A, B und C befinden sich Kugeln, die bis auf ihre Farbe nicht voneinander zu unterscheiden sind.

a) Im Säckchen A befinden sich 4 rote und 6 gelbe Kugeln. Es werden 2 Kugeln nach dem Zufallsprinzip ohne Zurücklegen gezogen.

1) Berechnen Sie die Wahrscheinlichkeit, dass dabei mindestens 1 rote Kugel gezogen wird.

b) Im Säckchen B befinden sich r rote, g gelbe und 2 weiße Kugeln.

1) Stellen Sie mithilfe von r und g eine Formel zur Berechnung der relativen Häufigkeit h der roten Kugeln im Säckchen B auf.

$$h = \underline{\hspace{10cm}}$$

c) Im Säckchen C befinden sich 1 rote, 4 gelbe und 5 weiße Kugeln. Es werden 3 Kugeln nach dem Zufallsprinzip mit Zurücklegen gezogen.

1) Interpretieren Sie das Ergebnis der nachstehenden Berechnung im gegebenen Sachzusammenhang.

$$\binom{3}{2} \cdot \left(\frac{4}{10}\right)^2 \cdot \left(1 - \frac{4}{10}\right)^1 = 0,288$$

Lösung zur Aufgabe 4

Kugeln ziehen

a1) $1 - \frac{6}{10} \cdot \frac{5}{9} = 0,666\dots$

Die Wahrscheinlichkeit, dass mindestens 1 rote Kugel gezogen wird, beträgt rund 67 %.

b1) $h = \frac{r}{r+g+2}$

c1) Die Wahrscheinlichkeit, dass genau 2 gelbe Kugeln gezogen werden, beträgt 28,8 %.

Exemplar für Prüferinnen und Prüfer

Kompensationsprüfung zur
standardisierten kompetenzorientierten
schriftlichen Reifeprüfung

AHS

Mai 2025

Mathematik

Kompensationsprüfung 4
Angabe für **Prüferinnen und Prüfer**

Hinweise zur standardisierten Durchführung der Kompensationsprüfung

Die vorliegende Angabe zur Kompensationsprüfung umfasst vier Aufgaben, die unabhängig voneinander bearbeitbar sind, und die dazugehörigen Lösungen.

Jede Aufgabe umfasst drei nachzuweisende Handlungskompetenzen.

Die Vorbereitungszeit beträgt mindestens 30 Minuten, die Prüfungszeit maximal 25 Minuten.

Die Verwendung der vom zuständigen Regierungsmitglied für die Klausurarbeit freigegebenen Formelsammlung für die SRP in Mathematik ist erlaubt. Weiters ist die Verwendung von elektronischen Hilfsmitteln (z. B. grafikfähiger Taschenrechner oder andere entsprechende Technologie) erlaubt, sofern keine Kommunikationsmöglichkeit (z. B. via Internet, Intranet, Bluetooth, Mobilfunknetzwerke etc.) gegeben ist und der Zugriff auf Eigendateien im elektronischen Hilfsmittel nicht möglich ist.

Nach der Prüfung sind alle Unterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter etc.) der Kandidatin bzw. des Kandidaten einzusammeln. Die Prüfungsunterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter, produzierte digitale Arbeitsdaten etc.) dürfen erst nach dem für die Kompensationsprüfung vorgesehenen Zeitfenster öffentlich werden.

Bewertungsraster zur Kompensationsprüfung

Der nachstehende Bewertungsraster liegt zur optionalen Verwendung vor und dient als Hilfestellung bei der Beurteilung.

	Kandidat/-in 1			Kandidat/-in 2			Kandidat/-in 3			Kandidat/-in 4			Kandidat/-in 5		
Aufgabe 1															
Aufgabe 2															
Aufgabe 3															
Aufgabe 4															
gesamt															

Erläuterungen zur Beurteilung

Jede Aufgabe wird mit null, einem, zwei oder drei Punkten bewertet. Insgesamt können maximal zwölf Punkte erreicht werden.

Beurteilungsschlüssel für die Kompensationsprüfung

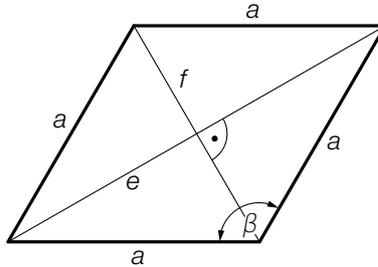
Gesamtanzahl der nachgewiesenen Handlungskompetenzen	Beurteilung der mündlichen Kompensationsprüfung
12	Sehr gut
10–11	Gut
8–9	Befriedigend
6–7	Genügend
0–5	Nicht genügend

Aufgabe 1

Fliesen

a) Fliesen sind in unterschiedlichen Formen und Farben erhältlich.

Eine bestimmte Fliese hat die Form einer Raute (siehe nachstehende Abbildung).



Für diese Fliese gilt: $e = 14 \text{ cm}$ und $\beta = 120^\circ$

1) Berechnen Sie den Flächeninhalt dieser Fliese.

Jemand behauptet: „Halbiert man die Längen der beiden Diagonalen einer Raute, dann halbiert sich auch der Flächeninhalt dieser Raute.“

2) Zeigen Sie, dass diese Behauptung falsch ist.

b) Für ein Badezimmer wurden schwarze und blaue Fliesen gekauft. Ausgehend von den Informationen zur Anzahl der gekauften Fliesen und zu den beim Kauf entstandenen Kosten wird das nachstehende Gleichungssystem aufgestellt.

I: $x + y = 820$

II: $x \cdot 2 + y \cdot (2 \cdot 1,2) = 1\,344$

x ... Anzahl der gekauften schwarzen Fliesen

y ... Anzahl der gekauften blauen Fliesen

Im Folgenden wird dieses Gleichungssystem interpretiert.

1) Ergänzen Sie die Textlücken im nachstehenden Satz durch Ankreuzen des jeweils zutreffenden Satzteils so, dass eine richtige Aussage entsteht.

Insgesamt wurden ① Fliesen gekauft; dabei war der Preis für eine blaue Fliese ② als der Preis für eine schwarze Fliese.

①	
820	<input type="checkbox"/>
1 344	<input type="checkbox"/>
2 164	<input type="checkbox"/>

②	
doppelt so hoch	<input type="checkbox"/>
um 20 % höher	<input type="checkbox"/>
um das 2,4-Fache höher	<input type="checkbox"/>

Lösung zur Aufgabe 1

Fliesen

$$\text{a1) } \tan\left(\frac{\beta}{2}\right) = \frac{\frac{e}{2}}{\frac{f}{2}}$$

$$f = 8,08... \text{ cm}$$

$$A = \frac{e \cdot f}{2}$$

$$A = \frac{14 \cdot 8,08...}{2}$$

$$A = 56,58... \text{ cm}^2$$

Der Flächeninhalt dieser Fliese beträgt rund 56,6 cm².

$$\text{a2) } A = \frac{e \cdot f}{2}$$

$$A_{\text{neu}} = \frac{\left(\frac{1}{2} \cdot e\right) \cdot \left(\frac{1}{2} \cdot f\right)}{2} = \frac{\frac{1}{4} \cdot e \cdot f}{2} = \frac{1}{4} \cdot A$$

$$\frac{1}{4} \cdot A \neq \frac{1}{2} \cdot A$$

Auch ein Nachweis mit konkreten Zahlen ist als richtig zu werten.

b1)

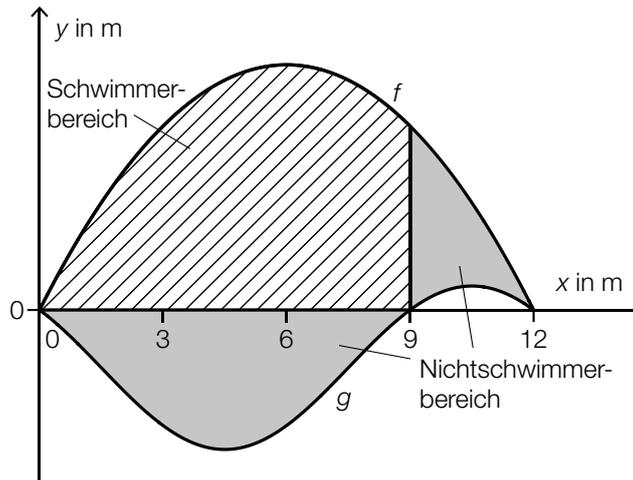
①	
820	<input checked="" type="checkbox"/>

②	
um 20 % höher	<input checked="" type="checkbox"/>

Aufgabe 2

Schwimmbecken

Es soll ein neues Schwimmbecken angelegt werden. In der nachstehenden Abbildung sind die Begrenzungslinien des Schwimmbeckens im Intervall $[0; 12]$ durch die Graphen der Funktionen f und g modellhaft dargestellt.



- a) Eine Begrenzungslinie des Schwimmbeckens kann durch den Graphen der quadratischen Funktion f beschrieben werden. Der Graph der Funktion f hat den Scheitelpunkt an der Stelle $x = 6$.

$$f(x) = a \cdot x^2 + 2 \cdot x$$

- 1) Ermitteln Sie a .

- b) Die in der obigen Abbildung grau markierten Flächen sind als Nichtschwimmerbereich vorgesehen.

- 1) Stellen Sie mithilfe von f und g eine Formel zur Berechnung des Flächeninhalts A des Nichtschwimmerbereichs auf.

$$A = \underline{\hspace{10cm}}$$

- c) Es ist eine Massagedüse am Rand des Nichtschwimmerbereichs im Punkt P geplant.

Für den Punkt $P = (x_1 | g(x_1))$ gilt:

$$\begin{aligned} g'(x_1) &= 0 \\ g''(x_1) &> 0 \end{aligned}$$

- 1) Markieren Sie in der obigen Abbildung den Punkt P .

Lösung zur Aufgabe 2

Schwimmbecken

$$\text{a1) } f'(6) = 0 \quad \text{oder} \quad 2 \cdot a \cdot 6 + 2 = 0$$

$$a = -\frac{1}{6}$$

$$\text{b1) } A = -\int_0^9 g(x) dx + \int_9^{12} (f(x) - g(x)) dx$$

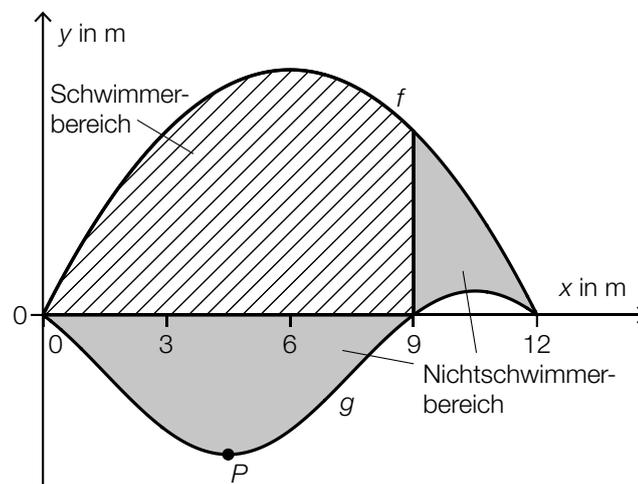
oder:

$$A = \left| \int_0^9 g(x) dx \right| + \int_9^{12} (f(x) - g(x)) dx$$

oder:

$$A = -\int_0^{12} g(x) dx + \int_9^{12} f(x) dx$$

c1)

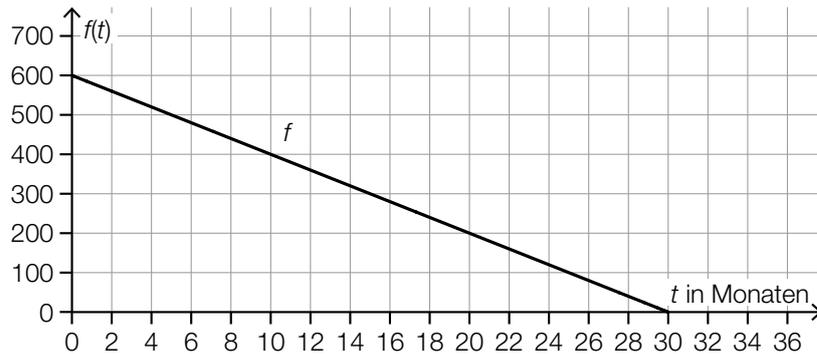


Aufgabe 3

Arbeitsplätze

Manche Unternehmen bauen Arbeitsplätze ab, andere Unternehmen erhöhen die Anzahl der Arbeitsplätze.

- a) In der nachstehenden Abbildung ist für ein bestimmtes Unternehmen die zeitliche Entwicklung der Anzahl der Arbeitsplätze modellhaft durch den Graphen der linearen Funktion f dargestellt.



t ... Zeit in Monaten

$f(t)$... Anzahl der Arbeitsplätze zum Zeitpunkt t

- 1) Tragen Sie die zwei fehlenden Zahlen in die dafür vorgesehenen Kästchen ein.

$$f(t) = \boxed{} \cdot t + \boxed{}$$

- 2) Interpretieren Sie das Ergebnis der nachstehenden Berechnung im gegebenen Sachzusammenhang.

$$\frac{f(25) - f(20)}{f(20)} = -0,5$$

- b) Für zwei Unternehmen wird die zeitliche Entwicklung der Anzahl der Arbeitsplätze durch ein lineares Modell bzw. durch ein exponentielles Modell beschrieben.

Das Unternehmen A hat zu Beginn eines bestimmten Jahres 200 Arbeitsplätze. Die Anzahl der Arbeitsplätze nimmt in diesem Unternehmen in jedem Monat um 10 Arbeitsplätze ab.

Das Unternehmen B hat zu Beginn desselben Jahres 20 Arbeitsplätze. Die Anzahl der Arbeitsplätze nimmt in diesem Unternehmen in jedem Monat im Vergleich zum jeweiligen Vormonat um 25 % zu.

- 1) Berechnen Sie, nach welcher Zeit die Anzahl der Arbeitsplätze in beiden Unternehmen gemäß dieser Modelle gleich ist.

Lösung zur Aufgabe 3

Arbeitsplätze

$$\text{a1) } f(t) = \boxed{-20} \cdot t + \boxed{600}$$

a2) Die Anzahl der Arbeitsplätze nimmt im Zeitintervall $[20; 25]$ um 50 % ab.

$$\text{b1) } -10 \cdot t + 200 = 20 \cdot 1,25^t$$

Berechnung mittels Technologieeinsatz:

$$t = 8,0\dots$$

Nach rund 8 Monaten ist die Anzahl der Arbeitsplätze in beiden Unternehmen gleich.

Aufgabe 4

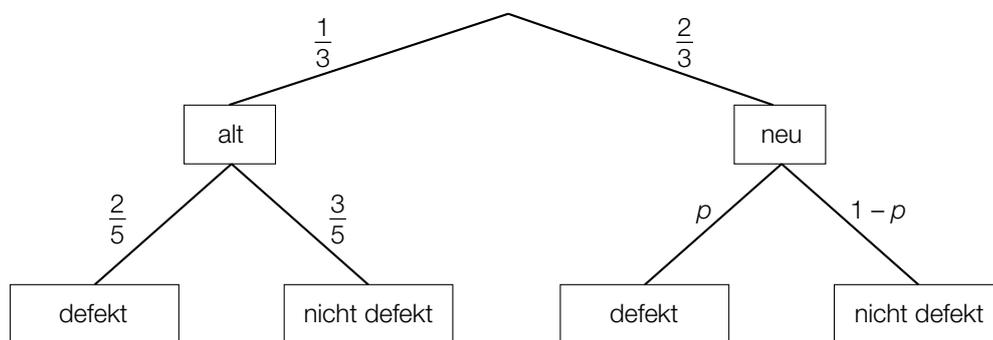
Werbegeschenke

Ein Unternehmen verteilt an seine Kundinnen und Kunden Kugelschreiber, Leuchtstifte und USB-Sticks als Werbegeschenke.

a) In einer bestimmten Schachtel liegen alte und neue Kugelschreiber.

Die alten und die neuen Kugelschreiber sind äußerlich nicht voneinander unterscheidbar und jeweils mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit defekt.

Dieser Sachverhalt ist im nachstehenden Baumdiagramm dargestellt.



Ein Kugelschreiber dieser Schachtel wird nach dem Zufallsprinzip entnommen. Die Wahrscheinlichkeit, dass der entnommene Kugelschreiber defekt ist, beträgt $\frac{1}{5}$.

1) Berechnen Sie die Wahrscheinlichkeit p .

b) Es werden Leuchtstifte als Werbegeschenke produziert. Ein aus dieser Produktion nach dem Zufallsprinzip entnommener Leuchtstift ist mit der Wahrscheinlichkeit q defekt.

1) Beschreiben Sie ein Ereignis E im gegebenen Sachzusammenhang, dessen Wahrscheinlichkeit mit dem nachstehenden Ausdruck berechnet werden kann.

$$P(E) = 1 - \sum_{k=0}^{25} \binom{100}{k} \cdot q^k \cdot (1 - q)^{100-k}$$

c) Ein nach dem Zufallsprinzip ausgewählter USB-Stick ist mit der Wahrscheinlichkeit w fehlerhaft.

Maria erhält zwei nach dem Zufallsprinzip ausgewählte USB-Sticks.

1) Stellen Sie mithilfe von w eine Formel zur Berechnung der nachstehenden Wahrscheinlichkeit auf.

$P(\text{„genau 1 dieser 2 USB-Sticks ist fehlerhaft“}) =$ _____

Lösung zur Aufgabe 4

Werbegeschenke

$$\text{a1) } \frac{1}{3} \cdot \frac{2}{5} + \frac{2}{3} \cdot p = \frac{1}{5}$$

$$p = \frac{1}{10}$$

b1) E ... „von 100 (nach dem Zufallsprinzip entnommenen) Leuchtstiften sind mindestens 26 defekt“

oder:

E ... „von 100 (nach dem Zufallsprinzip entnommenen) Leuchtstiften sind mehr als 25 defekt“

$$\text{c1) } P(\text{„genau 1 dieser 2 USB-Sticks ist fehlerhaft“}) = 2 \cdot w \cdot (1 - w)$$

Exemplar für Prüferinnen und Prüfer

Kompensationsprüfung zur
standardisierten kompetenzorientierten
schriftlichen Reifeprüfung

AHS

Mai 2025

Mathematik

Kompensationsprüfung 5
Angabe für **Prüferinnen und Prüfer**

Hinweise zur standardisierten Durchführung der Kompensationsprüfung

Die vorliegende Angabe zur Kompensationsprüfung umfasst vier Aufgaben, die unabhängig voneinander bearbeitbar sind, und die dazugehörigen Lösungen.

Jede Aufgabe umfasst drei nachzuweisende Handlungskompetenzen.

Die Vorbereitungszeit beträgt mindestens 30 Minuten, die Prüfungszeit maximal 25 Minuten.

Die Verwendung der vom zuständigen Regierungsmitglied für die Klausurarbeit freigegebenen Formelsammlung für die SRP in Mathematik ist erlaubt. Weiters ist die Verwendung von elektronischen Hilfsmitteln (z. B. grafikfähiger Taschenrechner oder andere entsprechende Technologie) erlaubt, sofern keine Kommunikationsmöglichkeit (z. B. via Internet, Intranet, Bluetooth, Mobilfunknetzwerke etc.) gegeben ist und der Zugriff auf Eigendateien im elektronischen Hilfsmittel nicht möglich ist.

Nach der Prüfung sind alle Unterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter etc.) der Kandidatin bzw. des Kandidaten einzusammeln. Die Prüfungsunterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter, produzierte digitale Arbeitsdaten etc.) dürfen erst nach dem für die Kompensationsprüfung vorgesehenen Zeitfenster öffentlich werden.

Bewertungsraster zur Kompensationsprüfung

Der nachstehende Bewertungsraster liegt zur optionalen Verwendung vor und dient als Hilfestellung bei der Beurteilung.

	Kandidat/-in 1			Kandidat/-in 2			Kandidat/-in 3			Kandidat/-in 4			Kandidat/-in 5		
Aufgabe 1															
Aufgabe 2															
Aufgabe 3															
Aufgabe 4															
gesamt															

Erläuterungen zur Beurteilung

Jede Aufgabe wird mit null, einem, zwei oder drei Punkten bewertet. Insgesamt können maximal zwölf Punkte erreicht werden.

Beurteilungsschlüssel für die Kompensationsprüfung

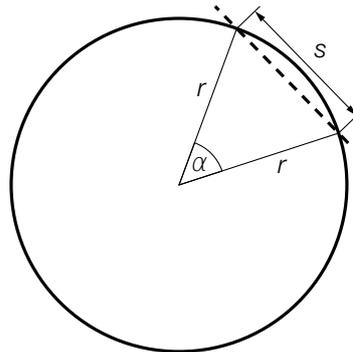
Gesamtanzahl der nachgewiesenen Handlungskompetenzen	Beurteilung der mündlichen Kompensationsprüfung
12	Sehr gut
10–11	Gut
8–9	Befriedigend
6–7	Genügend
0–5	Nicht genügend

Aufgabe 1

Pizza

In einem bestimmten Restaurant werden Pizzen als *Standardpizza* und als *Riesenzpizza* angeboten.

- a) Die Pizzen werden modellhaft als kreisförmig angenommen. Von einer Standardpizza mit dem Radius r wird ein Stück herausgeschnitten. Von diesem Stück wird der Rand so entfernt, dass ein Dreieck entsteht (siehe nachstehende Abbildung).



- 1) Stellen Sie mithilfe von r und s eine Formel zur Berechnung des Winkels α auf.

$$\alpha = \underline{\hspace{10cm}}$$

Der Flächeninhalt einer Riesenzpizza mit dem Radius R ist doppelt so groß wie jener einer Standardpizza mit dem Radius r .

- 2) Berechnen Sie, um wie viel Prozent R größer als r ist.

- b) An einem bestimmten Tag werden a Standardpizzen und b Riesenzpizzen verkauft. Dadurch wird ein Erlös von 204,80 Euro erzielt.

Es gilt:

$$204,8 = a \cdot x + b \cdot (x + 5)$$

- 1) Interpretieren Sie die Variable x und die Zahl 5 im gegebenen Sachzusammenhang.

Lösung zur Aufgabe 1

Pizza

$$\text{a1) } \alpha = 2 \cdot \arcsin\left(\frac{s}{2 \cdot r}\right)$$

$$\text{a2) } R^2 \cdot \pi = 2 \cdot r^2 \cdot \pi$$

$$R^2 = 2 \cdot r^2$$

$$R = \sqrt{2} \cdot r = 1,414... \cdot r$$

R ist um rund 41 % größer als r .

b1) x ist der Preis einer Standardpizza.

Eine Riesenpizza ist um 5 Euro teurer als eine Standardpizza.

Aufgabe 2

Kachelofen

a) Familie Gruber beheizt ihr Wohnzimmer mit einem Kachelofen.

Zu Beginn des Winters hat Familie Gruber einen Holzvorrat von 2,8 Tonnen. Modellhaft wird angenommen, dass pro Tag 18 kg Holz verbraucht werden.

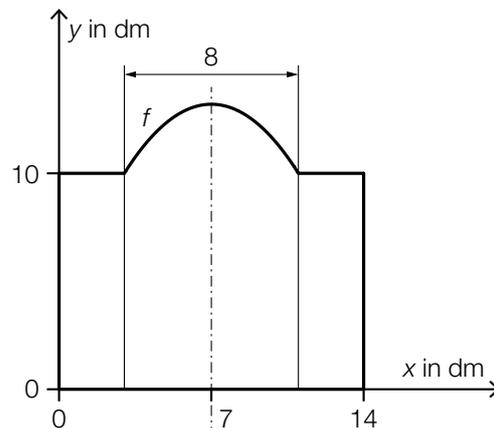
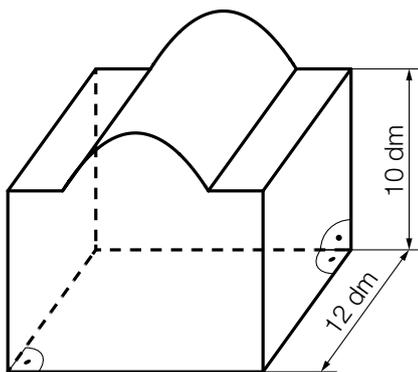
Die lineare Funktion H beschreibt den verbleibenden Holzvorrat in Abhängigkeit von der Zeit.

t ... Zeit in Tagen mit $t = 0$ für den Beginn des Winters

$H(t)$... verbleibender Holzvorrat zum Zeitpunkt t in kg

1) Stellen Sie eine Gleichung der linearen Funktion H auf.

Der Kachelofen ist in den nachstehenden Abbildungen modellhaft dargestellt.



Der mittlere Teil der oberen Begrenzungslinie kann durch den Graphen der Funktion f modelliert werden.

$$f(x) = -0,2 \cdot x^2 + 2,8 \cdot x + 3,4 \quad \text{mit } 3 \leq x \leq 11$$

2) Berechnen Sie das Volumen des Kachelofens.

3) Zeichnen Sie in der obigen rechten Abbildung den Winkel α ein, der mit dem nachstehenden Ausdruck berechnet werden kann.

$$\alpha = 180^\circ - \arctan(f'(3))$$

Lösung zur Aufgabe 2

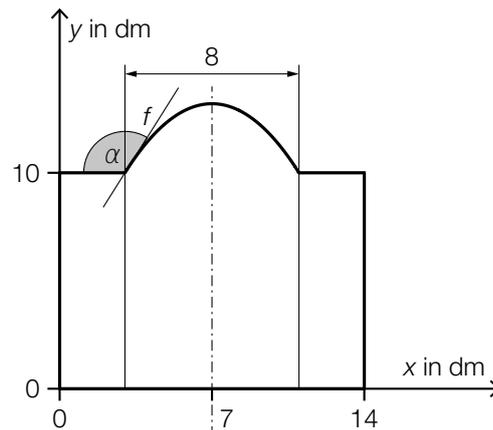
Kachelofen

a1) $H(t) = -18 \cdot t + 2800$

a2) $\left(2 \cdot 3 \cdot 10 + \int_3^{11} f(x) dx\right) \cdot 12 = 1884,8$

Das Volumen des Kachelofens beträgt rund 1885 dm^3 .

a3)

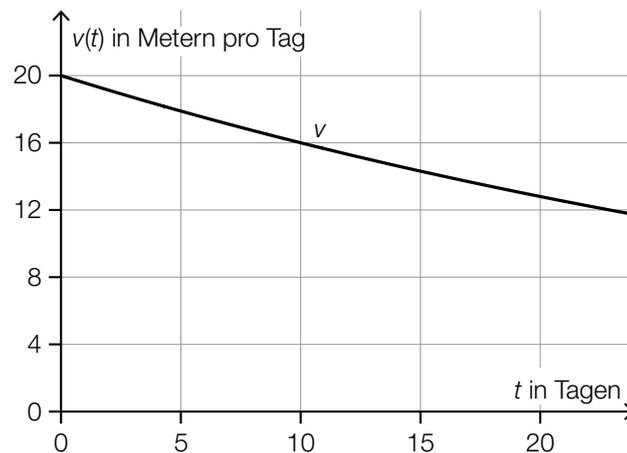


Im Hinblick auf die Punktevergabe ist es auch als richtig zu werten, wenn die Tangente nicht eingezeichnet ist. Das Einzeichnen eines anderen Winkels mit dem gleichen Winkelmaß ist ebenfalls als richtig zu werten.

Aufgabe 3

Tunnel

- a) Es wird ein 375 m langer Tunnel gegraben.
Die Geschwindigkeit der dabei verwendeten Tunnelbohrmaschine in Abhängigkeit von der Zeit wird durch die Funktion v modelliert. Der Graph von v ist in der nachstehenden Abbildung dargestellt.



- 1) Tragen Sie mithilfe der obigen Abbildung die fehlenden Zahlen in die dafür vorgesehenen Kästchen ein.

$$v(\boxed{}) = 20$$

$$v(10) = \boxed{}$$

- 2) Interpretieren Sie das Ergebnis der nachstehenden Berechnung im gegebenen Sachzusammenhang. Geben Sie dabei die zugehörige Einheit an.

$$\int_0^x v(t) dt = 375 \Rightarrow x \approx 24,3$$

- b) Die Geschwindigkeit einer anderen Tunnelbohrmaschine in Abhängigkeit von der Zeit wird durch die Funktion v_1 modelliert.

$$v_1(t) = 20 \cdot 0,978^t$$

t ... Zeit in Tagen mit $t = 0$ für den Baubeginn

$v_1(t)$... Geschwindigkeit zum Zeitpunkt t in Metern pro Tag

- 1) Berechnen Sie, nach wie vielen Tagen die Geschwindigkeit dieser Tunnelbohrmaschine 15 Meter pro Tag beträgt.

Lösung zur Aufgabe 3

Tunnel

$$\text{a1) } v\left(\boxed{0}\right) = 20$$

$$v(10) = \boxed{16}$$

a2) Nach rund 24,3 Tagen wird die Tunnelbohrmaschine den gesamten Tunnel (375 m) gegraben haben.

$$\text{b1) } 15 = 20 \cdot 0,978^t$$

Berechnung mittels Technologieeinsatz:

$$t = 12,93\dots$$

Nach rund 12,9 Tagen beträgt die Geschwindigkeit der Tunnelbohrmaschine 15 Meter pro Tag.

Aufgabe 4

Digitale Werbung

Unter digitaler Werbung versteht man das Bewerben von Waren und Dienstleistungen im Internet.

- a) In der nachstehenden Tabelle sind für das Jahr 2020 die Pro-Kopf-Ausgaben für digitale Werbung in 8 Ländern angegeben.

Land	Vereinigtes Königreich	Deutschland	Frankreich	Italien
Pro-Kopf-Ausgaben in Euro	332,5	122,4	90,1	56,8

Land	Spanien	Schweden	Niederlande	Schweiz
Pro-Kopf-Ausgaben in Euro	65,5	260,1	135,5	216,7

- 1) Ermitteln Sie das arithmetische Mittel und den Median aller 8 Werte.

- b) Digitale Werbung wird in zwei Bereiche unterteilt:

Desktop-Werbung wird auf großen Bildschirmen angesehen.

Mobil-Werbung wird auf kleinen Displays, also vorwiegend auf Mobiltelefonen, angesehen.

In der nachstehenden Tabelle sind die Ausgaben für diese beiden Bereiche in Deutschland für zwei ausgewählte Jahre angegeben.

	2016	2021
Ausgaben für Desktop-Werbung in Milliarden Euro	5,06	5,45
Ausgaben für Mobil-Werbung in Milliarden Euro	1,05	2,34

Jemand behauptet: „Der relative Anteil der Mobil-Werbung an den gesamten Ausgaben für digitale Werbung war im Jahr 2021 mehr als doppelt so groß wie jener im Jahr 2016.“

- 1) Überprüfen Sie nachweislich, ob diese Behauptung stimmt.

- c) Ein Reiseveranstalter sendet an seine Kundinnen und Kunden digitale Werbung für eine bestimmte Reise.

Es wird angenommen, dass eine Kundin bzw. ein Kunde unabhängig von allen anderen Kundinnen und Kunden eine Buchung für diese Reise mit einer Wahrscheinlichkeit von 35 % durchführt.

- 1) Tragen Sie die fehlenden Ausdrücke in der nachstehenden Berechnung der Wahrscheinlichkeit für das Ereignis E ein.

E ... „höchstens a von 500 nach dem Zufallsprinzip ausgewählten Kundinnen und Kunden führen eine Buchung durch“

$$P(E) = \sum_{k=0}^{\boxed{}} \binom{500}{\boxed{}} \cdot 0,35^{\boxed{}} \cdot 0,65^{\boxed{}}$$

Lösung zur Aufgabe 4

Digitale Werbung

a1) Berechnung mittels Technologieeinsatz:

arithmetisches Mittel: 159,95 Euro

Median: 128,95 Euro

b1) relativer Anteil im Jahr 2016: $\frac{1,05}{5,06 + 1,05} = 0,171\dots$

relativer Anteil im Jahr 2021: $\frac{2,34}{5,45 + 2,34} = 0,300\dots$

$$0,17 \cdot 2 > 0,30$$

Die Behauptung stimmt also nicht.

c1)
$$P(E) = \sum_{k=0}^a \binom{500}{k} \cdot 0,35^k \cdot 0,65^{500-k}$$

Exemplar für Prüfer/innen

Kompensationsprüfung zur
standardisierten kompetenzorientierten
schriftlichen Reifeprüfung

AHS

Juni 2024

Mathematik

Kompensationsprüfung 1
Angabe für **Prüfer/innen**

Hinweise zur standardisierten Durchführung der Kompensationsprüfung

Die vorliegende Angabe zur Kompensationsprüfung umfasst vier Aufgaben, die unabhängig voneinander bearbeitbar sind, und die dazugehörigen Lösungen.

Jede Aufgabe umfasst drei nachzuweisende Handlungskompetenzen.

Die Vorbereitungszeit beträgt mindestens 30 Minuten, die Prüfungszeit maximal 25 Minuten.

Die Verwendung der vom zuständigen Regierungsmitglied für die Klausurarbeit freigegebenen Formelsammlung für die SRP in Mathematik ist erlaubt. Weiters ist die Verwendung von elektronischen Hilfsmitteln (z. B. grafikfähiger Taschenrechner oder andere entsprechende Technologie) erlaubt, sofern keine Kommunikationsmöglichkeit (z. B. via Internet, Intranet, Bluetooth, Mobilfunknetzwerke etc.) gegeben ist und der Zugriff auf Eigendateien im elektronischen Hilfsmittel nicht möglich ist.

Nach der Prüfung sind alle Unterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter etc.) der Kandidatinnen und Kandidaten einzusammeln. Die Prüfungsunterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter, produzierte digitale Arbeitsdaten etc.) dürfen erst nach dem für die Kompensationsprüfung vorgesehenen Zeitfenster öffentlich werden.

Bewertungsraster zur Kompensationsprüfung

Der nachstehende Bewertungsraster liegt zur optionalen Verwendung vor und dient als Hilfestellung bei der Beurteilung.

	Kandidat/in 1			Kandidat/in 2			Kandidat/in 3			Kandidat/in 4			Kandidat/in 5		
Aufgabe 1															
Aufgabe 2															
Aufgabe 3															
Aufgabe 4															
gesamt															

Erläuterungen zur Beurteilung

Jede Aufgabe wird mit null, einem, zwei oder drei Punkten bewertet. Insgesamt können maximal zwölf Punkte erreicht werden.

Beurteilungsschlüssel für die Kompensationsprüfung

Gesamtanzahl der nachgewiesenen Handlungskompetenzen	Beurteilung der mündlichen Kompensationsprüfung
12	Sehr gut
10–11	Gut
8–9	Befriedigend
6–7	Genügend
0–5	Nicht genügend

Aufgabe 1

Bahnstrecken

- a) Das Gleisnetz der Österreichischen Bundesbahnen besteht auf einer Länge von rund 3686 km aus eingleisigen Strecken. Diese Länge entspricht 65,37 % der gesamten Länge aller Strecken der Österreichischen Bundesbahnen.
- 1) Berechnen Sie die gesamte Länge aller Strecken der Österreichischen Bundesbahnen.
- b) Die Mittenwaldbahn hat an ihrer steilsten Stelle eine Steigung von 3,8 %.
- 1) Zeigen Sie, dass eine Verdoppelung der Steigung von 3,8 % auch eine annähernde Verdoppelung des Steigungswinkels bedeutet.
- c) Eine Personengruppe aus 9 Personen kauft Fahrkarten für einen Ausflug mit der Bahn. Die Personengruppe besteht aus 3 Erwachsenen, 2 Senioren und 4 Kindern und bezahlt insgesamt g Euro.
- Der Preis für 1 Erwachsenenkarte ist doppelt so hoch wie der Preis für 1 Kinderkarte.
Der Preis für 1 Seniorenkarte ist um 25 % niedriger als der Preis für 1 Erwachsenenkarte.
- e ... Preis für 1 Erwachsenenkarte in Euro
 s ... Preis für 1 Seniorenkarte in Euro
 k ... Preis für 1 Kinderkarte in Euro
- 1) Erstellen Sie mithilfe von g ein Gleichungssystem zur Berechnung von e , s und k .

Lösung zur Aufgabe 1

Bahnstrecken

$$\text{a1) } \frac{3686}{0,6537} = 5638,6\dots$$

Die gesamte Länge aller Strecken der Österreichischen Bundesbahnen beträgt rund 5639 km.

b1) Steigungswinkel bei einer Steigung von 3,8 %:

$$\alpha = \arctan(0,038) = 2,17\dots^\circ$$

Steigungswinkel bei der verdoppelten Steigung von 7,6 %:

$$\beta = \arctan(0,076) = 4,34\dots^\circ$$

Es gilt also: $\beta \approx 2 \cdot \alpha$

$$\text{c1) } 3 \cdot e + 2 \cdot s + 4 \cdot k = g$$

$$e = 2 \cdot k$$

$$s = 0,75 \cdot e$$

Aufgabe 2

Seltene Tierart

In einem bestimmten Gebiet werden Tiere einer seltenen Tierart über einen bestimmten Zeitraum hinweg beobachtet.

In der nachstehenden Tabelle ist die Anzahl der Tiere für die Jahre 2010 und 2020 angegeben.

Jahr	Anzahl der Tiere
2010	600
2020	300

- a) Es wird angenommen, dass die Anzahl der Tiere im Zeitraum von 2010 bis 2020 exponentiell abnimmt.

Die Exponentialfunktion f beschreibt modellhaft die Anzahl der Tiere in Abhängigkeit von der Zeit.

t ... Zeit in Jahren mit $t = 0$ für das Jahr 2010

$f(t)$... Anzahl der Tiere zum Zeitpunkt t

- 1) Stellen Sie eine Gleichung der Exponentialfunktion f auf.

- b) 1) Interpretieren Sie das Ergebnis der nachstehenden Berechnung im gegebenen Sachzusammenhang.

$$\frac{300 - 600}{2020 - 2010} = -30$$

- c) In einem anderen Modell wird die Anzahl der Tiere im Zeitraum von 2010 bis 2020 durch die Funktion g beschrieben.

$$g(t) = \frac{c}{t} \quad \text{mit} \quad 10 \leq t \leq 20$$

t ... Zeit in Jahren mit $t = 0$ für das Jahr 2000

$g(t)$... Anzahl der Tiere zum Zeitpunkt t

c ... positiver Parameter

- 1) Berechnen Sie gemäß diesem Modell die Anzahl der Tiere im Jahr 2015.

Lösung zur Aufgabe 2

Seltene Tierart

a1) $f(t) = a \cdot b^t$	oder:	$f(t) = a \cdot e^{\lambda \cdot t}$
$f(0) = 600$		$f(0) = 600$
$f(10) = 300$		$f(10) = 300$
$a = 600$		$a = 600$
$b = \sqrt[10]{\frac{300}{600}} = 0,9330\dots$		$\lambda = \ln(0,9330\dots) = -0,0693\dots$
$f(t) = 600 \cdot 0,933^t$		$f(t) = 600 \cdot e^{-0,0693\dots \cdot t}$

b1) Die Anzahl der Tiere nahm im Zeitraum von 2010 bis 2020 um durchschnittlich 30 Tiere pro Jahr ab.

c1) $g(10) = 600$
 $c = 10 \cdot 600 = 6000$
 $g(15) = \frac{6000}{15} = 400$

Im Jahr 2015 betrug die Anzahl der Tiere gemäß diesem Modell 400.

Aufgabe 3

Weinkeller

a) In einem Weinkeller wird regelmäßig die Lufttemperatur gemessen (siehe nachstehende Tabelle).

Zeit in Tagen	0	60	100
Lufttemperatur in °C	8	13	17

1) Zeigen Sie rechnerisch, dass die drei in der obigen Tabelle angegebenen Wertepaare nicht Punkte auf einer Geraden sind.

b) Der zeitliche Verlauf der Temperatur in einem anderen Keller lässt sich modellhaft durch die Funktion T beschreiben.

$$T(t) = 0,0005 \cdot t^3 - 0,02 \cdot t^2 + 0,23 \cdot t + 8 \quad \text{mit} \quad 0 \leq t \leq 24$$

t ... Zeit in h mit $t = 0$ für den Messbeginn

$T(t)$... Temperatur zum Zeitpunkt t in °C

Die mittlere Temperatur in einem Zeitintervall $[t_1; t_2]$ lässt sich mit dem nachstehenden Ausdruck berechnen.

$$\frac{1}{t_2 - t_1} \cdot \int_{t_1}^{t_2} T(t) dt$$

1) Berechnen Sie die mittlere Temperatur in diesem Keller im Zeitintervall $[0; 24]$.

c) In einem Weinkeller steht ein Entfeuchtungsgerät, das Wasser aus der Raumluft als Kondenswasser sammelt.

Bei einer Lufttemperatur von 10 °C beträgt das Volumen des täglich gesammelten Kondenswassers 5 L. Bei einer Lufttemperatur von 20 °C beträgt das Volumen des täglich gesammelten Kondenswassers 7 L.

Bei einer Lufttemperatur von 11,25 °C ist das Volumen des täglich gesammelten Kondenswassers am geringsten.

Das Volumen des täglich gesammelten Kondenswassers in Abhängigkeit von der Lufttemperatur soll durch die quadratische Funktion V modelliert werden.

$$V(T) = a \cdot T^2 + b \cdot T + c$$

T ... Lufttemperatur in °C

$V(T)$... Volumen des täglich gesammelten Kondenswassers bei der Lufttemperatur T in L

1) Erstellen Sie ein lineares Gleichungssystem zur Berechnung der Koeffizienten a , b und c .

Lösung zur Aufgabe 3

Weinkeller

$$\text{a1) } \frac{13-8}{60-0} = 0,083\dots$$

$$\frac{17-13}{100-60} = 0,1$$

$$\frac{17-8}{100-0} = 0,09$$

Da die Differenzenquotienten nicht gleich sind, liegen die drei Punkte nicht auf einer Geraden.

Für die Punktevergabe ist es nicht erforderlich, alle 3 angegebenen Differenzenquotienten zu ermitteln. Ein Nachweis mit den Kehrwerten der angegebenen Differenzenquotienten ist ebenfalls als richtig zu werten.

$$\text{b1) } \frac{1}{24-0} \cdot \int_0^{24} T(t) dt = 8,648$$

Die mittlere Temperatur in diesem Keller im Zeitintervall $[0; 24]$ beträgt rund $8,65$ °C.

$$\text{c1) } V'(T) = 2 \cdot a \cdot T + b$$

$$\text{I: } V(10) = 5$$

$$\text{II: } V(20) = 7$$

$$\text{III: } V'(11,25) = 0$$

oder:

$$\text{I: } 100 \cdot a + 10 \cdot b + c = 5$$

$$\text{II: } 400 \cdot a + 20 \cdot b + c = 7$$

$$\text{III: } 22,5 \cdot a + b = 0$$

Aufgabe 4

Kino

7 Freunde sehen sich in einem Kino gemeinsam einen Film an.

- a) In diesem Kino gelten für Mitglieder im Bonusclub und für Schüler/innen reduzierte Preise für Kinokarten.

Alle Preise sind in der nachstehenden Tabelle angegeben.

	Preis pro Kinokarte in €
Normalpreis	15
Mitglied im Bonusclub	13,50
Schüler/in	12

Die 7 Freunde kaufen 2 Kinokarten zum Normalpreis, 1 Kinokarte als Mitglied im Bonusclub und 4 Kinokarten zum Preis für Schüler/innen.

- 1) Interpretieren Sie das Ergebnis der nachstehenden Berechnung im gegebenen Sachzusammenhang.

$$\frac{2 \cdot 15 + 13,50 + 4 \cdot 12}{7} \approx 13,07\dots$$

- b) In diesem Kino werden Gutscheine verlost. Jede Person erhält genau ein Los. Die Wahrscheinlichkeit, einen Gutschein zu gewinnen, ist für jedes Los gleich groß.

Die binomialverteilte Zufallsvariable X beschreibt, wie viele der 7 Freunde jeweils genau einen solchen Gutschein gewinnen.

Es gilt: $P(X = 0) = 0,3206$

- 1) Berechnen Sie die Wahrscheinlichkeit, dass mindestens 3 der 7 Freunde jeweils genau einen solchen Gutschein gewinnen.
- c) Die Anzahl a gibt an, wie vielen von den 7 Freunden der Film gefallen hat. Nach dem Kinobesuch werden 2 der 7 Freunde für eine Besucherumfrage nach dem Zufallsprinzip ausgewählt. Mit E wird das Ereignis bezeichnet, dass diesen 2 Freunden der Film gefallen hat.
- 1) Stellen Sie mithilfe von a eine Formel zur Berechnung der Wahrscheinlichkeit $P(E)$ auf.

$$P(E) = \underline{\hspace{10cm}}$$

Lösung zur Aufgabe 4

Kino

a1) Die 7 Freunde geben durchschnittlich rund 13,07 Euro für eine Kinokarte aus.

oder:

Das arithmetische Mittel der Preise der Kinokarten der 7 Freunde beträgt rund 13,07 Euro.

$$\text{b1) } \binom{7}{0} \cdot p^0 \cdot (1-p)^7 = (1-p)^7 = 0,3206$$

$$p = 1 - \sqrt[7]{0,3206}$$

$$p = 0,1499\dots$$

Berechnung mittels Technologieeinsatz:

$$P(X \geq 3) = 0,0737\dots$$

Die Wahrscheinlichkeit, dass mindestens 3 der 7 Freunde jeweils genau einen solchen Gutschein gewinnen, beträgt rund 7,4 %.

$$\text{c1) } P(E) = \frac{a}{7} \cdot \frac{a-1}{6}$$

Exemplar für Prüfer/innen

Kompensationsprüfung zur
standardisierten kompetenzorientierten
schriftlichen Reifeprüfung

AHS

Juni 2024

Mathematik

Kompensationsprüfung 2
Angabe für **Prüfer/innen**

Hinweise zur standardisierten Durchführung der Kompensationsprüfung

Die vorliegende Angabe zur Kompensationsprüfung umfasst vier Aufgaben, die unabhängig voneinander bearbeitbar sind, und die dazugehörigen Lösungen.

Jede Aufgabe umfasst drei nachzuweisende Handlungskompetenzen.

Die Vorbereitungszeit beträgt mindestens 30 Minuten, die Prüfungszeit maximal 25 Minuten.

Die Verwendung der vom zuständigen Regierungsmitglied für die Klausurarbeit freigegebenen Formelsammlung für die SRP in Mathematik ist erlaubt. Weiters ist die Verwendung von elektronischen Hilfsmitteln (z. B. grafikfähiger Taschenrechner oder andere entsprechende Technologie) erlaubt, sofern keine Kommunikationsmöglichkeit (z. B. via Internet, Intranet, Bluetooth, Mobilfunknetzwerke etc.) gegeben ist und der Zugriff auf Eigendateien im elektronischen Hilfsmittel nicht möglich ist.

Nach der Prüfung sind alle Unterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter etc.) der Kandidatinnen und Kandidaten einzusammeln. Die Prüfungsunterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter, produzierte digitale Arbeitsdaten etc.) dürfen erst nach dem für die Kompensationsprüfung vorgesehenen Zeitfenster öffentlich werden.

Bewertungsraster zur Kompensationsprüfung

Der nachstehende Bewertungsraster liegt zur optionalen Verwendung vor und dient als Hilfestellung bei der Beurteilung.

	Kandidat/in 1			Kandidat/in 2			Kandidat/in 3			Kandidat/in 4			Kandidat/in 5		
Aufgabe 1															
Aufgabe 2															
Aufgabe 3															
Aufgabe 4															
gesamt															

Erläuterungen zur Beurteilung

Jede Aufgabe wird mit null, einem, zwei oder drei Punkten bewertet. Insgesamt können maximal zwölf Punkte erreicht werden.

Beurteilungsschlüssel für die Kompensationsprüfung

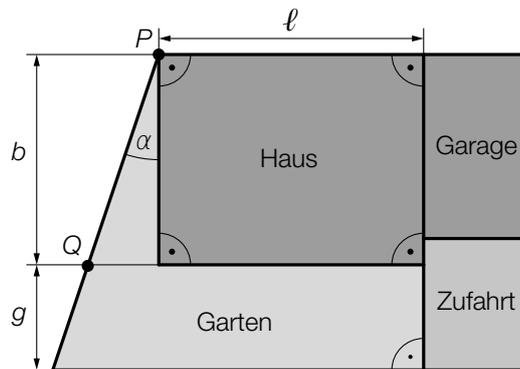
Gesamtanzahl der nachgewiesenen Handlungskompetenzen	Beurteilung der mündlichen Kompensationsprüfung
12	Sehr gut
10–11	Gut
8–9	Befriedigend
6–7	Genügend
0–5	Nicht genügend

Aufgabe 1

Baugrundstück

a) Herr Scheiber hat ein trapezförmiges Baugrundstück gekauft.

In der nachstehenden Abbildung ist die geplante Anordnung von Haus, Garage, Zufahrt und dem fünfeckigen Garten modellhaft in der Ansicht von oben dargestellt.



1) Interpretieren Sie den nachstehenden Ausdruck im gegebenen Sachzusammenhang.

$$g \cdot \ell + \frac{(b + g)^2 \cdot \tan(\alpha)}{2}$$

Es gilt: $b = 8 \text{ m}$ und $\overline{PQ} = 8,4 \text{ m}$

2) Berechnen Sie den Winkel α .

Plangemäß ist $\frac{1}{3}$ des Inhalts der gesamten Fläche des Baugrundstücks A für den Garten vorgesehen.

Der Inhalt der Fläche für das Haus ist um 25 % größer als der Inhalt der Fläche für den Garten.

Der Inhalt der Fläche für Garage und Zufahrt gemeinsam beträgt F .

3) Stellen Sie mithilfe von F eine Gleichung zur Berechnung von A auf.

Lösung zur Aufgabe 1

Baugrundstück

a1) Mit diesem Ausdruck kann der Inhalt der Fläche für den Garten berechnet werden.

$$\text{a2) } \alpha = \arccos\left(\frac{8}{8,4}\right)$$

$$\alpha = 17,75\dots^\circ$$

$$\text{a3) } \frac{A}{3} + 1,25 \cdot \frac{A}{3} + F = A$$

oder:

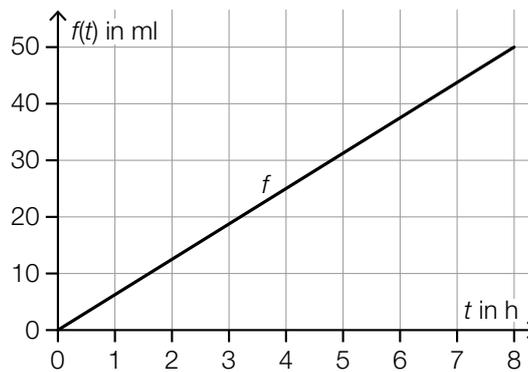
$$A = 4 \cdot F$$

Aufgabe 2

Infusionen

- a) Miriam erhält über 8 Stunden hinweg eine Infusion.

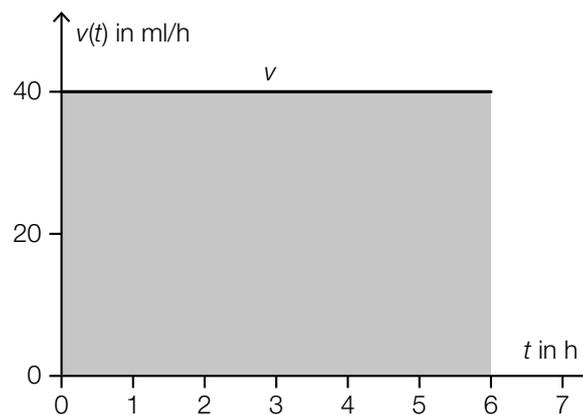
Die Menge an Infusionslösung in ml, die Miriam nach t Stunden erhalten hat, kann näherungsweise durch die lineare Funktion f beschrieben werden (siehe nachstehende Abbildung).



- 1) Stellen Sie eine Gleichung der linearen Funktion f auf.

- b) Die Infusionsgeschwindigkeit entspricht der momentanen Änderungsrate der Menge an erhaltener Infusionslösung.

Richard erhält über 6 Stunden hinweg eine Infusion mit der konstanten Infusionsgeschwindigkeit v (siehe nachstehende Abbildung).



- 1) Interpretieren Sie den Flächeninhalt der in der obigen Abbildung grau markierten Fläche im gegebenen Sachzusammenhang. Geben Sie dabei die zugehörige Einheit an.
- c) Der Abbau des Wirkstoffs eines Medikaments im Körper nach dessen Verabreichung kann modellhaft durch eine Exponentialfunktion mit einer Halbwertszeit von 75 Minuten beschrieben werden.
- 1) Berechnen Sie, wie viel Prozent des Wirkstoffs dieses Medikaments pro Minute im Körper abgebaut werden.

Lösung zur Aufgabe 2

Infusionen

$$\text{a1) } k = \frac{50}{8} = 6,25$$

$$f(t) = 6,25 \cdot t$$

b1) Der Flächeninhalt der grau markierten Fläche entspricht der Menge an Infusionslösung in ml, die Richard während der 6-stündigen Infusion erhält.

oder:

Richard erhält über 6 Stunden hinweg 240 ml Infusionslösung.

$$\text{c1) } N(t) = N_0 \cdot a^t$$

t ... Zeit in min

$N(t)$... Menge des Wirkstoffs des Medikaments im Körper zur Zeit t

$$\frac{N_0}{2} = N_0 \cdot a^{75}$$

$$a = \sqrt[75]{0,5} = 0,9908\dots$$

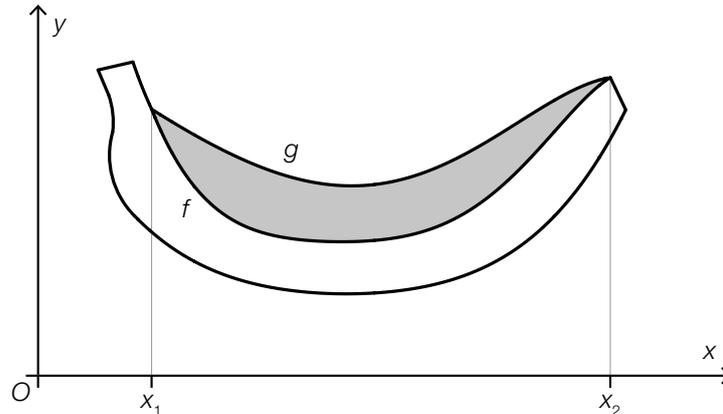
$$1 - a = 0,0091\dots$$

Im Körper werden rund 0,9 Prozent des Wirkstoffs des Medikaments pro Minute abgebaut.

Aufgabe 3

Bananen

a) Leon entwirft ein Logo in Form einer Banane (siehe nachstehende Abbildung).



Die zwei Begrenzungslinien der in der obigen Abbildung grau markierten Fläche werden im Intervall $[x_1; x_2]$ durch die Graphen der Funktionen f und g beschrieben.

1) Stellen Sie eine Formel zur Berechnung des Flächeninhalts A der grau markierten Fläche auf.

$$A = \underline{\hspace{10cm}}$$

b) Die Funktion z beschreibt modellhaft die Masse an Zucker in einer Banane in Abhängigkeit von der gesamten Masse der Banane.

$$z(x) = 0,12 \cdot x \quad \text{mit} \quad x \geq 0$$

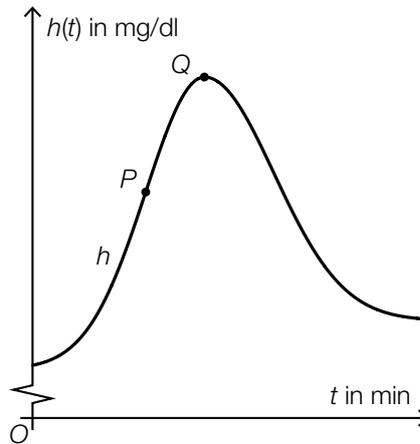
x ... gesamte Masse einer Banane in g

$z(x)$... Masse an Zucker in einer Banane mit einer gesamten Masse x in g

Tanja möchte aus gesundheitlichen Gründen höchstens 50 g Zucker pro Tag zu sich nehmen. An einem bestimmten Tag isst Tanja eine Banane mit einer gesamten Masse von 150 g.

1) Berechnen Sie, wie viel Prozent der 50 g Zucker Tanja mit dieser Banane bereits zu sich genommen hat.

- c) Tanja beobachtet ihren Blutzuckerspiegel. Der zeitliche Verlauf des Blutzuckerspiegels nach dem Essen einer Banane kann modellhaft durch die Polynomfunktion 4. Grades h beschrieben werden.



t ... Zeit in min mit $t = 0$ für den Beobachtungsbeginn

$h(t)$... Blutzuckerspiegel zur Zeit t in mg/dl

Auf dem Graphen der Funktion h sind die zwei Punkte $P = (t_P | h(t_P))$ und $Q = (t_Q | h(t_Q))$ eingezeichnet.

- 1) Ergänzen Sie die Textlücken im nachstehenden Satz durch Ankreuzen des jeweils zutreffenden Satzteils so, dass eine richtige Aussage entsteht.

Im Punkt P gilt: _____ ① _____ und im Punkt Q gilt: _____ ② _____.

①	
$h'(t_P) > 0$	<input type="checkbox"/>
$h'(t_P) = 0$	<input type="checkbox"/>
$h'(t_P) < 0$	<input type="checkbox"/>

②	
$h''(t_Q) > 0$	<input type="checkbox"/>
$h''(t_Q) = 0$	<input type="checkbox"/>
$h''(t_Q) < 0$	<input type="checkbox"/>

Lösung zur Aufgabe 3

Bananen

a1) $A = \int_{x_1}^{x_2} (g(x) - f(x)) dx$

b1) $z(150) = 0,12 \cdot 150 = 18$

$$\frac{18}{50} = 0,36$$

Mit dieser Banane hat Tanja bereits 36 % der 50 g Zucker zu sich genommen.

c1)

①	
$h'(t_P) > 0$	<input checked="" type="checkbox"/>

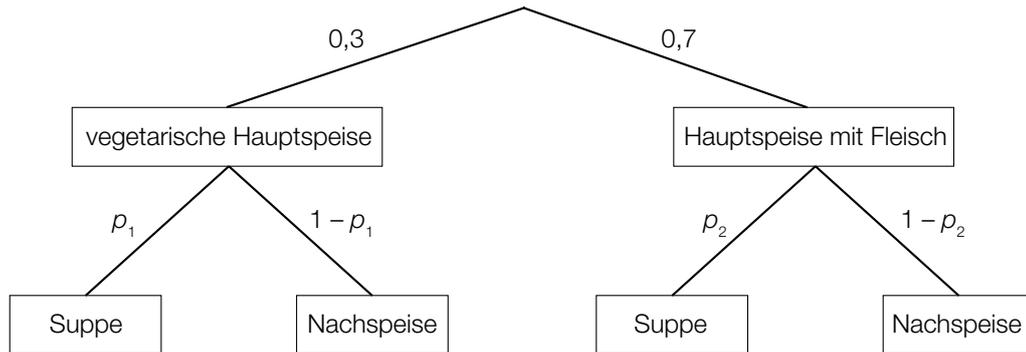
②	
$h''(t_Q) < 0$	<input checked="" type="checkbox"/>

Aufgabe 4

Menüs

- a) Ein Restaurant bietet täglich ein Menü mit einer vegetarischen Hauptspeise und ein Menü mit einer Hauptspeise mit Fleisch an. Dazu kann jeweils entweder eine Suppe oder eine Nachspeise gewählt werden.

Die jeweiligen Anteile der Bestellungen sind im nachstehenden Baumdiagramm dargestellt.



Insgesamt wählen 45 % der Gäste, die eines der Menüs bestellen, die Suppe.

- 1) Stellen Sie mithilfe von p_1 eine Formel zur Berechnung von p_2 auf.

$$p_2 = \underline{\hspace{10cm}}$$

Es werden 3 Gäste, die eines der Menüs bestellen, nach dem Zufallsprinzip ausgewählt.

- 2) Interpretieren Sie den nachstehenden Ausdruck im gegebenen Sachzusammenhang.

$$1 - (0,3^3 + 0,3^2 \cdot 0,7 \cdot 3)$$

- b) Im Zuge eines Gewinnspiels darf jeder anwesende Gast einmal ein Glücksrad drehen.

Die Wahrscheinlichkeit, dass bei einer Drehung ein Gratisessen gewonnen wird, beträgt unabhängig von den anderen Drehungen 25 %.

- 1) Berechnen Sie die Wahrscheinlichkeit, dass mindestens 4 der 20 anwesenden Gäste ein Gratisessen gewinnen.

Lösung zur Aufgabe 4

Menüs

a1) $p_2 = \frac{0,45 - 0,3 \cdot p_1}{0,7}$

a2) Der Ausdruck gibt die Wahrscheinlichkeit an, dass höchstens 1 der 3 ausgewählten Gäste die vegetarische Hauptspeise bestellt.

oder:

Der Ausdruck gibt die Wahrscheinlichkeit an, dass mindestens 2 der 3 ausgewählten Gäste die Hauptspeise mit Fleisch bestellen.

b1) Binomialverteilung mit $n = 20$ und $p = 0,25$

X ... Anzahl der anwesenden Gäste, die ein Gratisessen gewinnen

Berechnung mittels Technologieeinsatz:

$$P(X \geq 4) = 0,774\dots$$

Die Wahrscheinlichkeit beträgt rund 77 %.

Exemplar für Prüfer/innen

Kompensationsprüfung zur
standardisierten kompetenzorientierten
schriftlichen Reifeprüfung

AHS

Juni 2024

Mathematik

Kompensationsprüfung 3
Angabe für **Prüfer/innen**

Hinweise zur standardisierten Durchführung der Kompensationsprüfung

Die vorliegende Angabe zur Kompensationsprüfung umfasst vier Aufgaben, die unabhängig voneinander bearbeitbar sind, und die dazugehörigen Lösungen.

Jede Aufgabe umfasst drei nachzuweisende Handlungskompetenzen.

Die Vorbereitungszeit beträgt mindestens 30 Minuten, die Prüfungszeit maximal 25 Minuten.

Die Verwendung der vom zuständigen Regierungsmitglied für die Klausurarbeit freigegebenen Formelsammlung für die SRP in Mathematik ist erlaubt. Weiters ist die Verwendung von elektronischen Hilfsmitteln (z. B. grafikfähiger Taschenrechner oder andere entsprechende Technologie) erlaubt, sofern keine Kommunikationsmöglichkeit (z. B. via Internet, Intranet, Bluetooth, Mobilfunknetzwerke etc.) gegeben ist und der Zugriff auf Eigendateien im elektronischen Hilfsmittel nicht möglich ist.

Nach der Prüfung sind alle Unterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter etc.) der Kandidatinnen und Kandidaten einzusammeln. Die Prüfungsunterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter, produzierte digitale Arbeitsdaten etc.) dürfen erst nach dem für die Kompensationsprüfung vorgesehenen Zeitfenster öffentlich werden.

Bewertungsraster zur Kompensationsprüfung

Der nachstehende Bewertungsraster liegt zur optionalen Verwendung vor und dient als Hilfestellung bei der Beurteilung.

	Kandidat/in 1			Kandidat/in 2			Kandidat/in 3			Kandidat/in 4			Kandidat/in 5		
Aufgabe 1															
Aufgabe 2															
Aufgabe 3															
Aufgabe 4															
gesamt															

Erläuterungen zur Beurteilung

Jede Aufgabe wird mit null, einem, zwei oder drei Punkten bewertet. Insgesamt können maximal zwölf Punkte erreicht werden.

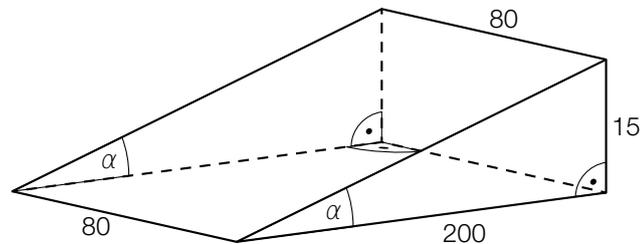
Beurteilungsschlüssel für die Kompensationsprüfung

Gesamtanzahl der nachgewiesenen Handlungskompetenzen	Beurteilung der mündlichen Kompensationsprüfung
12	Sehr gut
10–11	Gut
8–9	Befriedigend
6–7	Genügend
0–5	Nicht genügend

Aufgabe 1

Museum

- a) Beim Eingang zu einem Museum befindet sich eine Rampe für Kinderwagen, um eine 15 cm hohe Stufe zu überwinden (siehe nachstehende modellhafte Abbildung, alle Abmessungen in cm).



Die Rampe besteht aus Beton. Die Dichte von Beton beträgt rund $2,4 \text{ kg/dm}^3$.

- 1) Berechnen Sie die Masse dieser Rampe in kg.

Die Museumsleitung überlegt, die Rampe zu verlängern. Dazu soll die Abmessung 200 cm auf 400 cm verdoppelt werden.

- 2) Zeigen Sie, dass durch diese Verlängerung der Rampe der Steigungswinkel α annähernd halbiert wird.

- b) Gabi besucht mit ihrer Familie das Museum.

Sie bezahlt für den Eintritt ins Museum für 2 Erwachsene und 3 Kinder € 77,30.
Eine Erwachsenenkarte ist um 28 % teurer als eine Kinderkarte.

e ... Preis für 1 Erwachsenenkarte
 k ... Preis für 1 Kinderkarte

- 1) Erstellen Sie ein Gleichungssystem zur Berechnung von e und k .

Lösung zur Aufgabe 1

Museum

a1) Volumen der Rampe in dm^3 :

$$V = \frac{1,5 \cdot 20}{2} \cdot 8 = 120$$

Masse der Rampe in kg:

$$m = \rho \cdot V = 2,4 \cdot 120 = 288$$

a2) $\arctan\left(\frac{15}{200}\right) = 4,28\dots^\circ$

$$\frac{4,28\dots^\circ}{2} = 2,14\dots^\circ$$

$$\arctan\left(\frac{15}{400}\right) = 2,14\dots^\circ$$

Der Steigungswinkel ist nach dieser Verlängerung annähernd halb so groß.

b1) I: $2 \cdot e + 3 \cdot k = 77,3$

$$\text{II: } e = 1,28 \cdot k$$

Aufgabe 2

Unkrautvernichtungsmittel

Unkrautvernichtungsmittel werden unter anderem in der Landwirtschaft eingesetzt. Im Ackerboden erfolgt der Abbau von Unkrautvernichtungsmitteln annähernd exponentiell.

- a) Die Funktion m beschreibt modellhaft die in einem Ackerboden pro Quadratmeter vorhandene Menge eines bestimmten Unkrautvernichtungsmittels in Abhängigkeit von der Zeit.

$$m(t) = a \cdot b^t$$

t ... Zeit in Tagen mit $t = 0$ für den Beginn des Messzeitraums

$m(t)$... Menge des Unkrautvernichtungsmittels in einem Ackerboden pro Quadratmeter zum Zeitpunkt t in g

a, b ... positive Parameter

- 1) Stellen Sie eine Formel zur Berechnung der mittleren Änderungsrate D der Menge des Unkrautvernichtungsmittels im Zeitintervall $[2; t_1]$ auf.

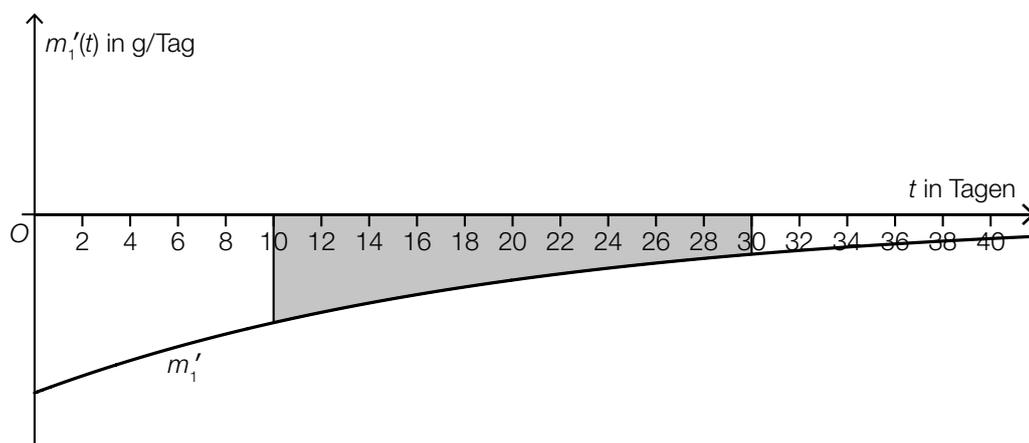
$$D = \underline{\hspace{10cm}}$$

Zum Zeitpunkt $t = 0$ sind von diesem Unkrautvernichtungsmittel 0,18 g im Ackerboden vorhanden.

Nach 4 Tagen sind davon noch 0,14 g vorhanden.

- 2) Ermitteln Sie, nach welcher Zeit die im Ackerboden vorhandene Menge des Unkrautvernichtungsmittels auf 10 % der Anfangsmenge gesunken ist.

- b) In der nachstehenden Abbildung ist die momentane Änderungsrate der im Ackerboden vorhandenen Menge eines anderen Unkrautvernichtungsmittels in Abhängigkeit von der Zeit durch den Graphen der Funktion m_1' dargestellt.



- 1) Interpretieren Sie den Flächeninhalt der in der obigen Abbildung grau markierten Fläche im gegebenen Sachzusammenhang.

Lösung zur Aufgabe 2

Unkrautvernichtungsmittel

$$\text{a1) } D = \frac{m(t_1) - m(2)}{t_1 - 2}$$

$$\text{a2) } 0,14 = 0,18 \cdot b^4$$

$$b = 0,939\dots$$

$$m(t) = 0,18 \cdot 0,939\dots^t$$

Ermitteln der Zeitdauer:

$$0,1 \cdot 0,18 = 0,18 \cdot 0,939\dots^t$$

$$t = 36,6\dots$$

Nach rund 37 Tagen ist die im Ackerboden vorhandene Menge des Unkrautvernichtungsmittels auf 10 % der Anfangsmenge gesunken.

- b1) Der Flächeninhalt der grau markierten Fläche entspricht der Abnahme der im Ackerboden vorhandenen Menge des Unkrautvernichtungsmittels (in g) im Zeitintervall [10; 30] (in Tagen).

Aufgabe 3

Holunderblütensirup

a) Monika kocht Sirup aus Zucker, Wasser und Holunderblüten.

Die Masse des gelösten Zuckers in einem Kilogramm Wasser ist abhängig von der Temperatur des Wassers und kann durch die quadratische Funktion Z_1 modelliert werden.

$$Z_1(x) = 0,3 \cdot x^2 - 0,3 \cdot x + c \quad \text{mit} \quad 20 \leq x \leq 100$$

x ... Temperatur des Wassers in °C

$Z_1(x)$... Masse des gelösten Zuckers bei der Temperatur x in g

c ... Parameter

Bei einer Temperatur von 20 °C beträgt die Masse des gelösten Zuckers in einem Kilogramm Wasser 2 000 g.

1) Berechnen Sie den Parameter c .

Monika berechnet:

$$\frac{Z_1(30) - Z_1(20)}{Z_1(20)} \approx 0,074$$

2) Interpretieren Sie die Zahl 0,074 im gegebenen Sachzusammenhang.

Die Masse des gelösten Zuckers in einem Kilogramm Wasser im Temperaturbereich von 0 °C bis 20 °C soll vereinfacht durch die lineare Funktion Z_0 modelliert werden.

Z_0 hat dabei an der Stelle $x = 20$ die gleiche Steigung und den gleichen Funktionswert wie die Funktion Z_1 .

3) Stellen Sie eine Gleichung der linearen Funktion Z_0 auf.

Lösung zur Aufgabe 3

Holunderblütensirup

a1) $Z_1(20) = 2000$
 $0,3 \cdot 20^2 - 0,3 \cdot 20 + c = 2000$
 $c = 1886$

a2) Erhöht man die Temperatur von 20 °C auf 30 °C, so steigt die Masse des gelösten Zuckers in einem Kilogramm Wasser um rund 7,4 %.

oder:

Erhöht man die Temperatur von 20 °C auf 30 °C, so beträgt die relative Änderung der Masse des gelösten Zuckers in einem Kilogramm Wasser rund 0,074.

a3) $Z_1'(x) = 0,6 \cdot x - 0,3$
 $Z_1'(20) = 0,6 \cdot 20 - 0,3 = 11,7$
 $Z_0(x) = 11,7 \cdot x + d$
 $2000 = 11,7 \cdot 20 + d$
 $d = 1766$
 $Z_0(x) = 11,7 \cdot x + 1766$

Aufgabe 4

Geschwindigkeitskontrolle

- a) Es wird die Geschwindigkeit von 54 Fahrzeugen in einem Ortsgebiet gemessen und in Klassen eingeteilt (siehe nachstehende Tabelle).

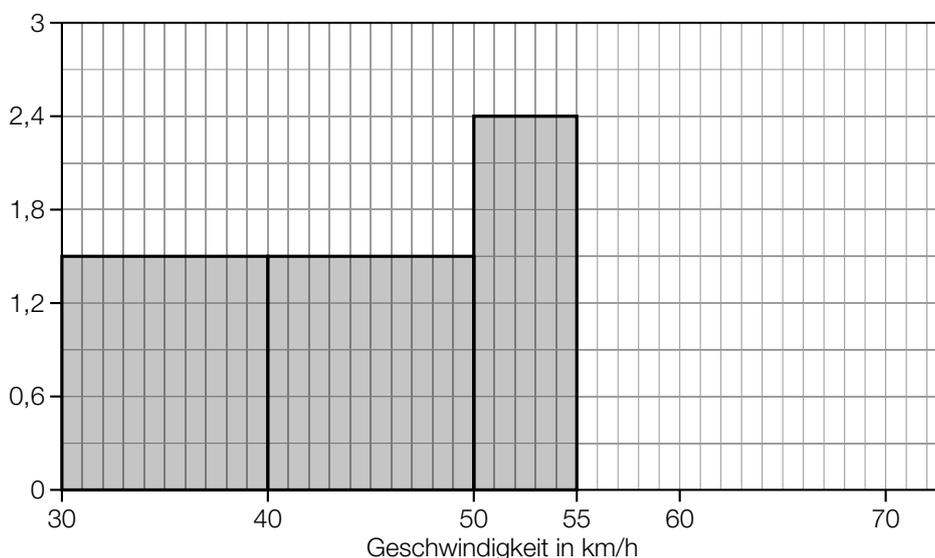
Geschwindigkeit in km/h	Anzahl der Fahrzeuge
(30; 40]	15
(40; 50]	15
(50; 55]	12
(55; 60]	6
(60; 70]	6

- 1) Begründen Sie, warum der Median der gemessenen Geschwindigkeiten nicht in der Klasse (50; 55] liegt.

Aus den gegebenen Daten wird ein Histogramm erstellt.

Der Flächeninhalt eines jeden Rechtecks im Histogramm entspricht der absoluten Häufigkeit der Geschwindigkeiten in der jeweiligen Klasse.

- 2) Ergänzen Sie im nachstehenden Histogramm die fehlenden Rechtecke für die Klassen (55; 60] und (60; 70].



- b) Erfahrungsgemäß ist bei 1 % der bei Geschwindigkeitskontrollen in einem Ortsgebiet kontrollierten Fahrzeuge die Geschwindigkeit höher als 70 km/h. Es wird die Geschwindigkeit von 100 Fahrzeugen gemessen. Die binomialverteilte Zufallsvariable X gibt die Anzahl der Fahrzeuge an, deren Geschwindigkeit höher als 70 km/h ist.

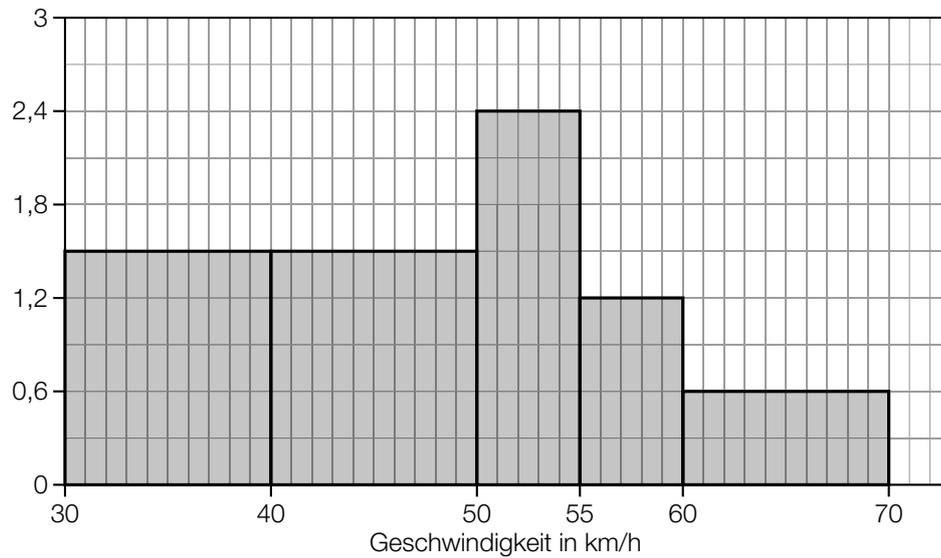
- 1) Berechnen Sie die Wahrscheinlichkeit, dass bei keinem dieser 100 Fahrzeuge die Geschwindigkeit höher als 70 km/h ist.

Lösung zur Aufgabe 4

Geschwindigkeitskontrolle

a1) Ordnet man die Geschwindigkeiten der 54 Fahrzeuge in aufsteigender Reihenfolge, so kann der Median als das arithmetische Mittel aus dem 27. und dem 28. Wert berechnet werden. Da diese beiden Werte in der Klasse (40; 50] liegen, liegt auch der Median in dieser Klasse.

a2)



b1) $P(X = 0) = 0,99^{100} = 0,366\dots$

Die Wahrscheinlichkeit beträgt rund 37 %.

Exemplar für Prüfer/innen

Kompensationsprüfung zur
standardisierten kompetenzorientierten
schriftlichen Reifeprüfung

AHS

Juni 2024

Mathematik

Kompensationsprüfung 4
Angabe für **Prüfer/innen**

Hinweise zur standardisierten Durchführung der Kompensationsprüfung

Die vorliegende Angabe zur Kompensationsprüfung umfasst vier Aufgaben, die unabhängig voneinander bearbeitbar sind, und die dazugehörigen Lösungen.

Jede Aufgabe umfasst drei nachzuweisende Handlungskompetenzen.

Die Vorbereitungszeit beträgt mindestens 30 Minuten, die Prüfungszeit maximal 25 Minuten.

Die Verwendung der vom zuständigen Regierungsmitglied für die Klausurarbeit freigegebenen Formelsammlung für die SRP in Mathematik ist erlaubt. Weiters ist die Verwendung von elektronischen Hilfsmitteln (z. B. grafikfähiger Taschenrechner oder andere entsprechende Technologie) erlaubt, sofern keine Kommunikationsmöglichkeit (z. B. via Internet, Intranet, Bluetooth, Mobilfunknetzwerke etc.) gegeben ist und der Zugriff auf Eigendateien im elektronischen Hilfsmittel nicht möglich ist.

Nach der Prüfung sind alle Unterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter etc.) der Kandidatinnen und Kandidaten einzusammeln. Die Prüfungsunterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter, produzierte digitale Arbeitsdaten etc.) dürfen erst nach dem für die Kompensationsprüfung vorgesehenen Zeitfenster öffentlich werden.

Bewertungsraster zur Kompensationsprüfung

Der nachstehende Bewertungsraster liegt zur optionalen Verwendung vor und dient als Hilfestellung bei der Beurteilung.

	Kandidat/in 1			Kandidat/in 2			Kandidat/in 3			Kandidat/in 4			Kandidat/in 5		
Aufgabe 1															
Aufgabe 2															
Aufgabe 3															
Aufgabe 4															
gesamt															

Erläuterungen zur Beurteilung

Jede Aufgabe wird mit null, einem, zwei oder drei Punkten bewertet. Insgesamt können maximal zwölf Punkte erreicht werden.

Beurteilungsschlüssel für die Kompensationsprüfung

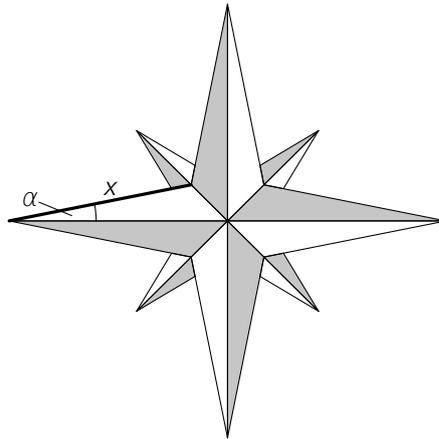
Gesamtanzahl der nachgewiesenen Handlungskompetenzen	Beurteilung der mündlichen Kompensationsprüfung
12	Sehr gut
10–11	Gut
8–9	Befriedigend
6–7	Genügend
0–5	Nicht genügend

Aufgabe 1

Windrose

Mithilfe von Windrosen werden Himmelsrichtungen angegeben. Häufig verwendet man Windrosen auch zur Orientierung auf Landkarten.

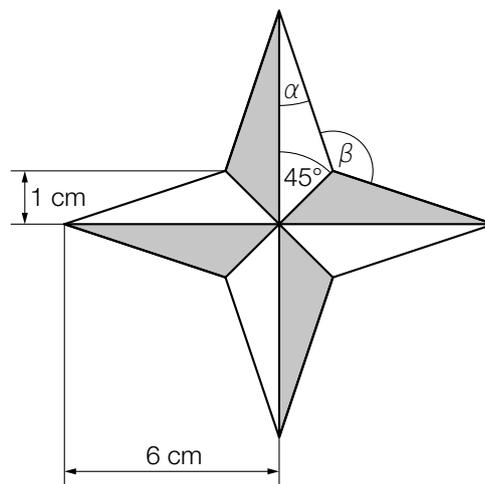
a) In der nachstehenden Abbildung ist eine Windrose dargestellt.



1) Zeichnen Sie in der obigen Abbildung eine Strecke ein, deren Länge mit dem nachstehenden Ausdruck berechnet werden kann.

$$x \cdot \sin(\alpha)$$

b) In der nachstehenden Abbildung ist eine vereinfachte Windrose dargestellt, die aus acht deckungsgleichen Dreiecken besteht.



1) Berechnen Sie den Flächeninhalt dieser Windrose.

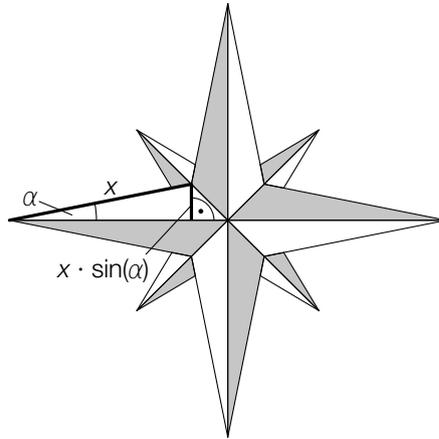
2) Stellen Sie mithilfe von α eine Formel zur Berechnung von β auf.

$$\beta = \underline{\hspace{10cm}}$$

Lösung zur Aufgabe 1

Windrose

a1)



$$\text{b1) } A = \frac{6 \cdot 1}{2} \cdot 8 = 24$$

oder:

$$A = \frac{6 \cdot 2}{2} \cdot 4 = 24$$

Der Flächeninhalt beträgt 24 cm^2 .

$$\text{b2) } \beta = 360^\circ - 2 \cdot (135^\circ - \alpha)$$

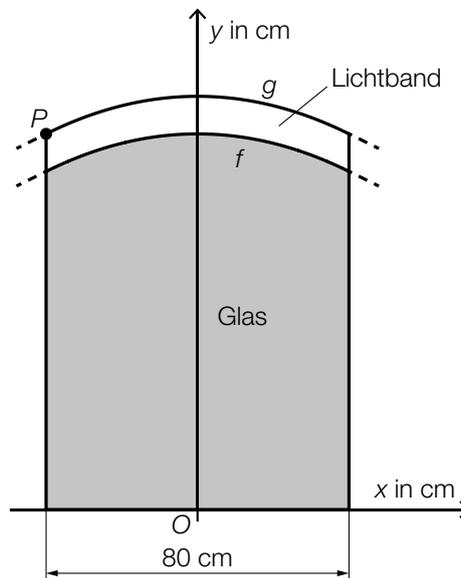
oder:

$$\beta = 90^\circ + 2 \cdot \alpha$$

Aufgabe 2

Wandspiegel

In der nachstehenden Abbildung ist ein Wandspiegel in der Ansicht von vorne modellhaft in einem Koordinatensystem dargestellt.



- a) Die obere Begrenzungslinie des Glases kann durch den Graphen der Funktion f modelliert werden.

$$f(x) = -0,00625 \cdot x^2 + 100$$

$x, f(x)$... Koordinaten in cm

- 1) Berechnen Sie den Flächeninhalt der in der obigen Abbildung grau markierten Fläche.

- b) Die obere Begrenzungslinie des Lichtbands kann durch den Graphen der Funktion g modelliert werden.

Der Graph von g liegt an jeder Stelle 10 cm über dem Graphen von f .

- 1) Tragen Sie in der nachstehenden Gleichung der Funktion g die fehlenden Zahlen in die dafür vorgesehenen Kästchen ein.

$$g(x) = \boxed{} \cdot x^2 + \boxed{}$$

Der Punkt P in der obigen Abbildung hat die x -Koordinate x_p .

- 2) Zeichnen Sie in der obigen Abbildung den Winkel α ein, der mit dem nachstehenden Ausdruck berechnet werden kann.

$$\alpha = 90^\circ + \arctan(g'(x_p))$$

Lösung zur Aufgabe 2

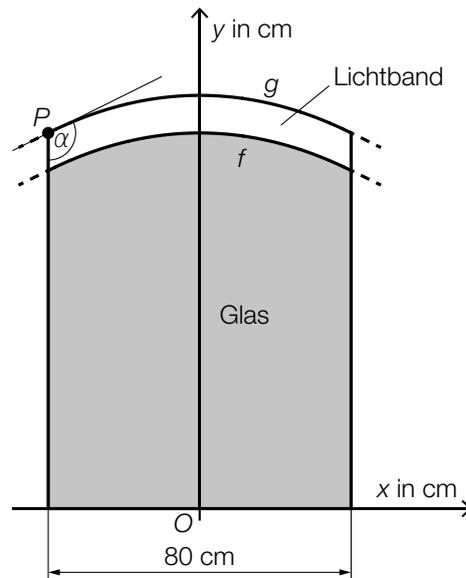
Wandspiegel

a1) $A = \int_{-40}^{40} f(x) dx = 7733,3\dots$

Der Flächeninhalt der grau markierten Fläche beträgt rund 7733 cm².

b1) $g(x) = \boxed{-0,00625} \cdot x^2 + \boxed{110}$

b2)



Das Einzeichnen der Tangente ist hinsichtlich der Punktevergabe nicht erforderlich.

Ein Einzeichnen eines anderen Winkels mit dem gleichen Winkelmaß ist ebenfalls als richtig zu werten.

Aufgabe 3

Wölfe in Österreich

Eine Wildtierbiologin untersucht die Anzahl der Wölfe in verschiedenen Regionen Österreichs.

a) Für die Region A stellt sie folgende Behauptung auf:

„Die Anzahl der Wölfe nimmt aktuell sehr stark zu, und zwar mit einem exponentiellen Wachstum von rund 33 % pro Jahr, was eine Verdopplung in 3 Jahren bedeutet.“

1) Zeigen Sie, dass diese Behauptung zur Verdoppelungszeit unter der Annahme eines exponentiellen Wachstums mit einem jährlichen Änderungsfaktor von 1,33 nicht stimmt.

b) Für die Region B modelliert die Wildtierbiologin die Anzahl der Wölfe mithilfe der Funktion w .

$$w(t) = 31 \cdot e^{0,285 \cdot t}$$

t ... Zeit in Jahren mit $t = 0$ für den Beginn des Jahres 2022

$w(t)$... Anzahl der Wölfe zum Zeitpunkt t

1) Berechnen Sie die absolute Änderung der Anzahl der Wölfe in dieser Region vom Beginn des Jahres 2022 bis zum Beginn des Jahres 2027.

c) Für die Region C modelliert die Wildtierbiologin die Anzahl der Wölfe mithilfe der Funktion u .

t ... Zeit in Jahren

$u(t)$... Anzahl der Wölfe zum Zeitpunkt t

Die mittlere Änderungsrate der Anzahl der Wölfe im Zeitintervall $[0; 3]$ ist um 25 % kleiner als die mittlere Änderungsrate der Anzahl der Wölfe im Zeitintervall $[3; 7]$.

1) Stellen Sie mithilfe der Funktion u eine Gleichung zur Beschreibung dieses Sachverhalts auf.

Lösung zur Aufgabe 3

Wölfe in Österreich

a1) $1,33^t = 2$

Berechnung mittels Technologieeinsatz:

$$t = 2,43\dots$$

Da die Verdopplung gemäß diesem Modell schon nach rund 2,4 Jahren eintritt, stimmt die Behauptung nicht.

b1) $w(5) - w(0) = 97,8\dots$

Die absolute Änderung der Anzahl der Wölfe in diesem Zeitraum beträgt rund 98.

c1) $\frac{u(3) - u(0)}{3 - 0} = \frac{3}{4} \cdot \frac{u(7) - u(3)}{7 - 3}$

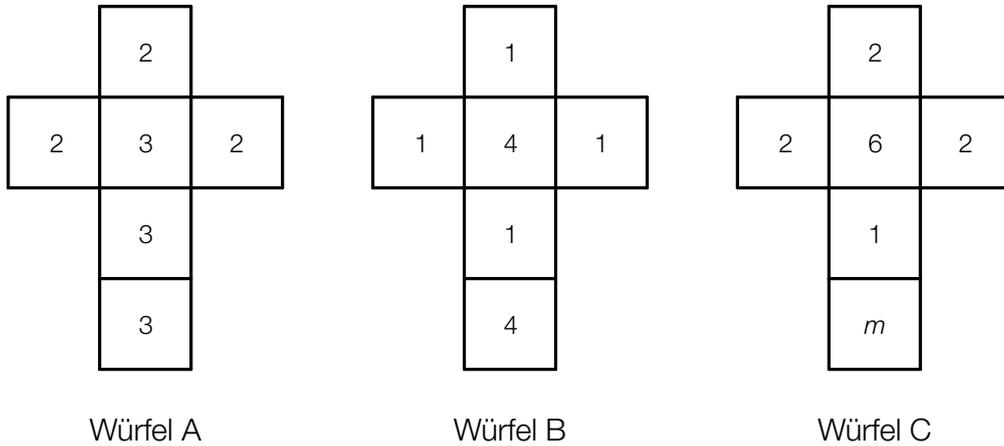
oder:

$$\frac{4}{3} \cdot \frac{u(3) - u(0)}{3 - 0} = \frac{u(7) - u(3)}{7 - 3}$$

Aufgabe 4

Spielwürfel

Für ein Spiel werden drei faire Würfel (A, B und C) mit unterschiedlichen Augenzahlen entworfen. Die Netze der drei Würfel mit den jeweiligen Augenzahlen sind in der nachstehenden Abbildung dargestellt.



a) Eine noch unbekannte Augenzahl auf dem Würfel C wird mit m bezeichnet.

Die Zufallsvariablen X_A und X_C sind wie folgt definiert:

- X_A ... Augenzahl, wenn der Würfel A genau einmal geworfen wird
- X_C ... Augenzahl, wenn der Würfel C genau einmal geworfen wird

Die Erwartungswerte $E(X_A)$ und $E(X_C)$ sind gleich.

1) Ermitteln Sie m .

b) Reinhold wirft den Würfel B n -mal.

Die Zufallsvariable Y gibt die Anzahl der Würfe an, bei der die Augenzahl 4 geworfen wird.

1) Stellen Sie unter Verwendung von n eine Formel zur Berechnung von $P(Y \geq 2)$ auf.

$$P(Y \geq 2) = \underline{\hspace{10cm}}$$

c) Karin wirft gleichzeitig den Würfel A und den Würfel B.

Die Zufallsvariable Z gibt die Augensumme der beiden geworfenen Würfel an.

1) Geben Sie alle Werte an, die die Zufallsvariable Z annehmen kann.

Lösung zur Aufgabe 4

Spielwürfel

a1) $E(X_A) = E(X_C)$

$$E(X_A) = 2 \cdot 0,5 + 3 \cdot 0,5 = 2,5$$

$$E(X_C) = 2 \cdot 0,5 + 6 \cdot \frac{1}{6} + 1 \cdot \frac{1}{6} + m \cdot \frac{1}{6}$$

$$2,5 = 2 \cdot 0,5 + 6 \cdot \frac{1}{6} + 1 \cdot \frac{1}{6} + m \cdot \frac{1}{6}$$

$$m = 2$$

b1) $P(Y \geq 2) = 1 - P(Y = 0) - P(Y = 1)$

$$P(Y \geq 2) = 1 - \binom{n}{0} \cdot \left(\frac{1}{3}\right)^0 \cdot \left(\frac{2}{3}\right)^n - \binom{n}{1} \cdot \left(\frac{1}{3}\right)^1 \cdot \left(\frac{2}{3}\right)^{n-1}$$

oder:

$$P(Y \geq 2) = 1 - \left(\frac{2}{3}\right)^n - n \cdot \frac{1}{3} \cdot \left(\frac{2}{3}\right)^{n-1}$$

c1) Die Zufallsvariable Z kann 3, 4, 6 oder 7 als Wert annehmen.

Exemplar für Prüfer/innen

Kompensationsprüfung zur
standardisierten kompetenzorientierten
schriftlichen Reifeprüfung

AHS

Juni 2024

Mathematik

Kompensationsprüfung 5
Angabe für **Prüfer/innen**

Hinweise zur standardisierten Durchführung der Kompensationsprüfung

Die vorliegende Angabe zur Kompensationsprüfung umfasst vier Aufgaben, die unabhängig voneinander bearbeitbar sind, und die dazugehörigen Lösungen.

Jede Aufgabe umfasst drei nachzuweisende Handlungskompetenzen.

Die Vorbereitungszeit beträgt mindestens 30 Minuten, die Prüfungszeit maximal 25 Minuten.

Die Verwendung der vom zuständigen Regierungsmitglied für die Klausurarbeit freigegebenen Formelsammlung für die SRP in Mathematik ist erlaubt. Weiters ist die Verwendung von elektronischen Hilfsmitteln (z. B. grafikfähiger Taschenrechner oder andere entsprechende Technologie) erlaubt, sofern keine Kommunikationsmöglichkeit (z. B. via Internet, Intranet, Bluetooth, Mobilfunknetzwerke etc.) gegeben ist und der Zugriff auf Eigendateien im elektronischen Hilfsmittel nicht möglich ist.

Nach der Prüfung sind alle Unterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter etc.) der Kandidatinnen und Kandidaten einzusammeln. Die Prüfungsunterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter, produzierte digitale Arbeitsdaten etc.) dürfen erst nach dem für die Kompensationsprüfung vorgesehenen Zeitfenster öffentlich werden.

Bewertungsraster zur Kompensationsprüfung

Der nachstehende Bewertungsraster liegt zur optionalen Verwendung vor und dient als Hilfestellung bei der Beurteilung.

	Kandidat/in 1			Kandidat/in 2			Kandidat/in 3			Kandidat/in 4			Kandidat/in 5		
Aufgabe 1															
Aufgabe 2															
Aufgabe 3															
Aufgabe 4															
gesamt															

Erläuterungen zur Beurteilung

Jede Aufgabe wird mit null, einem, zwei oder drei Punkten bewertet. Insgesamt können maximal zwölf Punkte erreicht werden.

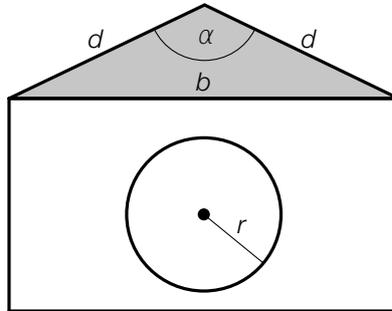
Beurteilungsschlüssel für die Kompensationsprüfung

Gesamtanzahl der nachgewiesenen Handlungskompetenzen	Beurteilung der mündlichen Kompensationsprüfung
12	Sehr gut
10–11	Gut
8–9	Befriedigend
6–7	Genügend
0–5	Nicht genügend

Aufgabe 1

Hundehütten

- a) In der nachstehenden Abbildung ist eine Hundehütte mit einem kreisrunden Eingang modellhaft in der Ansicht von vorne dargestellt.



- 1) Stellen Sie mithilfe von d und α eine Formel zur Berechnung von b auf.

$$b = \underline{\hspace{10cm}}$$

Die Hundehütte mit dem Eingang mit dem Radius r wird durch eine neue Hundehütte ersetzt. Der Eingang dieser neuen Hundehütte hat im Vergleich mit der oben abgebildeten Hundehütte einen um 10 % kleineren Radius.

- 2) Zeigen Sie, dass der Flächeninhalt des Kreises der neuen Hundehütte um 19 % kleiner als jener der oben abgebildeten Hundehütte ist.

- b) Ein Großhändler kauft 10 Hundehütten vom Typ *Waldi* und 15 Hundehütten vom Typ *Charlie* um insgesamt € 1.800.

Die Kosten für eine Hundehütte vom Typ *Waldi* sind um € 30 höher als die Kosten für eine Hundehütte vom Typ *Charlie*.

- 1) Berechnen Sie die Kosten für eine Hundehütte vom Typ *Waldi*.

Lösung zur Aufgabe 1

Hundehütten

$$\text{a1) } \sin\left(\frac{\alpha}{2}\right) = \frac{\frac{b}{2}}{d}$$
$$b = 2 \cdot d \cdot \sin\left(\frac{\alpha}{2}\right)$$

$$\text{a2) } A = r^2 \cdot \pi$$
$$A_{\text{neu}} = (0,9 \cdot r)^2 \cdot \pi = 0,81 \cdot r^2 \cdot \pi = 0,81 \cdot A$$

Der Flächeninhalt ist also um 19 % kleiner.

- b1) w ... Kosten für eine Hundehütte vom Typ *Waldi*
 c ... Kosten für eine Hundehütte vom Typ *Charlie*

$$\text{I: } 10 \cdot w + 15 \cdot c = 1800$$

$$\text{II: } w = c + 30$$

Berechnung mittels Technologieeinsatz:

$$w = 90$$

$$c = 60$$

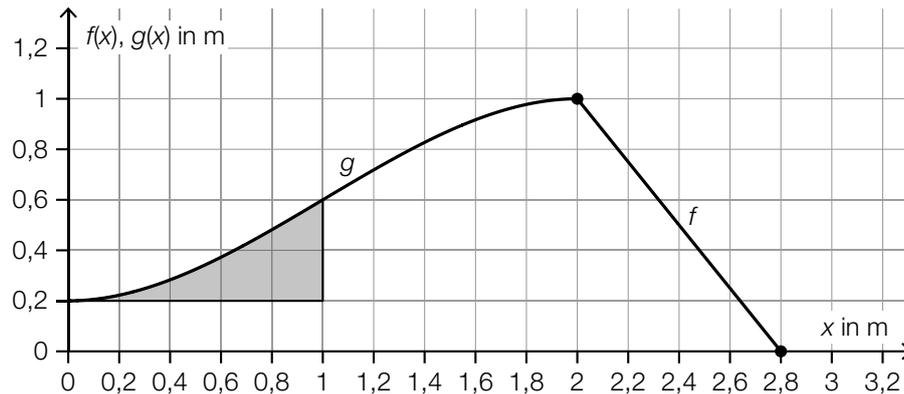
Eine Hundehütte vom Typ *Waldi* kostet € 90.

Aufgabe 2

Kinderrutsche

- a) In der unten stehenden Abbildung ist eine Rutsche modellhaft in der Ansicht von der Seite dargestellt.

Der Aufstieg der Rutsche wird durch den Graphen der Funktion f beschrieben, die Abfahrt der Rutsche wird durch den Graphen der Funktion g beschrieben.



- 1) Stellen Sie eine Gleichung der linearen Funktion f auf.

Für die Polynomfunktion g gilt:

$$g(x) = -\frac{1}{5} \cdot x^3 + \frac{3}{5} \cdot x^2 + \frac{1}{5} \quad \text{mit} \quad 0 \leq x \leq 2$$

Aus Sicherheitsgründen darf der Neigungswinkel an jeder Stelle der Abfahrt höchstens 40° betragen.

- 2) Überprüfen Sie rechnerisch, ob diese Vorschrift eingehalten wird.

Die in der obigen Abbildung grau markierte Fläche wird bemalt.

- 3) Berechnen Sie den Flächeninhalt dieser Fläche.

Lösung zur Aufgabe 2

Kinderrutsche

a1) $f(x) = k \cdot x + d$

$$k = -\frac{1}{0,8} = -1,25$$

$$0 = -1,25 \cdot 2,8 + d$$

$$d = 3,5$$

$$f(x) = -1,25 \cdot x + 3,5$$

a2) maximaler Steigungswinkel α bei der Wendestelle:

$$g''(x) = 0 \quad \text{oder} \quad -\frac{6}{5} \cdot x + \frac{6}{5} = 0$$

$$x = 1$$

$$\alpha = \arctan(g'(1)) = \arctan(0,6) = 30,9\dots^\circ$$

Der maximale Steigungswinkel beträgt rund 31° . Die Vorschrift wird also eingehalten.

a3) $\int_0^1 g(x) dx - 0,2 \cdot 1 = 0,15$

Der Flächeninhalt dieser Fläche beträgt $0,15 \text{ m}^2$.

Aufgabe 3

Radioaktive Substanzen

Die jeweils noch vorhandene Masse von radioaktiven Substanzen in Abhängigkeit von der Zeit lässt sich durch die Exponentialfunktion m beschreiben.

$$m(t) = m_0 \cdot e^{-k \cdot t}$$

t ... Zeit in Tagen

$m(t)$... vorhandene Masse zum Zeitpunkt t in g

m_0 ... vorhandene Masse zum Zeitpunkt $t = 0$ in g

- a) Von einer bestimmten radioaktiven Substanz sind nach 15 Tagen noch 5,3 g vorhanden. Die Masse nimmt täglich um 2,7 % ab.

1) Stellen Sie eine Gleichung der Exponentialfunktion m für diese radioaktive Substanz auf.

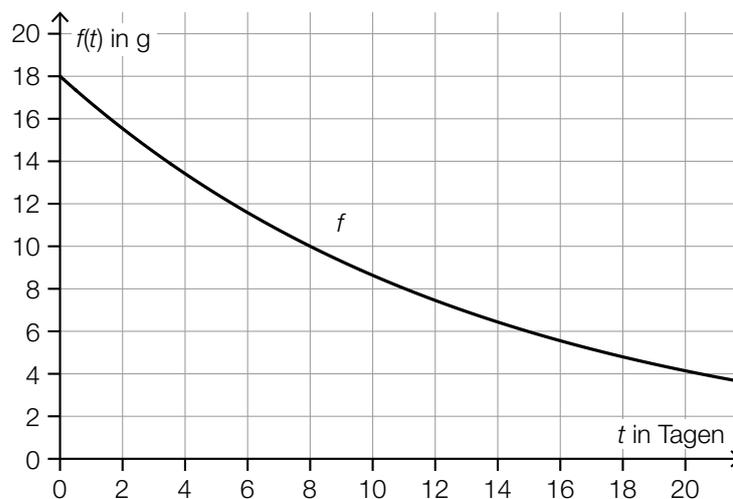
- b) Für eine andere radioaktive Substanz gilt:

$$k = 0,023$$

- 1) Berechnen Sie die Zeit, nach der nur noch 5 % der Masse m_0 dieser radioaktiven Substanz vorhanden sind.

- c) Eine weitere radioaktive Substanz hat die Masse $m_0 = 18$ g und eine Halbwertszeit von 8 Tagen.

- 1) Begründen Sie, warum der Zerfall dieser radioaktiven Substanz nicht durch den in der nachstehenden Abbildung dargestellten Graphen von f beschrieben werden kann.



Lösung zur Aufgabe 3

Radioaktive Substanzen

$$\text{a1) } m(1) = m_0 \cdot 0,973 = m_0 \cdot e^{-k}$$

$$k = -\ln(0,973) = 0,0273\dots$$

$$5,3 = m_0 \cdot e^{-0,0273\dots \cdot 15}$$

Berechnung mittels Technologieeinsatz:

$$m_0 = 7,99\dots$$

$$m(t) = 8 \cdot e^{-0,027 \cdot t}$$

oder:

$$m(t) = 8 \cdot 0,973^t \quad (\text{Parameter gerundet})$$

$$\text{b1) } 0,05 \cdot m_0 = m_0 \cdot e^{-0,023 \cdot t}$$

Berechnung mittels Technologieeinsatz:

$$t = 130,2\dots$$

Nach rund 130 Tagen sind nur noch 5 % der Masse m_0 vorhanden.

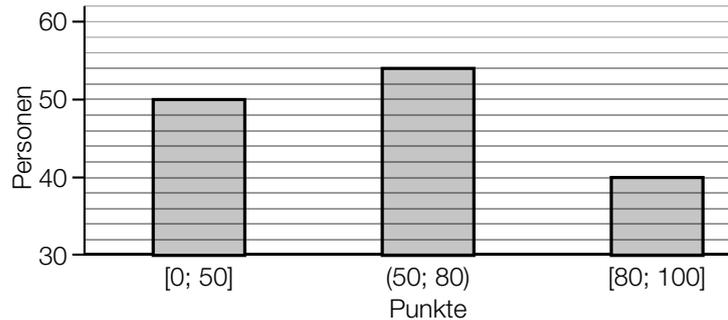
c1) Nach 8 Tagen beträgt die Masse der radioaktiven Substanz entsprechend dem dargestellten Graphen 10 g. Nach 8 Tagen sollten aber nur noch 9 g vorhanden sein.

Aufgabe 4

Aufnahmetest

Bei einem bestimmten Aufnahmetest können die teilnehmenden Personen 0 bis höchstens 100 Punkte erreichen.

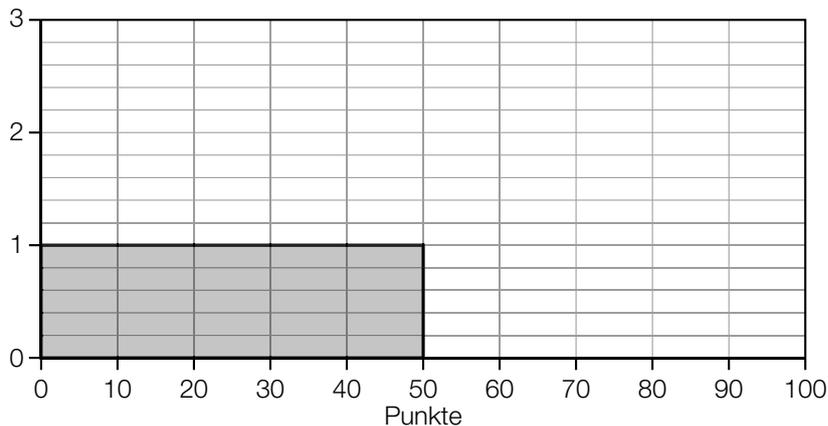
- a) Die nachstehende Abbildung zeigt die Anzahl der Personen, die bei diesem Aufnahmetest „höchstens 50 Punkte“, „zwischen 50 und 80 Punkte“ bzw. „mindestens 80 Punkte“ erreicht haben.



Die Daten aus der obigen Abbildung sollen in einem Histogramm dargestellt werden.

Der Flächeninhalt eines Rechtecks im unten stehenden Histogramm entspricht der Anzahl der Personen, die eine Punktzahl im entsprechenden Bereich erreicht haben.

- 1) Vervollständigen Sie dieses Histogramm durch Einzeichnen der zwei fehlenden Rechtecke.



Von den 144 teilnehmenden Personen werden 3 Personen nach dem Zufallsprinzip ausgewählt.

- 2) Beschreiben Sie ein Ereignis E im gegebenen Sachzusammenhang, dessen Wahrscheinlichkeit mit dem nachstehenden Ausdruck berechnet werden kann.

$$P(E) = 1 - \frac{104}{144} \cdot \frac{103}{143} \cdot \frac{102}{142}$$

b) Bei der ersten Aufgabe dieses Aufnahmetests können höchstens 5 Punkte erreicht werden.

Die Ergebnisse zur ersten Aufgabe des Aufnahmetests eines bestimmten Prüfungstermins sind in der nachstehenden Tabelle angegeben.

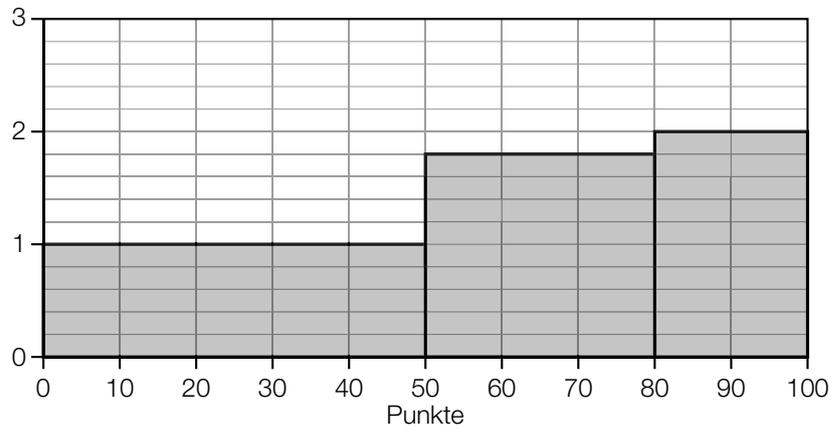
erreichte Punkte	absolute Häufigkeit
0	22
1	10
2	35
3	42
4	23
5	12

1) Berechnen Sie das arithmetische Mittel \bar{x} der erreichten Punkte.

Lösung zur Aufgabe 4

Aufnahmetest

a1) $\frac{54}{30} = 1,8$
 $\frac{40}{20} = 2$



a2) $E \dots$ „unter 3 zufällig ausgewählten Personen befindet sich mindestens 1 Person, die mindestens 80 Punkte erhalten hat“

b1) $\bar{x} = \frac{0 \cdot 22 + 1 \cdot 10 + 2 \cdot 35 + 3 \cdot 42 + 4 \cdot 23 + 5 \cdot 12}{144} = 2,48\dots$

Exemplar für Prüfer/innen

Kompensationsprüfung zur
standardisierten kompetenzorientierten
schriftlichen Reifeprüfung

AHS

Oktober 2024

Mathematik

Kompensationsprüfung 1
Angabe für **Prüfer/innen**

Hinweise zur standardisierten Durchführung der Kompensationsprüfung

Die vorliegende Angabe zur Kompensationsprüfung umfasst vier Aufgaben, die unabhängig voneinander bearbeitbar sind, und die dazugehörigen Lösungen.

Jede Aufgabe umfasst drei nachzuweisende Handlungskompetenzen.

Die Vorbereitungszeit beträgt mindestens 30 Minuten, die Prüfungszeit maximal 25 Minuten.

Die Verwendung der vom zuständigen Regierungsmitglied für die Klausurarbeit freigegebenen Formelsammlung für die SRP in Mathematik ist erlaubt. Weiters ist die Verwendung von elektronischen Hilfsmitteln (z. B. grafikfähiger Taschenrechner oder andere entsprechende Technologie) erlaubt, sofern keine Kommunikationsmöglichkeit (z. B. via Internet, Intranet, Bluetooth, Mobilfunknetzwerke etc.) gegeben ist und der Zugriff auf Eigendateien im elektronischen Hilfsmittel nicht möglich ist.

Nach der Prüfung sind alle Unterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter etc.) der Kandidatinnen und Kandidaten einzusammeln. Die Prüfungsunterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter, produzierte digitale Arbeitsdaten etc.) dürfen erst nach dem für die Kompensationsprüfung vorgesehenen Zeitfenster öffentlich werden.

Bewertungsraster zur Kompensationsprüfung

Der nachstehende Bewertungsraster liegt zur optionalen Verwendung vor und dient als Hilfestellung bei der Beurteilung.

	Kandidat/in 1			Kandidat/in 2			Kandidat/in 3			Kandidat/in 4			Kandidat/in 5		
Aufgabe 1															
Aufgabe 2															
Aufgabe 3															
Aufgabe 4															
gesamt															

Erläuterungen zur Beurteilung

Jede Aufgabe wird mit null, einem, zwei oder drei Punkten bewertet. Insgesamt können maximal zwölf Punkte erreicht werden.

Beurteilungsschlüssel für die Kompensationsprüfung

Gesamtanzahl der nachgewiesenen Handlungskompetenzen	Beurteilung der mündlichen Kompensationsprüfung
12	Sehr gut
10–11	Gut
8–9	Befriedigend
6–7	Genügend
0–5	Nicht genügend

Aufgabe 1

Wanderwege

- a) Patrick unternimmt eine Wanderung und macht dabei eine halbe Stunde Pause. Ohne Pause beträgt seine durchschnittliche Geschwindigkeit 1 m/s. Der von Patrick zurückgelegte Weg beträgt 7,5 km.
- 1) Berechnen Sie die Zeit, die Patrick insgesamt für diese Wanderung benötigt. Geben Sie das Ergebnis in Minuten an.
- b) Vom Startpunkt eines bestimmten Wanderwegs aus sieht man den Gipfel eines Berges unter dem Höhenwinkel α . Der Gipfel dieses Berges liegt h Meter höher als der Startpunkt. Der Gipfel des Berges liegt in einer waagrechten Entfernung von x Metern vom Startpunkt.
- 1) Stellen Sie mithilfe von α und h eine Formel zur Berechnung von x auf.
- $x =$ _____
- c) Johanna behauptet: „Bei einer Steigung von 120 % ist der Steigungswinkel doppelt so groß wie bei einer Steigung von 60 %.“
- 1) Überprüfen Sie nachweislich, ob diese Behauptung stimmt.

Lösung zur Aufgabe 1

Wanderwege

$$\text{a1) } t = \frac{s}{v} = \frac{7500}{1} = 7500$$

$$t = 7500 \text{ s} = 125 \text{ min}$$

$$0,5 \text{ h} = 30 \text{ min}$$

Patrick benötigt für diese Wanderung insgesamt 155 min.

$$\text{b1) } \tan(\alpha) = \frac{h}{x}$$

$$x = \frac{h}{\tan(\alpha)}$$

$$\text{c1) } \arctan(1,2) = 50,1\dots^\circ$$

$$\arctan(0,6) = 30,9\dots^\circ$$

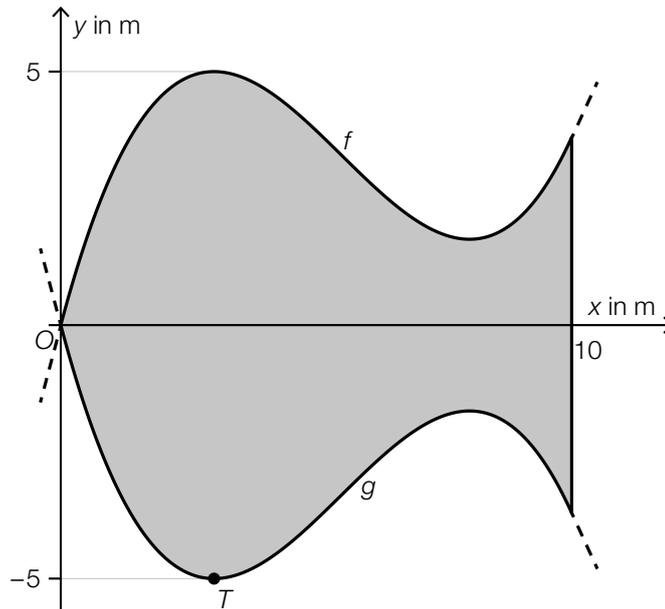
$$50,1\dots^\circ \neq 2 \cdot 30,9\dots^\circ$$

Die Behauptung stimmt also nicht.

Aufgabe 2

Kinderbecken

- a) In der nachstehenden Abbildung ist die Grundfläche eines Kinderbeckens modellhaft in der Ansicht von oben dargestellt.



Die zur x -Achse symmetrische Grundfläche dieses Beckens wird von den Graphen der Funktionen f und g sowie von der Geraden $x = 10$ begrenzt.

Für die Funktion g gilt: $g(x) = a \cdot x^3 + b \cdot x^2 + c \cdot x$

Die Funktion g hat den Tiefpunkt $T = (3 | -5)$.

- 1) Erstellen Sie mithilfe der Informationen zum Tiefpunkt T zwei Gleichungen für die Berechnung der Koeffizienten von g .

Für die Funktion f gilt: $f(x) = \frac{10}{189} \cdot x^3 - \frac{55}{63} \cdot x^2 + \frac{80}{21} \cdot x$

- 2) Berechnen Sie den Flächeninhalt der in der obigen Abbildung grau markierten Fläche.
- 3) Zeichnen Sie in der obigen Abbildung den Winkel α ein, der mit dem nachstehenden Ausdruck berechnet werden kann.

$$\alpha = 2 \cdot \arctan(f'(0))$$

Lösung zur Aufgabe 2

Kinderbecken

a1) $g'(x) = 3 \cdot a \cdot x^2 + 2 \cdot b \cdot x + c$

I: $g(3) = -5$

II: $g'(3) = 0$

oder:

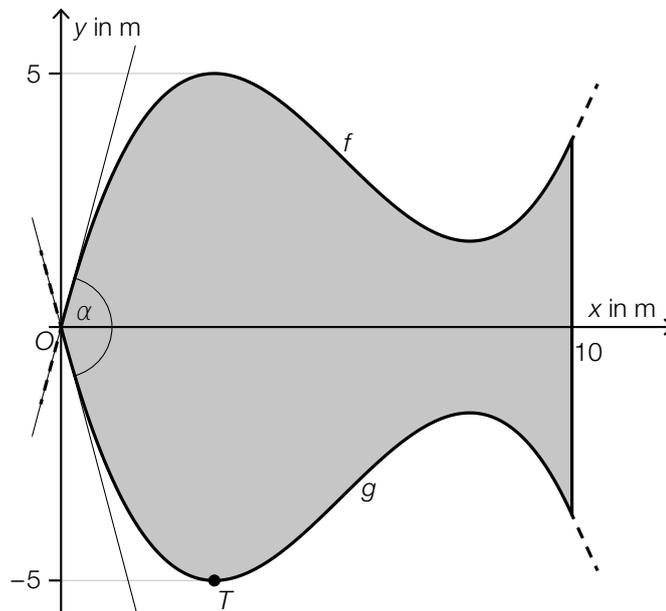
I: $27 \cdot a + 9 \cdot b + 3 \cdot c = -5$

II: $27 \cdot a + 6 \cdot b + c = 0$

a2) $A = 2 \cdot \int_0^{10} f(x) dx = 63,49\dots$

Der Flächeninhalt beträgt rund $63,5 \text{ m}^2$.

a3)



Ein Einzeichnen der Tangenten an f und g ist hinsichtlich der Punktevergabe nicht erforderlich.

Aufgabe 3

Pilze

Markus züchtet gewerbsmäßig Pilze.

- a) Die Masse eines bestimmten Pilzes wächst exponentiell und nimmt dabei stündlich um 2 % zu.

- 1) Berechnen Sie die Verdoppelungszeit der Masse dieses Pilzes.

Die zeitliche Entwicklung der Masse eines anderen Pilzes kann durch die Funktion m beschrieben werden.

t ... Zeit in h mit $t = 0$ für den Beginn der Messung

$m(t)$... Masse des Pilzes zum Zeitpunkt t in g

- 2) Interpretieren Sie das Ergebnis der nachstehenden Berechnung im gegebenen Sachzusammenhang. Geben Sie dabei die zugehörige Einheit an.

$$m'(0) = 0,5$$

- b) Markus verarbeitet getrocknete Pilze zu Pulver. Er beginnt um 6:30 Uhr mit dem Verarbeiten von 24 kg getrockneten Pilzen. Um 10:15 Uhr sind alle getrockneten Pilze zu Pulver verarbeitet.

Die vorhandene Masse an unverarbeiteten Pilzen in Abhängigkeit von der Zeit soll durch die lineare Funktion P beschrieben werden.

t ... Zeit in h mit $t = 0$ für 6:30 Uhr

$P(t)$... vorhandene Masse an unverarbeiteten Pilzen zum Zeitpunkt t in kg

- 1) Stellen Sie eine Gleichung der linearen Funktion P auf.

Lösung zur Aufgabe 3

Pilze

a1) $1,02^t = 2$
 $t = 35,0\dots$

Die Verdoppelungszeit beträgt rund 35 h.

a2) Zu Beginn der Messung beträgt die momentane Änderungsrate der Masse dieses Pilzes 0,5 g/h.

b1) $P(t) = k \cdot t + d$

$$P(0) = 24$$

$$P(3,75) = 0$$

Berechnung mittels Technologieeinsatz:

$$P(t) = 24 - 6,4 \cdot t$$

Aufgabe 4

Wissensspiel

Caroline spielt mit Freundinnen ein Wissensspiel.

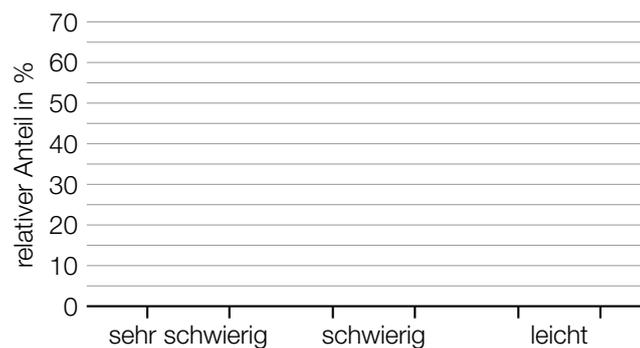
a) Bei diesem Spiel sind Fragen aus 20 unterschiedlichen Themenbereichen zu beantworten.

Caroline trifft für diese 20 Themenbereiche die folgende Einteilung nach Schwierigkeitsgrad:

- 6 Themenbereiche enthalten nur Fragen, die sie für „sehr schwierig“ hält.
- 10 Themenbereiche enthalten nur Fragen, die sie für „schwierig“ hält.
- 4 Themenbereiche enthalten nur Fragen, die sie für „leicht“ hält.

Im nachstehenden Diagramm soll für jeden Schwierigkeitsgrad der jeweilige relative Anteil der Anzahl an Themenbereichen eines Schwierigkeitsgrades an allen 20 Themenbereichen dargestellt werden.

1) Vervollständigen Sie das nachstehende Diagramm.



Die einzelnen Themenbereiche sind mit den Zahlen von 1 bis 20 nummeriert.

Caroline würfelt mit einem 20-seitigen fairen Würfel 3-mal hintereinander. Die jeweils gewürfelte Zahl gibt an, aus welchem Themenbereich Caroline eine Frage beantworten muss.

2) Berechnen Sie die Wahrscheinlichkeit für das nachstehende Ereignis E .

E ... „Caroline muss mindestens 2 Fragen aus dem gleichen Themenbereich beantworten“

b) Caroline weiß aus Erfahrung, dass sie eine zufällig ausgewählte Frage aus dem Themenbereich *Geschichte* mit einer Wahrscheinlichkeit von 80 % richtig beantworten kann. In einer bestimmten Spielrunde muss sie insgesamt 5 Fragen aus dem Themenbereich *Geschichte* beantworten.

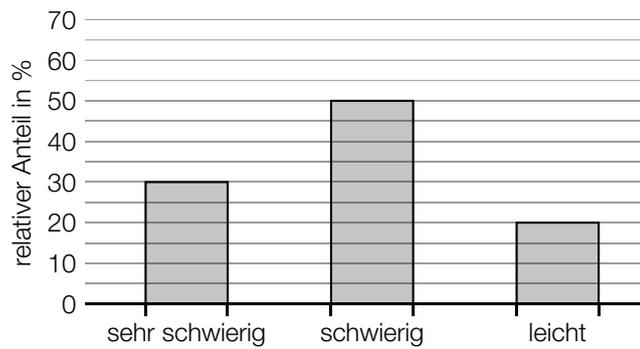
1) Interpretieren Sie das Ergebnis der nachstehenden Berechnung im gegebenen Sachzusammenhang.

$$5 \cdot 0,8 = 4$$

Lösung zur Aufgabe 4

Wissensspiel

a1)



a2) $P(E) = 1 - \frac{20}{20} \cdot \frac{19}{20} \cdot \frac{18}{20} = 0,145$ oder $P(E) = 3 \cdot \frac{20}{20} \cdot \frac{19}{20} \cdot \frac{1}{20} + \frac{20}{20} \cdot \frac{1}{20} \cdot \frac{1}{20}$

Die Wahrscheinlichkeit beträgt 14,5 %.

b1) Der Erwartungswert für die Anzahl richtig beantworteter Fragen aus den 5 Fragen des Themenbereichs *Geschichte* beträgt 4.

Exemplar für Prüfer/innen

Kompensationsprüfung zur
standardisierten kompetenzorientierten
schriftlichen Reifeprüfung

AHS

Oktober 2024

Mathematik

Kompensationsprüfung 2
Angabe für **Prüfer/innen**

Hinweise zur standardisierten Durchführung der Kompensationsprüfung

Die vorliegende Angabe zur Kompensationsprüfung umfasst vier Aufgaben, die unabhängig voneinander bearbeitbar sind, und die dazugehörigen Lösungen.

Jede Aufgabe umfasst drei nachzuweisende Handlungskompetenzen.

Die Vorbereitungszeit beträgt mindestens 30 Minuten, die Prüfungszeit maximal 25 Minuten.

Die Verwendung der vom zuständigen Regierungsmitglied für die Klausurarbeit freigegebenen Formelsammlung für die SRP in Mathematik ist erlaubt. Weiters ist die Verwendung von elektronischen Hilfsmitteln (z. B. grafikfähiger Taschenrechner oder andere entsprechende Technologie) erlaubt, sofern keine Kommunikationsmöglichkeit (z. B. via Internet, Intranet, Bluetooth, Mobilfunknetzwerke etc.) gegeben ist und der Zugriff auf Eigendateien im elektronischen Hilfsmittel nicht möglich ist.

Nach der Prüfung sind alle Unterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter etc.) der Kandidatinnen und Kandidaten einzusammeln. Die Prüfungsunterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter, produzierte digitale Arbeitsdaten etc.) dürfen erst nach dem für die Kompensationsprüfung vorgesehenen Zeitfenster öffentlich werden.

Bewertungsraster zur Kompensationsprüfung

Der nachstehende Bewertungsraster liegt zur optionalen Verwendung vor und dient als Hilfestellung bei der Beurteilung.

	Kandidat/in 1			Kandidat/in 2			Kandidat/in 3			Kandidat/in 4			Kandidat/in 5		
Aufgabe 1															
Aufgabe 2															
Aufgabe 3															
Aufgabe 4															
gesamt															

Erläuterungen zur Beurteilung

Jede Aufgabe wird mit null, einem, zwei oder drei Punkten bewertet. Insgesamt können maximal zwölf Punkte erreicht werden.

Beurteilungsschlüssel für die Kompensationsprüfung

Gesamtanzahl der nachgewiesenen Handlungskompetenzen	Beurteilung der mündlichen Kompensationsprüfung
12	Sehr gut
10–11	Gut
8–9	Befriedigend
6–7	Genügend
0–5	Nicht genügend

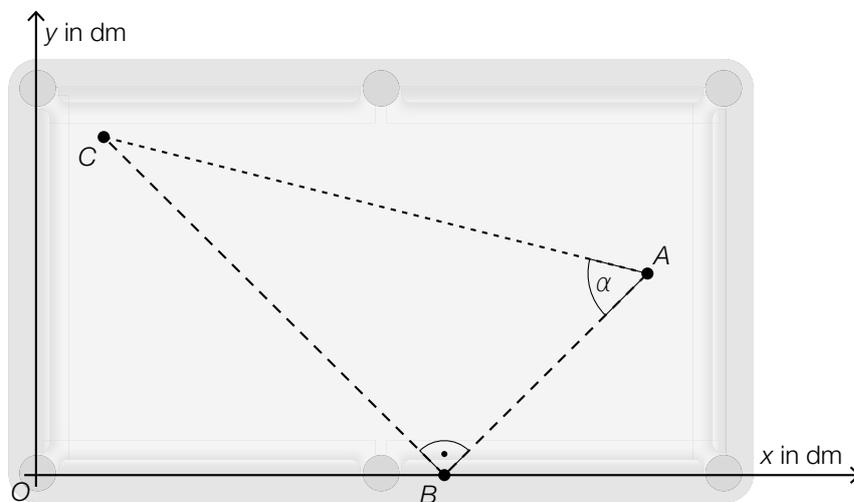
Aufgabe 1

Poolbillard

In der unten stehenden Abbildung ist ein Poolbillardtisch modellhaft in der Ansicht von oben dargestellt.

Beim Poolbillard müssen verschiedenfarbige Kugeln durch Anstoßen mit der weißen Kugel in den Löchern am Rand des Tisches versenkt werden.

- a) Jasmin möchte eine farbige Kugel, die im Punkt C liegt, in das nächstgelegene Loch versenken. Dazu wird die weiße Kugel vom Punkt $A = (18|6)$ aus in Richtung des Punktes $B = (12|0)$ gespielt.



- 1) Ermitteln Sie den Vektor \overrightarrow{AB} .

- 2) Kennzeichnen Sie in der obigen Abbildung die Größe z , für die gilt:

$$z = \sin(90^\circ - \alpha) \cdot \overline{AC}$$

- b) Beim Poolbillard gibt es eine weiße Kugel, eine schwarze Kugel und zusätzlich *Volle* (= voll angemalte andersfarbige Kugeln) und *Halbe* (= halb angemalte andersfarbige Kugeln).

Zu einem bestimmten Zeitpunkt liegen die weiße Kugel, die schwarze Kugel, v Volle und h Halbe auf dem Tisch und es gilt:

- 50 % aller Kugeln auf dem Tisch sind Volle.
- Es liegen dreimal so viele Volle auf dem Tisch wie Halbe.

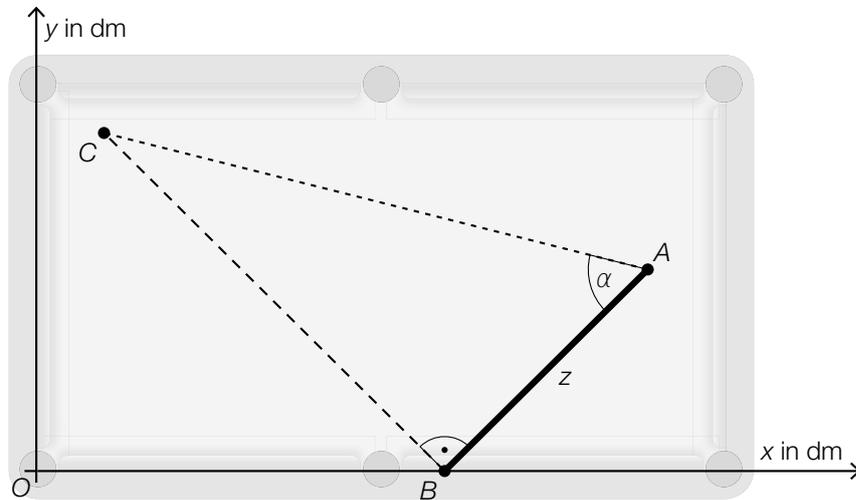
- 1) Erstellen Sie ein Gleichungssystem zur Berechnung von v und h .

Lösung zur Aufgabe 1

Poolbillard

a1) $\vec{AB} = \begin{pmatrix} 12 \\ 0 \end{pmatrix} - \begin{pmatrix} 18 \\ 6 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} -6 \\ -6 \end{pmatrix}$

a2)



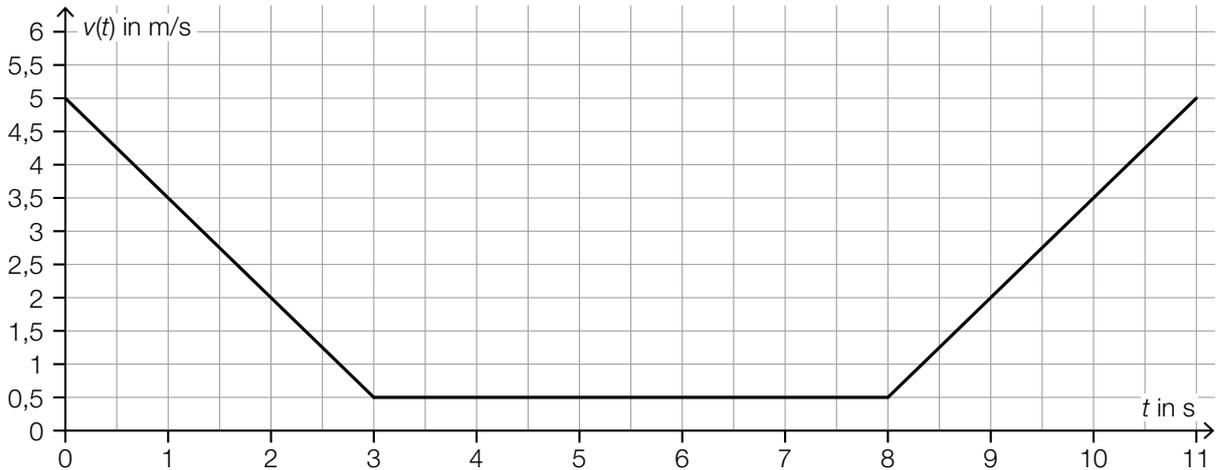
b1) I: $v = 0,5 \cdot (v + h + 2)$
II: $v = 3 \cdot h$

Aufgabe 2

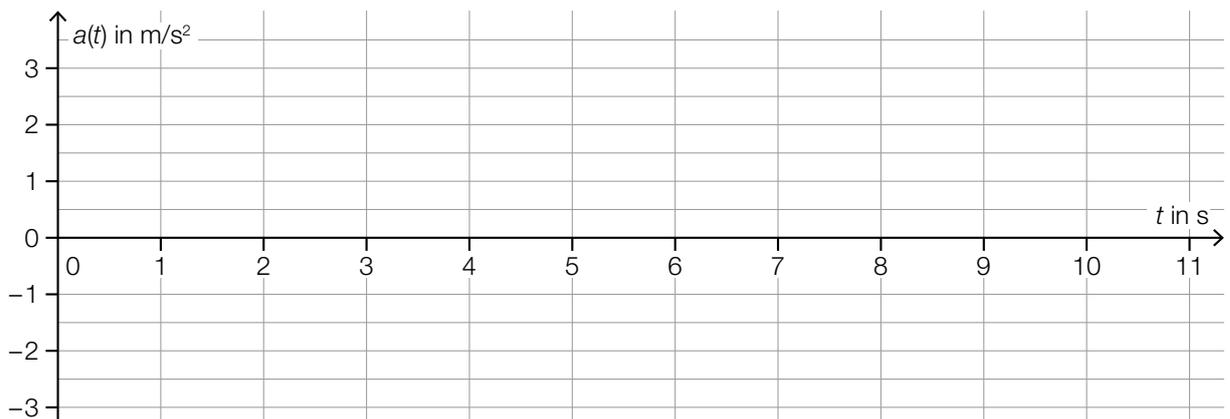
Seilbahn

- a) Um das Ein- und Aussteigen der Fahrgäste zu ermöglichen, werden die Gondeln einer Seilbahn in der Talstation abgebremst.

In der nachstehenden Abbildung ist eine bestimmte Fahrt mit einer Seilbahngondel durch die Talstation modellhaft in einem Geschwindigkeit-Zeit-Diagramm dargestellt.



- 1) Ermitteln Sie mithilfe der obigen Abbildung den bei dieser Fahrt zurückgelegten Weg im Zeitintervall $[0; 11]$.
- 2) Zeichnen Sie im nachstehenden Diagramm den Graphen der zugehörigen Beschleunigung-Zeit-Funktion ein.



- b) Die Talstation einer bestimmten Seilbahn liegt auf einer Höhe von 1 102 m. Die Bergstation dieser Seilbahn liegt auf einer Höhe von 2 100 m. Eine bestimmte Fahrt mit der Seilbahngondel zwischen Talstation und Bergstation dauert 370 s.

- 1) Interpretieren Sie das Ergebnis der nachstehenden Berechnung im gegebenen Sachzusammenhang.

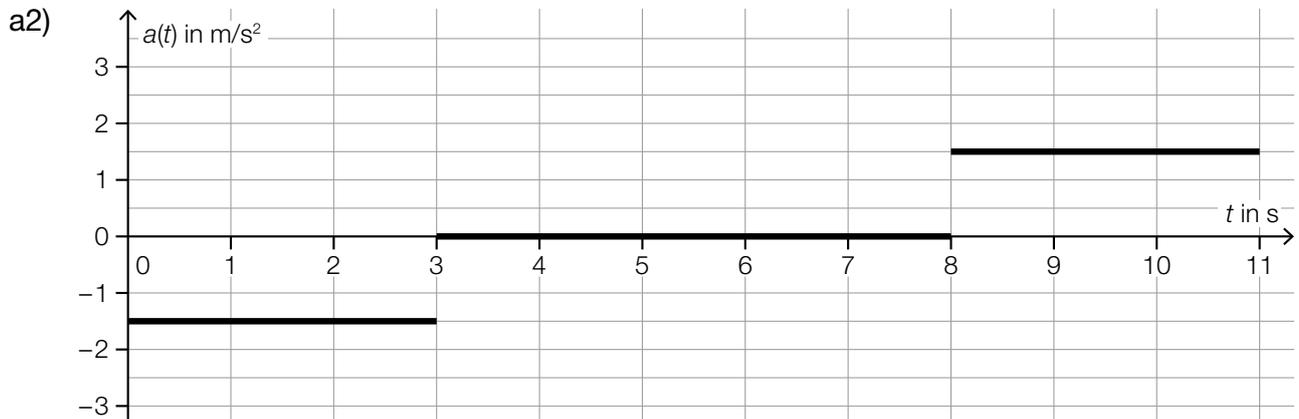
$$\frac{2\,100\text{ m} - 1\,102\text{ m}}{370\text{ s}} \approx 2,7\text{ m/s}$$

Lösung zur Aufgabe 2

Seilbahn

$$\text{a1) } 11 \cdot 5 - \frac{11+5}{2} \cdot 4,5 = 19$$

Die Länge des zurückgelegten Weges beträgt 19 m.



Hinsichtlich der Punktevergabe ist relevant, dass die horizontalen Abschnitte jeweils in der richtigen Höhe dargestellt sind, jedoch nicht das Verhalten an den Sprungstellen.

b1) Die mittlere Änderungsrate der Höhe der Seilbahngondel bei dieser Fahrt beträgt rund $2,7 \text{ m/s}$.

oder:

Die Höhe der Seilbahngondel bei dieser Fahrt nimmt um durchschnittlich rund $2,7 \text{ m}$ pro Sekunde zu.

Aufgabe 3

Brötchenteig

- a) Das Volumen des Teiges frisch geformter Brötchen nimmt annähernd exponentiell zu.

Martina formt aus einem bestimmten Teig ein Brötchen mit einem Volumen von 56 cm^3 .

30 Minuten später hat dieses Brötchen ein Volumen von 89 cm^3 .

Das Volumen dieses Teiges in Abhängigkeit von der Zeit soll durch die Exponentialfunktion V beschrieben werden.

t ... Zeit in h mit $t = 0$ für den Zeitpunkt, zu dem das Brötchen geformt ist

$V(t)$... Volumen des Teiges zum Zeitpunkt t in cm^3

- 1) Stellen Sie eine Gleichung dieser Funktion V auf.

Norbert formt aus diesem Teig ein Brötchen mit einem Volumen von 60 cm^3 und ein zweites Brötchen mit einem um 5 cm^3 kleineren Volumen.

Er behauptet: „Nach der Verdoppelungszeit T ist das Volumen des Teiges des zweiten Brötchens immer noch um 5 cm^3 kleiner als das Volumen des Teiges des ersten Brötchens mit 60 cm^3 .“

- 2) Zeigen Sie, dass diese Behauptung falsch ist.

- b) Die Dichte eines anderen Brötchenteigs in Abhängigkeit von der Zeit nach der Herstellung lässt sich durch die Exponentialfunktion D beschreiben.

$$D(t) = D_0 \cdot 0,9847^t$$

t ... Zeit in min mit $t = 0$ für den Zeitpunkt der Herstellung

$D(t)$... Dichte des Brötchenteigs zum Zeitpunkt t in g/cm^3

D_0 ... Dichte des Brötchenteigs zum Zeitpunkt $t = 0$ in g/cm^3

- 1) Berechnen Sie den Zeitpunkt, zu dem die Dichte des Brötchenteigs noch 75 % vom Wert zum Zeitpunkt der Herstellung beträgt.

Lösung zur Aufgabe 3

Brötchenteig

a1) $V(t) = 56 \cdot a^t$ oder: $V(t) = 56 \cdot e^{k \cdot t}$
 $89 = 56 \cdot a^{0,5}$ $89 = 56 \cdot e^{k \cdot 0,5}$
 $a = 2,525\dots$ $k = 0,9265\dots$
 $V(t) = 56 \cdot 2,525\dots^t$ $V(t) = 56 \cdot e^{0,9265\dots \cdot t}$

a2) Volumen des Teiges des ersten Brötchens nach der Verdoppelungszeit T :

$$60 \text{ cm}^3 \cdot 2 = 120 \text{ cm}^3$$

Volumen des Teiges des zweiten Brötchens nach der Verdoppelungszeit T :

$$(60 \text{ cm}^3 - 5 \text{ cm}^3) \cdot 2 = 110 \text{ cm}^3$$

$$120 \text{ cm}^3 - 110 \text{ cm}^3 = 10 \text{ cm}^3$$

$$10 \text{ cm}^3 \neq 5 \text{ cm}^3$$

b1) $D_0 \cdot 0,75 = D_0 \cdot 0,9847^t$

Berechnung mittels Technologieeinsatz:

$$t = 18,65\dots$$

Nach rund 18,7 min beträgt die Dichte des Brötchenteigs noch 75 % vom Wert zum Zeitpunkt der Herstellung.

Aufgabe 4

Socken

In den drei Laden eines Kastens befinden sich jeweils einzelne Socken in verschiedenen Farben. Die Socken unterscheiden sich bis auf ihre Farbe nicht voneinander.

- a) In der obersten Lade befinden sich 4 grüne und 7 violette Socken. Joe zieht aus dieser Lade 3-mal nacheinander nach dem Zufallsprinzip jeweils 1 Socken, ohne diesen wieder in die Lade zurückzulegen.

- 1) Berechnen Sie die Wahrscheinlichkeit, dass Joe erst nach 3-maligem Ziehen 2 grüne Socken gezogen hat.

- b) In der mittleren Lade befinden sich ausschließlich weiße und blaue Socken. Die Anzahl der weißen Socken beträgt n . Insgesamt sind 9 Socken in dieser Lade.

Wenn alle Socken aus dieser Lade entnommen und in einer Reihe aufgelegt werden, ergeben sich m verschiedene Möglichkeiten für die Anordnung weißer und blauer Socken in dieser Reihe.

- 1) Stellen Sie mithilfe von n eine Formel zur Berechnung von m auf.

$$m = \underline{\hspace{10cm}}$$

- c) In der untersten Lade befinden sich 6 rote und 8 schwarze Socken. Joe zieht aus dieser Lade 2-mal nacheinander nach dem Zufallsprinzip jeweils 1 Socken, ohne diesen wieder in die Lade zurückzulegen.

- 1) Beschreiben Sie ein Ereignis E im gegebenen Sachzusammenhang, dessen Wahrscheinlichkeit mit dem nachstehenden Ausdruck berechnet wird.

$$P(E) = 1 - 2 \cdot \frac{6}{14} \cdot \frac{8}{13} = 0,472\dots$$

Lösung zur Aufgabe 4

Socken

a1) $\frac{4}{11} \cdot \frac{7}{10} \cdot 2 \cdot \frac{3}{9} = 0,169\dots$

Die Wahrscheinlichkeit beträgt rund 17 %.

b1) $m = \binom{9}{n}$

c1) $E \dots$ „Joe zieht 2 Socken gleicher Farbe“

Exemplar für Prüfer/innen

Kompensationsprüfung zur
standardisierten kompetenzorientierten
schriftlichen Reifeprüfung

AHS

Jänner 2025

Mathematik

Kompensationsprüfung 1
Angabe für **Prüfer/innen**

Hinweise zur standardisierten Durchführung der Kompensationsprüfung

Die vorliegende Angabe zur Kompensationsprüfung umfasst vier Aufgaben, die unabhängig voneinander bearbeitbar sind, und die dazugehörigen Lösungen.

Jede Aufgabe umfasst drei nachzuweisende Handlungskompetenzen.

Die Vorbereitungszeit beträgt mindestens 30 Minuten, die Prüfungszeit maximal 25 Minuten.

Die Verwendung der vom zuständigen Regierungsmitglied für die Klausurarbeit freigegebenen Formelsammlung für die SRP in Mathematik ist erlaubt. Weiters ist die Verwendung von elektronischen Hilfsmitteln (z. B. grafikfähiger Taschenrechner oder andere entsprechende Technologie) erlaubt, sofern keine Kommunikationsmöglichkeit (z. B. via Internet, Intranet, Bluetooth, Mobilfunknetzwerke etc.) gegeben ist und der Zugriff auf Eigendateien im elektronischen Hilfsmittel nicht möglich ist.

Nach der Prüfung sind alle Unterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter etc.) der Kandidatinnen und Kandidaten einzusammeln. Die Prüfungsunterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter, produzierte digitale Arbeitsdaten etc.) dürfen erst nach dem für die Kompensationsprüfung vorgesehenen Zeitfenster öffentlich werden.

Bewertungsraster zur Kompensationsprüfung

Der nachstehende Bewertungsraster liegt zur optionalen Verwendung vor und dient als Hilfestellung bei der Beurteilung.

	Kandidat/in 1			Kandidat/in 2			Kandidat/in 3			Kandidat/in 4			Kandidat/in 5		
Aufgabe 1															
Aufgabe 2															
Aufgabe 3															
Aufgabe 4															
gesamt															

Erläuterungen zur Beurteilung

Jede Aufgabe wird mit null, einem, zwei oder drei Punkten bewertet. Insgesamt können maximal zwölf Punkte erreicht werden.

Beurteilungsschlüssel für die Kompensationsprüfung

Gesamtanzahl der nachgewiesenen Handlungskompetenzen	Beurteilung der mündlichen Kompensationsprüfung
12	Sehr gut
10–11	Gut
8–9	Befriedigend
6–7	Genügend
0–5	Nicht genügend

Aufgabe 1

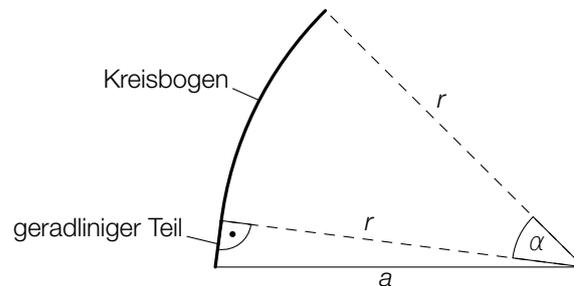
Autorennen

a) Auf der Rennstrecke *Laguna Seca* in Kalifornien gibt es einen Streckenabschnitt namens *Corkscrew*, der auf dem steilsten Stück ein Gefälle von 11 % aufweist.

1) Berechnen Sie den zu diesem Gefälle gehörigen Winkel.

Ein bestimmter Streckenabschnitt setzt sich aus einem geradlinigen Teil und einem Kreisbogen zusammen.

Dieser Streckenabschnitt mit der Länge ℓ ist in der nachstehenden Abbildung (Ansicht von oben) fett markiert.



2) Stellen Sie eine Formel zur Berechnung von ℓ auf. Verwenden Sie dabei α , a und r .

$$\ell = \underline{\hspace{10cm}}$$

b) Ein anderer Streckenabschnitt mit der Länge s wird mit der konstanten Geschwindigkeit v in der Zeit t durchfahren.

Maria behauptet: „Wird auf diesem Streckenabschnitt die konstante Geschwindigkeit v um 30 % erhöht, so verringert sich die Zeit t um 30 %.“

1) Zeigen Sie, dass Marias Behauptung falsch ist.

Lösung zur Aufgabe 1

Autorennen

a1) $\alpha = \arctan(0,11) = 6,27\dots^\circ$

Der Winkel beträgt rund $6,3^\circ$.

a2) $\ell = \pi \cdot r \cdot \frac{\alpha}{180^\circ} + \sqrt{a^2 - r^2}$

b1) $t = \frac{s}{v}$

$$t_{\text{neu}} = \frac{s}{1,3 \cdot v} = 0,769\dots \cdot t$$

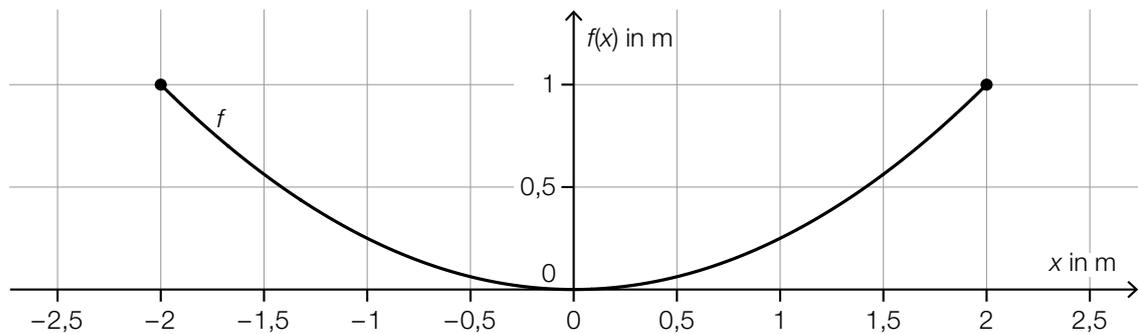
Die Aussage ist falsch, da sich die Zeit nur um rund 23 % verringert.

Aufgabe 2

Wasserkanal

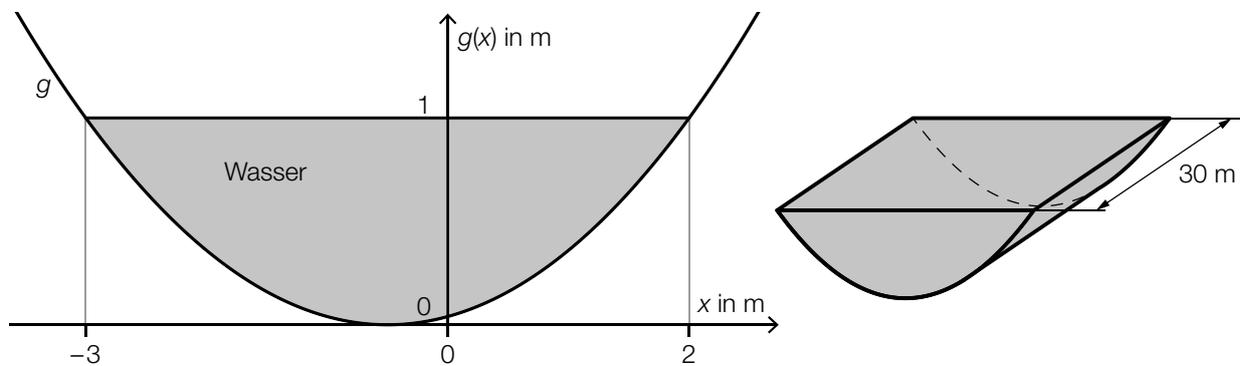
- a) Ein Bach soll reguliert werden. Dafür wird ein Wasserkanal angelegt.

Der Querschnitt eines bestimmten Abschnitts des Wasserkanals wird durch den Graphen der quadratischen Funktion f beschrieben (siehe nachstehende Abbildung).



- 1) Stellen Sie eine Gleichung der quadratischen Funktion f auf.

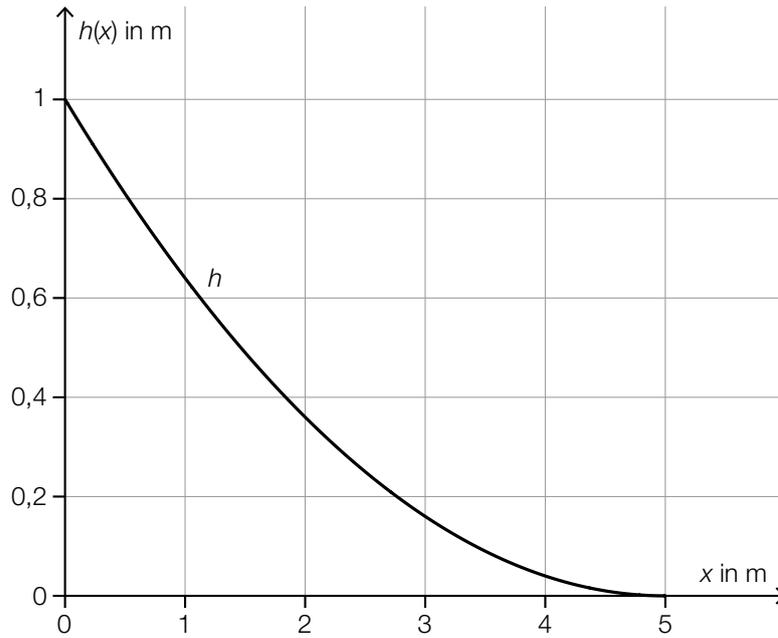
- b) Der Querschnitt eines anderen Abschnitts des Wasserkanals wird durch den Graphen der quadratischen Funktion g beschrieben. Dieser Abschnitt hat eine Länge von 30 m. (Siehe nachstehende Abbildungen.)



Es gilt: $g(x) = \frac{4}{25} \cdot x^2 + \frac{4}{25} \cdot x + \frac{1}{25}$

- 1) Berechnen Sie, wie viele Kubikmeter Wasser sich in diesem Abschnitt des Wasserkanals befinden.

c) In der nachstehenden Abbildung ist der Graph der Polynomfunktion h dargestellt.



1) Ergänzen Sie die Textlücken im nachstehenden Satz durch Ankreuzen des jeweils zutreffenden Satzteils so, dass eine richtige Aussage entsteht.

Für die Polynomfunktion h im Intervall $[1; 4]$ gilt: _____ ① _____ und _____ ② _____ .

①	
$h'(x) < 0$	<input type="checkbox"/>
$h'(x) = 0$	<input type="checkbox"/>
$h'(x) > 0$	<input type="checkbox"/>

②	
$h''(x) < 0$	<input type="checkbox"/>
$h''(x) = 0$	<input type="checkbox"/>
$h''(x) > 0$	<input type="checkbox"/>

Lösung zur Aufgabe 2

Wasserkanal

a1) $f(x) = a \cdot x^2$

$f(2) = 1$

$a = 0,25$

$f(x) = 0,25 \cdot x^2$

b1) $A = \int_{-3}^2 (1 - g(x)) dx$

oder:

$A = 5 \cdot 1 - \int_{-3}^2 g(x) dx$

Berechnung mittels Technologieeinsatz:

$A = \frac{10}{3}$

$V = \frac{10}{3} \cdot 30 = 100$

In diesem Abschnitt des Wasserkanals befinden sich 100 m^3 Wasser.

c1)

①	
$h'(x) < 0$	<input checked="" type="checkbox"/>

②	
$h''(x) > 0$	<input checked="" type="checkbox"/>

Aufgabe 3

Waren- und Güterverkehr

- a) Die Menge der pro Jahr auf einer bestimmten Bahnstrecke transportierten Güter in Abhängigkeit von der Zeit kann durch die lineare Funktion g modelliert werden.

t ... Zeit in Jahren mit $t = 0$ für das Jahr 2017

$g(t)$... Menge der pro Jahr transportierten Güter zur Zeit t in Tonnen

Die jeweilige Menge der pro Jahr transportierten Güter ist für zwei ausgewählte Jahre in der nachstehenden Tabelle angegeben.

Jahr	Menge der pro Jahr transportierten Güter in Tonnen
2017	50 000
2021	135 000

- 1) Berechnen Sie mithilfe der Funktion g die Menge der pro Jahr transportierten Güter für das Jahr 2026.

In einem anderen Modell wird die Menge der pro Jahr transportierten Güter in Abhängigkeit von der Zeit durch die Exponentialfunktion f beschrieben.

$$f(t) = 50\,000 \cdot 1,282^t$$

t ... Zeit in Jahren mit $t = 0$ für das Jahr 2017

$f(t)$... Menge der pro Jahr transportierten Güter zur Zeit t in Tonnen

Die Funktion f soll in der Form $f(t) = b \cdot e^{k \cdot t}$ dargestellt werden.

- 2) Tragen Sie die fehlenden Zahlen in die dafür vorgesehenen Kästchen ein.

$$f(t) = \boxed{} \cdot e^{\boxed{} \cdot t}$$

- b) Die Anzahl der Pakete, die im Jahr 2022 in einem bestimmten Verteilzentrum pro Tag abgefertigt worden sind, lässt sich durch die Funktion p modellieren.

t ... Zeit in Tagen mit $t = 0$ für den Beginn des Jahres 2022

$p(t)$... Anzahl der pro Tag abgefertigten Pakete zur Zeit t

- 1) Interpretieren Sie das Ergebnis der nachstehenden Berechnung im gegebenen Sachzusammenhang.

$$\int_0^{365} p(t) dt = 475\,000$$

Lösung zur Aufgabe 3

Waren- und Güterverkehr

a1) $g(t) = k \cdot t + d$

$$g(0) = 50\,000$$

$$g(4) = 135\,000$$

Berechnung mittels Technologieeinsatz:

$$g(t) = 21\,250 \cdot t + 50\,000$$

$$g(9) = 241\,250$$

Die Menge der pro Jahr transportierten Güter im Jahr 2026 beträgt 241 250 Tonnen.

a2) $1,282 = e^k$

$$k = \ln(1,282) = 0,248\dots$$

$$f(t) = \boxed{50\,000} \cdot e^{\boxed{0,25} \cdot t} \quad (\text{Parameter gerundet})$$

b1) In diesem Verteilzentrum sind im Jahr 2022 (bzw. in den 365 Tagen dieses Jahres) insgesamt 475 000 Pakete abgefertigt worden.

Aufgabe 4

Medizinischer Test

Bei einem bestimmten medizinischen Test werden zum Nachweis einer Krankheit Blutproben untersucht.

- a) Aus Erfahrung weiß man, dass bei solch einem Test jede Blutprobe unabhängig von den anderen Blutproben mit einer Wahrscheinlichkeit von 10 % ein positives Testergebnis liefert.

Es wird eine Zufallsstichprobe von 120 Blutproben untersucht.

- 1) Interpretieren Sie das Ergebnis der nachstehenden Berechnung im gegebenen Sachzusammenhang.

$$120 \cdot 0,1 = 12$$

Es wird eine Zufallsstichprobe von 30 Blutproben untersucht.

- 2) Berechnen Sie die Wahrscheinlichkeit, dass unter diesen 30 Blutproben keine einzige ein positives Testergebnis liefert.

- b) Nicht jede Blutprobe ist auswertbar. Die Wahrscheinlichkeit, dass eine nach dem Zufallsprinzip ausgewählte Blutprobe auswertbar ist, beträgt unabhängig von den anderen Blutproben p .

Es wird eine Zufallsstichprobe von 50 Blutproben untersucht.

- 1) Stellen Sie mithilfe von p eine Formel zur Berechnung der nachstehenden Wahrscheinlichkeit auf.

$$P(\text{„mindestens 49 von 50 Blutproben sind auswertbar“}) = \underline{\hspace{10cm}}$$

Lösung zur Aufgabe 4

Medizinischer Test

a1) Der Erwartungswert für die Anzahl positiver Testergebnisse (unter diesen 120 Blutproben) beträgt 12.

a2) $0,9^{30} = 0,0423\dots$

Die Wahrscheinlichkeit beträgt rund 4,2 %.

b1) $P(\text{„mindestens 49 von 50 Blutproben sind auswertbar“}) = p^{50} + 50 \cdot p^{49} \cdot (1 - p)$

oder:

$$P(\text{„mindestens 49 von 50 Blutproben sind auswertbar“}) = \sum_{k=49}^{50} \binom{50}{k} \cdot p^k \cdot (1 - p)^{50-k}$$

Exemplar für Prüfer/innen

Kompensationsprüfung zur
standardisierten kompetenzorientierten
schriftlichen Reifeprüfung

AHS

Jänner 2025

Mathematik

Kompensationsprüfung 2
Angabe für **Prüfer/innen**

Hinweise zur standardisierten Durchführung der Kompensationsprüfung

Die vorliegende Angabe zur Kompensationsprüfung umfasst vier Aufgaben, die unabhängig voneinander bearbeitbar sind, und die dazugehörigen Lösungen.

Jede Aufgabe umfasst drei nachzuweisende Handlungskompetenzen.

Die Vorbereitungszeit beträgt mindestens 30 Minuten, die Prüfungszeit maximal 25 Minuten.

Die Verwendung der vom zuständigen Regierungsmitglied für die Klausurarbeit freigegebenen Formelsammlung für die SRP in Mathematik ist erlaubt. Weiters ist die Verwendung von elektronischen Hilfsmitteln (z. B. grafikfähiger Taschenrechner oder andere entsprechende Technologie) erlaubt, sofern keine Kommunikationsmöglichkeit (z. B. via Internet, Intranet, Bluetooth, Mobilfunknetzwerke etc.) gegeben ist und der Zugriff auf Eigendateien im elektronischen Hilfsmittel nicht möglich ist.

Nach der Prüfung sind alle Unterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter etc.) der Kandidatinnen und Kandidaten einzusammeln. Die Prüfungsunterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter, produzierte digitale Arbeitsdaten etc.) dürfen erst nach dem für die Kompensationsprüfung vorgesehenen Zeitfenster öffentlich werden.

Bewertungsraster zur Kompensationsprüfung

Der nachstehende Bewertungsraster liegt zur optionalen Verwendung vor und dient als Hilfestellung bei der Beurteilung.

	Kandidat/in 1			Kandidat/in 2			Kandidat/in 3			Kandidat/in 4			Kandidat/in 5		
Aufgabe 1															
Aufgabe 2															
Aufgabe 3															
Aufgabe 4															
gesamt															

Erläuterungen zur Beurteilung

Jede Aufgabe wird mit null, einem, zwei oder drei Punkten bewertet. Insgesamt können maximal zwölf Punkte erreicht werden.

Beurteilungsschlüssel für die Kompensationsprüfung

Gesamtanzahl der nachgewiesenen Handlungskompetenzen	Beurteilung der mündlichen Kompensationsprüfung
12	Sehr gut
10–11	Gut
8–9	Befriedigend
6–7	Genügend
0–5	Nicht genügend

Aufgabe 1

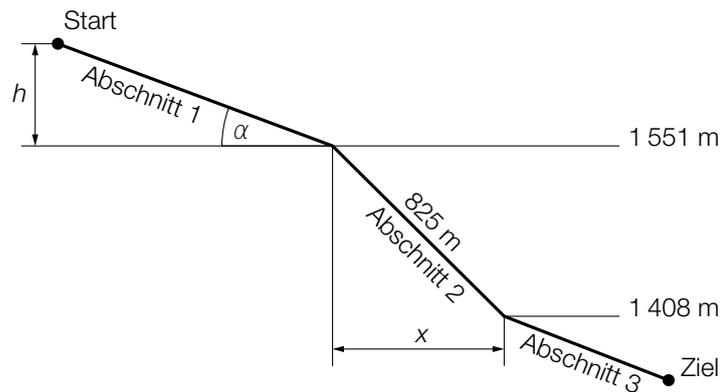
Zipline

Die Silvretta-Bergbahnen betreiben in Ischgl eine Zipline (das ist eine Seilbahn, bei der eine Person in einer Sicherheitsausrüstung hängend talwärts fährt).



Bildquelle: https://www.ischgl.com/media/ischgl/ssag_bilder/skyfly/kuerzi/image-thumb__112251__lightbox/kuerzi160813-5396.webp [30.09.2022] (adaptiert).

- a) Die Zipline in Ischgl besteht aus drei Abschnitten. In der nachstehenden Abbildung ist der Verlauf des gespannten Seils der Zipline modellhaft dargestellt.



h ... Höhendifferenz zwischen Anfang und Ende des Abschnitts 1 in m

v ... Durchschnittsgeschwindigkeit für den Abschnitt 1 in m/s

t ... Fahrdauer für den Abschnitt 1 in s

- 1) Stellen Sie eine Formel zur Berechnung des Steigungswinkels α für den Abschnitt 1 auf. Verwenden Sie dabei h , v und t .

$$\alpha = \underline{\hspace{5cm}}$$

Der Abschnitt 2 beginnt auf 1 551 m Seehöhe und endet auf 1 408 m Seehöhe.

- 2) Berechnen Sie die Länge der Strecke x für den Abschnitt 2.

- b) Eine Fahrt mit der Zipline kostet für einen Erwachsenen € 39 und für ein Kind € 25. Für einen bestimmten Tag gilt:

I: $39 \cdot e + 25 \cdot k = 3060$

II: $e + k = 100$

e ... Anzahl der verkauften Erwachsenenkarten

k ... Anzahl der verkauften Kinderkarten

- 1) Interpretieren Sie 3060 und 100 im gegebenen Sachzusammenhang.

Lösung zur Aufgabe 1

Zipline

$$\text{a1) } \alpha = \arcsin\left(\frac{h}{v \cdot t}\right)$$

$$\text{a2) } x = \sqrt{825^2 - (1551 - 1408)^2}$$
$$x = 812,5 \dots \text{ m}$$

b1) 3060: An diesem Tag werden insgesamt € 3.060 durch den Verkauf von Erwachsenenkarten und Kinderkarten eingenommen.

100: An diesem Tag werden insgesamt 100 Fahrkarten für Kinder und Erwachsene verkauft.

Aufgabe 2

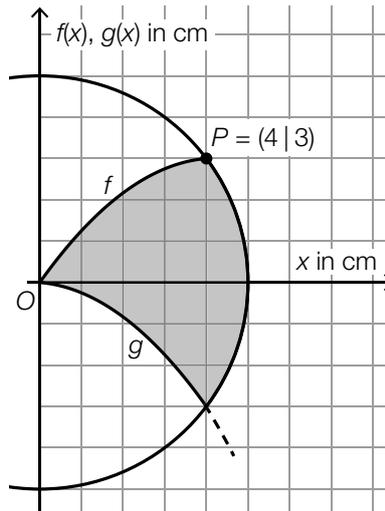
Kaisersemmel

Eine Bäckerei möchte ihr Logo in Form einer Kaisersemmel gestalten.



Bildquelle: Pascal64 – own work, CC BY-SA 3.0, https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Wiener_Kaisersemmel.jpg [21.12.2023] (adaptiert).

Der rechte Teil dieses Logos ist in der nachstehenden Abbildung dargestellt.



a) Es gilt: $f(x) = a \cdot x^2 + \frac{17}{12} \cdot x$

Mithilfe der obigen Abbildung soll eine Gleichung zur Berechnung des Parameters a aufgestellt werden.

1) Tragen Sie die fehlenden Zahlen dieser Gleichung in die dafür vorgesehenen Kästchen ein.

$$\boxed{} = a \cdot \boxed{} + \frac{17}{12} \cdot \boxed{}$$

Für die Funktion g gilt: $g(x) = -\frac{1}{6} \cdot x^2 - \frac{1}{12} \cdot x$

2) Berechnen Sie die Steigung der Tangente an den Graphen der Funktion g an der Stelle $x = 4$.

b) Michaela stellt zur Berechnung des Flächeninhalts A der in der obigen Abbildung grau markierten Fläche die nachstehende Gleichung auf.

$$A = \int_0^4 (f(x) - g(x)) dx$$

1) Begründen Sie, warum diese Gleichung nicht richtig ist.

Lösung zur Aufgabe 2

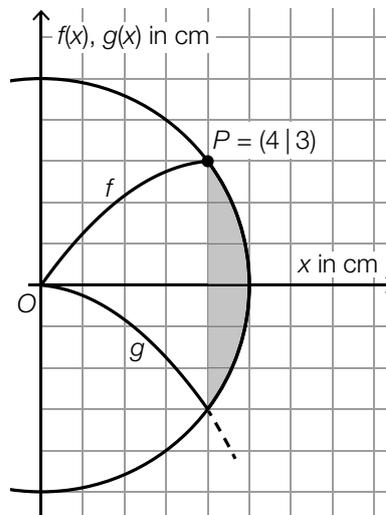
Kaisersemmel

$$\text{a1) } \boxed{3} = a \cdot \boxed{16} + \frac{17}{12} \cdot \boxed{4}$$

$$\text{a2) } g'(x) = -\frac{2}{6} \cdot x - \frac{1}{12}$$

$$g'(4) = -\frac{17}{12} = -1,416\dots$$

- b1) Die Gleichung ist nicht richtig, weil der Inhalt der in der nachstehenden Abbildung grau markierten Fläche im Intervall $[4; 5]$ in der Gleichung nicht mitberücksichtigt wurde.



Aufgabe 3

Temperatur

- a) Die Temperatur kann unter anderem in Grad Celsius ($^{\circ}\text{C}$) und in Grad Fahrenheit ($^{\circ}\text{F}$) angegeben werden.

Eine Temperatur von $-5\text{ }^{\circ}\text{C}$ entspricht einer Temperatur von $23\text{ }^{\circ}\text{F}$.

Eine Temperatur von $20\text{ }^{\circ}\text{C}$ entspricht einer Temperatur von $68\text{ }^{\circ}\text{F}$.

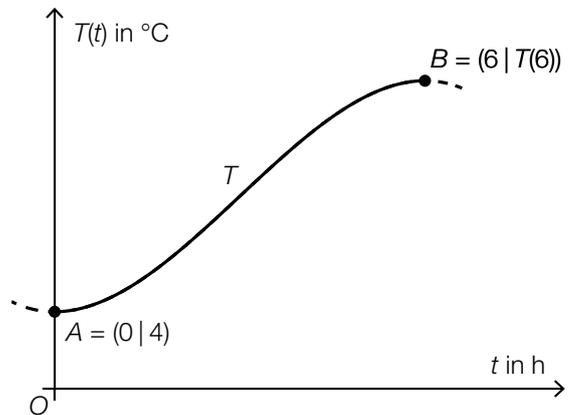
Die lineare Funktion f gibt die Temperatur in $^{\circ}\text{F}$ in Abhängigkeit von der Temperatur in $^{\circ}\text{C}$ an.

x ... Temperatur in $^{\circ}\text{C}$

$f(x)$... Temperatur in $^{\circ}\text{F}$

- 1) Stellen Sie eine Gleichung der linearen Funktion f auf.

- b) Der Temperaturverlauf an einem bestimmten Tag wird durch die Polynomfunktion 3. Grades T beschrieben (siehe nebenstehende Abbildung).



Die mittlere Änderungsrate der Temperatur im Zeitintervall $[0; 6]$ beträgt $2\text{ }^{\circ}\text{C}/\text{h}$.

- 1) Berechnen Sie $T(6)$.

In den Punkten A und B ist die momentane Änderungsrate der Polynomfunktion 3. Grades T null.

- 2) Ergänzen Sie die Textlücken im nachstehenden Satz durch Ankreuzen des jeweils zutreffenden Satzteils so, dass eine richtige Aussage entsteht.

Die Ableitungsfunktion T' hat ① und ② .

①	
keine Nullstelle	<input type="checkbox"/>
genau eine Nullstelle	<input type="checkbox"/>
zwei Nullstellen	<input type="checkbox"/>

②	
einen Tiefpunkt	<input type="checkbox"/>
einen Hochpunkt	<input type="checkbox"/>
einen Wendepunkt	<input type="checkbox"/>

Lösung zur Aufgabe 3

Temperatur

a1) $f(x) = k \cdot x + d$

$$f(-5) = 23$$

$$f(20) = 68$$

Berechnung mittels Technologieeinsatz:

$$f(x) = 1,8 \cdot x + 32$$

b1) $\frac{T(6) - 4}{6 - 0} = 2$

$$T(6) = 16$$

b2)

①	
zwei Nullstellen	<input checked="" type="checkbox"/>

②	
einen Hochpunkt	<input checked="" type="checkbox"/>

Aufgabe 4

Geburten

a) Die Wahrscheinlichkeit, dass sich unter 4 zufällig ausgewählten Neugeborenen in Österreich mindestens 1 Mädchen befindet, beträgt 93,0 %.

1) Berechnen Sie die Wahrscheinlichkeit p_1 , dass ein zufällig ausgewähltes Neugeborenes in Österreich ein Mädchen ist.

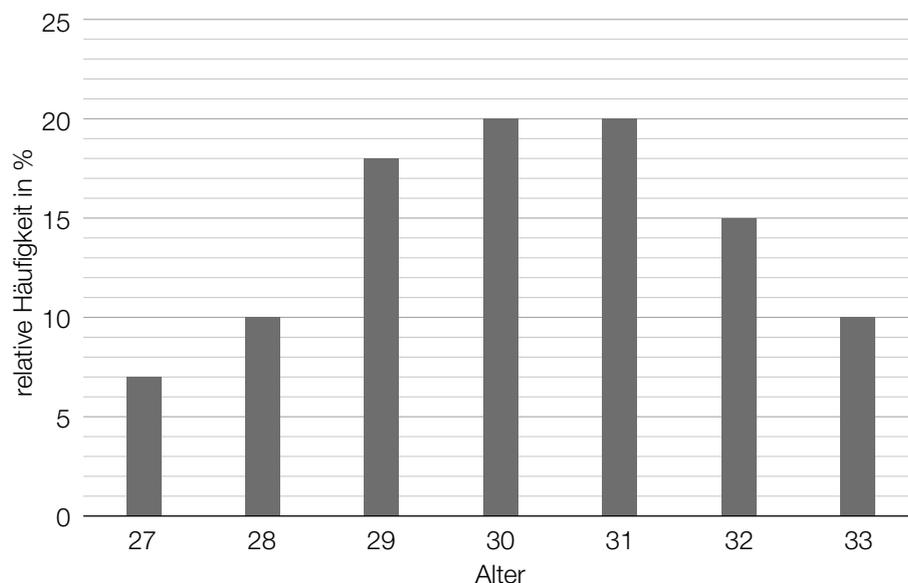
b) Die Wahrscheinlichkeit, dass das Geburtsgewicht eines Neugeborenen in Österreich höchstens 2,5 kg ist, beträgt p_2 .

Für eine statistische Erhebung wird eine Zufallsstichprobe von 50 Neugeborenen in Österreich untersucht.

1) Stellen Sie mithilfe von p_2 einen Ausdruck zur Berechnung der nachstehenden Wahrscheinlichkeit auf.

$$P(\text{„genau 1 Neugeborenes hat ein Geburtsgewicht von höchstens 2,5 kg“}) = \underline{\hspace{10cm}}$$

c) In verschiedenen Geburtsvorbereitungskursen wurde über mehrere Monate hinweg das Alter der teilnehmenden Frauen erhoben. Im nachstehenden Diagramm ist die jeweilige relative Häufigkeit der teilnehmenden Frauen im entsprechenden Alter dargestellt.



1) Interpretieren Sie das Ergebnis der nachstehenden Berechnung im gegebenen Sachzusammenhang.

$$27 \cdot 0,07 + 28 \cdot 0,1 + 29 \cdot 0,18 + 30 \cdot 0,2 + 31 \cdot 0,2 + 32 \cdot 0,15 + 33 \cdot 0,1 = 30,21$$

Lösung zur Aufgabe 4

Geburten

a1) $1 - (1 - p_1)^4 = 0,93$
 $p_1 = 0,4856\dots$

b1) $P(\text{„genau 1 Neugeborenes hat ein Geburtsgewicht von höchstens 2,5 kg“}) = 50 \cdot p_2 \cdot (1 - p_2)^{49}$

c1) Das durchschnittliche Alter der an den verschiedenen Geburtsvorbereitungskursen teilnehmenden Frauen beträgt 30,21 Jahre.

Exemplar für Prüfer/innen

Kompensationsprüfung zur
standardisierten kompetenzorientierten
schriftlichen Reifeprüfung

AHS

Mai/Juni 2023

Mathematik

Kompensationsprüfung 1
Angabe für **Prüfer/innen**

Erläuterungen zur Beurteilung

Jede Aufgabe wird mit null, einem, zwei oder drei Punkten bewertet. Insgesamt können maximal zwölf Punkte erreicht werden.

Beurteilungsschlüssel für die Kompensationsprüfung

Gesamtanzahl der nachgewiesenen Handlungskompetenzen	Beurteilung der mündlichen Kompensationsprüfung
12	Sehr gut
10–11	Gut
8–9	Befriedigend
6–7	Genügend
0–5	Nicht genügend

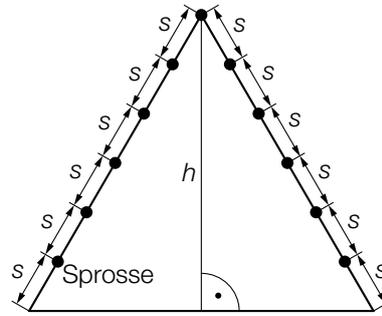
Aufgabe 1

Klettergerüst

- a) In den unten stehenden Abbildungen ist ein Klettergerüst dargestellt. In der Ansicht von der Seite handelt es sich dabei um ein gleichseitiges Dreieck. Die Sprossen sind als Punkte dargestellt.



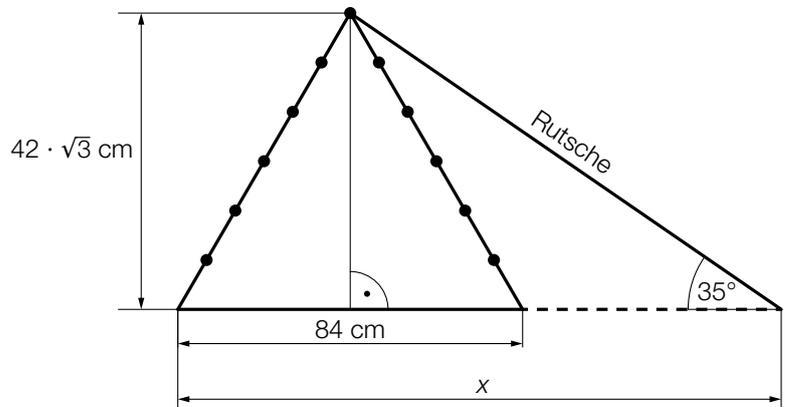
Quelle: BMBWF



- 1) Stellen Sie mithilfe des Sprossenabstandes s eine Formel zur Berechnung der Höhe h dieses Klettergerüsts auf.

$h =$ _____

In einem Spielwarengeschäft wird ein Klettergerüst auch zusammen mit einer geraden Rutsche angeboten (siehe nebenstehende nicht maßstabgetreue Abbildung).



- 2) Berechnen Sie x .

- b) Ein Spielwarengeschäft verkauft in einem bestimmten Monat x Klettergerüste ohne Rutsche und y Klettergerüste mit Rutsche. Durch den Verkauf der Klettergerüste mit und ohne Rutsche nimmt das Spielwarengeschäft in diesem Monat insgesamt € 5.760 ein.

Mit dem nachstehenden linearen Gleichungssystem kann dieser Sachverhalt beschrieben werden.

I: $100 \cdot x + 120 \cdot y = 5760$

II: $x + y = 50$

- 1) Interpretieren Sie die Werte 100, 120 und 50 im gegebenen Sachzusammenhang.

Lösung zur Aufgabe 1

Klettergerüst

$$\text{a1) } h = \sqrt{(6 \cdot s)^2 - (3 \cdot s)^2} = \sqrt{27 \cdot s^2} = \sqrt{27} \cdot s \quad \text{oder} \quad h = \frac{6 \cdot s}{2} \cdot \sqrt{3} = 3 \cdot s \cdot \sqrt{3}$$

$$\text{a2) } \tan(35^\circ) = \frac{42 \cdot \sqrt{3}}{x - 42}$$

$$x = 145,89... \text{ cm}$$

b1) Der Preis für ein Klettergerüst ohne Rutsche beträgt € 100.

Der Preis für ein Klettergerüst mit Rutsche beträgt € 120.

Insgesamt werden in diesem Spielwarengeschäft in diesem Monat 50 Klettergerüste verkauft.

Aufgabe 2

Spielgeräte

Eine Firma produziert und verkauft Spielgeräte.

Um wirtschaftlich planen zu können, werden Kosten, Erlös und Gewinn untersucht.

- a) Die Kosten lassen sich näherungsweise durch die quadratische Funktion K modellieren.

$$K(x) = a \cdot x^2 + b \cdot x + c$$

x ... produzierte Spielgeräte in ME

$K(x)$... Kosten bei x produzierten Spielgeräten in GE

Es gilt:

Die Fixkosten betragen 22 GE.

Bei 20 ME betragen die Kosten 40 GE.

Bei 20 ME beträgt die lokale Änderungsrate der Kosten 1,5 GE/ME.

- 1) Erstellen Sie ein Gleichungssystem zur Berechnung der Koeffizienten von K .

- b) Der Gewinn lässt sich näherungsweise durch die Funktion G beschreiben.

$$G(x) = -\frac{11}{300} \cdot (x^2 - 70 \cdot x + 600)$$

x ... verkaufte Spielgeräte in ME

$G(x)$... Gewinn bei x verkauften Spielgeräten in GE

- 1) Berechnen Sie die Nullstellen der Funktion G .

- c) Für ein bestimmtes x_0 gilt:

$$E'(x_0) = 0$$

$$E''(x_0) < 0$$

x ... verkaufte Spielgeräte in ME

$E(x)$... Erlös bei x verkauften Spielgeräten in GE

- 1) Interpretieren Sie die Bedeutung von x_0 im gegebenen Sachzusammenhang.

Lösung zur Aufgabe 2

Spielgeräte

a1) $K'(x) = 2 \cdot a \cdot x + b$

I: $K(0) = 22$

II: $K(20) = 40$

III: $K'(20) = 1,5$

oder:

I: $a \cdot 0^2 + b \cdot 0 + c = 22$

II: $a \cdot 20^2 + b \cdot 20 + c = 40$

III: $2 \cdot a \cdot 20 + b = 1,5$

b1) $G(x) = 0$

Berechnung mittels Technologieeinsatz:

$$x_1 = 10, x_2 = 60$$

c1) Der maximale Erlös wird bei x_0 (in ME) Spielgeräten erzielt.

Aufgabe 3

Internetplattform

- a) Die Funktion N beschreibt modellhaft die Anzahl der Personen, die eine Internetplattform nutzen, in Abhängigkeit von der Zeit t .

$$N(t) = 3000 \cdot 1,22^t$$

t ... Zeit in Jahren seit Beobachtungsbeginn

$N(t)$... Anzahl der Personen, die diese Internetplattform zum Zeitpunkt t nutzen

- 1) Berechnen Sie die Verdoppelungszeit für die Anzahl der Personen, die diese Internetplattform nutzen.
- 2) Stellen Sie die Funktionsgleichung von N in der Form $N(t) = a \cdot e^{\lambda \cdot t}$ auf.

Mit dem nachstehenden Ausdruck soll die mittlere Änderungsrate der Anzahl der Personen, die diese Internetplattform innerhalb der ersten 6 Jahre nutzen, berechnet werden.

$$\frac{3000 \cdot 1,22^{\boxed{}} - \boxed{}}{\boxed{} - 0}$$

- 3) Tragen Sie die fehlenden Zahlen in die dafür vorgesehenen Kästchen ein.

Lösung zur Aufgabe 3

Internetplattform

$$\text{a1) } 6000 = 3000 \cdot 1,22^t$$

Berechnung mittels Technologieeinsatz:

$$t = 3,48\dots$$

Die Verdoppelungszeit beträgt rund 3,5 Jahre.

$$\text{a2) } \ln(1,22) = 0,1988\dots$$

$$N(t) = 3000 \cdot e^{0,199 \cdot t} \quad (\text{Koeffizient gerundet})$$

$$\text{a3) } \frac{3000 \cdot 1,22^{\boxed{6}} - \boxed{3000}}{\boxed{6} - 0}$$

Aufgabe 4

Blutgruppen

In der nachstehenden Tabelle ist die Verteilung der Blutgruppen (in Österreich) angegeben.

Blutgruppe	0	A	B	AB
Häufigkeit	36 %	44 %	14 %	6 %

a) Im Rahmen einer Studie werden n Personen aus Österreich zufällig ausgewählt und ihre Blutgruppen ermittelt.

1) Vervollständigen Sie die nachstehende Formel zur Berechnung der Wahrscheinlichkeit, dass genau 5 Personen die Blutgruppe AB haben.

$$P(\text{„genau 5 Personen haben die Blutgruppe AB“}) = \binom{n}{5} \cdot \boxed{}^5 \cdot \boxed{} \boxed{}$$

b) Im Rahmen einer anderen Studie werden 85 Personen aus Österreich zufällig ausgewählt und ihre Blutgruppen ermittelt.

1) Berechnen Sie die Wahrscheinlichkeit, dass dabei die Anzahl der Personen mit Blutgruppe A mindestens 25 und höchstens 30 beträgt.

c) Bei einer weiteren Studie werden 2 Personen aus Österreich zufällig ausgewählt.

1) Beschreiben Sie ein mögliches Ereignis E im gegebenen Sachzusammenhang, dessen Wahrscheinlichkeit mit dem nachstehenden Ausdruck berechnet wird.

$$P(E) = 2 \cdot 0,36 \cdot 0,14 \approx 0,10$$

Lösung zur Aufgabe 4

Blutgruppen

$$\text{a1) } P(\text{„genau 5 Personen haben die Blutgruppe AB“}) = \binom{n}{5} \cdot 0,06^5 \cdot 0,94^{n-5}$$

b1) X ... Anzahl der Personen mit Blutgruppe A

Binomialverteilung mit $n = 85$ und $p = 0,44$

Berechnung mittels Technologieeinsatz:

$$P(25 \leq X \leq 30) = 0,0627\dots$$

Die Wahrscheinlichkeit beträgt rund 6,3 %.

c1) E ... von diesen 2 Personen hat genau 1 Person die Blutgruppe 0 und 1 Person die Blutgruppe B

Exemplar für Prüfer/innen

Kompensationsprüfung zur
standardisierten kompetenzorientierten
schriftlichen Reifeprüfung

AHS

Mai/Juni 2023

Mathematik

Kompensationsprüfung 2
Angabe für **Prüfer/innen**

Hinweise zur standardisierten Durchführung der Kompensationsprüfung

Die vorliegende Angabe zur Kompensationsprüfung umfasst vier Aufgaben, die unabhängig voneinander bearbeitbar sind, und die dazugehörigen Lösungen.

Jede Aufgabe umfasst drei nachzuweisende Handlungskompetenzen.

Die Vorbereitungszeit beträgt mindestens 30 Minuten, die Prüfungszeit maximal 25 Minuten.

Die Verwendung der vom zuständigen Regierungsmitglied für die Klausurarbeit freigegebenen Formelsammlung für die SRP in Mathematik ist erlaubt. Weiters ist die Verwendung von elektronischen Hilfsmitteln (z. B. grafikfähiger Taschenrechner oder andere entsprechende Technologie) erlaubt, sofern keine Kommunikationsmöglichkeit (z. B. via Internet, Intranet, Bluetooth, Mobilfunknetzwerke etc.) gegeben ist und der Zugriff auf Eigendateien im elektronischen Hilfsmittel nicht möglich ist.

Nach der Prüfung sind alle Unterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter etc.) der Kandidatinnen und Kandidaten einzusammeln. Die Prüfungsunterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter, produzierte digitale Arbeitsdaten etc.) dürfen erst nach dem für die Kompensationsprüfung vorgesehenen Zeitfenster öffentlich werden.

Bewertungsraster zur Kompensationsprüfung

Der nachstehende Bewertungsraster liegt zur optionalen Verwendung vor und dient als Hilfestellung bei der Beurteilung.

	Kandidat/in 1			Kandidat/in 2			Kandidat/in 3			Kandidat/in 4			Kandidat/in 5		
Aufgabe 1															
Aufgabe 2															
Aufgabe 3															
Aufgabe 4															
gesamt															

Erläuterungen zur Beurteilung

Jede Aufgabe wird mit null, einem, zwei oder drei Punkten bewertet. Insgesamt können maximal zwölf Punkte erreicht werden.

Beurteilungsschlüssel für die Kompensationsprüfung

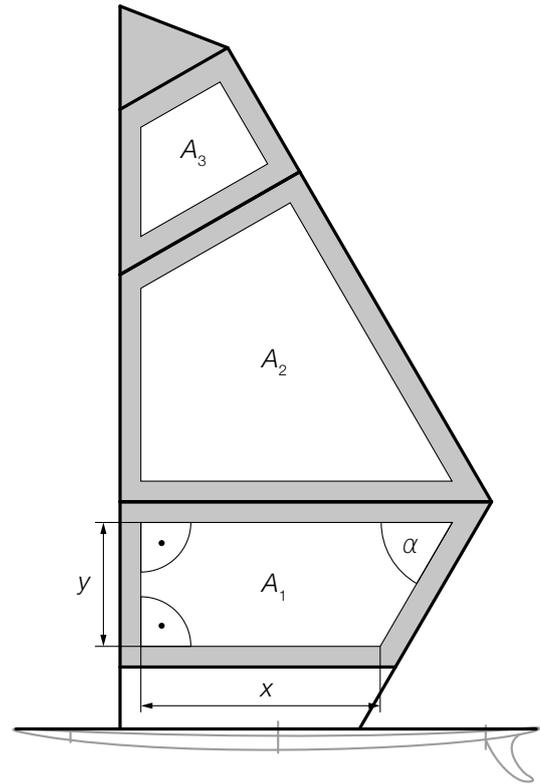
Gesamtanzahl der nachgewiesenen Handlungskompetenzen	Beurteilung der mündlichen Kompensationsprüfung
12	Sehr gut
10–11	Gut
8–9	Befriedigend
6–7	Genügend
0–5	Nicht genügend

Aufgabe 1

Segel

In der nebenstehenden Abbildung ist ein Surfbrett mit Segel modellhaft dargestellt.

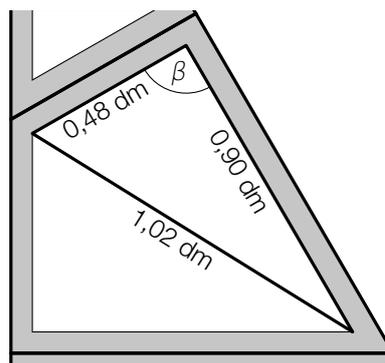
Die weißen Flächen mit den Inhalten A_1 , A_2 und A_3 werden bedruckt.



- a) 1) Stellen Sie eine Formel zur Berechnung des Inhalts der Fläche A_1 auf. Verwenden Sie dabei x , y und α .

$A_1 =$ _____

- b) Beim Bedrucken des Segels wird die Fläche A_2 durch eine Diagonale unterteilt (siehe nachstehende Abbildung).



- 1) Zeigen Sie rechnerisch, dass der Winkel β ein rechter Winkel ist.
- c) Der Inhalt der bedruckten Flächen A_1 , A_2 und A_3 beträgt insgesamt 86 dm^2 . Das entspricht 63 % des Inhalts der gesamten Segelfläche.
- 1) Berechnen Sie den Inhalt der nicht bedruckten Fläche.

Lösung zur Aufgabe 1

Segel

$$\text{a1) } A_1 = x \cdot y + \frac{y \cdot \frac{y}{\tan(\alpha)}}{2}$$

oder:

$$A_1 = \frac{x + \left(x + \frac{y}{\tan(\alpha)}\right)}{2} \cdot y$$

b1) Der Winkel β ist ein rechter Winkel, da gilt:

$$0,48^2 + 0,9^2 = 1,0404 = 1,02^2$$

Auch ein rechnerischer Nachweis mithilfe von Winkelfunktionen ist als richtig zu werten.

$$\text{c1) } \frac{86}{0,63} \cdot 0,37 = 50,50\dots$$

Der Inhalt der nicht bedruckten Fläche beträgt rund $50,5 \text{ dm}^2$.

Aufgabe 2

Smartphones

Die (weltweit durchschnittlichen) Anschaffungskosten in US-Dollar (\$) für ein bestimmtes Smartphone sind für verschiedene Jahre in der nachstehenden Tabelle angegeben.

Jahr	2010	2013	2015	2018
Anschaffungskosten in \$	363	284	252	345

- a) 1) Berechnen Sie die durchschnittliche Änderung der Anschaffungskosten in \$ pro Jahr im Zeitraum von 2013 bis 2018.
- b) Die Anschaffungskosten in Abhängigkeit von der Zeit t können in einem einfachen Modell durch die Polynomfunktion 3. Grades K beschrieben werden.

$$K(t) = a \cdot t^3 + b \cdot t^2 + c \cdot t + d$$

t ... Zeit in Jahren mit $t = 0$ für das Jahr 2010

$K(t)$... Anschaffungskosten zur Zeit t in \$

- 1) Begründen Sie mithilfe der 2. Ableitung der Funktion K , warum die Funktion K genau 1 Wendestelle hat.
- 2) Erstellen Sie mithilfe der obigen Tabelle ein Gleichungssystem zur Berechnung der Koeffizienten der Funktion K .

Lösung zur Aufgabe 2

Smartphones

$$\text{a1) } \frac{345 - 284}{2018 - 2013} = 12,2$$

Die durchschnittliche Änderung der Anschaffungskosten im Zeitraum von 2013 bis 2018 beträgt 12,2 \$ pro Jahr.

$$\text{b1) } K''(t) = 6 \cdot a \cdot t + 2 \cdot b$$

Zur Berechnung von Wendestellen werden die Nullstellen von K'' berechnet.

Da K'' eine lineare Funktion ist, gibt es genau 1 Nullstelle (mit Vorzeichenwechsel) von K'' und somit hat K genau 1 Wendestelle.

$$\text{b2) I: } K(0) = 363$$

$$\text{II: } K(3) = 284$$

$$\text{III: } K(5) = 252$$

$$\text{IV: } K(8) = 345$$

oder:

$$\text{I: } d = 363$$

$$\text{II: } 27 \cdot a + 9 \cdot b + 3 \cdot c + d = 284$$

$$\text{III: } 125 \cdot a + 25 \cdot b + 5 \cdot c + d = 252$$

$$\text{IV: } 512 \cdot a + 64 \cdot b + 8 \cdot c + d = 345$$

Aufgabe 3

Pendelbewegung

Eine rote und eine blaue Kugel, die an unterschiedlich langen Schnüren befestigt sind, pendeln von links nach rechts und wieder zurück. Dieser Vorgang wiederholt sich mehrmals.

Die Geschwindigkeit der roten Kugel in den ersten 10 Sekunden ihrer Pendelbewegung wird näherungsweise durch die Funktion $v_R: [0; 10] \rightarrow \mathbb{R}$ mit $v_R(t) = 30 \cdot \sin(\pi \cdot t)$ modelliert (t in s, $v_R(t)$ in cm/s).

Für die Bewegung vom Ausgangspunkt nach rechts gilt: $v_R(t) > 0$

Für die Bewegung zum Ausgangspunkt nach links gilt: $v_R(t) < 0$

- a) 1) Interpretieren Sie das Ergebnis der nachstehenden Berechnung im gegebenen Sachzusammenhang. Geben Sie dabei die zugehörige Einheit an.

$$v_R'(0,4) \approx 29$$

Es wird eine Hin- und Herschwingung betrachtet. Die rote Kugel bewegt sich dabei ausgehend vom Ausgangspunkt also einmal nach rechts und anschließend wieder nach links zum Ausgangspunkt. Die Schwingungsdauer beträgt dabei 2 Sekunden.

- 2) Berechnen Sie den dabei zurückgelegten Weg der roten Kugel.

- b) Es gilt:

Die Maximalgeschwindigkeit der blauen Kugel ist doppelt so groß wie die der roten Kugel. Die Schwingungsdauer der blauen Kugel ist doppelt so groß wie die der roten Kugel.

- 1) Stellen Sie die Funktionsgleichung für die Geschwindigkeit v_B der blauen Kugel auf (t in s, $v_B(t)$ in cm/s).

$$v_B(t) = \underline{\hspace{15em}}$$

Lösung zur Aufgabe 3

Pendelbewegung

a1) Die rote Kugel hat zum Zeitpunkt $t = 0,4$ s eine Beschleunigung von rund 29 cm/s^2 .

a2) $2 \cdot \int_0^1 v_R(t) dt = 38,1 \dots$

Der von der roten Kugel zurückgelegte Weg beträgt rund 38 cm.

b1) $v_B(t) = 60 \cdot \sin\left(\frac{\pi}{2} \cdot t\right)$

Aufgabe 4

Elektromobilität

- a) Ende des Jahres 2021 gab es in Österreich insgesamt 76 539 Elektro-PKW. Davon entfiel der größte Anteil auf die Automarke T mit einer Anzahl von 13 494 Elektro-PKW.
- 1) Berechnen Sie die Wahrscheinlichkeit, dass ein zufällig ausgewählter Elektro-PKW in Österreich Ende des Jahres 2021 von der Automarke T ist.
- b) In der nachstehenden Tabelle sind die unterschiedlichen Kraftstoffarten und die jeweilige Anzahl an PKW, die mit diesen Kraftstoffen betrieben werden, angegeben. (Alle Angaben gelten für Österreich am 31.12.2021.)

Kraftstoffart	Anzahl an PKW nach Kraftstoffart
Klassische Kraftstoffart	
Benzin	2 197 006
Diesel	2 717 475
Alternative Kraftstoffart	
Elektro	76 539
Flüssiggas	1
Erdgas	2 654
Hybrid	140 106
Wasserstoff	55

Quelle: Statistik Austria

Von den am 31.12.2021 in Österreich zugelassenen 7 214 970 Kraftfahrzeugen waren 71,2 % PKW.

Karoline führt mithilfe der obigen Werte die nachstehende Berechnung durch.

$$\frac{76539 + 1 + 2654 + 140106 + 55}{7214970 \cdot 0,712} \approx 0,043$$

- 1) Interpretieren Sie das Ergebnis dieser Berechnung im gegebenen Sachzusammenhang.
- c) Ein bestimmtes Unternehmen hat 10 Elektro-PKW, die jeweils einen durchschnittlichen Stromverbrauch von x Kilowattstunden (kWh) pro 100 km haben. Das Unternehmen kauft nun 1 weiteren Elektro-PKW mit einem Stromverbrauch von 15 kWh pro 100 km.
- 1) Stellen Sie mithilfe von x eine Formel zur Berechnung des durchschnittlichen Stromverbrauchs \bar{x} aller 11 Elektro-PKW des Unternehmens auf.

$$\bar{x} = \underline{\hspace{4cm}} \text{ kWh pro 100 km}$$

Lösung zur Aufgabe 4

Elektromobilität

a1) $\frac{13494}{76539} = 0,1763\dots$

Die Wahrscheinlichkeit, dass ein zufällig ausgewählter Elektro-PKW in Österreich Ende des Jahres 2021 von der Automarke T ist, beträgt rund 17,6 %.

b1) Rund 4,3 % aller PKW in Österreich werden mit alternativen Kraftstoffen angetrieben.

c1) $\bar{x} = \frac{x \cdot 10 + 15}{11}$ kWh pro 100 km

Exemplar für Prüfer/innen

Kompensationsprüfung zur
standardisierten kompetenzorientierten
schriftlichen Reifeprüfung

AHS

Mai/Juni 2023

Mathematik

Kompensationsprüfung 3
Angabe für **Prüfer/innen**

Hinweise zur standardisierten Durchführung der Kompensationsprüfung

Die vorliegende Angabe zur Kompensationsprüfung umfasst vier Aufgaben, die unabhängig voneinander bearbeitbar sind, und die dazugehörigen Lösungen.

Jede Aufgabe umfasst drei nachzuweisende Handlungskompetenzen.

Die Vorbereitungszeit beträgt mindestens 30 Minuten, die Prüfungszeit maximal 25 Minuten.

Die Verwendung der vom zuständigen Regierungsmitglied für die Klausurarbeit freigegebenen Formelsammlung für die SRP in Mathematik ist erlaubt. Weiters ist die Verwendung von elektronischen Hilfsmitteln (z. B. grafikfähiger Taschenrechner oder andere entsprechende Technologie) erlaubt, sofern keine Kommunikationsmöglichkeit (z. B. via Internet, Intranet, Bluetooth, Mobilfunknetzwerke etc.) gegeben ist und der Zugriff auf Eigendateien im elektronischen Hilfsmittel nicht möglich ist.

Nach der Prüfung sind alle Unterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter etc.) der Kandidatinnen und Kandidaten einzusammeln. Die Prüfungsunterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter, produzierte digitale Arbeitsdaten etc.) dürfen erst nach dem für die Kompensationsprüfung vorgesehenen Zeitfenster öffentlich werden.

Bewertungsraster zur Kompensationsprüfung

Der nachstehende Bewertungsraster liegt zur optionalen Verwendung vor und dient als Hilfestellung bei der Beurteilung.

	Kandidat/in 1			Kandidat/in 2			Kandidat/in 3			Kandidat/in 4			Kandidat/in 5		
Aufgabe 1															
Aufgabe 2															
Aufgabe 3															
Aufgabe 4															
gesamt															

Erläuterungen zur Beurteilung

Jede Aufgabe wird mit null, einem, zwei oder drei Punkten bewertet. Insgesamt können maximal zwölf Punkte erreicht werden.

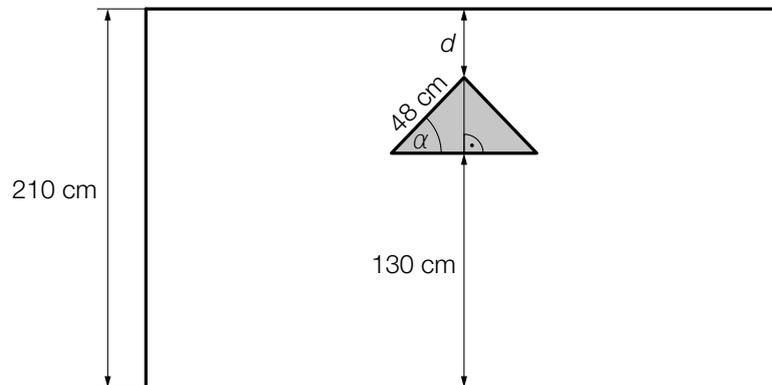
Beurteilungsschlüssel für die Kompensationsprüfung

Gesamtanzahl der nachgewiesenen Handlungskompetenzen	Beurteilung der mündlichen Kompensationsprüfung
12	Sehr gut
10–11	Gut
8–9	Befriedigend
6–7	Genügend
0–5	Nicht genügend

Aufgabe 1

Tor

- a) Ein rechteckiges Tor hat eine Höhe von 210 cm. In das Tor wird ein dreieckiges Fenster eingebaut. (Siehe nachstehende nicht maßstabgetreue Abbildung.)



- 1) Tragen Sie im nachstehenden Ausdruck die fehlenden Zahlen in die dafür vorgesehenen Kästchen ein.

$$\sin(\alpha) = \frac{\boxed{} - d}{\boxed{}}$$

Aus optischen Gründen soll für die Höhe h und die Breite b des Tores folgender Zusammenhang gelten:

$$\frac{b+h}{b} = \frac{b}{h}$$

Die Höhe h des Tores beträgt 210 cm.

- 2) Berechnen Sie die Breite b dieses Tores.

- b) Das Tor wird lackiert. Dazu werden ein Farblack und ein Härtungsmittel miteinander vermischt.

Insgesamt werden 3,5 L dieser Mischung hergestellt.

Die Mischung enthält (in Litern) 5-mal so viel Härtungsmittel wie Farblack.

F ... benötigte Menge an Farblack in L

H ... benötigte Menge an Härtungsmittel in L

- 1) Erstellen Sie ein Gleichungssystem zur Berechnung von F und H .

Lösung zur Aufgabe 1

Tor

$$\text{a1) } \sin(\alpha) = \frac{\boxed{80} - d}{\boxed{48}}$$

$$\text{a2) } \frac{b + 210}{b} = \frac{b}{210}$$

Berechnung mittels Technologieeinsatz:

$$(b_1 = -129,7\dots) \quad b_2 = 339,7\dots$$

Die Breite b beträgt rund 340 cm.

$$\text{b1) I: } F + H = 3,5$$

$$\text{II: } H = 5 \cdot F$$

Aufgabe 2

Vorhang

- a) In den unten stehenden Abbildungen ist eine Doppeltüre mit Vorhängen modellhaft dargestellt. Die Begrenzungslinien der Vorhänge können modellhaft durch die Graphen der Funktionen f , g und h beschrieben werden.

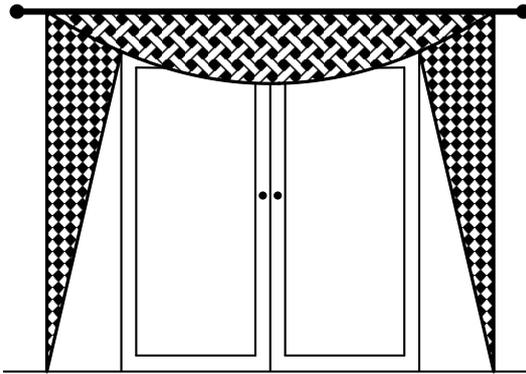


Abbildung 1

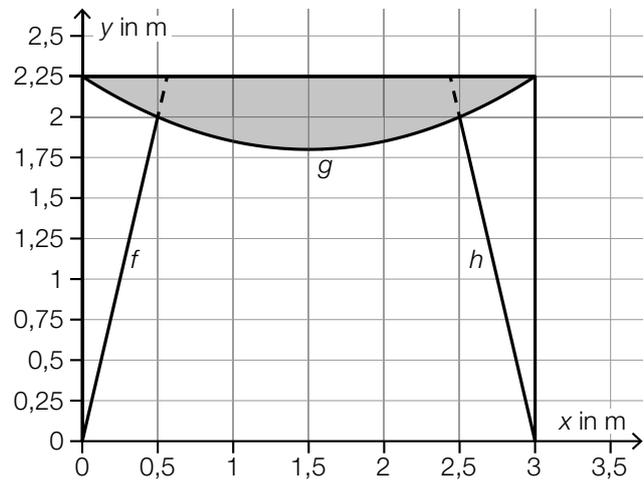


Abbildung 2

- 1) Stellen Sie eine Gleichung der linearen Funktion h auf.

Es gilt:

$$g(x) = 0,2 \cdot x^2 - 0,6 \cdot x + 2,25 \quad \text{mit} \quad 0 \leq x \leq 3$$

- 2) Berechnen Sie den Inhalt der in der obigen Abbildung 2 grau markierten Fläche.

Die Funktion g hat an der Stelle $x = 1,5$ ihren Tiefpunkt.

- 3) Tragen Sie die fehlenden Zahlen (größer 1) in die dafür vorgesehenen Kästchen ein.

$$g(1) = g(\boxed{})$$

$$-g'(0,5) = g'(\boxed{})$$

Lösung zur Aufgabe 2

Vorhang

a1) $h(x) = k \cdot x + d$

I: $h(2,5) = 2$

II: $h(3) = 0$

oder:

I: $2 = k \cdot 2,5 + d$

II: $0 = k \cdot 3 + d$

Berechnung mittels Technologieeinsatz:

$$h(x) = -4 \cdot x + 12$$

a2) Berechnung mittels Technologieeinsatz:

$$2,25 \cdot 3 - \int_0^3 g(x) dx = 0,9$$

Der Inhalt der grau markierten Fläche beträgt $0,9 \text{ m}^2$.

a3) $g(1) = g\left(\boxed{2}\right)$

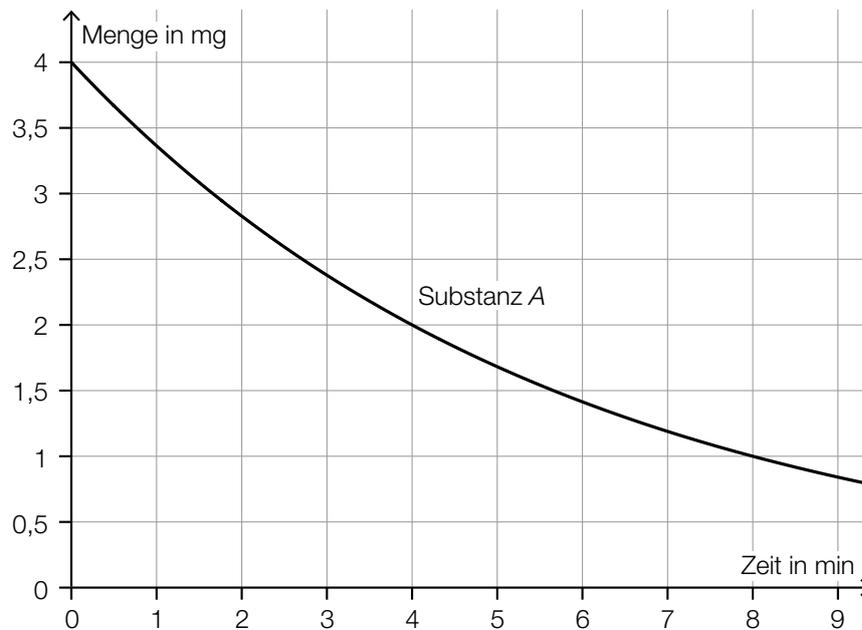
$$-g'(0,5) = g'\left(\boxed{2,5}\right)$$

Aufgabe 3

Radioaktiver Zerfall

Der Zerfall von radioaktiven Substanzen kann durch Exponentialfunktionen beschrieben werden.

- a) Der in der nachstehenden Abbildung dargestellte Graph beschreibt den exponentiellen Zerfall der Substanz A.



Die Substanz B hat dieselbe Anfangsmenge wie die Substanz A.

Die Halbwertszeit der Substanz B ist halb so groß wie die Halbwertszeit der Substanz A.

- 1) Zeichnen Sie in die obige Abbildung den Graphen für den exponentiellen Zerfall der Substanz B ein.

- b) Der Zerfall der Substanz C lässt sich durch die Funktion f beschreiben.

$$f(t) = a \cdot b^t$$

t ... Zeit in min

$f(t)$... vorhandene Menge der Substanz C zum Zeitpunkt t in mg

Die Substanz C hat eine Halbwertszeit von 30 min.

Zum Zeitpunkt t_1 ist nur mehr 1 % der Anfangsmenge von C vorhanden.

- 1) Berechnen Sie den Zeitpunkt t_1 .

Für den Zerfall der radioaktiven Substanz C im Zeitintervall $[0; 5]$ gilt:

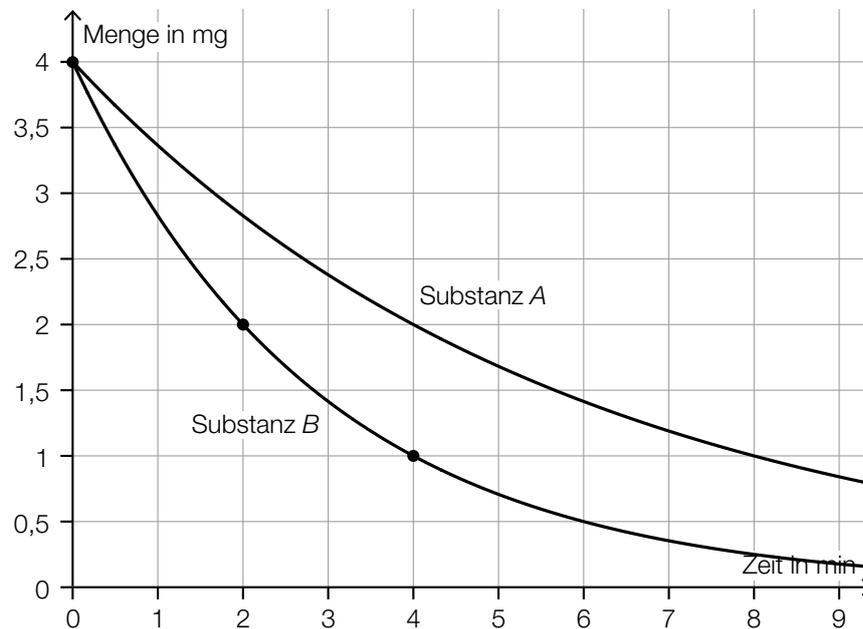
$$\frac{f(5) - f(0)}{f(0)} \approx -0,11$$

- 2) Interpretieren Sie das Ergebnis dieser Berechnung im gegebenen Sachzusammenhang.

Lösung zur Aufgabe 3

Radioaktiver Zerfall

a1)



Der Graph der Substanz B muss linksgekrümmt (positiv gekrümmt) sein und durch die Punkte $(0|4)$, $(2|2)$ und $(4|1)$ verlaufen.

$$b1) f(30) = 0,5 \cdot f(0) \quad \text{oder} \quad a \cdot b^{30} = 0,5 \cdot a \cdot b^0$$

Berechnung mittels Technologieeinsatz:

$$b = 0,9771\dots$$

$$f(t_1) = 0,01 \cdot f(0) \quad \text{oder} \quad a \cdot b^{t_1} = 0,01 \cdot a \cdot b^0$$

Berechnung mittels Technologieeinsatz:

$$t_1 = 199,3\dots$$

Nach rund 199 min ist nur mehr 1 % der Anfangsmenge vorhanden.

b2) Die Menge der radioaktiven Substanz C nimmt im Zeitintervall $[0; 5]$ um rund 11 % ab.

Aufgabe 4

Würfeln

Faire Würfel mit den Augenzahlen 1, 2, 3, 4, 5 und 6 werden geworfen.

a) Mit einem fairen Würfel wird so oft gewürfelt, bis erstmals die Augenzahl 6 geworfen wird.

1) Berechnen Sie die Wahrscheinlichkeit, dass dabei höchstens 3-mal gewürfelt werden muss.

b) 11 Personen haben jeweils mehrmals mit einem fairen Würfel gewürfelt.

Die jeweilige Anzahl, mit der dabei die Augenzahl 6 geworfen wurde, ist in der nachstehenden geordneten Liste angegeben.

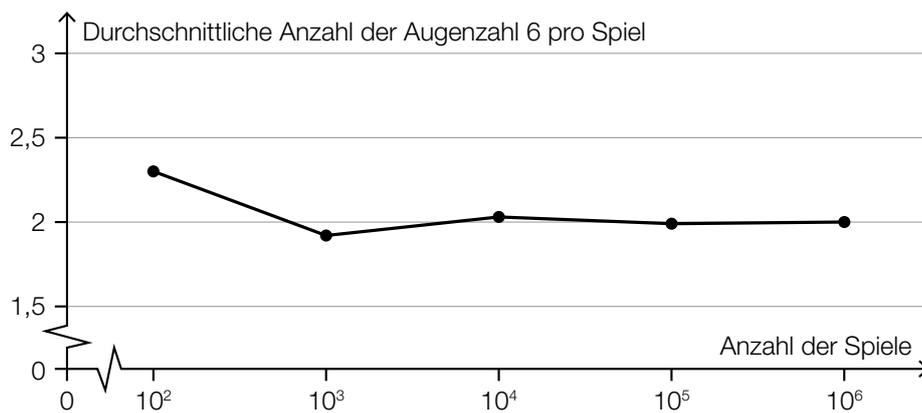
0; 1; 1; 2; 4; a ; 5; 5; 5; 8; b

Der Median dieser Liste ist genauso groß wie das arithmetische Mittel dieser Liste.

1) Stellen Sie mithilfe von b eine Gleichung zur Berechnung von a auf.

c) In der Computersimulation eines Spiels wird immer n -mal mit einem fairen Würfel gewürfelt.

Die nachstehende Abbildung zeigt, wie oft dabei die Augenzahl 6 im Durchschnitt pro Spiel geworfen wurde.



1) Geben Sie n an.

Lösung zur Aufgabe 4

Würfeln

$$\text{a1) } \frac{1}{6} + \frac{5}{6} \cdot \frac{1}{6} + \left(\frac{5}{6}\right)^2 \cdot \frac{1}{6} = 0,421\dots \quad \text{oder} \quad 1 - \left(\frac{5}{6}\right)^3 = 0,421\dots$$

Die Wahrscheinlichkeit beträgt rund 42 %.

$$\text{b1) } a = \frac{31 + a + b}{11}$$

oder:

$$a = 3,1 + \frac{b}{10}$$

$$\text{c1) } n \cdot \frac{1}{6} = 2$$

$$n = 12$$

Exemplar für Prüfer/innen

Kompensationsprüfung zur
standardisierten kompetenzorientierten
schriftlichen Reifeprüfung

AHS

Mai/Juni 2023

Mathematik

Kompensationsprüfung 4
Angabe für **Prüfer/innen**

Hinweise zur standardisierten Durchführung der Kompensationsprüfung

Die vorliegende Angabe zur Kompensationsprüfung umfasst vier Aufgaben, die unabhängig voneinander bearbeitbar sind, und die dazugehörigen Lösungen.

Jede Aufgabe umfasst drei nachzuweisende Handlungskompetenzen.

Die Vorbereitungszeit beträgt mindestens 30 Minuten, die Prüfungszeit maximal 25 Minuten.

Die Verwendung der vom zuständigen Regierungsmitglied für die Klausurarbeit freigegebenen Formelsammlung für die SRP in Mathematik ist erlaubt. Weiters ist die Verwendung von elektronischen Hilfsmitteln (z. B. grafikfähiger Taschenrechner oder andere entsprechende Technologie) erlaubt, sofern keine Kommunikationsmöglichkeit (z. B. via Internet, Intranet, Bluetooth, Mobilfunknetzwerke etc.) gegeben ist und der Zugriff auf Eigendateien im elektronischen Hilfsmittel nicht möglich ist.

Nach der Prüfung sind alle Unterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter etc.) der Kandidatinnen und Kandidaten einzusammeln. Die Prüfungsunterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter, produzierte digitale Arbeitsdaten etc.) dürfen erst nach dem für die Kompensationsprüfung vorgesehenen Zeitfenster öffentlich werden.

Bewertungsraster zur Kompensationsprüfung

Der nachstehende Bewertungsraster liegt zur optionalen Verwendung vor und dient als Hilfestellung bei der Beurteilung.

	Kandidat/in 1			Kandidat/in 2			Kandidat/in 3			Kandidat/in 4			Kandidat/in 5		
Aufgabe 1															
Aufgabe 2															
Aufgabe 3															
Aufgabe 4															
gesamt															

Erläuterungen zur Beurteilung

Jede Aufgabe wird mit null, einem, zwei oder drei Punkten bewertet. Insgesamt können maximal zwölf Punkte erreicht werden.

Beurteilungsschlüssel für die Kompensationsprüfung

Gesamtanzahl der nachgewiesenen Handlungskompetenzen	Beurteilung der mündlichen Kompensationsprüfung
12	Sehr gut
10–11	Gut
8–9	Befriedigend
6–7	Genügend
0–5	Nicht genügend

Aufgabe 1

Bewegung und Sport

Im Unterrichtsfach Bewegung und Sport werden Bälle und Sportgeräte verwendet.

- a) Ein Tennisball hat eine Masse von $m = 58 \text{ g}$ und ein Volumen von $V = 144 \text{ cm}^3$. Die Masse m ist das Produkt aus Dichte ρ und Volumen V , also $m = \rho \cdot V$.

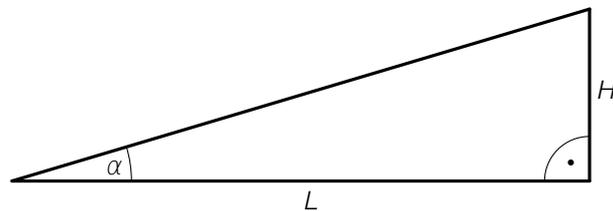
- 1) Interpretieren Sie das Ergebnis der nachstehenden Berechnung. Geben Sie die zugehörige Einheit an.

$$\frac{58}{144} = 0,402\dots$$

- b) Ein Fußball hat einen um 17 % größeren Durchmesser als ein Handball. Beide Bälle werden als annähernd kugelförmig angenommen.

- 1) Berechnen Sie, um wie viel Prozent das Volumen eines Fußballs größer ist als jenes eines Handballs.

- c) Im Unterrichtsfach Bewegung und Sport wird unter anderem eine Rampe verwendet (siehe nachstehende modellhafte Abbildung).



- 1) Stellen Sie mithilfe von α und H eine Formel zur Berechnung von L auf.

$$L = \underline{\hspace{10cm}}$$

Lösung zur Aufgabe 1

Bewegung und Sport

a1) Es wird die Dichte dieses Tennisballs in g/cm^3 berechnet.

b1) Volumen des Handballs:

$$V_H = \frac{4 \cdot r^3 \cdot \pi}{3} = \frac{d^3 \cdot \pi}{6}$$

Volumen des Fußballs:

$$V_F = \frac{(1,17 \cdot d)^3 \cdot \pi}{6} = \frac{1,601... \cdot d^3 \cdot \pi}{6} = 1,601... \cdot V_H$$

Das Volumen eines Fußballs ist um rund 60 % größer als das Volumen eines Handballs.

c1) $L = \frac{H}{\tan(\alpha)}$

Aufgabe 2

Wasserstand eines Flusses

Die Funktion h beschreibt näherungsweise den zeitlichen Verlauf des Wasserstands eines bestimmten Flusses an einer Messstelle.

t ... Zeit in h

$h(t)$... Wasserstand zum Zeitpunkt t in m

- a) 1) Stellen Sie einen Ausdruck zur Berechnung der mittleren Änderungsrate des Wasserstands im Zeitintervall $[0; a]$ auf.
- b) Nach einem starken Regen beginnt der Wasserstand dieses Flusses zu steigen. Zum Zeitpunkt $t = 0$ hat der Wasserstand die Hochwasser-Vorwarnstufe erreicht.

Für die Funktion h gilt:

$$h(t) = \frac{3}{1000} \cdot (t^3 - 40 \cdot t^2 + 370 \cdot t + 700) \quad \text{mit} \quad 0 \leq t \leq 20$$

- 1) Ermitteln Sie den Zeitpunkt, zu dem der Wasserstand erstmals wieder die Höhe der Hochwasser-Vorwarnstufe erreicht.

Für einen bestimmten Zeitpunkt t_0 mit $0 \leq t_0 \leq 20$ gilt:

$$h'(t_0) = 0$$

$$h''(t_0) < 0$$

$$h(t_0) \approx 5$$

- 2) Interpretieren Sie den Wert 5 im gegebenen Sachzusammenhang.

Lösung zur Aufgabe 2

Wasserstand eines Flusses

a1) $\frac{h(a) - h(0)}{a - 0}$

b1) Hochwasser-Vorwarnstufe: $h(0) = 2,1$ m

$$h(t) = 2,1 \quad \text{oder} \quad \frac{3}{1000} \cdot (t^3 - 40 \cdot t^2 + 370 \cdot t + 700) = 2,1$$

Berechnung mittels Technologieeinsatz:

$$t = 14,52\dots$$

Nach rund 14,5 Stunden wird die Hochwasser-Vorwarnstufe wieder erreicht.

c1) Zum Zeitpunkt t_0 hat der Wasserstand die größte Höhe (5 m) erreicht.

Aufgabe 3

Partyballons

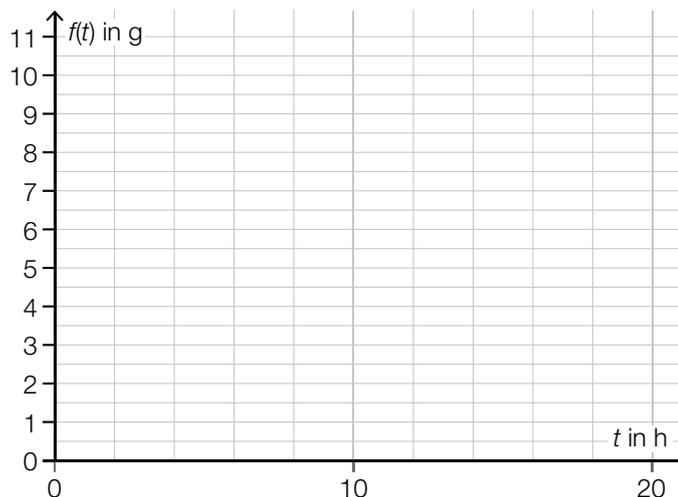
Hängt man an einen mit Helium befüllten Luftballon eine bestimmte Masse, so steigt dieser nicht mehr in die Höhe. Diese Masse wird als *Tragfähigkeit* bezeichnet.

Mit der Zeit entweicht das Helium aus dem Luftballon. Dadurch sinkt die Tragfähigkeit des Luftballons.

- a) Bei einer bestimmten Luftballonart lässt sich die Tragfähigkeit in Gramm in Abhängigkeit von der Zeit t in Stunden näherungsweise durch die Exponentialfunktion f beschreiben.

Nach 10 Stunden beträgt die Tragfähigkeit 5 g. Das ist die Hälfte der Tragfähigkeit, die der Luftballon zum Zeitpunkt der Befüllung ($t = 0$) hatte.

- 1) Zeichnen Sie in der nachstehenden Abbildung den Graphen der Funktion f im Intervall $[0; 20]$ ein.



Es gilt: $f'(15) \approx -0,27$

- 2) Interpretieren Sie den Wert $-0,27$ im gegebenen Sachzusammenhang. Geben Sie dabei die zugehörige Einheit an.
- b) Bei einer anderen Luftballonart wird angenommen, dass die Tragfähigkeit pro Stunde um einen konstanten Wert abnimmt. Zum Zeitpunkt der Befüllung ($t = 0$) beträgt die Tragfähigkeit 17 g. Nach 300 Stunden beträgt die Tragfähigkeit 12 g.

Dieser Zusammenhang soll durch die Funktion m beschrieben werden.

t ... Zeit nach der Befüllung in h

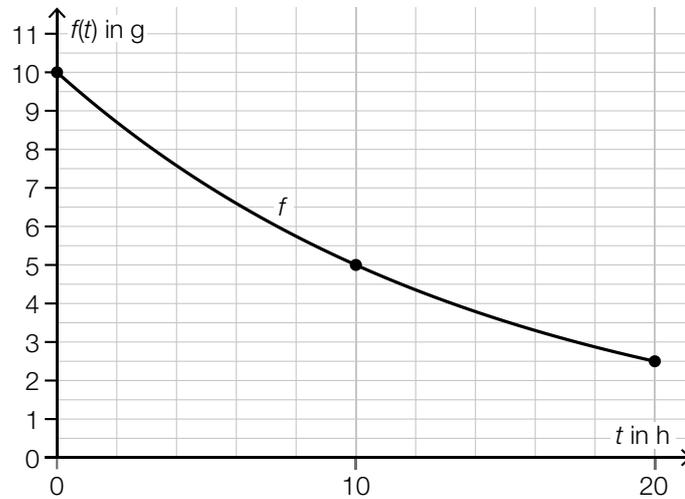
$m(t)$... Tragfähigkeit zur Zeit t in g

- 1) Stellen Sie eine Gleichung der Funktion m auf.

Lösung zur Aufgabe 3

Partyballons

a1)



Der Graph von f muss linksgekrümmt (positiv gekrümmt) sein und durch die Punkte $(0|10)$, $(10|5)$ und $(20|2,5)$ verlaufen.

a2) Die momentane Änderungsrate der Tragfähigkeit zum Zeitpunkt $t = 15$ h beträgt $-0,27$ g/h.

oder:

Die Tragfähigkeit des Ballons nimmt zum Zeitpunkt $t = 15$ h um $0,27$ g/h ab.

b1) $m(t) = k \cdot t + d$

$$k = \frac{12 - 17}{300} = -\frac{1}{60} = -0,0166\dots$$

$$d = 17$$

$$m(t) = -\frac{1}{60} \cdot t + 17$$

Aufgabe 4

Gruppenauswahl

In einer bestimmten Schulklasse gibt es k Kinder, davon sind m Mädchen ($k > m$, $m \geq 2$).

a) Aus allen Kindern der Schulklasse wird für eine bestimmte Aktivität genau 1 Kind zufällig ausgewählt.

1) Beschreiben Sie ein Ereignis E im gegebenen Sachzusammenhang, dessen Wahrscheinlichkeit mit dem nachstehenden Ausdruck berechnet werden kann.

$$P(E) = 1 - \frac{m}{k}$$

b) Aus der Schulklasse soll für eine andere Aktivität eine Gruppe von 3 Kindern zufällig ausgewählt werden.

Die Auswahl der 3 Kinder erfolgt unabhängig voneinander.

1) Stellen Sie mithilfe von m und k eine Formel zur Berechnung der nachstehenden Wahrscheinlichkeit auf.

$$P(\text{„genau 2 der 3 Kinder sind Mädchen“}) = \underline{\hspace{15cm}}$$

c) Es gilt: $k = 20$ und $m = 12$

1) Ermitteln Sie die Anzahl der möglichen Gruppen von jeweils 5 Kindern, in denen kein Mädchen dabei ist.

Lösung zur Aufgabe 4

Gruppenauswahl

a1) E ... das ausgewählte Kind ist kein Mädchen

b1) $P(\text{„genau 2 der 3 Kinder sind Mädchen“}) = 3 \cdot \frac{m}{k} \cdot \frac{m-1}{k-1} \cdot \frac{k-m}{k-2}$

c1) $\binom{8}{5} = 56$

Exemplar für Prüfer/innen

Kompensationsprüfung zur
standardisierten kompetenzorientierten
schriftlichen Reifeprüfung

AHS

Mai/Juni 2023

Mathematik

Kompensationsprüfung 5
Angabe für **Prüfer/innen**

Hinweise zur standardisierten Durchführung der Kompensationsprüfung

Die vorliegende Angabe zur Kompensationsprüfung umfasst vier Aufgaben, die unabhängig voneinander bearbeitbar sind, und die dazugehörigen Lösungen.

Jede Aufgabe umfasst drei nachzuweisende Handlungskompetenzen.

Die Vorbereitungszeit beträgt mindestens 30 Minuten, die Prüfungszeit maximal 25 Minuten.

Die Verwendung der vom zuständigen Regierungsmitglied für die Klausurarbeit freigegebenen Formelsammlung für die SRP in Mathematik ist erlaubt. Weiters ist die Verwendung von elektronischen Hilfsmitteln (z. B. grafikfähiger Taschenrechner oder andere entsprechende Technologie) erlaubt, sofern keine Kommunikationsmöglichkeit (z. B. via Internet, Intranet, Bluetooth, Mobilfunknetzwerke etc.) gegeben ist und der Zugriff auf Eigendateien im elektronischen Hilfsmittel nicht möglich ist.

Nach der Prüfung sind alle Unterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter etc.) der Kandidatinnen und Kandidaten einzusammeln. Die Prüfungsunterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter, produzierte digitale Arbeitsdaten etc.) dürfen erst nach dem für die Kompensationsprüfung vorgesehenen Zeitfenster öffentlich werden.

Bewertungsraster zur Kompensationsprüfung

Der nachstehende Bewertungsraster liegt zur optionalen Verwendung vor und dient als Hilfestellung bei der Beurteilung.

	Kandidat/in 1			Kandidat/in 2			Kandidat/in 3			Kandidat/in 4			Kandidat/in 5		
Aufgabe 1															
Aufgabe 2															
Aufgabe 3															
Aufgabe 4															
gesamt															

Erläuterungen zur Beurteilung

Jede Aufgabe wird mit null, einem, zwei oder drei Punkten bewertet. Insgesamt können maximal zwölf Punkte erreicht werden.

Beurteilungsschlüssel für die Kompensationsprüfung

Gesamtanzahl der nachgewiesenen Handlungskompetenzen	Beurteilung der mündlichen Kompensationsprüfung
12	Sehr gut
10–11	Gut
8–9	Befriedigend
6–7	Genügend
0–5	Nicht genügend

Aufgabe 1

Vektoren

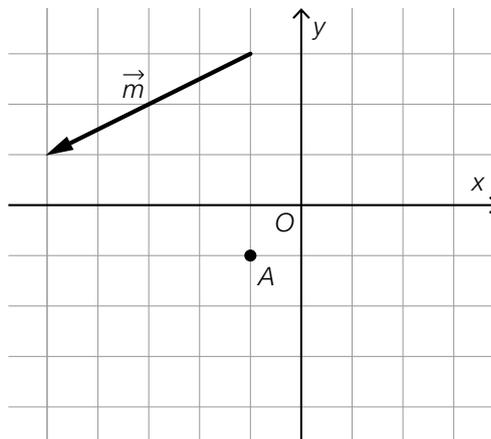
a) Eine Parameterdarstellung der Geraden g und der Punkt $P \in g$ sind gegeben.

$$P = (-3, 2 | 1, 4)$$

$$g: X = \begin{pmatrix} 4 \\ c \end{pmatrix} + t \cdot \begin{pmatrix} 2 \\ 1 \end{pmatrix} \quad \text{mit } c, t \in \mathbb{R}$$

1) Ermitteln Sie c .

b) In der nachstehenden Abbildung sind der Punkt A und der Vektor \vec{m} dargestellt.



1) Zeichnen Sie den Punkt B so ein, dass gilt: $B = A - 0,5 \cdot \vec{m}$

c) Gegeben sind die Vektoren $\vec{a} = \begin{pmatrix} w \\ 8 \end{pmatrix}$ und $\vec{b} = \begin{pmatrix} 4 \\ v \end{pmatrix}$ mit $v, w \in \mathbb{R}$.

1) Ergänzen Sie die Textlücken im nachstehenden Satz durch Ankreuzen des jeweils zutreffenden Satzteils so, dass eine richtige Aussage entsteht.

Für alle $v, w \in \mathbb{R}$ sind die Vektoren \vec{a} und \vec{b} jedenfalls ^① _____, wenn gilt:
_② _____.

①	
parallel	<input type="checkbox"/>
normal aufeinander	<input type="checkbox"/>
gleich lang	<input type="checkbox"/>

②	
$w = -2 \cdot v$	<input type="checkbox"/>
$w = v$	<input type="checkbox"/>
$2 \cdot w = v$	<input type="checkbox"/>

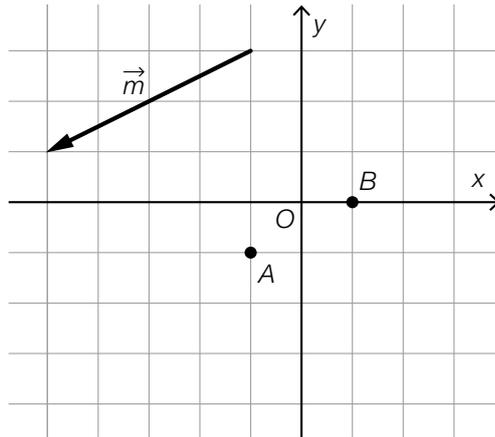
Lösung zur Aufgabe 1

Vektoren

a1) $-3,2 = 4 + 2 \cdot t$
 $t = -3,6$

$1,4 = c + t \cdot 1$
 $c = 5$

b1)



c1)

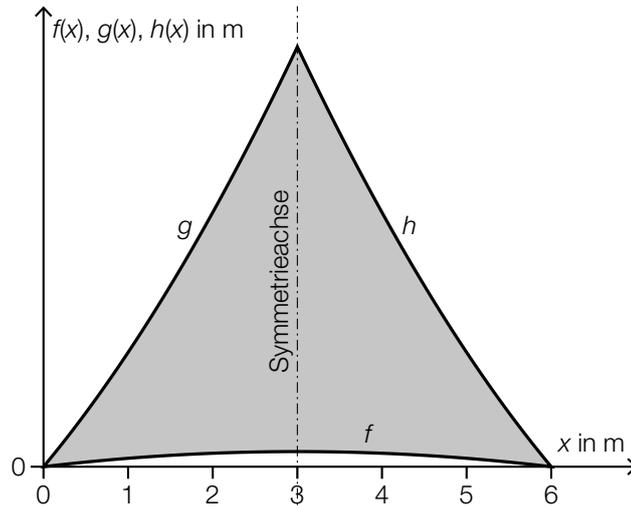
①	
normal aufeinander	<input checked="" type="checkbox"/>

②	
$w = -2 \cdot v$	<input checked="" type="checkbox"/>

Aufgabe 2

Beschattung

- a) Für die Beschattung einer Terrasse wird ein symmetrisches Sonnensegel aus Stoff angefertigt. Die Begrenzungslinien können mithilfe der Graphen der Funktionen f , g und h beschrieben werden (siehe nachstehende Abbildung).



Der Flächeninhalt A der grau markierten Fläche soll berechnet werden.

- 1) Tragen Sie in die nachstehende Formel die fehlenden Ausdrücke in die dafür vorgesehenen Kästchen ein.

$$A = 2 \cdot \int_0^{\boxed{}} \boxed{} dx - \int_0^{\boxed{}} \boxed{} dx$$

Für die Funktion f gilt: $f(x) = -\frac{1}{50} \cdot x^2 + u \cdot x$

- 2) Ermitteln Sie mithilfe der obigen Abbildung den Koeffizienten u .

Eine der Begrenzungslinien kann durch den Graphen der Funktion h mit $h(x) = a \cdot x^2 + b \cdot x + c$ beschrieben werden.

- 3) Ergänzen Sie die Textlücken im nachstehenden Satz durch Ankreuzen des jeweils zutreffenden Satzteils so, dass eine richtige Aussage entsteht.

Der Koeffizient a muss ① sein; der Graph der Funktion h ②.

①	
positiv	<input type="checkbox"/>
negativ	<input type="checkbox"/>
gleich null	<input type="checkbox"/>

②	
ist positiv gekrümmt	<input type="checkbox"/>
ist negativ gekrümmt	<input type="checkbox"/>
hat keine Krümmung	<input type="checkbox"/>

Lösung zur Aufgabe 2

Beschattung

$$a1) A = 2 \cdot \int_0^{\boxed{3}} g(x) dx - \int_0^{\boxed{6}} \boxed{f(x)} dx$$

$$a2) f(6) = 0 \quad \text{oder:} \quad -\frac{1}{50} \cdot 6^2 + u \cdot 6 = 0$$

oder:

$$f'(3) = 0 \quad \text{oder:} \quad -\frac{1}{25} \cdot 3 + u = 0$$

Berechnung mittels Technologieeinsatz:

$$u = 0,12$$

a3)

①	
positiv	<input checked="" type="checkbox"/>

②	
ist positiv gekrümmt	<input checked="" type="checkbox"/>

Aufgabe 3

Erwerbstätigkeit

- a) In einer bestimmten Stadt gab es zu Beobachtungsbeginn 20 000 Erwerbstätige. Innerhalb von 4 Jahren erhöhte sich diese Anzahl um 6 000. In einem einfachen Modell geht man davon aus, dass die Anzahl der Erwerbstätigen jedes Jahr um denselben Wert zunimmt.

t ... Zeit in Jahren seit Beobachtungsbeginn

$f(t)$... Anzahl der Erwerbstätigen in dieser Stadt zum Zeitpunkt t

- 1) Stellen Sie eine Gleichung der Funktion f auf.

- b) Die Anzahl der Erwerbstätigen in einer anderen Stadt kann in Abhängigkeit von der Zeit t mithilfe der Funktion g beschrieben werden.

$$g(t) = 24\,000 \cdot 1,02^t$$

t ... Zeit in Jahren seit Beobachtungsbeginn

$g(t)$... Anzahl der Erwerbstätigen in dieser Stadt zum Zeitpunkt t

Die Lösung der nachstehenden Gleichung wurde berechnet:

$$48\,000 = 24\,000 \cdot 1,02^{t_1}$$

$$t_1 \approx 35 \text{ Jahre}$$

- 1) Interpretieren Sie den Wert 35 im gegebenen Sachzusammenhang.

- c) In einer weiteren Stadt kann die Anzahl der Erwerbstätigen näherungsweise mithilfe der Funktion h beschrieben werden.

$$h(t) = 6\,000 - 2\,312 \cdot e^{-\lambda \cdot t}$$

t ... Zeit in Jahren seit Beobachtungsbeginn

$h(t)$... Anzahl der Erwerbstätigen in dieser Stadt zum Zeitpunkt t

20 Jahre nach Beobachtungsbeginn gab es in dieser Stadt 5 400 Erwerbstätige.

- 1) Berechnen Sie den Parameter λ .

Lösung zur Aufgabe 3

Erwerbstätigkeit

$$\text{a1) } f(t) = \frac{6000}{4} \cdot t + 20000$$

oder:

$$f(t) = 1500 \cdot t + 20000$$

b1) Nach rund 35 Jahren hat sich die Anzahl der Erwerbstätigen in dieser Stadt verdoppelt.

oder:

Die Verdoppelungszeit für die Anzahl der Erwerbstätigen in dieser Stadt beträgt rund 35 Jahre.

oder:

Nach rund 35 Jahren ist die Anzahl der Erwerbstätigen in dieser Stadt auf 48000 gestiegen.

$$\text{c1) } 5400 = 6000 - 2312 \cdot e^{-20 \cdot \lambda}$$

Berechnung mittels Technologieeinsatz:

$$\lambda = 0,0674\dots$$

Aufgabe 4

Basketball

Eine bestimmte Basketballmannschaft hat 20 Spieler, davon sind 16 Spieler größer als 1,90 m.

- a) Die 16 größten Spieler haben eine durchschnittliche Körpergröße von 2,00 m.
Die übrigen Spieler haben eine durchschnittliche Körpergröße von 1,80 m.

1) Berechnen Sie die durchschnittliche Körpergröße aller 20 Spieler.

Es werden 3 Spieler zufällig ausgewählt.

- 2) Beschreiben Sie ein Ereignis E im gegebenen Sachzusammenhang, dessen Wahrscheinlichkeit durch den nachstehenden Ausdruck berechnet wird.

$$P(E) = \frac{16}{20} \cdot \frac{15}{19} \cdot \frac{14}{18} + 3 \cdot \frac{16}{20} \cdot \frac{15}{19} \cdot \frac{4}{18} \approx 0,91$$

- b) Für die Anwesenheiten bei den regelmäßigen Trainings wird Folgendes angenommen:
Bei jedem Training nimmt jeder der 20 Spieler unabhängig von den anderen Spielern mit der Wahrscheinlichkeit p am Training teil. Die zu erwartende Anzahl der Spieler, die nicht an einem Training teilnehmen, wird mit A bezeichnet.

1) Stellen Sie mithilfe von p eine Formel zur Berechnung von A auf.

$$A = \underline{\hspace{10em}}$$

Lösung zur Aufgabe 4

Basketball

a1) $\frac{16 \cdot 2,00 + 4 \cdot 1,80}{20} = 1,96$

Die durchschnittliche Körpergröße aller Spieler ist 1,96 m.

a2) Von den 3 ausgewählten Spielern sind mindestens 2 Spieler größer als 1,90 m.

oder:

Von den 3 ausgewählten Spielern ist höchstens 1 Spieler kleiner als 1,90 m.

b1) $A = 20 \cdot (1 - p)$

Exemplar für Prüfer/innen

Kompensationsprüfung zur
standardisierten kompetenzorientierten
schriftlichen Reifeprüfung

AHS

Oktober 2023

Mathematik

Kompensationsprüfung 1
Angabe für **Prüfer/innen**

Hinweise zur standardisierten Durchführung der Kompensationsprüfung

Die vorliegende Angabe zur Kompensationsprüfung umfasst vier Aufgaben, die unabhängig voneinander bearbeitbar sind, und die dazugehörigen Lösungen.

Jede Aufgabe umfasst drei nachzuweisende Handlungskompetenzen.

Die Vorbereitungszeit beträgt mindestens 30 Minuten, die Prüfungszeit maximal 25 Minuten.

Die Verwendung der vom zuständigen Regierungsmitglied für die Klausurarbeit freigegebenen Formelsammlung für die SRP in Mathematik ist erlaubt. Weiters ist die Verwendung von elektronischen Hilfsmitteln (z. B. grafikfähiger Taschenrechner oder andere entsprechende Technologie) erlaubt, sofern keine Kommunikationsmöglichkeit (z. B. via Internet, Intranet, Bluetooth, Mobilfunknetzwerke etc.) gegeben ist und der Zugriff auf Eigendateien im elektronischen Hilfsmittel nicht möglich ist.

Nach der Prüfung sind alle Unterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter etc.) der Kandidatinnen und Kandidaten einzusammeln. Die Prüfungsunterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter, produzierte digitale Arbeitsdaten etc.) dürfen erst nach dem für die Kompensationsprüfung vorgesehenen Zeitfenster öffentlich werden.

Bewertungsraster zur Kompensationsprüfung

Der nachstehende Bewertungsraster liegt zur optionalen Verwendung vor und dient als Hilfestellung bei der Beurteilung.

	Kandidat/in 1			Kandidat/in 2			Kandidat/in 3			Kandidat/in 4			Kandidat/in 5		
Aufgabe 1															
Aufgabe 2															
Aufgabe 3															
Aufgabe 4															
gesamt															

Erläuterungen zur Beurteilung

Jede Aufgabe wird mit null, einem, zwei oder drei Punkten bewertet. Insgesamt können maximal zwölf Punkte erreicht werden.

Beurteilungsschlüssel für die Kompensationsprüfung

Gesamtanzahl der nachgewiesenen Handlungskompetenzen	Beurteilung der mündlichen Kompensationsprüfung
12	Sehr gut
10–11	Gut
8–9	Befriedigend
6–7	Genügend
0–5	Nicht genügend

Aufgabe 1

Alter Elbtunnel

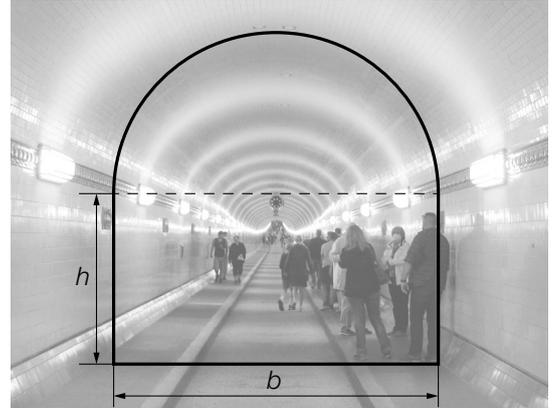
Der Alte Elbtunnel in Hamburg ermöglicht das Unterqueren der Elbe.

- a) Der Querschnitt des Tunnels entspricht näherungsweise einem Rechteck mit aufgesetztem Halbkreis (siehe nebenstehende Abbildung).

b ... Breite in m

h ... Höhe in m

Daniel möchte das Luftvolumen V im 426,5 m langen Alten Elbtunnel berechnen.

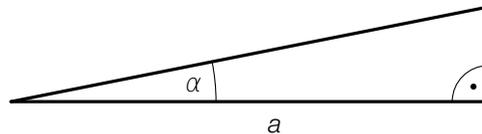


Quelle: BMBWF

- 1) Stellen Sie mithilfe von b und h eine Formel zur Berechnung von V auf.

$$V = \underline{\hspace{10cm}}$$

- b) In der nachstehenden Abbildung ist die Steigung eines Teilstücks des Fahrradwegs im Tunnel modellhaft dargestellt.



a ... waagrechte Länge des Teilstücks in m

α ... Steigungswinkel des Teilstücks

Eine Radfahrerin fährt auf diesem Teilstück mit der Geschwindigkeit v in m/s.

$$\text{Es gilt: } \frac{a}{\cos(\alpha)} = 12,5$$

- 1) Interpretieren Sie den Wert 12,5 im gegebenen Sachzusammenhang. Geben Sie dabei die zugehörige Einheit an.
- c) Im ersten Jahr nach der Eröffnung haben 20 Millionen Personen den Alten Elbtunnel genutzt. Die Anzahl der Personen, die jährlich den Alten Elbtunnel nutzten, ist bis 1985 um 97,5 % zurückgegangen und anschließend wieder gestiegen. Im Jahr 2008 haben um 40 % mehr Personen den Alten Elbtunnel genutzt als im Jahr 1985.
- 1) Berechnen Sie die Anzahl der Personen, die den Alten Elbtunnel im Jahr 2008 genutzt haben.

Lösung zur Aufgabe 1

Alter Elbtunnel

$$\text{a1) } V = 426,5 \cdot \left(b \cdot h + \frac{1}{2} \cdot \left(\frac{b}{2} \right)^2 \cdot \pi \right)$$

oder:

$$V = 426,5 \cdot \left(b \cdot h + \frac{b^2}{8} \cdot \pi \right)$$

b1) Die Radfahrerin benötigt für dieses Teilstück 12,5 s.

$$\text{c1) } 20\,000\,000 \cdot 0,025 \cdot 1,4 = 700\,000$$

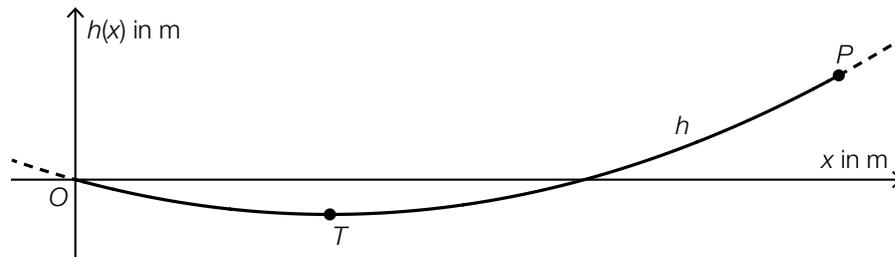
Im Jahr 2008 haben 700 000 Personen den Alten Elbtunnel genutzt.

Aufgabe 2

Hängebrücke

Der Verlauf einer bestimmten Hängebrücke für Fußgänger lässt sich modellhaft durch quadratische Funktionen beschreiben.

- a) In einem Modell wird der Verlauf der Hängebrücke durch die Funktion h mit $h(x) = a \cdot x^2 + b \cdot x$ beschrieben (siehe nachstehende Abbildung in der Ansicht von der Seite).



Der Graph von h verläuft durch den Punkt $P = (120|6)$. An der Stelle $x = 40$ befindet sich der tiefste Punkt T der Brücke.

Zur Berechnung der Koeffizienten a und b wird mithilfe der Informationen zu den Punkten P und T das nachstehende Gleichungssystem erstellt.

- 1) Tragen Sie die fehlenden Zahlen in die dafür vorgesehenen Kästchen ein.

I: $a \cdot \boxed{}^2 + b \cdot \boxed{} = \boxed{}$

II: $a \cdot \boxed{} + b = \boxed{}$

Für die Funktion h gilt: $h(x) = 0,00125 \cdot x^2 - 0,1 \cdot x$

- 2) Berechnen Sie den Steigungswinkel der Tangente an den Graphen von h im Punkt P .

In einem anderen Koordinatensystem kann der Verlauf der Hängebrücke durch die Funktion f mit $f(x) = a \cdot x^2$ beschrieben werden.

- 3) Zeichnen Sie in der obigen Abbildung die Koordinatenachsen für den Graphen von f ein.

Lösung zur Aufgabe 2

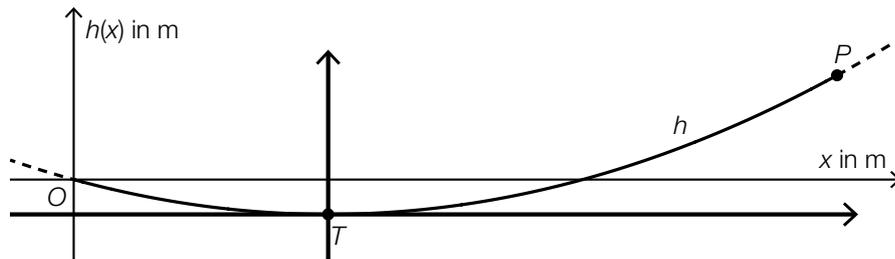
Hängebrücke

a1) I: $a \cdot \boxed{120}^2 + b \cdot \boxed{120} = \boxed{6}$

II: $a \cdot \boxed{80} + b = \boxed{0}$

a2) $\alpha = \arctan(h'(120)) = \arctan(0,2)$
 $\alpha = 11,30\dots^\circ$

a3)



Aufgabe 3

Sportartikel

- a) Für einen bestimmten Sportartikel ist die Ableitungsfunktion K' der Kostenfunktion K gegeben.

$$K'(x) = 3 \cdot x^2 - 8 \cdot x + 20$$

x ... Anzahl der produzierten ME

$K'(x)$... 1. Ableitung der Kostenfunktion K bei x ME in GE/ME

Die Fixkosten betragen 4 200 GE.

- 1) Stellen Sie eine Gleichung der Kostenfunktion K auf.

- b) Für einen anderen Sportartikel sind die Kostenfunktion K_1 und die Erlösfunktion E_1 gegeben.

$$K_1(x) = 0,01 \cdot x^2 + 10 \cdot x + 200$$

$$E_1(x) = -0,25 \cdot x^2 + 50 \cdot x$$

x ... Anzahl der produzierten und verkauften ME

$K_1(x)$... Gesamtkosten bei x ME in GE

$E_1(x)$... Erlös bei x ME in GE

- 1) Berechnen Sie den Gewinn bei $x = 70$ ME.

- c) In einer Studie hat man untersucht, wie viele Mengeneinheiten eines bestimmten Sportartikels langfristig verkauft werden können.

Die Anzahl der verkauften Mengeneinheiten kann in Abhängigkeit von der Zeit durch die Funktion A modelliert werden.

$$A(t) = a - 30 \cdot b^t \quad \text{mit} \quad 0 < b < 1$$

t ... Zeit in Monaten mit $t = 0$ für den Verkaufsbeginn

$A(t)$... Anzahl der zur Zeit t verkauften Mengeneinheiten

a, b ... Parameter

- 1) Begründen Sie anhand der Funktionsgleichung von A , warum gemäß diesem Modell niemals mehr als a Mengeneinheiten verkauft werden können.

Lösung zur Aufgabe 3

Sportartikel

$$\text{a1) } K(x) = \int K'(x) dx = 3 \cdot \frac{x^3}{3} - 8 \cdot \frac{x^2}{2} + 20 \cdot x + C = x^3 - 4 \cdot x^2 + 20 \cdot x + C$$

$$K(0) = 4200$$

$$C = 4200$$

$$K(x) = x^3 - 4 \cdot x^2 + 20 \cdot x + 4200$$

$$\text{b1) } G_1(x) = E_1(x) - K_1(x) = -0,26 \cdot x^2 + 40 \cdot x - 200$$

$$G_1(70) = 1326$$

Der Gewinn bei 70 ME beträgt 1326 GE.

c1) Der Ausdruck $30 \cdot b^t$ ist für alle t positiv und daher kann der Ausdruck $a - 30 \cdot b^t$ niemals einen größeren Wert als a annehmen.

Aufgabe 4

Würfeln

Bei einem bestimmten Spiel wird mit fairen sechsflächigen Würfeln gewürfelt. Die Seitenflächen dieser Würfel sind jeweils mit den Ziffern 1, 2, 3, ..., 6 beschriftet.

a) Andrea würfelt mehrmals mit einem Würfel.

1) Stellen Sie eine Formel zur Berechnung der nachstehenden Wahrscheinlichkeit P auf.

$P(\text{„Andrea würfelt bei } a \text{ Würfeln keinen einzigen Sechser“}) = \underline{\hspace{10em}}$

b) Ferdinand würfelt einmal mit 2 Würfeln.

Er behauptet: „Die Wahrscheinlichkeit, die Augensumme 5 zu würfeln, ist größer als die Wahrscheinlichkeit, die Augensumme 4 zu würfeln.“

1) Weisen Sie rechnerisch nach, dass Ferdinands Behauptung richtig ist.

c) Sabrina würfelt einmal mit 5 Würfeln.

1) Berechnen Sie die Wahrscheinlichkeit, dass dabei genau 4 der 5 Würfel die gleiche Ziffer zeigen.

Lösung zur Aufgabe 4

Würfeln

a1) $P(E) = \left(\frac{5}{6}\right)^a$

b1) Augensumme 5: 1 + 4 oder 2 + 3 oder 3 + 2 oder 4 + 1
Augensumme 4: 1 + 3 oder 2 + 2 oder 3 + 1

Damit gilt:

$$P(X = 5) = \frac{4}{36}$$

$$P(X = 4) = \frac{3}{36}$$

$$\frac{4}{36} > \frac{3}{36}$$

c1) $6 \cdot \binom{5}{4} \cdot \left(\frac{1}{6}\right)^4 \cdot \left(\frac{5}{6}\right) = 0,0192\dots$

Die Wahrscheinlichkeit beträgt rund 1,9 %.

Exemplar für Prüfer/innen

Kompensationsprüfung zur
standardisierten kompetenzorientierten
schriftlichen Reifeprüfung

AHS

Oktober 2023

Mathematik

Kompensationsprüfung 2
Angabe für **Prüfer/innen**

Hinweise zur standardisierten Durchführung der Kompensationsprüfung

Die vorliegende Angabe zur Kompensationsprüfung umfasst vier Aufgaben, die unabhängig voneinander bearbeitbar sind, und die dazugehörigen Lösungen.

Jede Aufgabe umfasst drei nachzuweisende Handlungskompetenzen.

Die Vorbereitungszeit beträgt mindestens 30 Minuten, die Prüfungszeit maximal 25 Minuten.

Die Verwendung der vom zuständigen Regierungsmitglied für die Klausurarbeit freigegebenen Formelsammlung für die SRP in Mathematik ist erlaubt. Weiters ist die Verwendung von elektronischen Hilfsmitteln (z. B. grafikfähiger Taschenrechner oder andere entsprechende Technologie) erlaubt, sofern keine Kommunikationsmöglichkeit (z. B. via Internet, Intranet, Bluetooth, Mobilfunknetzwerke etc.) gegeben ist und der Zugriff auf Eigendateien im elektronischen Hilfsmittel nicht möglich ist.

Nach der Prüfung sind alle Unterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter etc.) der Kandidatinnen und Kandidaten einzusammeln. Die Prüfungsunterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter, produzierte digitale Arbeitsdaten etc.) dürfen erst nach dem für die Kompensationsprüfung vorgesehenen Zeitfenster öffentlich werden.

Bewertungsraster zur Kompensationsprüfung

Der nachstehende Bewertungsraster liegt zur optionalen Verwendung vor und dient als Hilfestellung bei der Beurteilung.

	Kandidat/in 1			Kandidat/in 2			Kandidat/in 3			Kandidat/in 4			Kandidat/in 5		
Aufgabe 1															
Aufgabe 2															
Aufgabe 3															
Aufgabe 4															
gesamt															

Erläuterungen zur Beurteilung

Jede Aufgabe wird mit null, einem, zwei oder drei Punkten bewertet. Insgesamt können maximal zwölf Punkte erreicht werden.

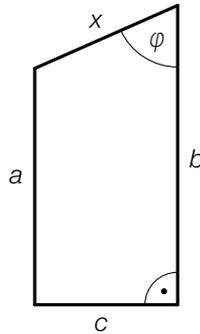
Beurteilungsschlüssel für die Kompensationsprüfung

Gesamtanzahl der nachgewiesenen Handlungskompetenzen	Beurteilung der mündlichen Kompensationsprüfung
12	Sehr gut
10–11	Gut
8–9	Befriedigend
6–7	Genügend
0–5	Nicht genügend

Aufgabe 1

Trapez

- a) In der nachstehenden Abbildung ist ein Trapez mit den Seiten a , b , c und x und dem Winkel φ dargestellt.



- 1) Stellen Sie eine Formel zur Berechnung von x auf. Verwenden Sie dabei a , b und φ .

$x =$ _____

- 2) Zeigen Sie, dass eine Verlängerung der Seiten a , b , c und x um jeweils 20 % eine Vergrößerung des Umfangs um 20 % ergibt.

Die Seite b ist um 2 cm länger als die Seite a . Die Seite c ist um 3 cm kürzer als die Seite a . Der Flächeninhalt des Trapezes beträgt $38,25 \text{ cm}^2$.

- 3) Berechnen Sie die Länge der Seite a .

Lösung zur Aufgabe 1

Trapez

$$\text{a1) } \cos(\varphi) = \frac{b-a}{x}$$
$$x = \frac{b-a}{\cos(\varphi)}$$

$$\text{a2) } u = 1,2 \cdot a + 1,2 \cdot b + 1,2 \cdot x + 1,2 \cdot c = 1,2 \cdot (a + b + x + c)$$

Eine Verlängerung der 4 Seiten um jeweils 20 % ergibt also eine Vergrößerung des Umfangs um 20 %.

$$\text{a3) } b = a + 2$$

$$c = a - 3$$

$$A = \frac{(a+b) \cdot c}{2}$$

$$\frac{a+a+2}{2} \cdot (a-3) = 38,25$$

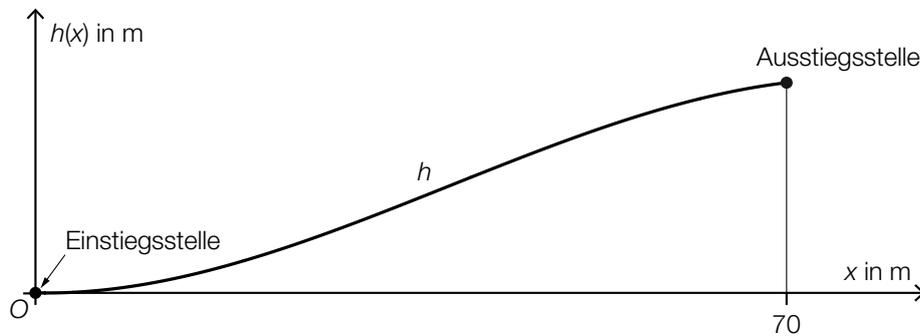
Berechnung mittels Technologieeinsatz:

$$a = 7,5 \text{ cm}$$

Aufgabe 2

Kinderskikurs

- a) Auf einem Übungshang können Kinder mit einem Förderband von der Einstiegsstelle zur Ausstiegsstelle befördert werden (siehe nachstehende Abbildung in der Ansicht von der Seite).



Der Graph der Funktion h beschreibt modellhaft den Verlauf dieses Förderbands.

$$h(x) = -\frac{1}{42875} \cdot x^3 + \frac{3}{1225} \cdot x^2$$

- 1) Berechnen Sie die mittlere Steigung des Förderbands zwischen Einstiegsstelle und Ausstiegsstelle.

Bei $x_1 = 35$ hat das Förderband die größte Steigung von 8,5... %.

- 2) Tragen Sie die fehlenden Zahlen in die dafür vorgesehenen Kästchen ein.

$$h'(x_1) = \boxed{}$$

$$h''(x_1) = \boxed{}$$

- b) Ein Kind fährt einen Übungshang hinunter. Die Funktion v beschreibt die Geschwindigkeit des Kindes in Abhängigkeit von der Zeit t (t in s, $v(t)$ in m/s).

$$\text{Es gilt: } \int_0^{45} v(t) dt = 55$$

- 1) Interpretieren Sie die beiden Zahlen 45 und 55 unter Verwendung der entsprechenden Einheiten im gegebenen Sachzusammenhang.

Lösung zur Aufgabe 2

Kinderskikurs

$$\text{a1) } \frac{h(70) - h(0)}{70 - 0} = \frac{4 - 0}{70 - 0} = 0,0571\dots$$

Die mittlere Steigung beträgt rund 5,7 %.

$$\text{a2) } h'(x_1) = \boxed{0,085\dots}$$

$$h''(x_1) = \boxed{0}$$

b1) Das Kind legt in 45 Sekunden eine Strecke von 55 Metern zurück.

Aufgabe 3

Speicherung von Daten

- a) Ein Unternehmen produziert Festplattenspeicher und analysiert die bisher insgesamt produzierte Speicherkapazität in Zettabyte (ZB).

Die Vorsilbe *Zetta* steht für 1 Trilliarde ($= 10^{21}$).

Im Jahr 2015 betrug dieser Wert 1 ZB.

Im Jahr 2019 betrug dieser Wert 2 ZB.

Alex geht davon aus, dass das Unternehmen im Zeitraum von 2015 bis 2019 jährlich die gleiche Speicherkapazität produziert hat.

Die insgesamt produzierte Speicherkapazität in Abhängigkeit von der Zeit kann durch die Funktion g modelliert werden.

t ... Zeit in Jahren mit $t = 0$ für das Jahr 2015

$g(t)$... insgesamt produzierte Speicherkapazität zur Zeit t in ZB

- 1) Stellen Sie eine Gleichung der Funktion g auf.

Robin geht davon aus, dass die insgesamt produzierte Speicherkapazität durch die Exponentialfunktion f modelliert werden kann.

t ... Zeit in Jahren mit $t = 0$ für das Jahr 2015

$f(t)$... insgesamt produzierte Speicherkapazität zur Zeit t in ZB

- 2) Tragen Sie die fehlenden Zeichen („>“, „<“ oder „=“) in die dafür vorgesehenen Kästchen ein.

$$f(1) \boxed{} f(2)$$

$$f'(1) \boxed{} f'(2)$$

- b) Solid-State-Disks (SSDs) sind Datenspeicher, die unter anderem in Smartphones und PCs eingesetzt werden.

Die mittlere Änderungsrate der Anzahl an jährlich verkauften SSDs betrug im Zeitraum von 2017 bis 2021 laut einer Studie 18 Millionen Stück pro Jahr.

Im Jahr 2021 wurden 236 Millionen Stück verkauft.

- 1) Berechnen Sie die Anzahl der im Jahr 2017 verkauften SSDs.

Lösung zur Aufgabe 3

Speicherung von Daten

a1) $g(t) = \frac{1}{4} \cdot t + 1$

a2) $f(1) < f(2)$

$f'(1) < f'(2)$

b1) $236 - 4 \cdot 18 = 164$

Die Anzahl der im Jahr 2017 verkauften SSDs betrug 164 Millionen Stück.

Aufgabe 4

Würfeln

Bei einem bestimmten Spiel werden faire sechsflächige Würfel verwendet, deren Seitenflächen jeweils mit den Augenzahlen 1, 1, 2, 2, 3, 3 beschriftet sind.

a) Moritz würfelt 4-mal mit einem dieser Würfel.

- 1) Berechnen Sie die Wahrscheinlichkeit, dass dabei die Augenzahl 1 genau 3-mal gewürfelt wird.

Max würfelt n -mal mit jeweils zwei dieser Würfel.

- 2) Stellen Sie eine Formel zur Berechnung der nachstehenden Wahrscheinlichkeit auf.

$$P(\text{„bei keinem der } n \text{ Würfe zeigen beide Würfel die Augenzahl 3“}) = \underline{\hspace{2cm}}$$

b) Josefa würfelt mit zwei dieser Würfel.

Sie erstellt die nachstehende Tabelle und führt die nachstehende Berechnung durch.

Summe der beiden gewürfelten Augenzahlen	Anzahl der möglichen Fälle für diese Summe
2	4
3	8
4	12
5	8
6	4

- 1) Interpretieren Sie das Ergebnis der nachstehenden Berechnung im gegebenen Sachzusammenhang.

$$2 \cdot \frac{4}{36} + 3 \cdot \frac{8}{36} + 4 \cdot \frac{12}{36} + 5 \cdot \frac{8}{36} + 6 \cdot \frac{4}{36} = 4$$

Lösung zur Aufgabe 4

Würfeln

$$\text{a1) } 4 \cdot \frac{2}{6} \cdot \frac{2}{6} \cdot \frac{2}{6} \cdot \frac{4}{6} = 0,0987\dots$$

Die Wahrscheinlichkeit beträgt rund 9,9 %.

$$\text{a2) } P(E) = \left(\frac{8}{9}\right)^n$$

oder:

$$P(E) = \left(\frac{32}{36}\right)^n$$

b1) Beim Würfeln mit 2 dieser Würfel beträgt der Erwartungswert für die Summe der beiden gewürfelten Augenzahlen 4.

Exemplar für Prüfer/innen

Kompensationsprüfung zur
standardisierten kompetenzorientierten
schriftlichen Reifeprüfung

AHS

Jänner 2024

Mathematik

Kompensationsprüfung 1
Angabe für **Prüfer/innen**

Hinweise zur standardisierten Durchführung der Kompensationsprüfung

Die vorliegende Angabe zur Kompensationsprüfung umfasst vier Aufgaben, die unabhängig voneinander bearbeitbar sind, und die dazugehörigen Lösungen.

Jede Aufgabe umfasst drei nachzuweisende Handlungskompetenzen.

Die Vorbereitungszeit beträgt mindestens 30 Minuten, die Prüfungszeit maximal 25 Minuten.

Die Verwendung der vom zuständigen Regierungsmitglied für die Klausurarbeit freigegebenen Formelsammlung für die SRP in Mathematik ist erlaubt. Weiters ist die Verwendung von elektronischen Hilfsmitteln (z. B. grafikfähiger Taschenrechner oder andere entsprechende Technologie) erlaubt, sofern keine Kommunikationsmöglichkeit (z. B. via Internet, Intranet, Bluetooth, Mobilfunknetzwerke etc.) gegeben ist und der Zugriff auf Eigendateien im elektronischen Hilfsmittel nicht möglich ist.

Nach der Prüfung sind alle Unterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter etc.) der Kandidatinnen und Kandidaten einzusammeln. Die Prüfungsunterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter, produzierte digitale Arbeitsdaten etc.) dürfen erst nach dem für die Kompensationsprüfung vorgesehenen Zeitfenster öffentlich werden.

Bewertungsraster zur Kompensationsprüfung

Der nachstehende Bewertungsraster liegt zur optionalen Verwendung vor und dient als Hilfestellung bei der Beurteilung.

	Kandidat/in 1			Kandidat/in 2			Kandidat/in 3			Kandidat/in 4			Kandidat/in 5		
Aufgabe 1															
Aufgabe 2															
Aufgabe 3															
Aufgabe 4															
gesamt															

Erläuterungen zur Beurteilung

Jede Aufgabe wird mit null, einem, zwei oder drei Punkten bewertet. Insgesamt können maximal zwölf Punkte erreicht werden.

Beurteilungsschlüssel für die Kompensationsprüfung

Gesamtanzahl der nachgewiesenen Handlungskompetenzen	Beurteilung der mündlichen Kompensationsprüfung
12	Sehr gut
10–11	Gut
8–9	Befriedigend
6–7	Genügend
0–5	Nicht genügend

Aufgabe 1

Erdöl

- a) An einem bestimmten Tag betrug der weltweite Erdölverbrauch 15,1 Milliarden Liter.

Eine Maßeinheit für das Volumen von Erdöl ist das Barrel.

1 Barrel entspricht dabei dem Volumen eines zylinderförmigen Fasses mit 50 cm Durchmesser und 81 cm Höhe.

- 1) Geben Sie 15,1 Milliarden Liter in der Einheit Barrel an.

- b) Im Jahr 2018 sind in Österreich 8,4 Milliarden Liter Diesel und 2,2 Milliarden Liter Benzin verkauft worden.

Der durchschnittliche Preis für 1 Liter Diesel betrug x Euro, der durchschnittliche Preis für 1 Liter Benzin betrug y Euro.

Die Einnahmen aus dem Verkauf von Diesel und Benzin betragen insgesamt 13,02 Milliarden Euro.

Die Einnahmen aus dem Verkauf von Diesel waren um 7,476 Milliarden Euro höher als die Einnahmen aus dem Verkauf von Benzin.

- 1) Erstellen Sie ein Gleichungssystem zur Berechnung von x und y .

- c) Gegeben ist ein Gleichungssystem in den Variablen x und y mit dem Parameter c .

$$\text{I: } c \cdot x + 4 \cdot y = 40$$

$$\text{II: } 4 \cdot x + 2 \cdot y = 26$$

- 1) Geben Sie den Wert von c so an, dass das Gleichungssystem keine Lösung hat.

$$c = \underline{\hspace{2cm}}$$

Lösung zur Aufgabe 1

Erdöl

a1) Volumen eines Barrels in Litern:

$$V = 2,5^2 \cdot \pi \cdot 8,1 = 159,0\dots$$

$$\frac{15,1 \cdot 10^9}{159,0\dots} = 94,9\dots \cdot 10^6$$

15,1 Milliarden Liter entsprechen rund 95 Millionen Barrel.

b1) I: $8,4 \cdot x + 2,2 \cdot y = 13,02$

II: $8,4 \cdot x = 7,476 + 2,2 \cdot y$

c1) $c = 8$

Aufgabe 2

Beleuchtung

- a) Auf einer bestimmten Straße einer Gemeinde werden bei 174 Straßenlaternen neue Lampen eingebaut. Die Gemeinde holt folgenden Kostenvoranschlag ein:
Eine neue Lampe kostet € 7,90 und in jede Straßenlaterne wird genau 1 Lampe eingebaut.
Die Kosten für den Betrieb aller 174 Straßenlaternen betragen € 2,86 pro Stunde.

Die gesamten Kosten für die Beleuchtung dieser Straße sollen in Abhängigkeit von der Betriebsdauer t durch die Funktion K beschrieben werden.

t ... Betriebsdauer in h

$K(t)$... Kosten für die Betriebsdauer t in Euro

- 1) Stellen Sie eine Gleichung der Funktion K auf. Wählen Sie dabei $t = 0$ für den Zeitpunkt der Inbetriebnahme der neuen Lampen.

- b) Für die Beleuchtung einer anderen Straße stehen die zwei Lampenarten A und B zur Auswahl. Die Beleuchtungskosten bei Verwendung der Lampenart A können durch die Funktion K_A beschrieben werden.

Die Beleuchtungskosten bei Verwendung der Lampenart B können durch die Funktion K_B beschrieben werden.

$$K_A(t) = 600 + 429 \cdot t$$

$$K_B(t) = 1050 + 285 \cdot t$$

t ... Zeit in Jahren

$K_A(t), K_B(t)$... Beleuchtungskosten nach insgesamt t Jahren in Euro

- 1) Berechnen Sie, nach wie vielen Jahren die Beleuchtungskosten bei beiden Lampenarten gleich sind.
2) Interpretieren Sie das Ergebnis der nachstehenden Berechnung im gegebenen Sachzusammenhang.

$$K_A(10) - K_B(10) = 990$$

Lösung zur Aufgabe 2

Beleuchtung

a1) $K(t) = 174 \cdot 7,9 + 2,86 \cdot t$

oder:

$$K(t) = 1374,6 + 2,86 \cdot t$$

b1) $1050 + 285 \cdot t = 600 + 429 \cdot t$

Berechnung mittels Technologieeinsatz:

$$t = 3,125$$

Nach 3,125 Jahren sind die Beleuchtungskosten bei beiden Lampenarten gleich.

b2) Nach insgesamt 10 Jahren sind die Beleuchtungskosten bei Verwendung der Lampenart A um 990 Euro höher als die Beleuchtungskosten bei Verwendung der Lampenart B.

Aufgabe 3

Gewitter

Im Juni 2012 fanden in Österreich schwere Gewitter statt.

a) Bei einem Gewitter in Graz wurden folgende Daten ermittelt:

Zu Beginn des Gewitters betrug der momentane Niederschlag pro Quadratmeter 150 ml pro min.

Das Maximum des momentanen Niederschlags pro Quadratmeter wurde 50 min nach dem Beginn des Gewitters erreicht und betrug 400 ml pro min.

Der zeitliche Verlauf des momentanen Niederschlags pro Quadratmeter kann näherungsweise durch die quadratische Funktion f mit $f(t) = a \cdot t^2 + b \cdot t + c$ beschrieben werden.

t ... Zeit ab Beginn des Gewitters in min

$f(t)$... momentaner Niederschlag pro Quadratmeter zum Zeitpunkt t in ml pro min

1) Erstellen Sie ein Gleichungssystem zur Berechnung der Koeffizienten a , b und c .

b) In Müzzuschlag dauerte ein Gewitter 2,5 h. Für dieses Gewitter kann der momentane Niederschlag pro Quadratmeter näherungsweise durch die nachstehende Funktion N beschrieben werden.

$$N(t) = -\frac{44}{3} \cdot t^3 + 44 \cdot t^2 - \frac{103}{3} \cdot t + 40 \quad \text{mit} \quad 0 \leq t \leq 2,5$$

t ... Zeit ab Beginn des Gewitters in h

$N(t)$... momentaner Niederschlag pro Quadratmeter zum Zeitpunkt t in L pro h

Die gesamte Niederschlagsmenge pro Quadratmeter im Zeitintervall $[t_1; t_2]$ kann durch den nachstehenden Ausdruck berechnet werden.

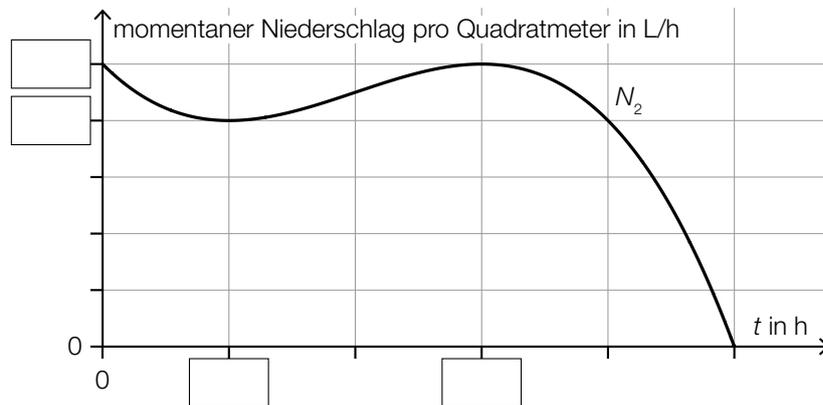
$$\int_{t_1}^{t_2} N(t) dt$$

1) Berechnen Sie die gesamte Niederschlagsmenge pro Quadratmeter, die in diesen 2,5 Stunden gefallen ist. Geben Sie das Ergebnis mit der zugehörigen Einheit an.

c) Auch in einer benachbarten Gemeinde wurde der momentane Niederschlag pro Quadratmeter gemessen.
 Mithilfe der gemessenen Werte wurde der Graph der Polynomfunktion 3. Grades N_2 erstellt.

- $t_w = 1$ ist die Wendestelle der Funktion N_2 .
- An der Minimumstelle t_m der Funktion N_2 gilt: $f(t_m) = 32$ und $f'(t_m) = 0$

1) Tragen Sie in der nachstehenden Abbildung die fehlenden Zahlen in die dafür vorgesehenen Kästchen ein.



Lösung zur Aufgabe 3

Gewitter

a1) $f(t) = a \cdot t^2 + b \cdot t + c$
 $f'(t) = 2 \cdot a \cdot t + b$

$$f(0) = 150$$

$$f'(50) = 0$$

$$f(50) = 400$$

oder:

$$c = 150$$

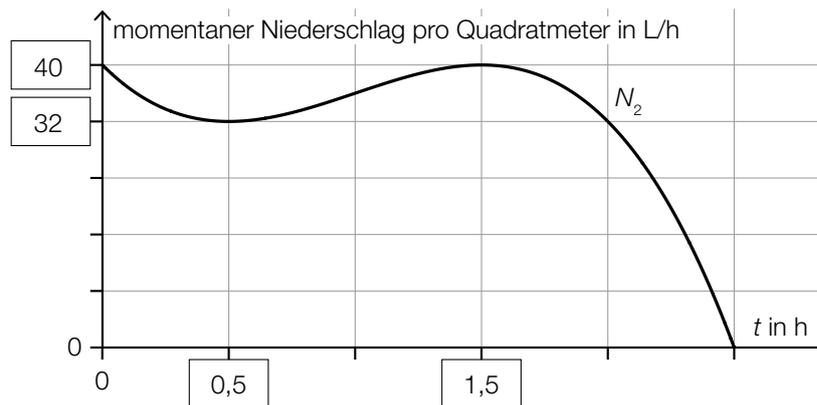
$$100 \cdot a + b = 0$$

$$2500 \cdot a + 50 \cdot b + c = 400$$

b1) $\int_0^{2,5} N(t) dt = 78,645\dots$

Die gesamte Niederschlagsmenge pro Quadratmeter betrug rund 78,6 L.

c1)



Aufgabe 4

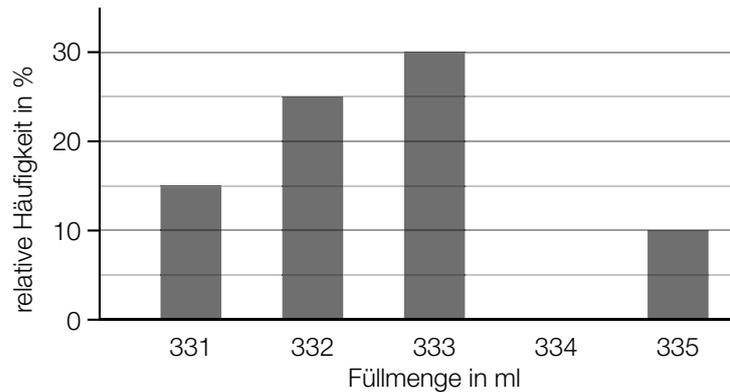
Softdrinks

Softdrinks werden in verschiedenen Flaschen und Dosen angeboten.

- a) Markus untersucht die Füllmengen von 5 Glasflaschen und misst dabei folgende Werte:
 Füllmengen in ml: 753, 754, 752, 754, 753

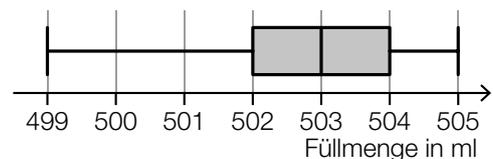
- 1) Ermitteln Sie das arithmetische Mittel und die Standardabweichung der Füllmengen dieser 5 Glasflaschen.

- b) Nina untersucht mithilfe einer Maschine die Füllmengen von Kunststoff-Flaschen. Dabei hat sie die folgenden Füllmengen in ml gemessen: 331, 332, 333, 334 und 335.
 Das Ergebnis ihrer Untersuchung ist im nachstehenden Säulendiagramm dargestellt, wobei eine Säule fehlt.



- 1) Ergänzen Sie im obigen Säulendiagramm die fehlende Säule.

- c) Antonia untersucht die Füllmengen von 37 Dosen.
 Das Ergebnis ihrer Untersuchung ist im nebenstehenden Boxplot dargestellt.



- 1) Kreuzen Sie die beiden zutreffenden Aussagen an. [2 aus 5]

Die Spannweite beträgt 2 ml.	<input type="checkbox"/>
Der Median beträgt 503 ml.	<input type="checkbox"/>
Der Interquartilsabstand (Differenz von 3. Quartil und 1. Quartil) beträgt 1 ml.	<input type="checkbox"/>
Mindestens 18 Dosen haben eine Füllmenge von höchstens 503 ml.	<input type="checkbox"/>
Mindestens 25 Dosen haben eine Füllmenge von mindestens 504 ml.	<input type="checkbox"/>

Lösung zur Aufgabe 4

Softdrinks

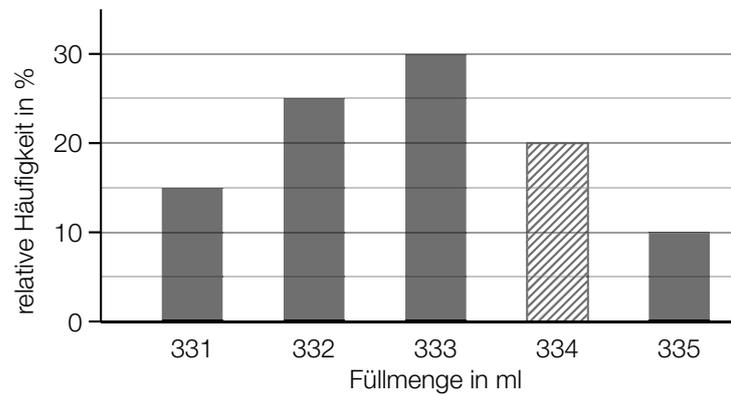
a1) Ermittlung mittels Technologieeinsatz:

arithmetisches Mittel: $\bar{x} = 753,2$ ml

Standardabweichung: $s = 0,748\dots$ ml

Auch eine Berechnung der Standardabweichung mit $s_{n-1} = 0,836\dots$ ml ist als richtig zu werten.

b1)



c1)

Der Median beträgt 503 ml.	<input checked="" type="checkbox"/>
Mindestens 18 Dosen haben eine Füllmenge von höchstens 503 ml.	<input checked="" type="checkbox"/>

Exemplar für Prüfer/innen

Kompensationsprüfung zur
standardisierten kompetenzorientierten
schriftlichen Reifeprüfung

AHS

Jänner 2024

Mathematik

Kompensationsprüfung 2
Angabe für **Prüfer/innen**

Hinweise zur standardisierten Durchführung der Kompensationsprüfung

Die vorliegende Angabe zur Kompensationsprüfung umfasst vier Aufgaben, die unabhängig voneinander bearbeitbar sind, und die dazugehörigen Lösungen.

Jede Aufgabe umfasst drei nachzuweisende Handlungskompetenzen.

Die Vorbereitungszeit beträgt mindestens 30 Minuten, die Prüfungszeit maximal 25 Minuten.

Die Verwendung der vom zuständigen Regierungsmitglied für die Klausurarbeit freigegebenen Formelsammlung für die SRP in Mathematik ist erlaubt. Weiters ist die Verwendung von elektronischen Hilfsmitteln (z. B. grafikfähiger Taschenrechner oder andere entsprechende Technologie) erlaubt, sofern keine Kommunikationsmöglichkeit (z. B. via Internet, Intranet, Bluetooth, Mobilfunknetzwerke etc.) gegeben ist und der Zugriff auf Eigendateien im elektronischen Hilfsmittel nicht möglich ist.

Nach der Prüfung sind alle Unterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter etc.) der Kandidatinnen und Kandidaten einzusammeln. Die Prüfungsunterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter, produzierte digitale Arbeitsdaten etc.) dürfen erst nach dem für die Kompensationsprüfung vorgesehenen Zeitfenster öffentlich werden.

Bewertungsraster zur Kompensationsprüfung

Der nachstehende Bewertungsraster liegt zur optionalen Verwendung vor und dient als Hilfestellung bei der Beurteilung.

	Kandidat/in 1			Kandidat/in 2			Kandidat/in 3			Kandidat/in 4			Kandidat/in 5		
Aufgabe 1															
Aufgabe 2															
Aufgabe 3															
Aufgabe 4															
gesamt															

Erläuterungen zur Beurteilung

Jede Aufgabe wird mit null, einem, zwei oder drei Punkten bewertet. Insgesamt können maximal zwölf Punkte erreicht werden.

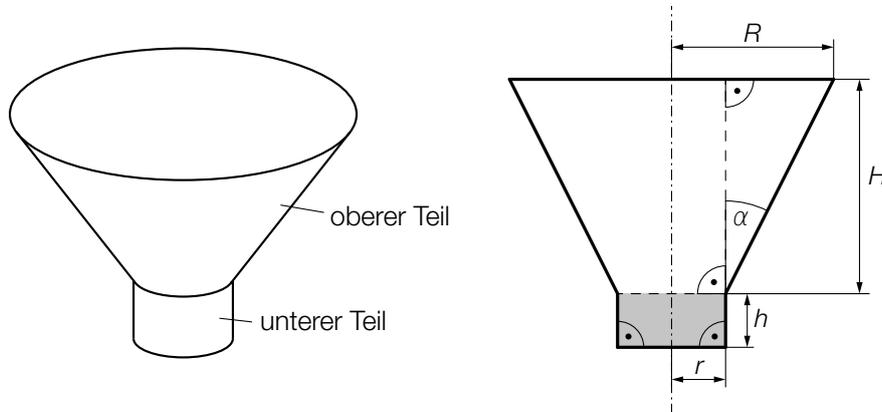
Beurteilungsschlüssel für die Kompensationsprüfung

Gesamtanzahl der nachgewiesenen Handlungskompetenzen	Beurteilung der mündlichen Kompensationsprüfung
12	Sehr gut
10–11	Gut
8–9	Befriedigend
6–7	Genügend
0–5	Nicht genügend

Aufgabe 1

Vase

In den nachstehenden Abbildungen ist eine Vase modellhaft dargestellt.



- a) 1) Stellen Sie eine Formel zur Berechnung des Winkels α auf. Verwenden Sie dabei R , r und H .
- b) Das gesamte Volumen der Vase setzt sich aus dem Volumen des oberen Teiles und dem Volumen des unteren Teiles zusammen.
Das Volumen des oberen Teiles der Vase kann mit der nachstehenden Formel berechnet werden.

$$V_{\text{oberer Teil}} = \frac{\pi \cdot H}{3} \cdot (R^2 + R \cdot r + r^2)$$

Der untere Teil der Vase hat die Form eines Zylinders.

Eine bestimmte Vase hat die folgenden Abmessungen:

$$R = 5,5 \text{ cm}, r = 2 \text{ cm}, H = 8 \text{ cm}, h = 1,8 \text{ cm}$$

- 1) Berechnen Sie das gesamte Volumen der Vase.
- 2) Begründen Sie, warum sich das Volumen des unteren Teiles der Vase vervierfacht, wenn r verdoppelt wird.

Lösung zur Aufgabe 1

Vase

$$\text{a1) } \tan(\alpha) = \frac{R-r}{H} \quad \text{oder} \quad \alpha = \arctan\left(\frac{R-r}{H}\right)$$

$$\text{b1) Volumen des unteren Teiles der Vase: } V_{\text{unterer Teil}} = r^2 \cdot \pi \cdot h$$

$$V_{\text{oberer Teil}} = 379,08\dots$$

$$V_{\text{unterer Teil}} = 22,61\dots$$

$$V_{\text{oberer Teil}} + V_{\text{unterer Teil}} = 401,70\dots$$

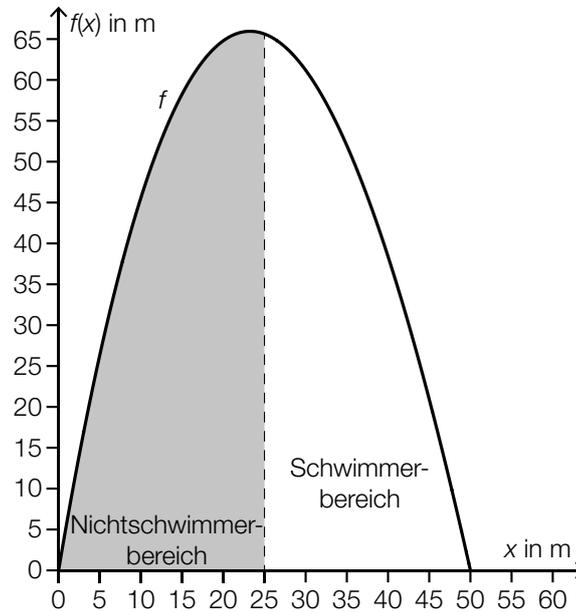
Das gesamte Volumen der Vase beträgt rund $401,7 \text{ cm}^3$.

b2) Da in der Volumsformel für den Zylinder mit r^2 multipliziert wird, wird bei einer Verdoppelung von r mit $4 \cdot r^2$ multipliziert, was zu einer Vervierfachung des Zylindervolumens führt.

Aufgabe 2

Park

- a) In einem Park wird ein Schwimmteich angelegt. In der nachstehenden Abbildung ist dieser Schwimmteich in der Ansicht von oben modellhaft dargestellt.



Eine Begrenzungslinie des Schwimmteichs kann näherungsweise durch den Graphen der Funktion f beschrieben werden.

$$f(x) = 0,0006 \cdot x^3 - 0,15 \cdot x^2 + 6 \cdot x \quad \text{mit} \quad 0 \leq x \leq 50$$

$x, f(x)$... Koordinaten in m

- 1) Berechnen Sie den Flächeninhalt des Nichtschwimmerbereichs.

- b) In diesem Park gibt es Wanderwege. Das Höhenprofil eines Wanderwegs wird durch die quadratische Funktion h modelliert.

$$h(x) = a \cdot x^2 + b \cdot x + c$$

x ... waagrechte Entfernung vom Startpunkt in m

$h(x)$... Höhe über dem Meeresspiegel bei der Entfernung x in m

Der Startpunkt des Wanderwegs hat eine Höhe über dem Meeresspiegel von 200 m.

An der Stelle $x = 100$ m hat das Höhenprofil eine Steigung von 5 %.

An der Stelle $x = 500$ m hat das Höhenprofil ein Maximum.

- 1) Erstellen Sie ein Gleichungssystem zur Berechnung der Koeffizienten a , b und c .
- 2) Beschreiben Sie, was mit dem nachstehenden Ausdruck im gegebenen Sachzusammenhang berechnet werden kann.

$$\frac{h(600) - h(0)}{600 - 0}$$

Lösung zur Aufgabe 2

Park

a1) $A = \int_0^{25} f(x) dx = 1\,152,3\dots$

Der Flächeninhalt beträgt rund $1\,152\text{ m}^2$.

b1) $h(x) = a \cdot x^2 + b \cdot x + c$
 $h'(x) = 2 \cdot a \cdot x + b$

I: $h(0) = 200$

II: $h'(100) = 0,05$

III: $h'(500) = 0$

oder:

I: $a \cdot 0^2 + b \cdot 0 + c = 200$

II: $2 \cdot a \cdot 100 + b = 0,05$

III: $2 \cdot a \cdot 500 + b = 0$

b2) Mit diesem Ausdruck kann die mittlere Steigung von h auf den ersten 600 m waagrechter Entfernung berechnet werden.

Aufgabe 3

Messengerdienste

- a) Die Anzahl der Personen, die einen neuen Messengerdienst nutzen, kann für einen bestimmten Zeitraum näherungsweise durch die Funktion N beschrieben werden.

$$N(t) = 500 \cdot e^{0,0007 \cdot t}$$

t ... Zeit nach dem Start des Messengerdiensts in Tagen

$N(t)$... Anzahl der Personen, die den Messengerdienst zum Zeitpunkt t nutzen, in Millionen

- 1) Berechnen Sie, wie viele Tage nach dem Start sich die Anzahl der Personen, die den Messengerdienst nutzen, um 2 % erhöht hat.

Jemand stellt die nachstehende Gleichung auf und löst sie.

$$1\,000 = 500 \cdot e^{0,0007 \cdot t} \Rightarrow t \approx 990$$

- 2) Interpretieren Sie die Lösung dieser Gleichung im gegebenen Sachzusammenhang.

- b) Für einen anderen Messengerdienst gilt:

Der Messengerdienst startet zum Zeitpunkt $t = 0$ mit 1 000 Personen. Jeden Tag wächst die Anzahl der Personen, die diesen Messengerdienst nutzen, um 5 % bezogen auf die jeweilige Anzahl des Vortags.

Die Anzahl der Personen, die diesen Messengerdienst nutzen, soll in Abhängigkeit von der Zeit t durch die Exponentialfunktion A beschrieben werden.

t ... Zeit nach dem Start des Messengerdiensts in Tagen

$A(t)$... Anzahl der Personen, die den Messengerdienst zum Zeitpunkt t nutzen

- 1) Stellen Sie eine Gleichung der Funktion A auf.

Lösung zur Aufgabe 3

Messengerdienste

$$\text{a1) } 1,02 \cdot 500 = 500 \cdot e^{0,0007 \cdot t}$$

Berechnung mittels Technologieeinsatz:

$$t = 28,2\dots$$

Rund 28 Tage nach dem Start hat sich die Anzahl der Personen, die den Messengerdienst nutzen, um 2 % erhöht.

a2) Nach rund 990 Tagen nutzen 1 000 Personen den Messengerdienst.

oder:

Die Verdoppelungszeit für die Anzahl der Personen, die den Messengerdienst nutzen, beträgt rund 990 Tage.

$$\text{b1) } A(t) = 1\,000 \cdot 1,05^t$$

oder:

$$A(t) = 1\,000 \cdot e^{0,0488 \cdot t} \quad (\text{Koeffizient gerundet})$$

Aufgabe 4

Bierflaschen

Bierflaschen werden vor einer erneuten Befüllung zunächst auf Beschädigungen und danach auf Verschmutzungen hin untersucht.

- a) Beschädigte Flaschen oder Flaschen mit zu starker Verschmutzung werden nicht wiederbefüllt. Alle anderen Flaschen werden wiederbefüllt.

Eine zufällig ausgewählte Flasche ist mit der Wahrscheinlichkeit p beschädigt.

Eine Flasche, die nicht beschädigt ist, ist mit einer Wahrscheinlichkeit von 98 % auch nicht zu stark verschmutzt.

- 1) Stellen Sie mithilfe von p eine Formel zur Berechnung der nachstehenden Wahrscheinlichkeit auf.

$$P(\text{„eine zufällig ausgewählte Flasche wird wiederbefüllt“}) = \underline{\hspace{10cm}}$$

- b) In einer bestimmten Brauerei weiß man aus Erfahrung, dass 85 % aller Flaschen wiederbefüllt werden.

- 1) Berechnen Sie die Wahrscheinlichkeit, dass von 48 zufällig ausgewählten Flaschen mindestens die Hälfte und höchstens $\frac{3}{4}$ wiederbefüllt werden.
- 2) Beschreiben Sie ein Ereignis E im gegebenen Sachzusammenhang, dessen Wahrscheinlichkeit mit dem nachstehenden Ausdruck berechnet wird.

$$P(E) = 1 - 0,85^5 \approx 0,56$$

Lösung zur Aufgabe 4

Bierflaschen

a1) $P(\text{„eine zufällig ausgewählte Flasche wird wiederbefüllt“}) = (1 - p) \cdot 0,98$

b1) X ... Anzahl der wiederbefüllten Flaschen
Binomialverteilung mit $p = 0,85$ und $n = 48$

Berechnung mittels Technologieinsatz:

$$P(24 \leq X \leq 36) = 0,0477\dots$$

Die Wahrscheinlichkeit beträgt rund 4,8 %.

b2) Mindestens 1 von 5 zufällig ausgewählten Flaschen wird nicht wiederbefüllt.

oder:

Höchstens 4 von 5 zufällig ausgewählten Flaschen werden wiederbefüllt.

Exemplar für Prüfer/innen

Kompensationsprüfung zur
standardisierten kompetenzorientierten
schriftlichen Reifeprüfung

AHS

Juni 2022

Mathematik

Kompensationsprüfung 1
Angabe für **Prüfer/innen**

Hinweise zur standardisierten Durchführung der Kompensationsprüfung

Die vorliegende Angabe zur Kompensationsprüfung umfasst vier Aufgaben, die unabhängig voneinander bearbeitbar sind, und die dazugehörigen Lösungen.

Jede Aufgabe umfasst drei nachzuweisende Handlungskompetenzen.

Die Vorbereitungszeit beträgt mindestens 30 Minuten, die Prüfungszeit maximal 25 Minuten.

Die Verwendung der vom zuständigen Regierungsmitglied für die Klausurarbeit freigegebenen Formelsammlung für die SRP in Mathematik ist erlaubt. Weiters ist die Verwendung von elektronischen Hilfsmitteln (z. B. grafikfähiger Taschenrechner oder andere entsprechende Technologie) erlaubt, sofern keine Kommunikationsmöglichkeit (z. B. via Internet, Intranet, Bluetooth, Mobilfunknetzwerke etc.) gegeben ist und der Zugriff auf Eigendateien im elektronischen Hilfsmittel nicht möglich ist.

Nach der Prüfung sind alle Unterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter etc.) der Kandidatinnen und Kandidaten einzusammeln. Die Prüfungsunterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter, produzierte digitale Arbeitsdaten etc.) dürfen erst nach dem für die Kompensationsprüfung vorgesehenen Zeitfenster öffentlich werden.

Bewertungsraster zur Kompensationsprüfung

Der nachstehende Bewertungsraster liegt zur optionalen Verwendung vor und dient als Hilfestellung bei der Beurteilung.

	Kandidat/in 1			Kandidat/in 2			Kandidat/in 3			Kandidat/in 4			Kandidat/in 5		
Aufgabe 1															
Aufgabe 2															
Aufgabe 3															
Aufgabe 4															
gesamt															

Erläuterungen zur Beurteilung

Jede Aufgabe wird mit null, einem, zwei oder drei Punkten bewertet. Insgesamt können maximal zwölf Punkte erreicht werden.

Beurteilungsschlüssel für die Kompensationsprüfung

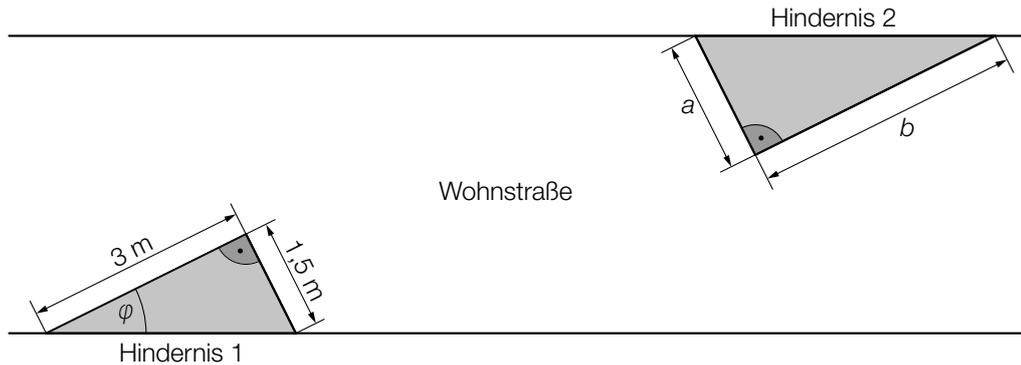
Gesamtanzahl der nachgewiesenen Handlungskompetenzen	Beurteilung der mündlichen Kompensationsprüfung
12	Sehr gut
10–11	Gut
8–9	Befriedigend
6–7	Genügend
0–5	Nicht genügend

Aufgabe 1

Wohnstraße

Eine Wohnstraße wird zur Verkehrsberuhigung umgebaut.

- a) Auf beiden Seiten der Wohnstraße werden Hindernisse mit dreieckiger Grundfläche aufgestellt. In der nachstehenden Abbildung ist ein Abschnitt der Wohnstraße in der Ansicht von oben modellhaft dargestellt.



- 1) Berechnen Sie den in der obigen Abbildung eingezeichneten Winkel φ .

Das Hindernis 2 hat die Form eines geraden Prismas mit dreieckiger Grundfläche (siehe obige Abbildung mit a , b in m).

Die Höhe des Prismas beträgt 30 cm.

- 2) Stellen Sie mithilfe von a und b eine Formel zur Berechnung des Volumens dieses Prismas V (in m^3) auf.

$$V = \underline{\hspace{10cm}}$$

- b) Durch den Umbau der Wohnstraße sinkt die durchschnittliche Geschwindigkeit eines Fahrzeugs um 20 %.

Der auf dieser Wohnstraße zurückgelegte Weg eines Fahrzeugs wird um 30 % länger.

Jemand behauptet: „Bei der Fahrt durch diese Wohnstraße wird die benötigte Zeit durch diesen Umbau um 62,5 % länger.“

- 1) Zeigen Sie, dass diese Behauptung richtig ist.

Lösung zur Aufgabe 1

Wohnstraße

$$\text{a1) } \varphi = \arctan\left(\frac{1,5}{3}\right) = 26,565\dots^\circ$$

$$\text{a2) } V = \frac{a \cdot b}{2} \cdot 0,3$$

$$\text{b1) } t_{\text{neu}} = \frac{s \cdot 1,3}{v \cdot 0,8} = \frac{s}{v} \cdot 1,625$$

Die für die Durchfahrt benötigte Zeit wird um 62,5 % länger.

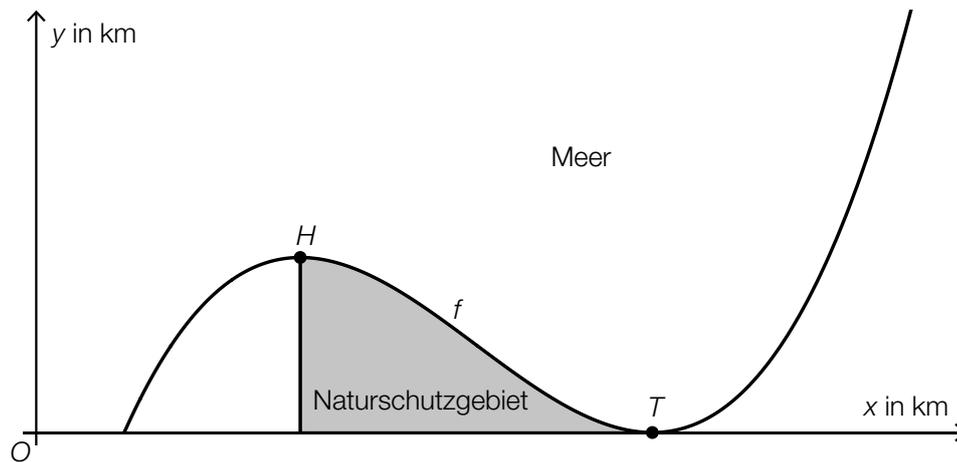
Daher ist die Behauptung richtig.

Aufgabe 2

Küste

Auf einer Insel liegt ein Naturschutzgebiet.

- a) In der nachstehenden Abbildung sind ein Teil der Küstenlinie dieser Insel und das Naturschutzgebiet (grau markiert) modellhaft dargestellt.



Diese Küstenlinie wird durch den Graphen der Polynomfunktion 3. Grades f beschrieben. $H = (30|10)$ und $T = (70|0)$ sind die Extrempunkte der Funktion f .

- 1) Erstellen Sie mithilfe von H und T ein Gleichungssystem zur Berechnung der Koeffizienten von f .
- 2) Interpretieren Sie das Ergebnis des nachstehenden Ausdrucks im gegebenen Sachzusammenhang unter der Bedingung, dass F eine Stammfunktion von f ist. Geben Sie dabei die zugehörige Einheit an.

$$F(70) - F(30) = 200$$

- b) Ein Fischerboot bewegt sich entlang des Graphen der linearen Funktion g von der Küste zum Punkt $P = (x_p|52)$.

$$\text{Es gilt: } g(x) = -2 \cdot x + 120$$

$x, g(x)$... Koordinaten in km

- 1) Berechnen Sie x_p .

Lösung zur Aufgabe 2

Küste

$$\text{a1) } f(x) = a \cdot x^3 + b \cdot x^2 + c \cdot x + d$$

$$f'(x) = 3 \cdot a \cdot x^2 + 2 \cdot b \cdot x + c$$

$$\text{I: } f(30) = 10$$

$$\text{II: } f(70) = 0$$

$$\text{III: } f'(30) = 0$$

$$\text{IV: } f'(70) = 0$$

oder:

$$\text{I: } a \cdot 30^3 + b \cdot 30^2 + c \cdot 30 + d = 10$$

$$\text{II: } a \cdot 70^3 + b \cdot 70^2 + c \cdot 70 + d = 0$$

$$\text{III: } 3 \cdot a \cdot 30^2 + 2 \cdot b \cdot 30 + c = 0$$

$$\text{IV: } 3 \cdot a \cdot 70^2 + 2 \cdot b \cdot 70 + c = 0$$

a2) Der Flächeninhalt des Naturschutzgebiets beträgt 200 km².

$$\text{b1) } 52 = -2 \cdot x_p + 120$$

$$x_p = 34$$

Aufgabe 3

Bevölkerungszahl Österreichs

Die Entwicklung der Bevölkerungszahl Österreichs ab dem Jahr 2010 wird untersucht.

- a) In einem einfachen Modell wird die Entwicklung der Bevölkerungszahl Österreichs durch die Exponentialfunktion N beschrieben.

$$N(t) = 8,35 \cdot 1,0064^t$$

t ... Zeit ab dem Jahresbeginn 2010 in Jahren

$N(t)$... Bevölkerungszahl zum Zeitpunkt t in Millionen

- 1) Geben Sie das jährliche prozentuelle Wachstum der Bevölkerungszahl gemäß diesem Modell an.
 - 2) Berechnen Sie die Zeit t_1 , nach der die Bevölkerung Österreichs gemäß diesem Modell gegenüber dem Jahresbeginn 2010 um ein Viertel zugenommen hat.
- b) In einem anderen Modell wird die Entwicklung der Bevölkerungszahl Österreichs durch eine lineare Funktion beschrieben.

Die nachstehende Tabelle zeigt die Bevölkerungszahl Österreichs zu Jahresbeginn 2010 bzw. 2020.

Jahresbeginn	2010	2020
Bevölkerungszahl in Millionen	8,35	8,9

- 1) Stellen Sie eine Gleichung der zugehörigen linearen Funktion auf. Wählen Sie $t = 0$ für den Jahresbeginn 2010.

Lösung zur Aufgabe 3

Bevölkerungszahl Österreichs

a1) 0,64 %

a2) $1,25 \cdot 8,35 = 8,35 \cdot 1,0064^{t_1} \Rightarrow t_1 = 34,97\dots$

Nach rund 35 Jahren hat die Bevölkerung Österreichs um ein Viertel zugenommen.

b1) $f(t) = 8,35 + \frac{8,9 - 8,35}{2020 - 2010} \cdot t = 8,35 + 0,055 \cdot t$

t ... Zeit ab dem Jahresbeginn 2010 in Jahren

$f(t)$... Bevölkerungszahl zum Zeitpunkt t in Millionen

Aufgabe 4

Gewinnspiele

Im Rahmen der Eröffnung eines Einkaufszentrums werden Gewinnspiele durchgeführt. Dabei können Gutscheine gewonnen werden.

- a)* In einer Urne befinden sich bis auf die Beschriftung nicht unterscheidbare Kugeln. Diese Kugeln sind mit „0“, „10“, „50“ oder „100“ beschriftet.

Die Beschriftung der jeweiligen Kugel gibt den Wert des gewonnenen Gutscheins in Euro an. Nach dem Ziehen wird die gezogene Kugel wieder in die Urne zurückgelegt. Die Wahrscheinlichkeit, dass eine Kugel gezogen wird, die mit „10“ beschriftet ist, beträgt p .

Max zieht nacheinander und mit Zurücklegen 2 Kugeln aus der Urne.

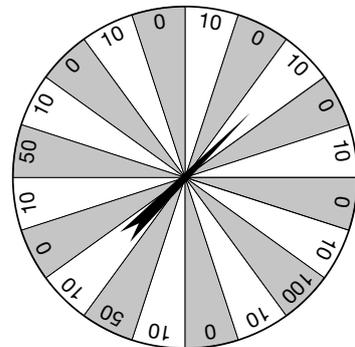
- 1) Stellen Sie mithilfe von p eine Formel zur Berechnung der nachstehenden Wahrscheinlichkeit auf.

$P(\text{„genau 1 der gezogenen Kugeln ist mit „10“ beschriftet“}) = \underline{\hspace{4cm}}$

- b) Ein Glücksrad besteht aus 20 gleich großen Sektoren, die mit „0“, „10“, „50“ oder „100“ beschriftet sind (siehe unten stehende Abbildung).

Die Beschriftung des jeweiligen Sektors gibt den Wert des gewonnenen Gutscheins in Euro an.

In der Mitte des Glücksrads ist ein Zeiger montiert. Der Zeiger bleibt in einem dieser Sektoren mit der gleichen Wahrscheinlichkeit stehen wie in jedem anderen Sektor. Die Ergebnisse der Drehungen sind voneinander unabhängig.



Der Zeiger des Glücksrads wird 2-mal gedreht.

- 1) Zeigen Sie, dass die Wahrscheinlichkeit, dabei mindestens 1 Gutschein im Wert von 100 Euro zu gewinnen, kleiner ist als jene, nichts zu gewinnen.

Der Zeiger des Glücksrads wird 8-mal gedreht.

- 2) Berechnen Sie die Wahrscheinlichkeit, dass dabei genau 3-mal ein Gutschein im Wert von 50 Euro gewonnen wird.

Lösung zur Aufgabe 4

Gewinnspiele

a1)* $P(\text{„genau 1 der gezogenen Kugeln ist mit „10“ beschriftet“}) = 2 \cdot p \cdot (1 - p)$

b1) $P(\text{„Gewinn von mindestens 1 Gutschein im Wert von 100 Euro“}) = 1 - \left(\frac{19}{20}\right)^2 = 0,0975$

$$P(\text{„kein Gewinn“}) = \left(\frac{7}{20}\right)^2 = 0,1225$$

$$0,0975 < 0,1225$$

Die Wahrscheinlichkeit, mindestens 1 Gutschein im Wert von 100 Euro zu gewinnen, ist also kleiner als jene, nichts zu gewinnen.

b2) X ... Anzahl der Drehungen, bei denen ein Gutschein im Wert von 50 Euro gewonnen wird

Binomialverteilung mit $n = 8$ und $p = 0,1$

Berechnung mittels Technologieeinsatz:

$$P(X = 3) = 0,0330\dots$$

Die Wahrscheinlichkeit beträgt rund 3,3 %.

Exemplar für Prüfer/innen

Kompensationsprüfung zur
standardisierten kompetenzorientierten
schriftlichen Reifeprüfung

AHS

Juni 2022

Mathematik

Kompensationsprüfung 2
Angabe für **Prüfer/innen**

Hinweise zur standardisierten Durchführung der Kompensationsprüfung

Die vorliegende Angabe zur Kompensationsprüfung umfasst vier Aufgaben, die unabhängig voneinander bearbeitbar sind, und die dazugehörigen Lösungen.

Jede Aufgabe umfasst drei nachzuweisende Handlungskompetenzen.

Die Vorbereitungszeit beträgt mindestens 30 Minuten, die Prüfungszeit maximal 25 Minuten.

Die Verwendung der vom zuständigen Regierungsmitglied für die Klausurarbeit freigegebenen Formelsammlung für die SRP in Mathematik ist erlaubt. Weiters ist die Verwendung von elektronischen Hilfsmitteln (z. B. grafikfähiger Taschenrechner oder andere entsprechende Technologie) erlaubt, sofern keine Kommunikationsmöglichkeit (z. B. via Internet, Intranet, Bluetooth, Mobilfunknetzwerke etc.) gegeben ist und der Zugriff auf Eigendateien im elektronischen Hilfsmittel nicht möglich ist.

Nach der Prüfung sind alle Unterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter etc.) der Kandidatinnen und Kandidaten einzusammeln. Die Prüfungsunterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter, produzierte digitale Arbeitsdaten etc.) dürfen erst nach dem für die Kompensationsprüfung vorgesehenen Zeitfenster öffentlich werden.

Bewertungsraster zur Kompensationsprüfung

Der nachstehende Bewertungsraster liegt zur optionalen Verwendung vor und dient als Hilfestellung bei der Beurteilung.

	Kandidat/in 1			Kandidat/in 2			Kandidat/in 3			Kandidat/in 4			Kandidat/in 5		
Aufgabe 1															
Aufgabe 2															
Aufgabe 3															
Aufgabe 4															
gesamt															

Erläuterungen zur Beurteilung

Jede Aufgabe wird mit null, einem, zwei oder drei Punkten bewertet. Insgesamt können maximal zwölf Punkte erreicht werden.

Beurteilungsschlüssel für die Kompensationsprüfung

Gesamtanzahl der nachgewiesenen Handlungskompetenzen	Beurteilung der mündlichen Kompensationsprüfung
12	Sehr gut
10–11	Gut
8–9	Befriedigend
6–7	Genügend
0–5	Nicht genügend

Aufgabe 1

Grundstücke

- a) In einer bestimmten Region stieg der Quadratmeterpreis von Grundstücken innerhalb eines Jahres um 8 %.

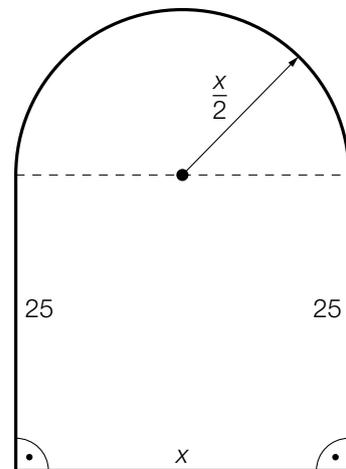
A ... Quadratmeterpreis am Anfang des Jahres

N ... Quadratmeterpreis am Ende des Jahres

- 1) Stellen Sie mithilfe von N eine Formel zur Berechnung von A auf.

$A =$ _____

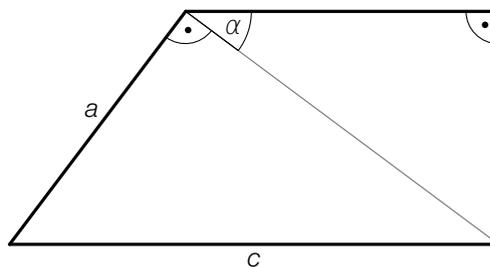
- b) In der nebenstehenden Abbildung ist ein bestimmtes Grundstück mit seinen Abmessungen (in m) dargestellt. Die Fläche dieses Grundstücks setzt sich aus einer Rechtecksfläche und einer Halbkreisfläche zusammen.



Der Flächeninhalt dieses Grundstücks beträgt 800 m^2 .

- 1) Berechnen Sie x .

- c) In der nachstehenden Abbildung ist ein anderes Grundstück mit seinen Abmessungen dargestellt.



Die Länge b kann folgendermaßen berechnet werden:

$$b = \cos(\alpha) \cdot \sqrt{c^2 - a^2}$$

- 1) Kennzeichnen Sie b in der obigen Abbildung.

Lösung zur Aufgabe 1

Grundstücke

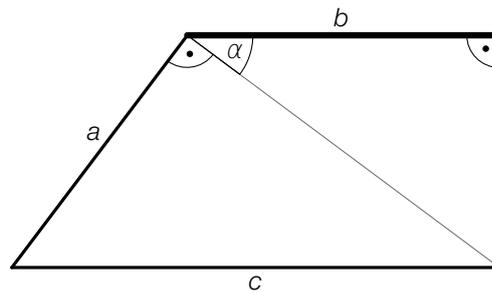
a1) $A = \frac{N}{1,08}$

b1) $\frac{1}{2} \cdot \left(\frac{x}{2}\right)^2 \cdot \pi + 25 \cdot x = 800$

Berechnung mittels Technologieinsatz:

$x_1 = 23,399\dots$ ($x_2 = -87,061\dots$)

c1)



Aufgabe 2

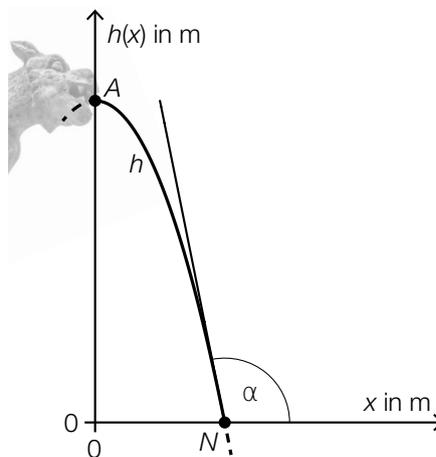
Brunnen

- a) Die Anzahl der Brunnen in einem bestimmten Land stieg von knapp 4 000 im Jahr 1968 auf etwa 32 000 im Jahr 2012.

- 1) Interpretieren Sie das Ergebnis der nachstehenden Berechnung im gegebenen Sachzusammenhang.

$$\frac{32\,000 - 4\,000}{2012 - 1968} \approx 636$$

- b) In der nachstehenden Abbildung ist ein Wasserstrahl, der waagrecht aus einem Wasserspeier austritt, modellhaft dargestellt.



Bildquelle: Reinhold Möller – own work, CC BY-SA 4.0, https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Paris_Montmartre_Sacr%C3%A9-Coeur_Gargoyle--20140603-RM-160933.jpg [26.01.2021] (adaptiert).

Der Verlauf des Wasserstrahls kann näherungsweise durch die quadratische Funktion h beschrieben werden.

A ist der Hochpunkt der Funktion h .

Im Punkt $N = (0,4 | 0)$ trifft der Wasserstrahl unter einem Winkel von $\alpha = 101,31^\circ$ auf dem Boden auf.

- 1) Erstellen Sie ein Gleichungssystem zur Berechnung der Koeffizienten der Funktion h .
- c) Fällt ein Stein senkrecht in einen leeren Brunnenschacht, so lässt sich sein zurückgelegter Weg näherungsweise durch die Funktion s beschreiben.

$$s(t) = 5 \cdot t^2$$

t ... Zeit in s

$s(t)$... zurückgelegter Weg zum Zeitpunkt t in m

Nach 5 Sekunden trifft der Stein auf dem Boden des Brunnenschachts auf.

- 1) Berechnen Sie die Geschwindigkeit, mit der der Stein auf dem Boden auftrifft.

Lösung zur Aufgabe 2

Brunnen

a1) Die Anzahl der Brunnen ist im Zeitraum von 1968 bis 2012 durchschnittlich um 636 Brunnen pro Jahr gestiegen.

b1) $h(x) = a \cdot x^2 + c$
 $h'(x) = 2 \cdot a \cdot x$

I: $h(0,4) = 0$

II: $h'(0,4) = \tan(101,31^\circ)$

oder:

I: $a \cdot 0,4^2 + c = 0$

II: $0,8 \cdot a = \tan(101,31^\circ)$

c1) $v(t) = s'(t)$
 $v(t) = 10 \cdot t$
 $v(5) = 50$

Der Stein trifft mit einer Geschwindigkeit von 50 m/s auf dem Boden auf.

Aufgabe 3

Apps

Für eine bestimmte App soll die zeitliche Entwicklung der Downloads durch drei verschiedene Modelle beschrieben werden.

Zu Beginn des Beobachtungszeitraums ($t = 0$) betrug die Anzahl der bis dahin erfolgten Downloads 0,35 Millionen (Mio.). 365 Tage später betrug die Anzahl der bis dahin erfolgten Downloads 1,81 Mio.

- a) Im Modell A soll die zeitliche Entwicklung der Downloads mithilfe der linearen Funktion f beschrieben werden.

t ... Zeit ab Beginn des Beobachtungszeitraums in Tagen

$f(t)$... Anzahl der bis zum Zeitpunkt t erfolgten Downloads in Mio.

- 1) Stellen Sie eine Gleichung der linearen Funktion f auf.

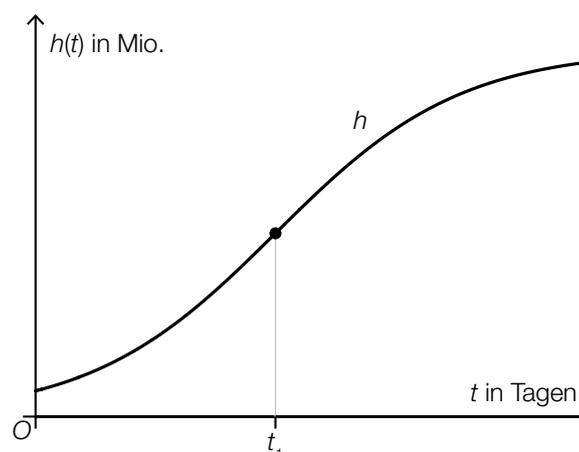
- b) Im Modell B soll die zeitliche Entwicklung der Downloads mithilfe der Exponentialfunktion g mit $g(t) = a \cdot b^t$ beschrieben werden.

t ... Zeit ab Beginn des Beobachtungszeitraums in Tagen

$g(t)$... Anzahl der bis zum Zeitpunkt t erfolgten Downloads in Mio.

- 1) Berechnen Sie die Verdoppelungszeit für die Anzahl der Downloads gemäß dem Modell B.

- c) Im Modell C soll die zeitliche Entwicklung der Downloads durch die Funktion h beschrieben werden (siehe nachstehende Abbildung).



t ... Zeit ab Beginn des Beobachtungszeitraums in Tagen

$h(t)$... Anzahl der bis zum Zeitpunkt t erfolgten Downloads in Mio.

Es gilt: $h''(t_1) = 0$

- 1) Interpretieren Sie den Wert von $h'(t_1)$ im gegebenen Sachzusammenhang.

Lösung zur Aufgabe 3

Apps

a1) $f(t) = k \cdot t + d$
 $1,81 = k \cdot 365 + 0,35$
 $k = 0,004$
 $f(t) = 0,004 \cdot t + 0,35$

b1) $g(t) = 0,35 \cdot b^t$
 $1,81 = 0,35 \cdot b^{365}$

Berechnung mittels Technologieeinsatz:

$$b = 1,0045\dots$$

Verdoppelungszeit:

$$\frac{\ln(2)}{\ln(b)} = 153,9\dots$$

Die Verdoppelungszeit beträgt rund 154 Tage.

c1) $h'(t_1)$ entspricht der maximalen momentanen Änderungsrate der Anzahl der Downloads.

Aufgabe 4

Straßenlaternen

Eine Straße wird zu Testzwecken mit neuen Straßenlaternen ausgestattet.

- a) Bei diesen Straßenlaternen können die Fehler F_1 , F_2 und F_3 auftreten. Diese 3 Fehler treten unabhängig voneinander mit den Wahrscheinlichkeiten p_1 , p_2 und p_3 auf.

- 1) Stellen Sie eine Formel zur Berechnung der nachstehenden Wahrscheinlichkeit für das Ereignis E auf.

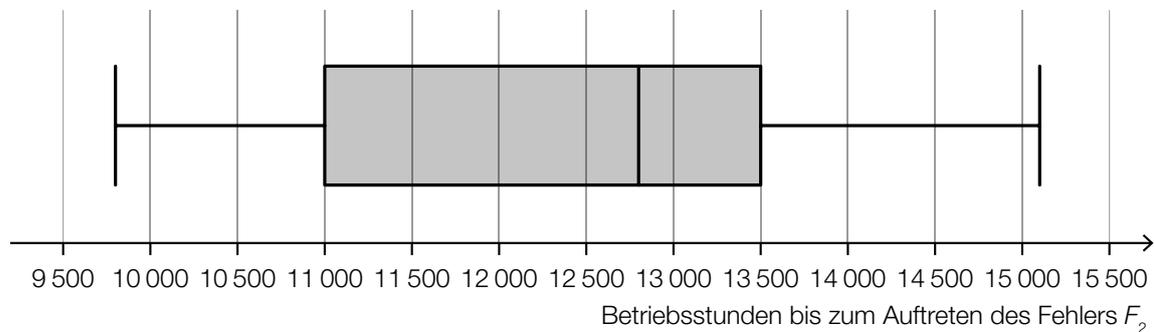
E ... „eine zufällig ausgewählte Straßenlaterne weist keinen einzigen dieser 3 Fehler auf“

$$P(E) = \underline{\hspace{10cm}}$$

- b) Der Fehler F_1 tritt mit einer Wahrscheinlichkeit von 1 % auf.

- 1) Berechnen Sie die Wahrscheinlichkeit, dass bei höchstens 2 von 100 Straßenlaternen der Fehler F_1 auftritt.

- c) Im Testzeitraum wurde gemessen, nach wie vielen Betriebsstunden der Fehler F_2 auftritt (siehe nachstehende Abbildung).



Der Interquartilsabstand ist die Differenz von 3. Quartil und 1. Quartil.

- 1) Lesen Sie aus der obigen Abbildung den Interquartilsabstand ab.

Lösung zur Aufgabe 4

Straßenlaternen

a1) $P(E) = (1 - p_1) \cdot (1 - p_2) \cdot (1 - p_3)$

b1) Binomialverteilung mit $n = 100$ und $p = 0,01$

X ... Anzahl der Straßenlaternen, bei denen der Fehler F_1 auftritt

Berechnung mittels Technologieeinsatz:

$$P(X \leq 2) = 0,920\dots$$

Die Wahrscheinlichkeit beträgt rund 92 %.

c1) Interquartilsabstand: $13\,500 - 11\,000 = 2\,500$

Exemplar für Prüfer/innen

Kompensationsprüfung zur
standardisierten kompetenzorientierten
schriftlichen Reifeprüfung

AHS

Juni 2022

Mathematik

Kompensationsprüfung 3
Angabe für **Prüfer/innen**

Hinweise zur standardisierten Durchführung der Kompensationsprüfung

Die vorliegende Angabe zur Kompensationsprüfung umfasst vier Aufgaben, die unabhängig voneinander bearbeitbar sind, und die dazugehörigen Lösungen.

Jede Aufgabe umfasst drei nachzuweisende Handlungskompetenzen.

Die Vorbereitungszeit beträgt mindestens 30 Minuten, die Prüfungszeit maximal 25 Minuten.

Die Verwendung der vom zuständigen Regierungsmitglied für die Klausurarbeit freigegebenen Formelsammlung für die SRP in Mathematik ist erlaubt. Weiters ist die Verwendung von elektronischen Hilfsmitteln (z. B. grafikfähiger Taschenrechner oder andere entsprechende Technologie) erlaubt, sofern keine Kommunikationsmöglichkeit (z. B. via Internet, Intranet, Bluetooth, Mobilfunknetzwerke etc.) gegeben ist und der Zugriff auf Eigendateien im elektronischen Hilfsmittel nicht möglich ist.

Nach der Prüfung sind alle Unterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter etc.) der Kandidatinnen und Kandidaten einzusammeln. Die Prüfungsunterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter, produzierte digitale Arbeitsdaten etc.) dürfen erst nach dem für die Kompensationsprüfung vorgesehenen Zeitfenster öffentlich werden.

Bewertungsraster zur Kompensationsprüfung

Der nachstehende Bewertungsraster liegt zur optionalen Verwendung vor und dient als Hilfestellung bei der Beurteilung.

	Kandidat/in 1			Kandidat/in 2			Kandidat/in 3			Kandidat/in 4			Kandidat/in 5		
Aufgabe 1															
Aufgabe 2															
Aufgabe 3															
Aufgabe 4															
gesamt															

Erläuterungen zur Beurteilung

Jede Aufgabe wird mit null, einem, zwei oder drei Punkten bewertet. Insgesamt können maximal zwölf Punkte erreicht werden.

Beurteilungsschlüssel für die Kompensationsprüfung

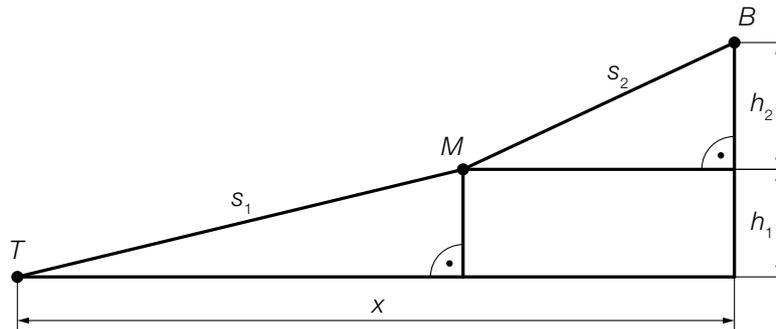
Gesamtanzahl der nachgewiesenen Handlungskompetenzen	Beurteilung der mündlichen Kompensationsprüfung
12	Sehr gut
10–11	Gut
8–9	Befriedigend
6–7	Genügend
0–5	Nicht genügend

Aufgabe 1

Bergbahn

Die *Imster Bergbahnen* planen eine neue Bahnstrecke.

- a) In der unten stehenden Abbildung ist die geplante Bahnstrecke schematisch dargestellt. Sie verläuft im ersten Abschnitt von der Talstation T zur Mittelstation M und im zweiten Abschnitt weiter zur Bergstation B .



- 1) Stellen Sie eine Formel zur Berechnung der horizontalen Distanz x auf. Verwenden Sie dabei s_1 , s_2 , h_1 und h_2 .

$$x = \underline{\hspace{10cm}}$$

- 2) Kennzeichnen Sie in der obigen Abbildung den Winkel α , der mit der nachstehenden Formel berechnet werden kann.

$$\cos(\alpha) = \frac{h_1}{s_1}$$

Einem Werbefolder sind folgende Informationen über die beiden Abschnitte der Bahn zu entnehmen:

Abschnitt 1: $s_1 = 2324$ m

$h_1 = 447$ m

Abschnitt 2: $s_2 = 1487$ m

$h_2 = 533$ m

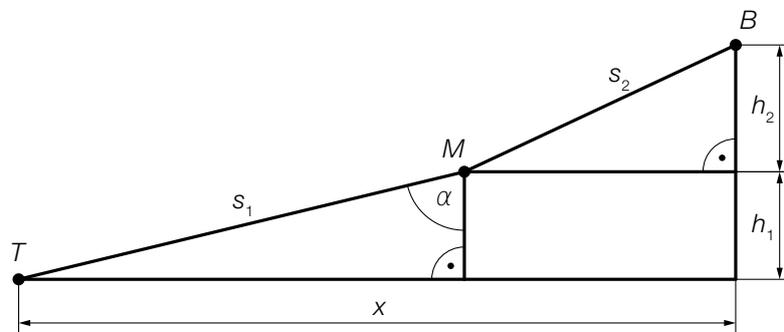
- 3) Zeigen Sie rechnerisch, dass die Steigung in Prozent am Abschnitt 2 rund doppelt so groß ist wie die Steigung in Prozent am Abschnitt 1.

Lösung zur Aufgabe 1

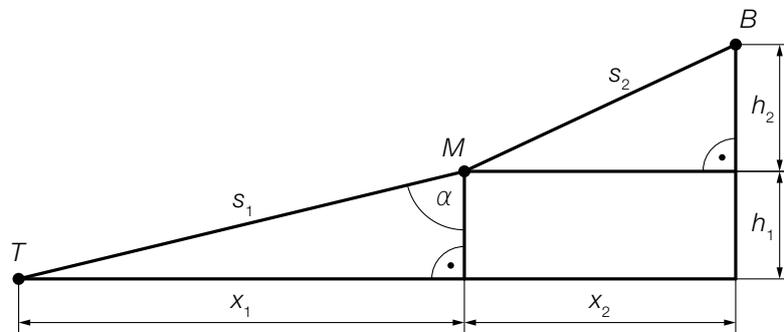
Bergbahn

a1) $x = \sqrt{s_1^2 - h_1^2} + \sqrt{s_2^2 - h_2^2}$

a2)



a3)



$$x_1 = \sqrt{s_1^2 - h_1^2} = 2280,60\dots$$

$$x_2 = \sqrt{s_2^2 - h_2^2} = 1388,19\dots$$

Steigung in Prozent am Abschnitt 1: $\frac{h_1}{x_1} = 0,1960\dots = 19,6\dots \%$

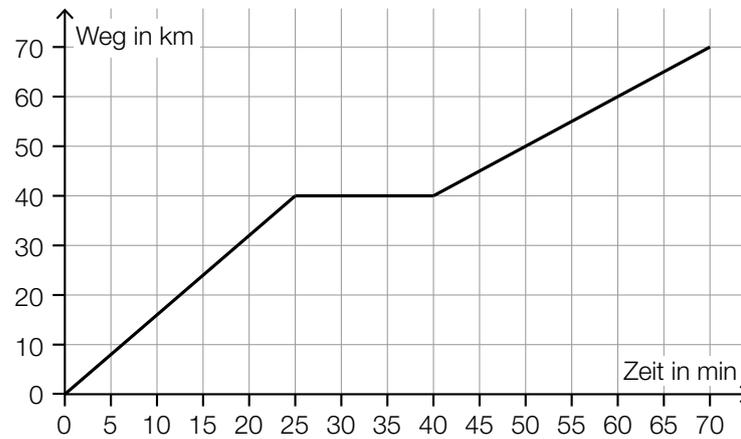
Steigung in Prozent am Abschnitt 2: $\frac{h_2}{x_2} = 0,3839\dots = 38,3\dots \%$

Die Steigung in Prozent am Abschnitt 2 ist also rund doppelt so groß wie die Steigung in Prozent am Abschnitt 1.

Aufgabe 2

Zugfahrt

- a) In der nachstehenden Abbildung ist das Weg-Zeit-Diagramm einer bestimmten Fahrt eines Regionalzugs modellhaft dargestellt.



- 1) Berechnen Sie mithilfe der obigen Abbildung die mittlere Geschwindigkeit des Regionalzugs im Zeitintervall $[0; 70]$.

Ein Schnellzug startet 30 min nach dem Regionalzug und fährt dieselbe Strecke mit einer konstanten Geschwindigkeit von 2 km/min.

- 2) Veranschaulichen Sie in der obigen Abbildung die Fahrt dieses Schnellzugs.

- b) Für eine bestimmte Fahrt eines Güterzugs gilt:

$$\int_0^{10} v(t) dt = 426$$

t ... Zeit nach Abfahrt des Güterzugs in h

$v(t)$... Geschwindigkeit des Güterzugs zum Zeitpunkt t in km/h

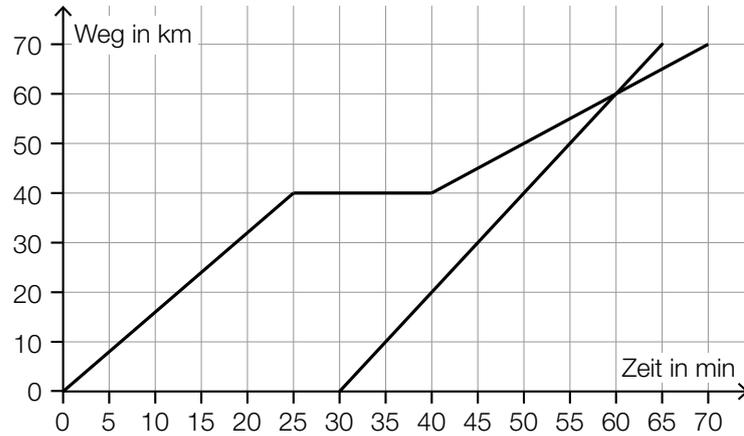
- 1) Interpretieren Sie die Zahlen 10 und 426 in der obigen Berechnung im gegebenen Sachzusammenhang.

Lösung zur Aufgabe 2

Zugfahrt

a1) $\bar{v} = \frac{70}{70} = 1$
 $\bar{v} = 1 \text{ km/min}$

a2)

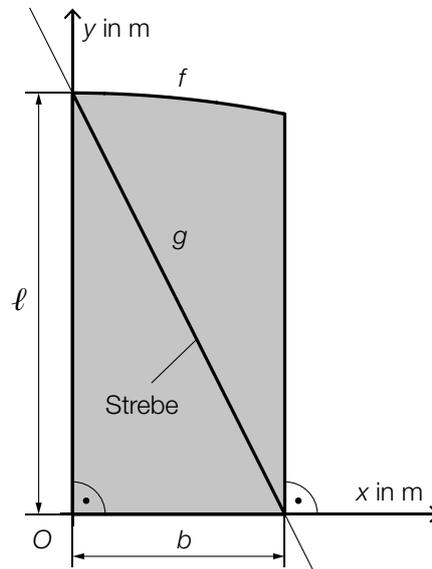


b1) Der Güterzug legt in den ersten 10 Stunden nach der Abfahrt 426 km zurück.

Aufgabe 3

Gartentor

In der nachstehenden Abbildung ist die Vorderansicht des rechten Flügels eines Gartentors in einem Koordinatensystem modellhaft dargestellt.



a) Zur Verstärkung ist eine Strebe angebracht, deren Verlauf durch den Graphen der linearen Funktion g modelliert wird.

1) Stellen Sie mithilfe von l und b eine Gleichung der linearen Funktion g auf.

$$g(x) = \underline{\hspace{10cm}}$$

b) Die obere Begrenzungslinie des Flügels wird durch den Graphen der Funktion f modelliert.

Es gilt: $b = 2$ m

$$f(x) = -0,05 \cdot x^2 + 4$$

$x, f(x)$... Koordinaten in m

1) Ermitteln Sie den Inhalt der in der obigen Abbildung grau markierten Fläche.

2) Begründen Sie, warum f im Intervall $[1; 2]$ streng monoton fallend ist.

Lösung zur Aufgabe 3

Gartentor

$$\text{a1) } g(x) = -\frac{\ell}{b} \cdot x + \ell$$

$$\text{b1) } A = \int_0^2 f(x) dx$$

Berechnung mittels Technologieeinsatz:

$$A = 7,86\dots$$

Der Inhalt der Fläche beträgt rund 7,9 m².

b2) Da der Koeffizient vor x^2 negativ ist, ist f rechts vom Scheitelpunkt (für alle $x \geq 0$) streng monoton fallend.

oder:

$$f'(x) = -0,1 \cdot x$$

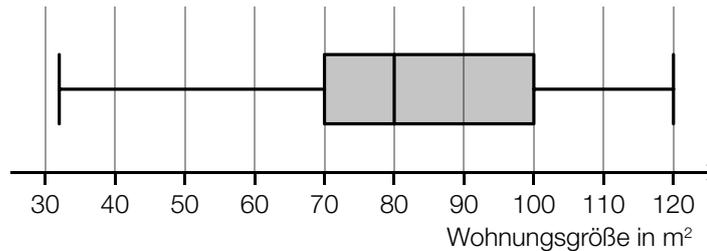
Für alle x im Intervall $[1; 2]$ ist die 1. Ableitung negativ, also ist die Funktion f in diesem Intervall streng monoton fallend.

Aufgabe 4

Wohnungssuche

Sonja ist auf Wohnungssuche und sieht sich die Wohnungsanzeigen in einer bestimmten Zeitung an.

- a) Die Größen der in dieser Zeitung angebotenen Wohnungen sind im nachstehenden Boxplot dargestellt.



Sonja behauptet: „Es gibt mehr Wohnungen, die eine Größe von höchstens 80 m² haben, als solche, die eine Größe von mehr als 100 m² haben.“

- 1) Argumentieren Sie anhand des obigen Boxplots, dass diese Behauptung richtig ist.
- b) Erfahrungsgemäß ist eine Wohnung, die bereits vor einer Woche in dieser Zeitung angeboten wurde, mit einer Wahrscheinlichkeit von 10 % vergeben.

Sonja findet 5 Anzeigen für Wohnungen, die bereits vor einer Woche in dieser Zeitung angeboten wurden.

- 1) Berechnen Sie die Wahrscheinlichkeit, dass von diesen 5 angebotenen Wohnungen höchstens 2 bereits vergeben sind.
- c) Die Wahrscheinlichkeit, dass eine zufällig ausgewählte angebotene Wohnung einen Balkon hat, beträgt p .

- 1) Stellen Sie eine Formel zur Berechnung der nachstehenden Wahrscheinlichkeit auf.

$$P(\text{„von 7 dieser Wohnungen hat keine einzige Wohnung einen Balkon“}) = \underline{\hspace{2cm}}$$

Lösung zur Aufgabe 4

Wohnungssuche

a1) Mindestens 50 % der Wohnungen haben eine Größe von 80 m² oder weniger.
Höchstens 25 % der Wohnungen haben eine Größe von mehr als 100 m².
Somit ist die Behauptung richtig.

b1) X ... Anzahl der vergebenen Wohnungen
Binomialverteilung mit $n = 5$ und $p = 0,1$

Berechnung mittels Technologieeinsatz:

$$P(X \leq 2) = 0,99144$$

Die Wahrscheinlichkeit, dass höchstens 2 der 5 Wohnungen bereits vergeben sind, beträgt 99,144 %.

c1) $P(\text{„von 7 Wohnungen hat keine einzige Wohnung einen Balkon“}) = (1 - p)^7$

Exemplar für Prüfer/innen

Kompensationsprüfung zur
standardisierten kompetenzorientierten
schriftlichen Reifeprüfung

AHS

Juni 2022

Mathematik

Kompensationsprüfung 4
Angabe für **Prüfer/innen**

Hinweise zur standardisierten Durchführung der Kompensationsprüfung

Die vorliegende Angabe zur Kompensationsprüfung umfasst vier Aufgaben, die unabhängig voneinander bearbeitbar sind, und die dazugehörigen Lösungen.

Jede Aufgabe umfasst drei nachzuweisende Handlungskompetenzen.

Die Vorbereitungszeit beträgt mindestens 30 Minuten, die Prüfungszeit maximal 25 Minuten.

Die Verwendung der vom zuständigen Regierungsmitglied für die Klausurarbeit freigegebenen Formelsammlung für die SRP in Mathematik ist erlaubt. Weiters ist die Verwendung von elektronischen Hilfsmitteln (z. B. grafikfähiger Taschenrechner oder andere entsprechende Technologie) erlaubt, sofern keine Kommunikationsmöglichkeit (z. B. via Internet, Intranet, Bluetooth, Mobilfunknetzwerke etc.) gegeben ist und der Zugriff auf Eigendateien im elektronischen Hilfsmittel nicht möglich ist.

Nach der Prüfung sind alle Unterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter etc.) der Kandidatinnen und Kandidaten einzusammeln. Die Prüfungsunterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter, produzierte digitale Arbeitsdaten etc.) dürfen erst nach dem für die Kompensationsprüfung vorgesehenen Zeitfenster öffentlich werden.

Bewertungsraster zur Kompensationsprüfung

Der nachstehende Bewertungsraster liegt zur optionalen Verwendung vor und dient als Hilfestellung bei der Beurteilung.

	Kandidat/in 1			Kandidat/in 2			Kandidat/in 3			Kandidat/in 4			Kandidat/in 5		
Aufgabe 1															
Aufgabe 2															
Aufgabe 3															
Aufgabe 4															
gesamt															

Erläuterungen zur Beurteilung

Jede Aufgabe wird mit null, einem, zwei oder drei Punkten bewertet. Insgesamt können maximal zwölf Punkte erreicht werden.

Beurteilungsschlüssel für die Kompensationsprüfung

Gesamtanzahl der nachgewiesenen Handlungskompetenzen	Beurteilung der mündlichen Kompensationsprüfung
12	Sehr gut
10–11	Gut
8–9	Befriedigend
6–7	Genügend
0–5	Nicht genügend

Aufgabe 1

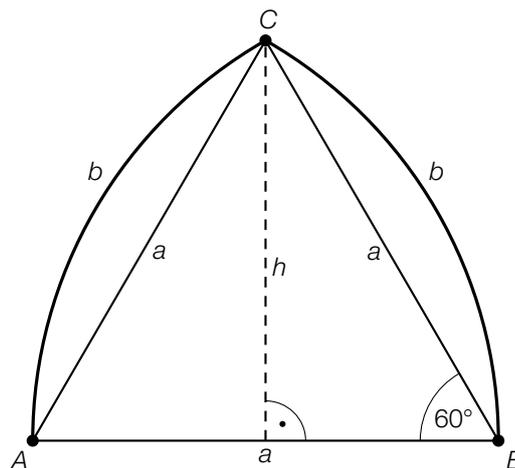
Spitzbögen

Typische gotische Fenster haben die Form eines Spitzbogens (siehe nebenstehende Abbildung).



Bildquelle: <https://pixabay.com/de/photos/fenster-spitzbogen-kirchenfenster-408315/> [03.08.2020].

- a) In der unten stehenden Abbildung ist ein bestimmter Spitzbogen modellhaft dargestellt. Die Form dieses Spitzbogens erhält man, indem, ausgehend von den beiden Mittelpunkten A und B , jeweils ein Kreisbogen mit dem Radius a gezeichnet wird. Dadurch ergibt sich das gleichseitige Dreieck ABC .



- 1) Stellen Sie mithilfe von a eine Formel zur Berechnung der Bogenlänge b auf.

$$b = \underline{\hspace{10em}}$$

- 2) Berechnen Sie a für einen Spitzbogen mit der Höhe $h = 5,2$ m.

- b) Helmut behauptet:

„Verlängert man alle Seiten eines gleichseitigen Dreiecks um 25 %, so vergrößert sich sein Flächeninhalt um mehr als die Hälfte.“

- 1) Überprüfen Sie nachweislich, ob Helmut's Behauptung richtig ist.

Lösung zur Aufgabe 1

Spitzbögen

$$\text{a1) } b = \frac{a \cdot \pi \cdot 60^\circ}{180^\circ} = \frac{a \cdot \pi}{3}$$

$$\text{a2) } h = \frac{a}{2} \cdot \sqrt{3} \Rightarrow a = \frac{2 \cdot h}{\sqrt{3}} = 6,00\dots$$

Der Radius a beträgt rund 6,0 m.

$$\text{b1) } A_{\text{alt}} = \frac{a^2}{4} \cdot \sqrt{3}$$

$$A_{\text{neu}} = \frac{(1,25 \cdot a)^2}{4} \cdot \sqrt{3} = 1,5625 \cdot \frac{a^2}{4} \cdot \sqrt{3} > 1,5 \cdot A_{\text{alt}}$$

Helmuts Behauptung ist also richtig.

Aufgabe 2

Raumfahrt

- a) Die Umlaufzeit eines oberflächennahen Satelliten, der sich um einen Planeten mit der mittleren Dichte ϱ bewegt, lässt sich mit der nachstehenden Formel berechnen.

$$t = \frac{3,7578 \cdot 10^5}{\sqrt{\varrho}}$$

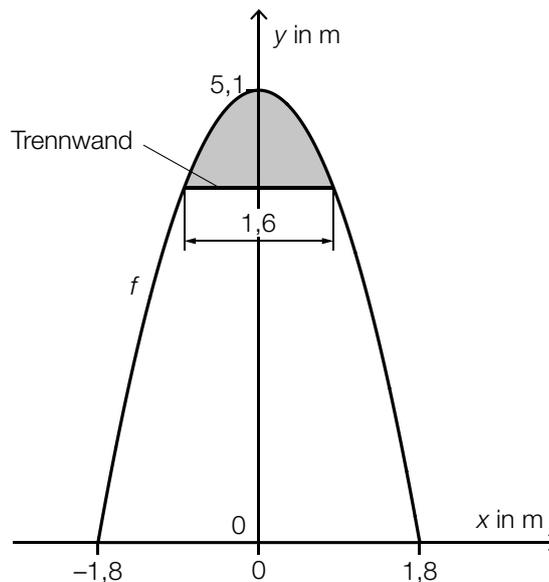
ϱ ... mittlere Dichte des Planeten in kg/m^3

t ... Umlaufzeit des Satelliten in s

Die Erde hat eine mittlere Dichte von 5515 kg/m^3 .

- 1) Berechnen Sie die Umlaufzeit, die ein solcher Satellit bei seiner Bewegung um die Erde hat, in Minuten.

- b) Um Güter oder Menschen ins All zu bringen, benötigt man Transportkapseln. In der nachstehenden nicht maßstabgetreuen Abbildung ist der Querschnitt einer solchen Transportkapsel in einem Koordinatensystem modellhaft dargestellt.



Die obere Begrenzungslinie kann durch den Graphen der quadratischen Funktion f modelliert werden. Die untere Begrenzungslinie liegt auf der x -Achse.

- 1) Stellen Sie eine Gleichung der quadratischen Funktion f auf.

Eine waagrechte Trennwand grenzt den Ladebereich vom darüberliegenden Bereich ab (siehe obige Abbildung).

- 2) Vervollständigen Sie den nachstehenden Ausdruck zur Berechnung des Inhalts A der in der obigen Abbildung grau markierten Fläche.

$$A = \int_{\boxed{}}^{\boxed{}} (f(x) - f(0,8)) dx$$

Lösung zur Aufgabe 2

Raumfahrt

$$\text{a1) } t = \frac{3,7578 \cdot 10^5}{\sqrt{5515}} = 5060,12\dots$$

$$5060,12\dots \text{ s} = 84,33\dots \text{ min}$$

Die Umlaufzeit beträgt rund 84,3 Minuten.

$$\text{b1) } f(x) = a \cdot x^2 + b$$

$x, f(x)$... Koordinaten in m

$$b = 5,1$$

$$f(1,8) = 0 \quad \text{oder} \quad 0 = a \cdot 1,8^2 + 5,1$$

Berechnung mittels Technologieeinsatz:

$$a = -1,5740\dots$$

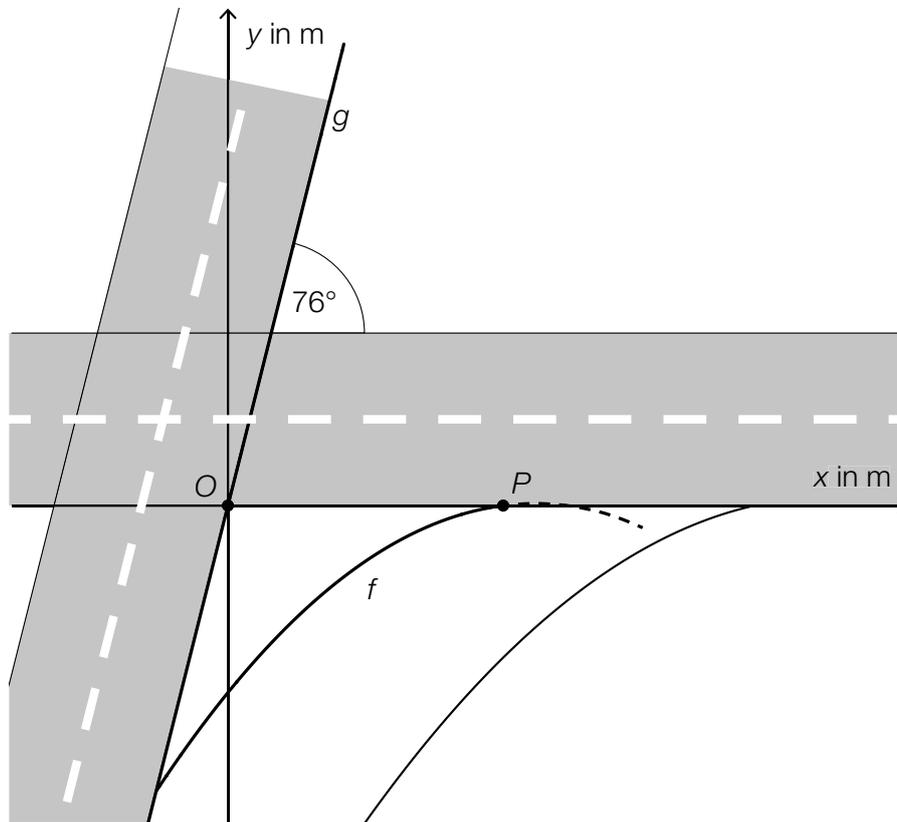
$$f(x) = -1,574 \cdot x^2 + 5,1 \quad (\text{Koeffizient gerundet})$$

$$\text{b2) } A = \int_{\boxed{-0,8}}^{\boxed{0,8}} (f(x) - f(0,8)) \, dx$$

Aufgabe 3

Straßenkreuzung

In der nachstehenden Abbildung ist eine Straßenkreuzung mit Abbiegespur in der Ansicht von oben modellhaft dargestellt.



- a) Ein Teil einer Straßenbegrenzung wird durch den Graphen der linearen Funktion g beschrieben. Der Graph von g verläuft durch den Koordinatenursprung O und hat den Steigungswinkel 76° .

1) Stellen Sie eine Gleichung der linearen Funktion g auf.

Die linke Begrenzungslinie der Abbiegespur lässt sich näherungsweise mithilfe des Graphen der Funktion f beschreiben (siehe obige Abbildung).

$$f(x) = -0,039 \cdot x^2 + 1,24 \cdot x - 9,75$$

$x, f(x)$... Koordinaten in m

Der Graph der Funktion f schneidet die x -Achse im Punkt P .

- 2) Berechnen Sie die Steigung der Tangente von f im Punkt P .
- 3) Kennzeichnen Sie in der obigen Abbildung diejenige Fläche, deren Inhalt A mit dem nachstehenden Ausdruck berechnet werden kann.

$$A = \left| \int_0^{x_P} f(x) dx \right|$$

Lösung zur Aufgabe 3

Straßenkreuzung

a1) $g(x) = k \cdot x + d$

$$k = \tan(76^\circ) = 4,01\dots$$

$$g(x) = 4,0 \cdot x \quad (\text{Koeffizient gerundet})$$

a2) $f(x) = 0$ oder $-0,039 \cdot x^2 + 1,24 \cdot x - 9,75 = 0$

Berechnung mittels Technologieinsatz:

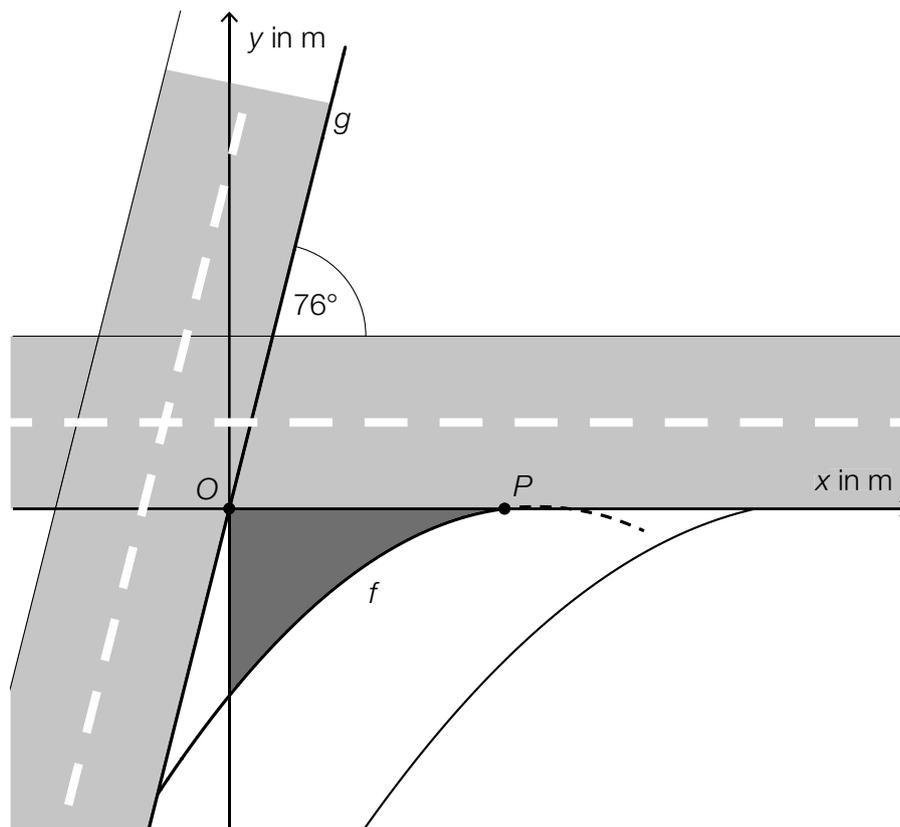
$$x_1 = 14,24\dots \quad (x_2 = 17,54\dots)$$

$$f'(x) = -0,078 \cdot x + 1,24$$

$$f'(14,24\dots) = 0,128\dots$$

Die Steigung der Tangente von f im Punkt P beträgt rund 0,13.

a3)

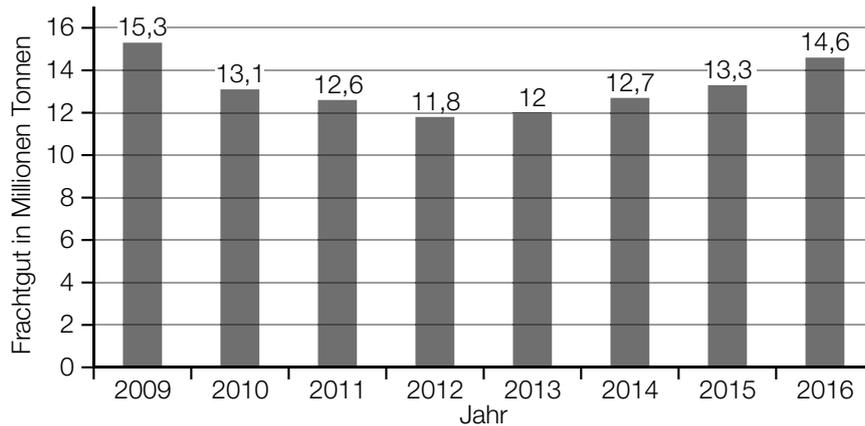


Aufgabe 4

Brenner

Der Brenner ist eine der wichtigsten Transitrouten der Alpen.

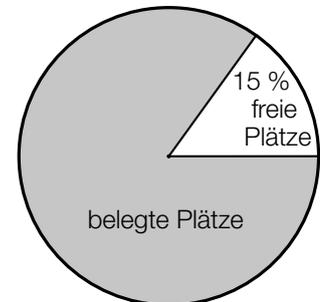
- a) Ein Teil des Frachtguts wird per Bahn über den Brenner transportiert. Im nachstehenden Säulendiagramm ist das Frachtgut (in Millionen Tonnen) für 8 aufeinanderfolgende Jahre dargestellt.



- 1) Ermitteln Sie den Median des Frachtguts für diese 8 Jahre.

- b) Ein Teil des Frachtguts wird auf der sogenannten *rollenden Landstraße* in LKWs transportiert, wobei diese LKWs dafür auf spezielle Züge verladen werden.

Das nebenstehende Diagramm zeigt die Auslastung der rollenden Landstraße über den Brenner für das Jahr 2017. Dabei entspricht die weiße Fläche den 28340 freien Plätzen auf der rollenden Landstraße.



- 1) Interpretieren Sie das Ergebnis der nachstehenden Berechnung im gegebenen Sachzusammenhang.

$$\frac{28340}{0,15} \approx 188933$$

- c) Ein großer Teil des Frachtguts wird per LKW über den Brenner transportiert. Am Brennersee gibt es einen Parkplatz für LKWs. Hans wird im nächsten halben Jahr 20-mal freitags zur gleichen Tageszeit mit seinem LKW zu diesem Parkplatz kommen. Er weiß aus Erfahrung, dass er dort mit einer Wahrscheinlichkeit p einen freien Parkplatz findet.

- 1) Stellen Sie mithilfe von p eine Formel zur Berechnung der nachstehenden Wahrscheinlichkeit auf.

E ... „Hans wird im nächsten halben Jahr höchstens 1-mal keinen freien Parkplatz finden“

$P(E) =$ _____

Lösung zur Aufgabe 4

Brenner

a1) geordnete Liste:

11,8; 12; 12,6; 12,7; 13,1; 13,3; 14,6; 15,3

$$\frac{12,7 + 13,1}{2} = 12,9$$

Der Median beträgt 12,9 Millionen Tonnen.

b1) Im Jahr 2017 wurden insgesamt rund 188933 Plätze auf der rollenden Landstraße über den Brenner angeboten.

c1) $P(E) = p^{20} + 20 \cdot (1 - p) \cdot p^{19}$

Exemplar für Prüfer/innen

Kompensationsprüfung zur
standardisierten kompetenzorientierten
schriftlichen Reifeprüfung

AHS

Juni 2022

Mathematik

Kompensationsprüfung 5
Angabe für **Prüfer/innen**

Hinweise zur standardisierten Durchführung der Kompensationsprüfung

Die vorliegende Angabe zur Kompensationsprüfung umfasst vier Aufgaben, die unabhängig voneinander bearbeitbar sind, und die dazugehörigen Lösungen.

Jede Aufgabe umfasst drei nachzuweisende Handlungskompetenzen.

Die Vorbereitungszeit beträgt mindestens 30 Minuten, die Prüfungszeit maximal 25 Minuten.

Die Verwendung der vom zuständigen Regierungsmitglied für die Klausurarbeit freigegebenen Formelsammlung für die SRP in Mathematik ist erlaubt. Weiters ist die Verwendung von elektronischen Hilfsmitteln (z. B. grafikfähiger Taschenrechner oder andere entsprechende Technologie) erlaubt, sofern keine Kommunikationsmöglichkeit (z. B. via Internet, Intranet, Bluetooth, Mobilfunknetzwerke etc.) gegeben ist und der Zugriff auf Eigendateien im elektronischen Hilfsmittel nicht möglich ist.

Nach der Prüfung sind alle Unterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter etc.) der Kandidatinnen und Kandidaten einzusammeln. Die Prüfungsunterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter, produzierte digitale Arbeitsdaten etc.) dürfen erst nach dem für die Kompensationsprüfung vorgesehenen Zeitfenster öffentlich werden.

Bewertungsraster zur Kompensationsprüfung

Der nachstehende Bewertungsraster liegt zur optionalen Verwendung vor und dient als Hilfestellung bei der Beurteilung.

	Kandidat/in 1			Kandidat/in 2			Kandidat/in 3			Kandidat/in 4			Kandidat/in 5		
Aufgabe 1															
Aufgabe 2															
Aufgabe 3															
Aufgabe 4															
gesamt															

Erläuterungen zur Beurteilung

Jede Aufgabe wird mit null, einem, zwei oder drei Punkten bewertet. Insgesamt können maximal zwölf Punkte erreicht werden.

Beurteilungsschlüssel für die Kompensationsprüfung

Gesamtanzahl der nachgewiesenen Handlungskompetenzen	Beurteilung der mündlichen Kompensationsprüfung
12	Sehr gut
10–11	Gut
8–9	Befriedigend
6–7	Genügend
0–5	Nicht genügend

Aufgabe 1

Spielplatz

Auf einem Spielplatz stehen verschiedene Spielgeräte zur Verfügung.

- a) In Abbildung 1 ist eine Wippe abgebildet. In Abbildung 2 ist diese Wippe in einer Ansicht von der Seite modellhaft dargestellt.



Abbildung 1

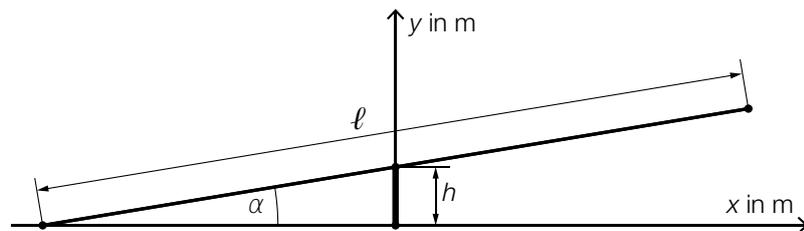


Abbildung 2

Bildquelle: Chabe01 – own work, CC BY-SA 4.0, https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Aire_Jeux_Rives_Menthon_St_Cyr_Menthon_16.jpg [23.12.2021] (adaptiert).

Der Balken hat die Länge ℓ und sein Mittelpunkt befindet sich in der Höhe h .

- 1) Stellen Sie mithilfe von h und ℓ eine Formel zur Berechnung des Winkels α auf.

$$\alpha = \underline{\hspace{10cm}}$$

- b) Die kreisförmige Sprungfläche eines Trampolins hat einen Flächeninhalt von 5 m^2 .

- 1) Berechnen Sie den Durchmesser der Sprungfläche dieses Trampolins.

- c) Eine alte Sandkiste mit quadratischer Grundfläche mit der Seitenlänge a und der Höhe h wird durch eine neue Sandkiste ersetzt.

Diese neue Sandkiste mit quadratischer Grundfläche soll die gleiche Höhe, aber um 50 % größere Seitenlängen als die alte Sandkiste haben.

- 1) Zeigen Sie, dass das Volumen der neuen Sandkiste nicht doppelt so groß wie jenes der alten Sandkiste ist.

Lösung zur Aufgabe 1

Spielplatz

$$\text{a1) } \alpha = \arcsin\left(\frac{h}{\frac{\ell}{2}}\right)$$

oder:

$$\alpha = \arcsin\left(\frac{2 \cdot h}{\ell}\right)$$

$$\text{b1) } d = 2 \cdot \sqrt{\frac{5}{\pi}} = 2,52\dots$$

Die Sprungfläche hat einen Durchmesser von rund 2,5 m.

$$\text{c1) } V_{\text{alt}} = a^2 \cdot h$$
$$V_{\text{neu}} = (1,5 \cdot a)^2 \cdot h = 2,25 \cdot a^2 \cdot h = 2,25 \cdot V_{\text{alt}}$$

Das Volumen der neuen Sandkiste ist also nicht doppelt so groß wie jenes der alten Sandkiste.

Auch ein Nachweis mit konkreten Zahlen ist als richtig zu werten.

Aufgabe 2

Bierschaum

Nach dem Einschenken von Bier in ein Glas fällt der entstandene Bierschaum langsam wieder in sich zusammen.

- a) Thomas misst die Höhe des Bierschaums nach dem Einschenken in ein bestimmtes Glas. In der nachstehenden Tabelle sind seine Messergebnisse angegeben.

Zeit nach dem Einschenken in s	0	20	60
Höhe des Bierschaums in cm	4	2,5	2

- 1) Ermitteln Sie die mittlere Änderungsrate der Höhe des Bierschaums für die ersten 60 Sekunden nach dem Einschenken. Geben Sie das Ergebnis mit der dazugehörigen Einheit an.

Die Höhe des Bierschaums soll durch eine Exponentialfunktion h der Form $h(t) = a \cdot b^t$ beschrieben werden.

t ... Zeit nach dem Einschenken in s

$h(t)$... Höhe des Bierschaums zum Zeitpunkt t in cm

- 2) Zeigen Sie, dass es keine Exponentialfunktion h dieser Form gibt, auf deren Graphen alle 3 Messergebnisse liegen.

b) Martin beschreibt die Höhe des Bierschaums nach dem Einschenken in ein anderes Glas durch die Funktion f (siehe unten stehende Abbildungen).

1) Skizzieren Sie in der nachstehenden Abbildung 2 den Graphen von f' .

Abbildung 1

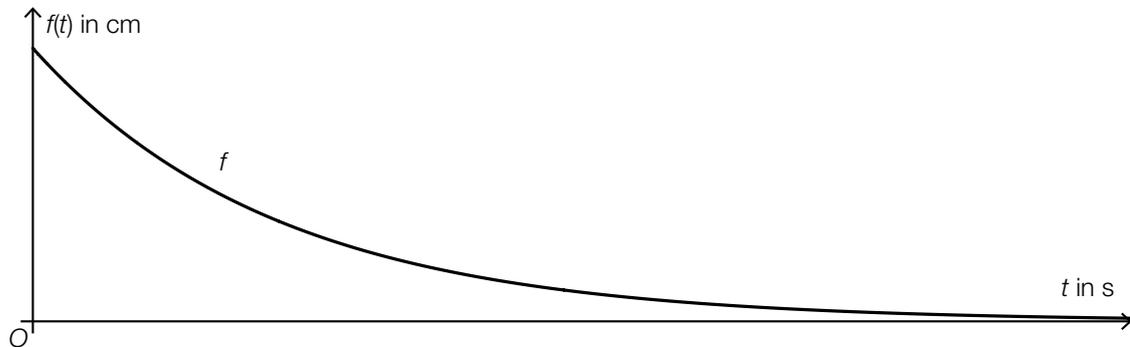


Abbildung 2



Lösung zur Aufgabe 2

Bierschaum

$$\text{a1) } \frac{2-4}{60-0} = -0,03$$

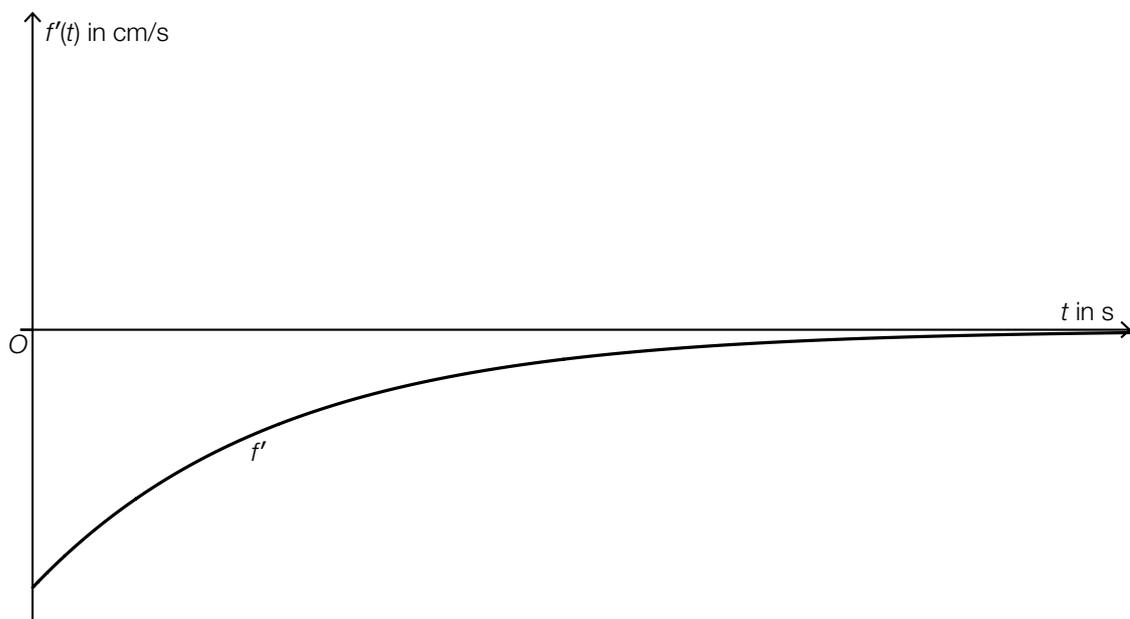
Die mittlere Änderungsrate beträgt rund $-0,03$ cm/s.

$$\text{a2) } 4 \cdot b^{20} = 2,5 \Rightarrow b = \sqrt[20]{\frac{2,5}{4}} = 0,976\dots$$

$$4 \cdot b^{60} = 2 \Rightarrow b = \sqrt[60]{\frac{2}{4}} = 0,988\dots$$

Da die Änderungsfaktoren nicht gleich sind, gibt es keine Exponentialfunktion dieser Form, auf deren Graphen alle 3 Messergebnisse liegen.

b1)



Der Graph muss monoton steigend und negativ gekrümmt sein und sich asymptotisch der horizontalen Achse nähern.

Aufgabe 3

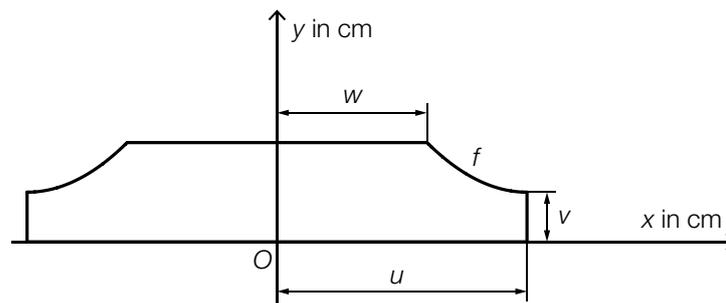
Rohrabdeckung

- a) In der nebenstehenden Abbildung ist das Bild einer Rohrabdeckung für zwei Heizungsrohre dargestellt.



Bildquelle: BMBWF

In der nachstehenden Abbildung ist die Querschnittsfläche dieser Rohrabdeckung in der Ansicht von der Seite modellhaft dargestellt.



Ein Teil der Begrenzungsline des Querschnitts kann durch den Graphen der quadratischen Funktion f mit $f(x) = a \cdot x^2 + b \cdot x + c$ modelliert werden.

Der Scheitelpunkt der Funktion f hat die Koordinaten $(u | v)$.
Der Steigungswinkel an der Stelle w beträgt -45° .

- 1) Erstellen Sie ein Gleichungssystem zur Berechnung der Koeffizienten a , b und c .
Verwenden Sie dabei u , v und w .
- 2) Kennzeichnen Sie in der obigen Abbildung diejenige Fläche, deren Inhalt mit dem nachstehenden Ausdruck berechnet werden kann.

$$\int_w^u f(x) dx$$

Für eine bestimmte Rohrabdeckung mit $u = 5$ gilt:

$$f(x) = 0,25 \cdot x^2 - 2,5 \cdot x + 8,75 \quad \text{mit} \quad w \leq x \leq u$$

- 3) Berechnen Sie für diese Rohrabdeckung die Länge v .

Lösung zur Aufgabe 3

Rohrabdeckung

a1) $f(x) = a \cdot x^2 + b \cdot x + c$
 $f'(x) = 2 \cdot a \cdot x + b$

I: $f(u) = v$

II: $f'(u) = 0$

III: $f'(w) = -1$

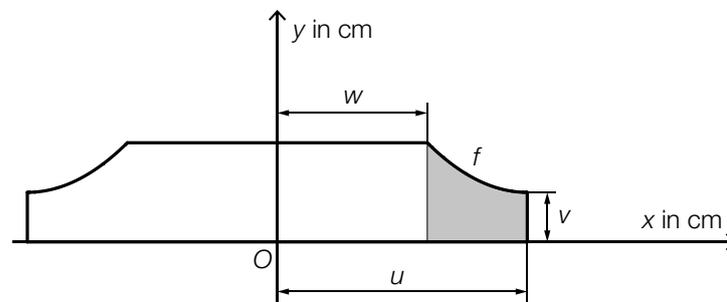
oder:

I: $a \cdot u^2 + b \cdot u + c = v$

II: $2 \cdot a \cdot u + b = 0$

III: $2 \cdot a \cdot w + b = -1$

a2)



a3) $f(5) = 2,5$

Die Länge v beträgt 2,5 cm.

Aufgabe 4

Paketdienste

Aufgrund des stark zunehmenden Online-Handels nutzen immer mehr Menschen Paketdienste.

- a) Zur Meldung von Problemen mit Paketdiensten gibt es eigene Beschwerdestellen. Aufgrund langfristiger Beobachtungen ist bekannt, dass bei einer solchen Beschwerdestelle 11 % aller Beschwerden wegen zu langer Lieferzeiten erfolgen.

An einem bestimmten Tag gehen insgesamt 42 Beschwerden unabhängig voneinander ein.

- 1) Berechnen Sie die Wahrscheinlichkeit, dass genau 8 dieser 42 Beschwerden wegen zu langer Lieferzeiten erfolgen.

- b) Für jeden Paketdienst ist die *Erstzustellquote* eine wichtige Größe. Die Erstzustellquote entspricht der Wahrscheinlichkeit, dass ein zufällig ausgewähltes Paket beim ersten Versuch zugestellt werden kann. Bei einem bestimmten Paketdienst beträgt die Erstzustellquote 90 %.

Eine Paketfahrerin soll n Pakete zustellen.

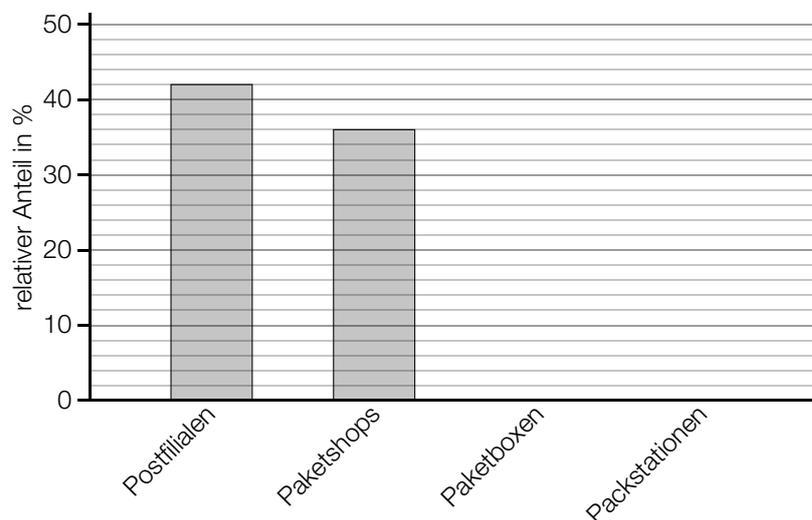
- 1) Beschreiben Sie ein Ereignis E im gegebenen Sachzusammenhang, dessen Wahrscheinlichkeit mit dem nachstehenden Ausdruck berechnet wird.

$$P(E) = 1 - 0,9^n$$

- c) Mit einem bestimmten Paketdienst konnten im Jahr 2020 von insgesamt 31 200 Abgabestellen Pakete versendet werden.

Diese 31 200 Abgabestellen setzten sich aus 13 104 Postfilialen, 11 232 Paketshops, 624 Paketboxen und einer bestimmten Anzahl an Packstationen zusammen.

- 1) Ergänzen Sie die zwei fehlenden Säulen im nachstehenden Säulendiagramm.



Lösung zur Aufgabe 4

Paketdienste

a1) X ... Anzahl der Beschwerden wegen zu langer Lieferzeiten

Binomialverteilung mit $n = 42$, $p = 0,11$

Berechnung mittels Technologieeinsatz:

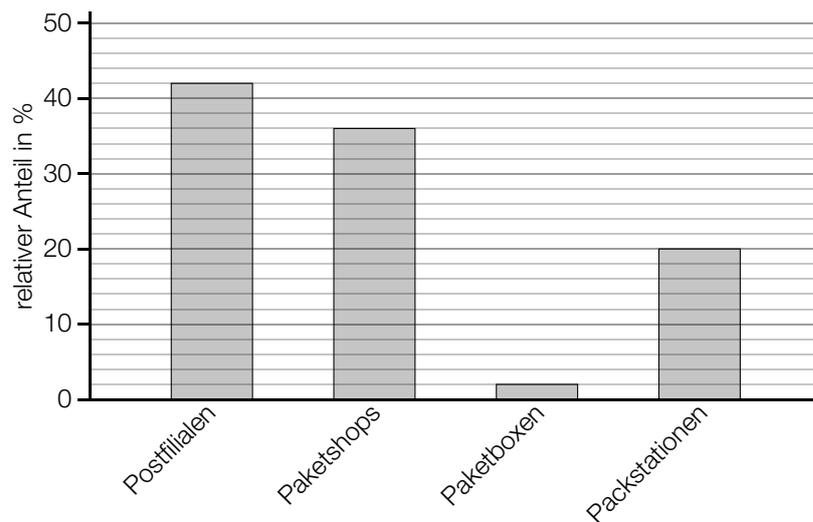
$$P(X = 8) = 0,0481\dots$$

Die Wahrscheinlichkeit beträgt rund 4,8 %.

b1) E ... „die Paketfahrerin kann von diesen n Paketen mindestens 1 Paket nicht beim ersten Versuch zustellen“

$$c1) \frac{624}{31200} = 0,02$$

$$\frac{31200 - 13104 - 11232 - 624}{31200} = 0,2$$



Exemplar für Prüfer/innen

Kompensationsprüfung zur
standardisierten kompetenzorientierten
schriftlichen Reifeprüfung

AHS

Juni 2022

Mathematik

Kompensationsprüfung 6
Angabe für **Prüfer/innen**

Hinweise zur standardisierten Durchführung der Kompensationsprüfung

Die vorliegende Angabe zur Kompensationsprüfung umfasst vier Aufgaben, die unabhängig voneinander bearbeitbar sind, und die dazugehörigen Lösungen.

Jede Aufgabe umfasst drei nachzuweisende Handlungskompetenzen.

Die Vorbereitungszeit beträgt mindestens 30 Minuten, die Prüfungszeit maximal 25 Minuten.

Die Verwendung der vom zuständigen Regierungsmitglied für die Klausurarbeit freigegebenen Formelsammlung für die SRP in Mathematik ist erlaubt. Weiters ist die Verwendung von elektronischen Hilfsmitteln (z. B. grafikfähiger Taschenrechner oder andere entsprechende Technologie) erlaubt, sofern keine Kommunikationsmöglichkeit (z. B. via Internet, Intranet, Bluetooth, Mobilfunknetzwerke etc.) gegeben ist und der Zugriff auf Eigendateien im elektronischen Hilfsmittel nicht möglich ist.

Nach der Prüfung sind alle Unterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter etc.) der Kandidatinnen und Kandidaten einzusammeln. Die Prüfungsunterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter, produzierte digitale Arbeitsdaten etc.) dürfen erst nach dem für die Kompensationsprüfung vorgesehenen Zeitfenster öffentlich werden.

Bewertungsraster zur Kompensationsprüfung

Der nachstehende Bewertungsraster liegt zur optionalen Verwendung vor und dient als Hilfestellung bei der Beurteilung.

	Kandidat/in 1			Kandidat/in 2			Kandidat/in 3			Kandidat/in 4			Kandidat/in 5		
Aufgabe 1															
Aufgabe 2															
Aufgabe 3															
Aufgabe 4															
gesamt															

Erläuterungen zur Beurteilung

Jede Aufgabe wird mit null, einem, zwei oder drei Punkten bewertet. Insgesamt können maximal zwölf Punkte erreicht werden.

Beurteilungsschlüssel für die Kompensationsprüfung

Gesamtanzahl der nachgewiesenen Handlungskompetenzen	Beurteilung der mündlichen Kompensationsprüfung
12	Sehr gut
10–11	Gut
8–9	Befriedigend
6–7	Genügend
0–5	Nicht genügend

Aufgabe 1

Haus der Natur

Im Jahr 2017 waren die nachstehend angegebenen Preise für einen Tageseintritt ins Haus der Natur in Salzburg zu bezahlen.

Kinder bis 4 Jahre	frei
Kinder über 4 Jahre bis 18 Jahre	€ 5,50
Erwachsene über 18 Jahre bis 60 Jahre	€ 8,00
Erwachsene über 60 Jahre	€ 7,50

- a) An einem bestimmten Tag bezahlten e Erwachsene und k Kinder den Tageseintritt für das Haus der Natur.

Alle k Kinder waren über 4 Jahre und unter 18 Jahre alt.

Von den insgesamt e Erwachsenen waren s Erwachsene über 60 Jahre alt.

- 1) Stellen Sie eine Formel zur Berechnung der gesamten Einnahmen E aus allen Tageseintritten an diesem Tag auf. Verwenden Sie dabei e , k und s .

$$E = \underline{\hspace{10cm}}$$

- 2) Interpretieren Sie den nachstehenden Ausdruck im gegebenen Sachzusammenhang.

$$\frac{e - s}{e}$$

- b) Der Preis eines Tageseintritts ergab sich aus der Summe des Nettopreises und 13 % Mehrwertsteuer von diesem Nettopreis.

- 1) Berechnen Sie die enthaltene Mehrwertsteuer im Preis eines Tageseintritts eines Erwachsenen über 60 Jahre in Euro.

Lösung zur Aufgabe 1

Haus der Natur

a1) $E = (e - s) \cdot 8 + s \cdot 7,5 + k \cdot 5,5$

a2) Der Ausdruck beschreibt den relativen Anteil der Erwachsenen über 18 Jahre bis 60 Jahre an der Gesamtzahl aller Erwachsenen, die das Haus der Natur besuchten.

b1) $7,50 - \frac{7,50}{1,13} = 0,862\dots$

Die Mehrwertsteuer betrug rund 0,86 Euro.

Aufgabe 2

Drohnenflug

a) Die Funktion v beschreibt näherungsweise die Geschwindigkeit einer bestimmten Drohne im Zeitintervall $[t_1; t_2]$.

1) Stellen Sie eine Formel zur Berechnung der mittleren Beschleunigung a der Drohne im Zeitintervall $[t_1; t_2]$ auf.

$$a = \underline{\hspace{10cm}}$$

b) Die Funktion f beschreibt die Geschwindigkeit einer anderen Drohne.

$$f(t) = 30 - 30 \cdot e^{-0,04 \cdot t} \quad \text{mit} \quad 0 \leq t \leq 60$$

t ... Zeit ab dem Start der Drohne in s

$f(t)$... Geschwindigkeit der Drohne zum Zeitpunkt t in m/s

1) Zeigen Sie mithilfe der Differenzialrechnung, dass die Funktion f streng monoton steigend ist.

2) Berechnen Sie den zurückgelegten Weg dieser Drohne im Zeitintervall $[0; 60]$.

Lösung zur Aufgabe 2

Drohnenflug

$$\text{a1) } a = \frac{v(t_2) - v(t_1)}{t_2 - t_1}$$

$$\text{b1) } f'(t) = 1,2 \cdot e^{-0,04 \cdot t}$$

Die Funktion f ist streng monoton steigend, da die 1. Ableitung für alle $0 \leq t \leq 60$ positiv ist.

$$\text{b2) } \int_0^{60} (30 - 30 \cdot e^{-0,04 \cdot t}) dt = 1\,118,0\dots$$

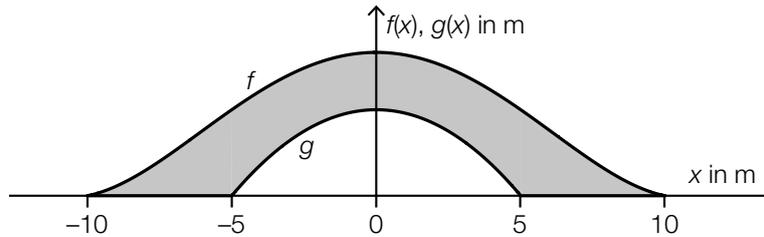
Die Drohne legt im Zeitintervall $[0; 60]$ rund 1 118 m zurück.

Aufgabe 3

Brücke

In einem Park wird eine Brücke über einen Fluss gebaut. Diese Brücke ist in der unten stehenden Abbildung in der Ansicht von der Seite modellhaft dargestellt.

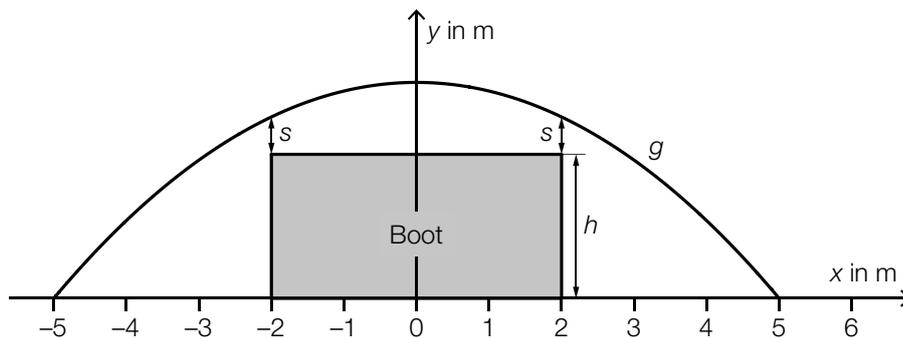
Die obere Begrenzungslinie kann im Intervall $[-10; 10]$ durch den Graphen der Funktion f beschrieben werden, die untere Begrenzungslinie kann im Intervall $[-5; 5]$ durch den Graphen der Funktion g beschrieben werden.



- a) Die Funktion f hat im dargestellten Bereich genau 2 Wendepunkte. Jemand möchte eine Gleichung der Funktion f aufstellen.
- 1) Begründen Sie, warum f keine Polynomfunktion 3. Grades sein kann.
- b) 1) Stellen Sie mithilfe von f und g eine Formel zur Berechnung des Inhalts A der grau markierten Fläche auf.

$A =$ _____

- c) Ein 4 m breites Boot fährt mittig unter der Brücke durch (siehe nachstehende modellhafte Abbildung).



Für die Funktion g gilt:

$$g(x) = -0,12 \cdot x^2 + 3$$

Der Abstand bei der Durchfahrt beträgt $s = 40$ cm (siehe obige Abbildung).

- 1) Berechnen Sie h .

Lösung zur Aufgabe 3

Brücke

a1) Eine Polynomfunktion 3. Grades hat genau 1 Wendepunkt, f hat aber 2 Wendepunkte.

$$\text{b1) } A = \int_{-10}^{10} f(x) dx - \int_{-5}^5 g(x) dx$$

oder:

$$A = 2 \cdot \left(\int_0^{10} f(x) dx - \int_0^5 g(x) dx \right)$$

$$\text{c1) } g(2) = 2,52$$

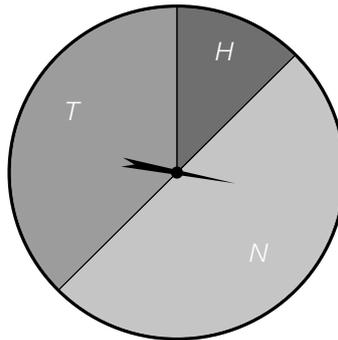
$$h = 2,52 \text{ m} - 0,4 \text{ m} = 2,12 \text{ m}$$

Aufgabe 4

Glücksrad

Das nachstehend abgebildete Glücksrad ist in die drei unterschiedlichen Sektoren T , H und N unterteilt.

In der Mitte des Glücksrads ist ein drehbarer Zeiger montiert, der bei jedem Spiel einmal gedreht wird und in einer zufälligen Position anhält. Die Ergebnisse der Drehungen sind voneinander unabhängig.



Der Sektor H nimmt $\frac{1}{8}$ der Fläche des Glücksrads ein.

Der Sektor N nimmt die Hälfte der Fläche des Glücksrads ein.

a) Der Zeiger des Glücksrads wird 2-mal hintereinander gedreht.

1) Geben Sie alle möglichen Versuchsausgänge dieses Zufallsversuchs an. Verwenden Sie dabei T , H und N .

b) Der Zeiger des Glücksrads wird 1-mal gedreht.

Eine Person bezahlt vor der Drehung des Zeigers des Glücksrads einen Einsatz von 2 Euro. Bleibt der Zeiger im Sektor T stehen, so bekommt die Person nur den Einsatz zurück und gewinnt nichts.

Bleibt der Zeiger im Sektor H stehen, so bekommt die Person den Einsatz zurück und gewinnt zusätzlich 4 Euro.

Bleibt der Zeiger im Sektor N stehen, so verliert die Person den Einsatz.

Die Zufallsvariable X beschreibt die Höhe des Gewinns dieser Person.

1) Berechnen Sie den Erwartungswert von X .

c) Der Zeiger des Glücksrads wird 10-mal hintereinander gedreht.

1) Beschreiben Sie ein Ereignis E im gegebenen Sachzusammenhang, dessen Wahrscheinlichkeit mit dem nachstehenden Ausdruck berechnet wird.

$$P(E) = 1 - \left(\frac{7}{8}\right)^{10} = 0,736\dots$$

Lösung zur Aufgabe 4

Glücksrad

a1) Die 9 Ausgänge des Zufallsversuchs lauten:

$$\{NN, NH, NT, HH, HT, HN, TT, TH, TN\}$$

b1) $E(X) = -2 \cdot \frac{1}{2} + 4 \cdot \frac{1}{8} + 0 \cdot \frac{3}{8} = -0,5$

c1) $E \dots$ „der Zeiger bleibt bei 10-maligem Drehen mindestens 1-mal im Sektor H stehen“

Exemplar für Prüfer/innen

Kompensationsprüfung zur
standardisierten kompetenzorientierten
schriftlichen Reifeprüfung

AHS

Oktober 2022

Mathematik

Kompensationsprüfung 1
Angabe für **Prüfer/innen**

Hinweise zur standardisierten Durchführung der Kompensationsprüfung

Die vorliegende Angabe zur Kompensationsprüfung umfasst vier Aufgaben, die unabhängig voneinander bearbeitbar sind, und die dazugehörigen Lösungen.

Jede Aufgabe umfasst drei nachzuweisende Handlungskompetenzen.

Die Vorbereitungszeit beträgt mindestens 30 Minuten, die Prüfungszeit maximal 25 Minuten.

Die Verwendung der vom zuständigen Regierungsmitglied für die Klausurarbeit freigegebenen Formelsammlung für die SRP in Mathematik ist erlaubt. Weiters ist die Verwendung von elektronischen Hilfsmitteln (z. B. grafikfähiger Taschenrechner oder andere entsprechende Technologie) erlaubt, sofern keine Kommunikationsmöglichkeit (z. B. via Internet, Intranet, Bluetooth, Mobilfunknetzwerke etc.) gegeben ist und der Zugriff auf Eigendateien im elektronischen Hilfsmittel nicht möglich ist.

Nach der Prüfung sind alle Unterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter etc.) der Kandidatinnen und Kandidaten einzusammeln. Die Prüfungsunterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter, produzierte digitale Arbeitsdaten etc.) dürfen erst nach dem für die Kompensationsprüfung vorgesehenen Zeitfenster öffentlich werden.

Bewertungsraster zur Kompensationsprüfung

Der nachstehende Bewertungsraster liegt zur optionalen Verwendung vor und dient als Hilfestellung bei der Beurteilung.

	Kandidat/in 1			Kandidat/in 2			Kandidat/in 3			Kandidat/in 4			Kandidat/in 5		
Aufgabe 1															
Aufgabe 2															
Aufgabe 3															
Aufgabe 4															
gesamt															

Erläuterungen zur Beurteilung

Jede Aufgabe wird mit null, einem, zwei oder drei Punkten bewertet. Insgesamt können maximal zwölf Punkte erreicht werden.

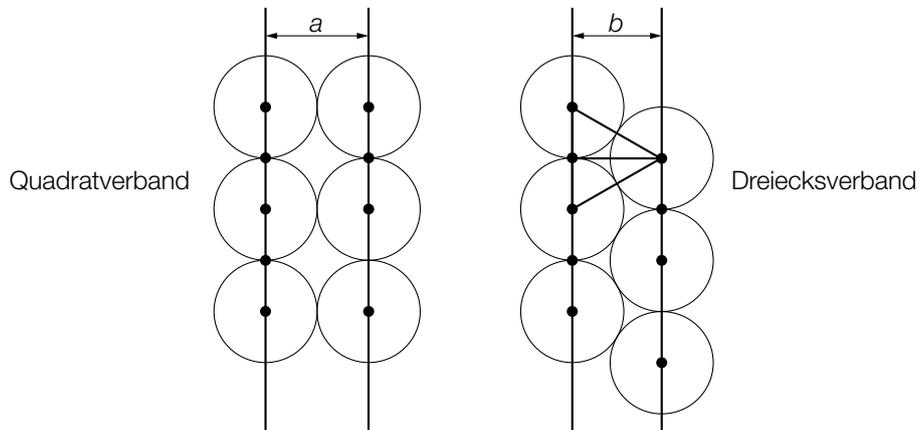
Beurteilungsschlüssel für die Kompensationsprüfung

Gesamtanzahl der nachgewiesenen Handlungskompetenzen	Beurteilung der mündlichen Kompensationsprüfung
12	Sehr gut
10–11	Gut
8–9	Befriedigend
6–7	Genügend
0–5	Nicht genügend

Aufgabe 1

Blumentöpfe

Zylinderförmige Blumentöpfe können in einem sogenannten *Quadratverband* oder in einem sogenannten *Dreiecksverband* angeordnet werden (siehe nachstehende modellhafte Abbildungen in der Ansicht von oben).



a) Der Abstand b beim Dreiecksverband ist dabei geringer als der Abstand a beim Quadratverband.

1) Berechnen Sie die Differenz $a - b$ für den Fall, dass der Durchmesser der Blumentöpfe 40 cm beträgt.

b) Zwei zylinderförmige Blumentöpfe mit kreisrunder Grundfläche werden miteinander verglichen.

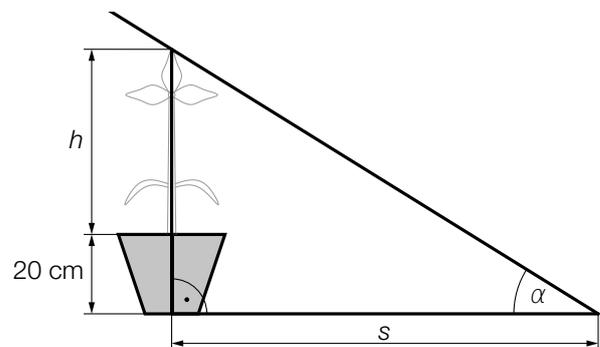
Der Blumentopf A hat den Radius r und die Höhe h .

Das Volumen dieses Blumentopfs beträgt V_A .

Der Blumentopf B hat bei gleicher Höhe h einen um 10 % größeren Radius als der Blumentopf A .

1) Zeigen Sie, dass das Volumen V_B des Blumentopfs B um 21 % größer als V_A ist.

c) In einem Blumentopf mit der Höhe 20 cm befindet sich eine Pflanze mit der Höhe h (in cm). Die einfallenden Sonnenstrahlen bilden mit der Horizontalen den Winkel α . (Siehe nebenstehende Abbildung.)



1) Stellen Sie mithilfe von h und α eine Formel zur Berechnung der Schattenlänge s (in cm) auf.

$s =$ _____

Lösung zur Aufgabe 1

Blumentöpfe

a1) $a = 40$

b ist die Höhe eines gleichseitigen Dreiecks mit der Seitenlänge 40.

$$b = \frac{a}{2} \cdot \sqrt{3} = 34,64\dots$$

oder:

$$b = \sqrt{40^2 - 20^2} = 34,64\dots$$

$$a - b = 40 - 34,64\dots$$

$$a - b = 5,35\dots \text{ cm}$$

b1) $V_A = r^2 \cdot \pi \cdot h$

$$V_B = (1,1 \cdot r)^2 \cdot \pi \cdot h = 1,21 \cdot V_A$$

c1) $s = \frac{h + 20}{\tan(\alpha)}$

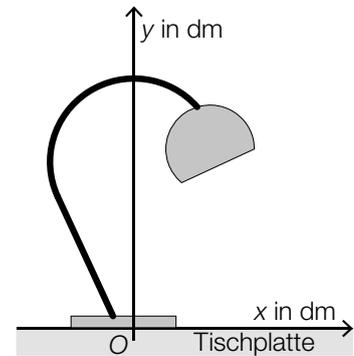
Aufgabe 2

Schreibtischlampen

Schreibtischlampen werden in verschiedenen Modellen angeboten. Die Aufhängung für das Leuchtmittel hat dabei je nach Modell eine andere Form, die in den unten stehenden Abbildungen jeweils durch eine dicke schwarze Linie modellhaft dargestellt ist.

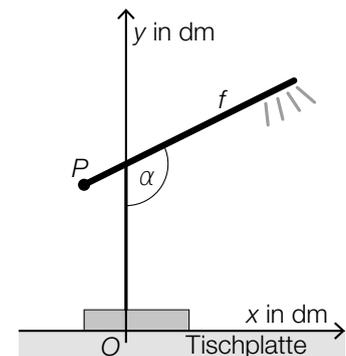
- a) Die Aufhängung des Modells A ist in der nebenstehenden Abbildung dargestellt.

- 1) Begründen Sie, warum diese Aufhängung nicht durch den Graphen einer einzigen Funktion (y in Abhängigkeit von x) beschrieben werden kann.



- b) Die Aufhängung des Modells B kann durch den Graphen der linearen Funktion f beschrieben werden (siehe nebenstehende Abbildung).

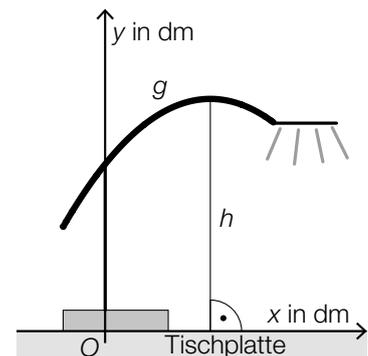
- 1) Stellen Sie mithilfe von $P = (-1 | 3,5)$ und $\alpha = 116,56^\circ$ eine Gleichung der Funktion f auf.



- c) Die Aufhängung des Modells C kann durch den Graphen der quadratischen Funktion g beschrieben werden (siehe nebenstehende Abbildung).

Es gilt: $g(x) = -0,25 \cdot x^2 + 1,25 \cdot x + 4$

- 1) Berechnen Sie die maximale Höhe h der Aufhängung über der Tischplatte.



Lösung zur Aufgabe 2

Schreibtischlampen

a1) Eine Funktion ordnet jedem x -Wert genau einen y -Wert zu. Da es einen Bereich gibt, in dem 2 Punkte der Aufhängung übereinanderliegen, kann die Aufhängung nicht durch den Graphen einer einzigen Funktion beschrieben werden.

b1) $f(x) = k \cdot x + d$

$$k = \tan(116,56^\circ - 90^\circ) = 0,499\dots$$

$$-1 \cdot 0,499\dots + d = 3,5$$

$$d = 3,99\dots$$

$$f(x) = 0,5 \cdot x + 4 \quad (\text{Koeffizienten gerundet})$$

c1) $g'(x) = 0$ oder $-0,5 \cdot x + 1,25 = 0$

Berechnung mittels Technologieeinsatz:

$$x = 2,5$$

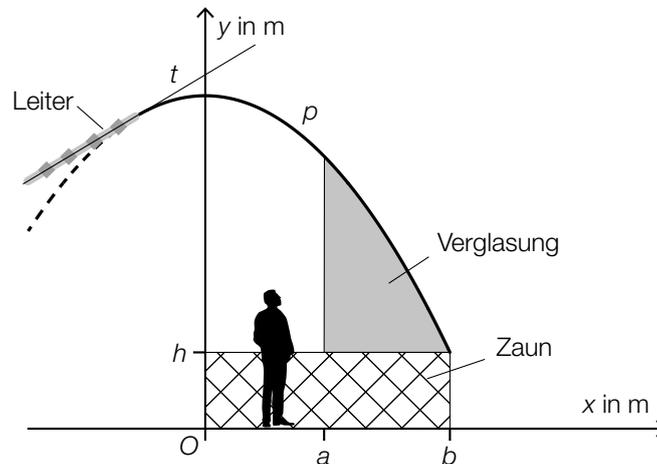
$$g(2,5) = 5,56\dots$$

Die maximale Höhe h der Aufhängung über der Tischplatte beträgt rund 5,6 dm.

Aufgabe 3

Aussichtsplattform

In der unten stehenden Abbildung ist eine überdachte Aussichtsplattform in der Ansicht von der Seite dargestellt.



- a) Das Dach wird durch den Graphen der quadratischen Funktion p modelliert.

$$p(x) = -0,302 \cdot x^2 + 4,8$$

$x, p(x)$... Koordinaten in m

Für Reinigungszwecke ist eine Leiter auf dem Dach montiert. Die Leiter verläuft entlang der Tangente t an den Graphen von p an der Stelle $x = -1$.

- 1) Berechnen Sie den Steigungswinkel der Tangente t .
- b) Die Plattform soll seitlich verglast werden. Die Verglasung soll von der Oberkante des Zaunes bis zur Überdachung reichen (siehe obige Abbildung).

- 1) Stellen Sie eine Formel zur Berechnung des Inhalts A der grau markierten Fläche auf.

$$A = \underline{\hspace{10cm}}$$

- c) Aus Sicherheitsgründen soll für das Dach eine Verstrebung mit der Länge $\ell = p(a) - h$ angebracht werden.

- 1) Kennzeichnen Sie ℓ in der obigen Abbildung.

Lösung zur Aufgabe 3

Aussichtsplattform

a1) $p'(x) = -0,604 \cdot x$

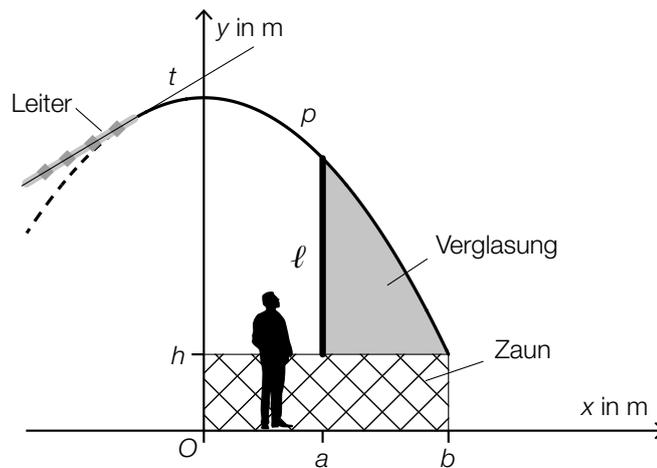
$$p'(-1) = 0,604$$

$$\alpha = \arctan(0,604) = 31,13\dots^\circ$$

Der Steigungswinkel der Tangente t beträgt rund $31,1^\circ$.

b1) $A = \int_a^b (p(x) - h) dx$ oder $A = \int_a^b p(x) dx - (b - a) \cdot h$

c1)



Aufgabe 4

Zigaretten

Viele Rauchinhaltsstoffe von Zigaretten sind gesundheitsschädlich.

- a) Von 100 Raucherinnen wurde die Menge an Rauchinhaltsstoffen ihrer Zigaretten untersucht. Diese wurden in 3 Klassen eingeteilt (siehe nachstehende Tabelle).

Klasse	Menge an Rauchinhaltsstoffen pro Zigarette in mg	Klassenmitte	absolute Häufigkeit
1	[0; 10[5	55
2	[10; 30[20	40
3	[30; 50[40	5

Das arithmetische Mittel der Menge an Rauchinhaltsstoffen soll berechnet werden. Dafür wird näherungsweise die jeweilige Klassenmitte herangezogen.

- 1) Berechnen Sie das arithmetische Mittel der Menge an Rauchinhaltsstoffen.
 - 2) Erklären Sie, warum der Median der Menge an Rauchinhaltsstoffen in der Klasse 1 liegt.
- b) Die Wahrscheinlichkeit, dass eine zufällig ausgewählte Raucherin mehr als eine Zigarette pro Tag raucht, beträgt p .

Es soll die Wahrscheinlichkeit, dass genau 5 von 100 Raucherinnen jeweils mehr als eine Zigarette pro Tag rauchen, berechnet werden.

- 1) Stellen Sie eine Formel zur Berechnung dieser Wahrscheinlichkeit auf.

Lösung zur Aufgabe 4

Zigaretten

a1) $\frac{5 \cdot 55 + 20 \cdot 40 + 40 \cdot 5}{100} = 12,75$

Das arithmetische Mittel der Menge an Rauchinhaltsstoffen beträgt 12,75 mg.

a2) Der Median einer geordneten Liste liegt immer in der Mitte aller Werte. Bei den gegebenen 100 Werten liegen 55 Werte, also mehr als die Hälfte, in der Klasse 1. Daher muss auch der Median in dieser Klasse liegen.

b1) X ... Anzahl der Raucherinnen, die jeweils mehr als eine Zigarette pro Tag rauchen

Binomialverteilung mit $n = 100$ und p

$$P(X = 5) = \binom{100}{5} \cdot p^5 \cdot (1 - p)^{95}$$

Exemplar für Prüfer/innen

Kompensationsprüfung zur
standardisierten kompetenzorientierten
schriftlichen Reifeprüfung

AHS

Oktober 2022

Mathematik

Kompensationsprüfung 2
Angabe für **Prüfer/innen**

Hinweise zur standardisierten Durchführung der Kompensationsprüfung

Die vorliegende Angabe zur Kompensationsprüfung umfasst vier Aufgaben, die unabhängig voneinander bearbeitbar sind, und die dazugehörigen Lösungen.

Jede Aufgabe umfasst drei nachzuweisende Handlungskompetenzen.

Die Vorbereitungszeit beträgt mindestens 30 Minuten, die Prüfungszeit maximal 25 Minuten.

Die Verwendung der vom zuständigen Regierungsmitglied für die Klausurarbeit freigegebenen Formelsammlung für die SRP in Mathematik ist erlaubt. Weiters ist die Verwendung von elektronischen Hilfsmitteln (z. B. grafikfähiger Taschenrechner oder andere entsprechende Technologie) erlaubt, sofern keine Kommunikationsmöglichkeit (z. B. via Internet, Intranet, Bluetooth, Mobilfunknetzwerke etc.) gegeben ist und der Zugriff auf Eigendateien im elektronischen Hilfsmittel nicht möglich ist.

Nach der Prüfung sind alle Unterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter etc.) der Kandidatinnen und Kandidaten einzusammeln. Die Prüfungsunterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter, produzierte digitale Arbeitsdaten etc.) dürfen erst nach dem für die Kompensationsprüfung vorgesehenen Zeitfenster öffentlich werden.

Bewertungsraster zur Kompensationsprüfung

Der nachstehende Bewertungsraster liegt zur optionalen Verwendung vor und dient als Hilfestellung bei der Beurteilung.

	Kandidat/in 1			Kandidat/in 2			Kandidat/in 3			Kandidat/in 4			Kandidat/in 5		
Aufgabe 1															
Aufgabe 2															
Aufgabe 3															
Aufgabe 4															
gesamt															

Erläuterungen zur Beurteilung

Jede Aufgabe wird mit null, einem, zwei oder drei Punkten bewertet. Insgesamt können maximal zwölf Punkte erreicht werden.

Beurteilungsschlüssel für die Kompensationsprüfung

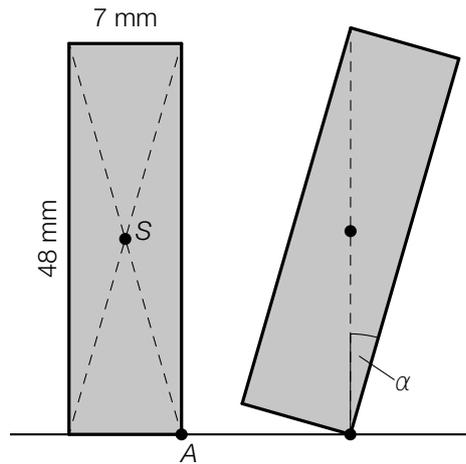
Gesamtanzahl der nachgewiesenen Handlungskompetenzen	Beurteilung der mündlichen Kompensationsprüfung
12	Sehr gut
10–11	Gut
8–9	Befriedigend
6–7	Genügend
0–5	Nicht genügend

Aufgabe 1

Dominosteine

Im Rahmen einer Fernsehshow werden Dominosteine so hintereinander aufgestellt, dass nach dem Anstoßen des ersten Dominosteines alle anderen nacheinander umfallen.

- a) Ein aufgestellter Dominostein fällt nach dem Anstoßen um, wenn der Schwerpunkt S über den Auflagepunkt A kippt (siehe nachstehende nicht maßstabgetreue Abbildung in der Ansicht von der Seite).



- 1) Berechnen Sie den in der obigen Abbildung eingezeichneten Winkel α .
- b) In einer bestimmten Fernsehshow wurden 2 500 000 Dominosteine aufgestellt.
In der darauffolgenden Fernsehshow wurden 3 112 000 Dominosteine aufgestellt.
- 1) Interpretieren Sie das Ergebnis der nachstehenden Berechnung im gegebenen Sachzusammenhang.

$$\frac{3\,112\,000 - 2\,500\,000}{2\,500\,000} = 0,2448$$

- c) In einer Box sind r Stück rote und g Stück grüne Dominosteine enthalten.

Folgendes ist bekannt:

Insgesamt sind 940 Stück Dominosteine in der Box.

Es sind um 12 % weniger rote Dominosteine als grüne Dominosteine in der Box.

- 1) Erstellen Sie ein Gleichungssystem zur Berechnung von r und g .

Lösung zur Aufgabe 1

Dominosteine

a1) $\tan(\alpha) = \frac{7}{48}$
 $\alpha = 8,29\dots^\circ$

b1) In der darauffolgenden Fernsehshow wurden um 24,48 % mehr Dominosteine aufgestellt als in der vorhergehenden Fernsehshow.

c1) $r + g = 940$
 $r = g \cdot 0,88$

Aufgabe 2

Datenspeicherung

- a) Für die Speicherung von Daten werden immer öfter sogenannte SSDs verwendet. Im Jahr 2015 wurden von diesen SSDs 103 Millionen Stück verkauft, im Jahr 2020 waren es 223 Millionen Stück.

- 1) Interpretieren Sie das Ergebnis der nachstehenden Berechnung im gegebenen Sachzusammenhang. Geben Sie dabei die zugehörige Einheit an.

$$\frac{223 - 103}{2020 - 2015} = 24$$

Die zeitliche Entwicklung der insgesamt bis zum Zeitpunkt t verkauften SSDs soll durch die Polynomfunktion 3. Grades f modelliert werden.

$$f(t) = a \cdot t^3 + b \cdot t^2 + c \cdot t + d$$

t ... Zeit in Jahren mit $t = 0$ für das Ende des Jahres 2013

$f(t)$... Anzahl der insgesamt bis zum Zeitpunkt t verkauften SSDs in Millionen Stück

In der nachstehenden Tabelle ist die Anzahl der insgesamt verkauften SSDs für drei Jahre angegeben.

Ende des Jahres	2013	2015	2020
Anzahl der insgesamt verkauften SSDs in Millionen Stück	57	160	383

Am Ende des Jahres 2020 betrug die momentane Änderungsrate für die Anzahl der insgesamt verkauften SSDs 14,2 Millionen Stück pro Jahr.

- 2) Erstellen Sie ein Gleichungssystem zur Ermittlung der Koeffizienten a , b , c und d .

- b) Das weltweit vorhandene Datenvolumen in Milliarden Terabyte in Abhängigkeit von der Zeit t in Jahren wird in einem einfachen Modell durch die Funktion D beschrieben.

$$D(t) = 40 \cdot 1,41^t$$

t ... Zeit in Jahren mit $t = 0$ für das Jahr 2020

$D(t)$... Datenvolumen zum Zeitpunkt t in Milliarden Terabyte

- 1) Berechnen Sie die Verdoppelungszeit des Datenvolumens gemäß diesem Modell.

Lösung zur Aufgabe 2

Datenspeicherung

a1) Die Anzahl der verkauften SSDs stieg im Zeitraum von 2015 bis 2020 um durchschnittlich 24 Millionen Stück pro Jahr.

$$\begin{aligned} \text{a2) } f(t) &= a \cdot t^3 + b \cdot t^2 + c \cdot t + d \\ f'(t) &= 3 \cdot a \cdot t^2 + 2 \cdot b \cdot t + c \end{aligned}$$

$$f(0) = 57$$

$$f(2) = 160$$

$$f(7) = 383$$

$$f'(7) = 14,2$$

oder:

$$d = 57$$

$$8 \cdot a + 4 \cdot b + 2 \cdot c + d = 160$$

$$343 \cdot a + 49 \cdot b + 7 \cdot c + d = 383$$

$$147 \cdot a + 14 \cdot b + c = 14,2$$

$$\text{b1) } 80 = 40 \cdot 1,41^t$$

Berechnung mittels Technologieeinsatz:

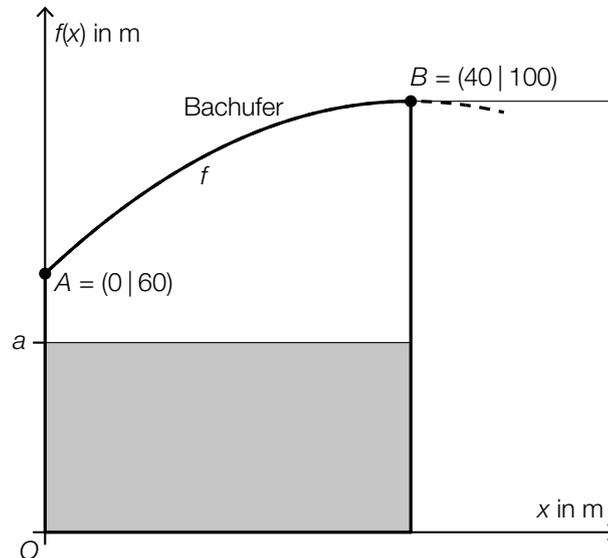
$$t = 2,0\dots$$

Die Verdoppelungszeit beträgt rund 2 Jahre.

Aufgabe 3

Bachufer

- a) In der nachstehenden Abbildung ist ein Grundstück in einem Koordinatensystem modellhaft dargestellt.



Das Grundstück wird auf einer Seite durch ein Bachufer begrenzt. Der Verlauf dieses Bachufers kann im Intervall $[0; 40]$ näherungsweise durch den Graphen der Funktion f beschrieben werden.

$$f(x) = -0,025 \cdot x^2 + 2 \cdot x + 60$$

Die Hälfte des gesamten Grundstücks soll begrünt werden. Daher wird ein rechteckiger Teil des Grundstücks eingezäunt (siehe obige Abbildung).

- 1) Berechnen Sie die Seitenlänge a des Rechtecks.

Von A bis B wird ein anderer geradlinig verlaufender Zaun errichtet.

- 2) Stellen Sie eine Gleichung der Geraden durch die Punkte A und B auf.

Der Verlauf des Bachufers kann ab dem Punkt B näherungsweise durch die Tangente an die Funktion f beschrieben werden (siehe obige Abbildung).

- 3) Zeigen Sie, dass die Tangente an die Funktion f im Punkt B parallel zur x -Achse verläuft.

Lösung zur Aufgabe 3

Bachufer

a1) gesamter Flächeninhalt:

$$\int_0^{40} f(x) dx = 3466,6\dots$$

$$a = \frac{3466,6\dots}{2 \cdot 40} = 43,3\dots$$

Die Seitenlänge a beträgt rund 43 m.

a2) $g(x) = k \cdot x + d$

$$A = (0 | 60), B = (40 | 100)$$

$$k = \frac{40}{40} = 1$$

$$g(x) = x + 60$$

a3) $f'(x) = -0,05 \cdot x + 2$

$$f'(40) = -0,05 \cdot 40 + 2 = 0$$

Da die 1. Ableitung an der Stelle 40 null ist, verläuft die Tangente parallel zur x -Achse.

Aufgabe 4

Stundenverkürzung

Die wöchentliche Unterrichtszeit in Österreichs Schulen ist üblicherweise in Unterrichtseinheiten (UE) zu je 50 min aufgeteilt. Eine bestimmte Schule verkürzt ihre UE auf je 40 min. Da jedoch die gesamte wöchentliche Unterrichtszeit gleich bleiben muss, steigt dadurch die Anzahl der UE.

- a) In der nachstehenden Tabelle ist für eine bestimmte Klasse die tägliche Anzahl der UE zu je 50 min dargestellt.

Unterrichtstag	Anzahl der UE zu je 50 min
Montag	8
Dienstag	6
Mittwoch	5
Donnerstag	8
Freitag	5

Der Unterricht dieser Klasse soll nun in UE zu je 40 min aufgeteilt werden.

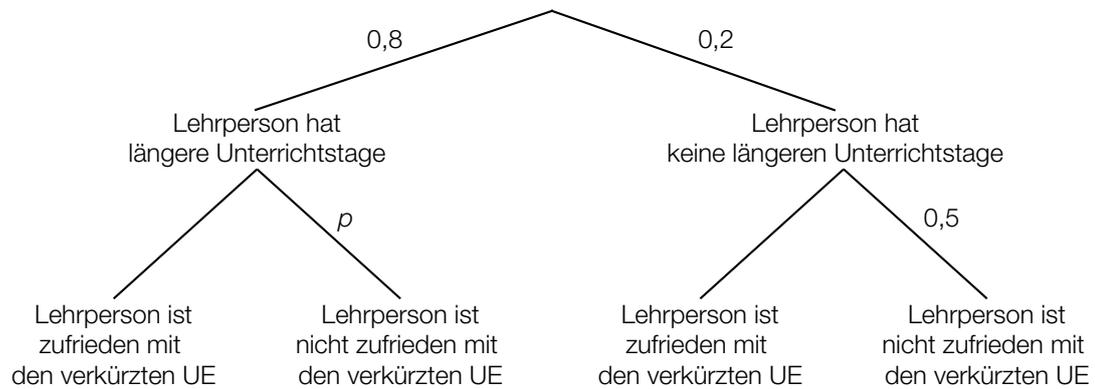
- 1) Berechnen Sie die durchschnittliche tägliche Anzahl an UE zu je 40 min.
- b) Eine schulinterne Umfrage hat ergeben: 98% aller Schüler/innen möchten die verkürzten UE beibehalten.

Es werden 4 Schüler/innen zufällig ausgewählt.

- 1) Beschreiben Sie ein Ereignis E im gegebenen Sachzusammenhang, dessen Wahrscheinlichkeit mit dem nachstehenden Ausdruck berechnet wird.

$$P(E) = 0,98^4 + 0,98^3 \cdot 0,02 \cdot 4 = 0,997\dots$$

- c) Durch die Verkürzung der UE ergeben sich für 80 % der Lehrpersonen längere Unterrichtstage.
Die Ergebnisse einer schulinternen Umfrage über die Zufriedenheit mit den verkürzten UE sind im nachstehenden Baumdiagramm dargestellt.



- 1) Stellen Sie mithilfe von p eine Formel zur Berechnung der Wahrscheinlichkeit für das Ereignis E auf.

E ... „eine zufällig ausgewählte Lehrperson ist zufrieden mit den verkürzten UE“

$P(E) =$ _____

Lösung zur Aufgabe 4

Stundenverkürzung

$$\text{a1) } \frac{1}{5} \cdot \frac{32 \cdot 50}{40} = 8$$

Pro Unterrichtstag finden durchschnittlich 8 UE zu je 40 min statt.

b1) E ... „von diesen 4 Schülerinnen und Schülern möchten mindestens 3 die verkürzten UE beibehalten“

$$\text{c1) } P(E) = 0,8 \cdot (1 - p) + 0,2 \cdot 0,5$$

Exemplar für Prüfer/innen

Kompensationsprüfung zur
standardisierten kompetenzorientierten
schriftlichen Reifeprüfung

AHS

Februar 2023

Mathematik

Kompensationsprüfung 1
Angabe für **Prüfer/innen**

Hinweise zur standardisierten Durchführung der Kompensationsprüfung

Die vorliegende Angabe zur Kompensationsprüfung umfasst vier Aufgaben, die unabhängig voneinander bearbeitbar sind, und die dazugehörigen Lösungen.

Jede Aufgabe umfasst drei nachzuweisende Handlungskompetenzen.

Die Vorbereitungszeit beträgt mindestens 30 Minuten, die Prüfungszeit maximal 25 Minuten.

Die Verwendung der vom zuständigen Regierungsmitglied für die Klausurarbeit freigegebenen Formelsammlung für die SRP in Mathematik ist erlaubt. Weiters ist die Verwendung von elektronischen Hilfsmitteln (z. B. grafikfähiger Taschenrechner oder andere entsprechende Technologie) erlaubt, sofern keine Kommunikationsmöglichkeit (z. B. via Internet, Intranet, Bluetooth, Mobilfunknetzwerke etc.) gegeben ist und der Zugriff auf Eigendateien im elektronischen Hilfsmittel nicht möglich ist.

Nach der Prüfung sind alle Unterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter etc.) der Kandidatinnen und Kandidaten einzusammeln. Die Prüfungsunterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter, produzierte digitale Arbeitsdaten etc.) dürfen erst nach dem für die Kompensationsprüfung vorgesehenen Zeitfenster öffentlich werden.

Bewertungsraster zur Kompensationsprüfung

Der nachstehende Bewertungsraster liegt zur optionalen Verwendung vor und dient als Hilfestellung bei der Beurteilung.

	Kandidat/in 1			Kandidat/in 2			Kandidat/in 3			Kandidat/in 4			Kandidat/in 5		
Aufgabe 1															
Aufgabe 2															
Aufgabe 3															
Aufgabe 4															
gesamt															

Erläuterungen zur Beurteilung

Jede Aufgabe wird mit null, einem, zwei oder drei Punkten bewertet. Insgesamt können maximal zwölf Punkte erreicht werden.

Beurteilungsschlüssel für die Kompensationsprüfung

Gesamtanzahl der nachgewiesenen Handlungskompetenzen	Beurteilung der mündlichen Kompensationsprüfung
12	Sehr gut
10–11	Gut
8–9	Befriedigend
6–7	Genügend
0–5	Nicht genügend

Aufgabe 1

Die Kreiszahl π

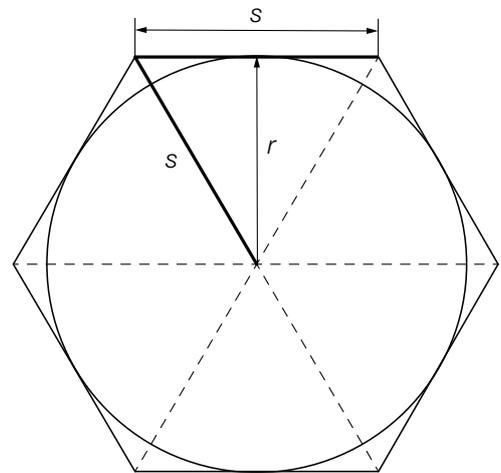
Im Laufe der Geschichte wurden verschiedene Methoden eingesetzt, um die Kreiszahl $\pi = 3,141\dots$ möglichst genau zu bestimmen.

- a) Im ältesten bekannten Rechenbuch der Welt (*Papyrus Rhind*) ist für die Kreiszahl der folgende Näherungswert π_N angegeben:

$$\pi_N = \left(\frac{16}{9}\right)^2$$

- 1) Berechnen Sie die prozentuelle Abweichung des Näherungswerts π_N von der Kreiszahl π .

- b) Bei einer anderen Methode wird der Umfang eines Kreises mit dem Radius r durch den Umfang eines umgeschriebenen Sechsecks angenähert (siehe nebenstehende Abbildung).

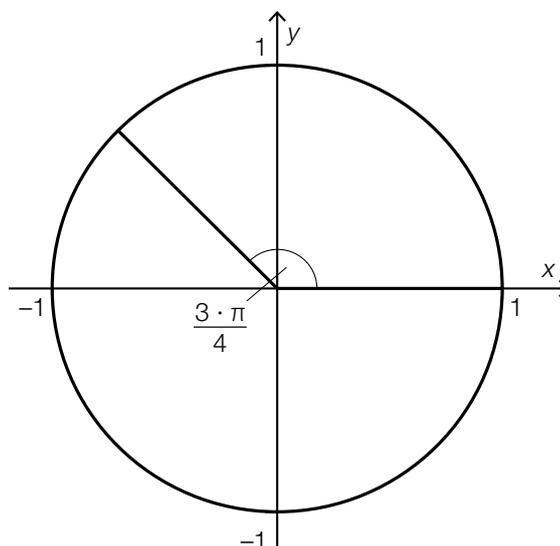


- 1) Stellen Sie mithilfe von r eine Formel zur Berechnung des Umfangs u des umgeschriebenen Sechsecks auf.

$u =$ _____

- c) 1) Veranschaulichen Sie im nachstehenden Einheitskreis den Winkel α mit $\alpha \neq \frac{3 \cdot \pi}{4}$, für den gilt:

$$\sin\left(\frac{3 \cdot \pi}{4}\right) = \sin(\alpha)$$



Lösung zur Aufgabe 1

Die Kreiszahl π

$$\text{a1) } \frac{\pi_N - \pi}{\pi} = \frac{0,0189\dots}{3,1415\dots} = 0,0060\dots$$

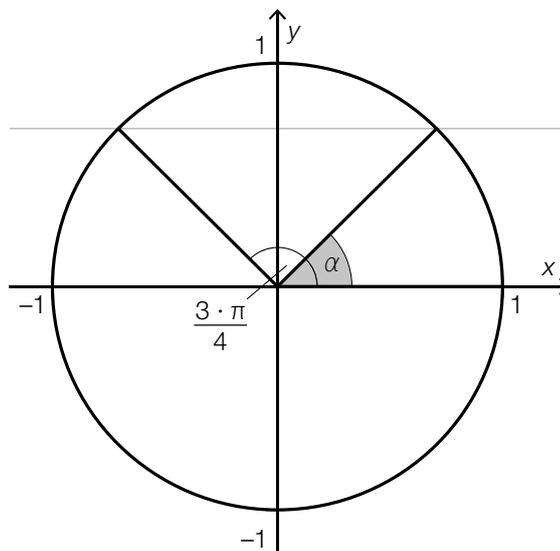
Die prozentuelle Abweichung des Näherungswerts von der Kreiszahl π beträgt rund 0,6 %.

$$\text{b1) } s^2 = \left(\frac{s}{2}\right)^2 + r^2$$

$$s = \frac{2 \cdot r}{\sqrt{3}}$$

$$u = 6 \cdot s = \frac{12 \cdot r}{\sqrt{3}}$$

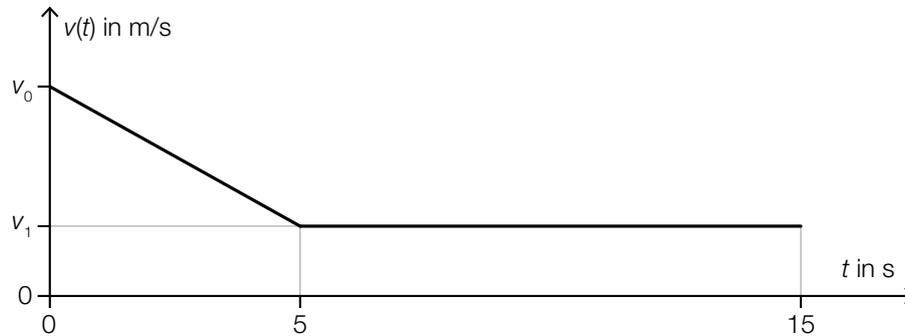
c1)



Aufgabe 2

Autofahrt

- a) In der nachstehenden Abbildung ist die Geschwindigkeit in Abhängigkeit von der Zeit für eine bestimmte Autofahrt in einem Zeitraum von 15 s dargestellt.



Der zurückgelegte Weg in den ersten 5 s ist gleich lang wie der zurückgelegte Weg in den darauffolgenden 10 s.

- 1) Stellen Sie mithilfe von v_0 und v_1 eine Gleichung auf, die diesen Sachverhalt richtig beschreibt.
- b) Für eine andere Autofahrt kann die Geschwindigkeit näherungsweise durch die Funktion v_A beschrieben werden.

$$v_A(t) = 70 \cdot t^3 - 260 \cdot t^2 + 230 \cdot t + 80 \quad \text{mit} \quad 0 \leq t \leq 1,5$$

t ... Zeit in h

$v_A(t)$... Geschwindigkeit zum Zeitpunkt t in km/h

- 1) Berechnen Sie die maximale Geschwindigkeit bei dieser Autofahrt.
- 2) Interpretieren Sie das Ergebnis der nachstehenden Berechnung im gegebenen Sachzusammenhang.

$$v_A'(0) = 230$$

Lösung zur Aufgabe 2

Autofahrt

$$\text{a1) } \frac{(v_0 + v_1) \cdot 5}{2} = 10 \cdot v_1$$

$$\text{b1) } v_A'(t) = 210 \cdot t^2 - 520 \cdot t + 230$$
$$v_A'(t) = 0 \quad \text{oder} \quad 210 \cdot t^2 - 520 \cdot t + 230 = 0$$

Berechnung mittels Technologieeinsatz:

$$t_1 = 0,57... \quad (t_2 = 1,89...)$$

$$v_A(t_1) = 139,59...$$

Die maximale Geschwindigkeit beträgt rund 140 km/h.

b2) Die momentane Änderungsrate der Geschwindigkeit (Beschleunigung) zum Zeitpunkt $t = 0$ beträgt 230 km/h².

Aufgabe 3

Bakterien

In einem Labor wird eine Probe mit Bakterien untersucht.

Die Anzahl der Bakterien beträgt zu Beobachtungsbeginn 1 200.

Nach 6 Tagen beträgt die Anzahl der Bakterien 1 800.

- a) Die zeitliche Entwicklung der Anzahl der Bakterien wird modellhaft durch die lineare Funktion f beschrieben.

t ... Zeit in Tagen mit $t = 0$ für den Beobachtungsbeginn

$f(t)$... Anzahl der Bakterien zum Zeitpunkt t

- 1) Stellen Sie eine Gleichung der linearen Funktion f auf.

- b) Die zeitliche Entwicklung der Anzahl dieser Bakterien wird in einem anderen Modell durch die Exponentialfunktion g beschrieben.

t ... Zeit in Tagen mit $t = 0$ für den Beobachtungsbeginn

$g(t)$... Anzahl der Bakterien zum Zeitpunkt t

- 1) Tragen Sie jeweils das fehlende Zeichen ($<$, $>$ oder $=$) in das dafür vorgesehene Kästchen ein.

$$g'(t) \quad \square \quad g'(t + 1)$$

$$g''(t) \quad \square \quad 0$$

- 2) Ermitteln Sie denjenigen Zeitpunkt, zu dem gemäß diesem Modell die Anzahl der Bakterien 6 000 beträgt.

Lösung zur Aufgabe 3

Bakterien

$$\text{a1) } f(t) = 100 \cdot t + 1\,200$$

oder:

$$f(t) = \frac{600}{6} \cdot t + 1\,200$$

$$\text{b1) } g'(t) \boxed{<} g'(t + 1)$$

$$g''(t) \boxed{>} 0$$

$$\text{b2) } g(t) = a \cdot b^t$$

$$g(0) = 1\,200$$

$$g(6) = 1\,800$$

Berechnung mittels Technologieeinsatz:

$$g(t) = 1\,200 \cdot 1,0699^t \quad (\text{Koeffizient gerundet})$$

$$g(t) = 6\,000$$

Berechnung mittels Technologieeinsatz:

$$t = 23,8\dots$$

Die Anzahl der Bakterien wird rund 24 Tage nach Beobachtungsbeginn 6 000 betragen.

Aufgabe 4

Würfel

- a) Zwei faire sechsflächige Würfel mit den Augenzahlen 1, 2, 3, 4, 5 und 6 werden gleichzeitig geworfen und die Augensumme wird ermittelt.

Die Zufallsvariable X beschreibt die Augensumme der beiden Würfel.

- 1) Begründen Sie, warum gilt: $P(X = 11) = 2 \cdot P(X = 12)$.

- b) Alex nimmt an einem Gewinnspiel teil. Bei diesem Gewinnspiel wird ein fairer sechsflächiger Würfel mit den Augenzahlen 1, 2, 2, 3, 3 und 3 einmal geworfen.

Der Spielleiter nimmt vor dem Würfelwurf von Alex einen Einsatz von e Euro ein.

Zeigt der Würfel die Augenzahl 1, so zahlt der Spielleiter an Alex x Euro.

Zeigt der Würfel die Augenzahl 2, so zahlt der Spielleiter an Alex 2 Euro.

Zeigt der Würfel die Augenzahl 3, so zahlt der Spielleiter an Alex nichts.

Der Spielleiter weiß aus Erfahrung, dass er pro Würfelwurf einen Gewinn in Höhe von 0,50 Euro erwarten kann.

- 1) Stellen Sie mithilfe von e eine Gleichung zur Berechnung von x auf.

- c) Bei der Produktion eines bestimmten sechsflächigen Würfels mit den Augenzahlen 1, 2, 3, 4, 5 und 6 ist es zu Ungenauigkeiten gekommen. Dies hat zur Folge, dass eine bestimmte Seitenfläche nicht mehr mit der gleichen Wahrscheinlichkeit wie die anderen Seitenflächen nach einem Wurf nach oben zeigt.

Der Würfel wird 500-mal geworfen, die Ergebnisse sind in der nachstehenden Tabelle zusammengefasst.

Augenzahl	1	2	3	4	5	6
absolute Häufigkeit der Augenzahl	75	98	65	110	80	72

- 1) Berechnen Sie auf Basis dieser Ergebnisse einen Schätzwert für die nachstehende Wahrscheinlichkeit.

$P(\text{„bei einmaligem Werfen ist die Augenzahl größer als 3“}) = \underline{\hspace{4cm}}$

Lösung zur Aufgabe 4

Würfel

a1) Augensumme 12 ist bei einem Versuchsausgang möglich: $\{(6, 6)\}$

Augensumme 11 ist hingegen bei zwei Versuchsausgängen möglich: $\{(5, 6), (6, 5)\}$

Alle möglichen Versuchsausgänge haben die gleiche Wahrscheinlichkeit, daher gilt:

$$P(X = 11) = 2 \cdot P(X = 12)$$

$$\text{b1) } e - \left(x \cdot \frac{1}{6} + 2 \cdot \frac{1}{3} + 0 \cdot \frac{1}{2} \right) = 0,5$$

$$\text{c1) } P(\text{„bei einmaligem Werfen ist die Augenzahl größer als 3“}) = \frac{110 + 80 + 72}{500} = 0,524$$

Exemplar für Prüfer/innen

Kompensationsprüfung zur
standardisierten kompetenzorientierten
schriftlichen Reifeprüfung

AHS

Februar 2023

Mathematik

Kompensationsprüfung 2
Angabe für **Prüfer/innen**

Hinweise zur standardisierten Durchführung der Kompensationsprüfung

Die vorliegende Angabe zur Kompensationsprüfung umfasst vier Aufgaben, die unabhängig voneinander bearbeitbar sind, und die dazugehörigen Lösungen.

Jede Aufgabe umfasst drei nachzuweisende Handlungskompetenzen.

Die Vorbereitungszeit beträgt mindestens 30 Minuten, die Prüfungszeit maximal 25 Minuten.

Die Verwendung der vom zuständigen Regierungsmitglied für die Klausurarbeit freigegebenen Formelsammlung für die SRP in Mathematik ist erlaubt. Weiters ist die Verwendung von elektronischen Hilfsmitteln (z. B. grafikfähiger Taschenrechner oder andere entsprechende Technologie) erlaubt, sofern keine Kommunikationsmöglichkeit (z. B. via Internet, Intranet, Bluetooth, Mobilfunknetzwerke etc.) gegeben ist und der Zugriff auf Eigendateien im elektronischen Hilfsmittel nicht möglich ist.

Nach der Prüfung sind alle Unterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter etc.) der Kandidatinnen und Kandidaten einzusammeln. Die Prüfungsunterlagen (Prüfungsaufgaben, Arbeitsblätter, produzierte digitale Arbeitsdaten etc.) dürfen erst nach dem für die Kompensationsprüfung vorgesehenen Zeitfenster öffentlich werden.

Bewertungsraster zur Kompensationsprüfung

Der nachstehende Bewertungsraster liegt zur optionalen Verwendung vor und dient als Hilfestellung bei der Beurteilung.

	Kandidat/in 1			Kandidat/in 2			Kandidat/in 3			Kandidat/in 4			Kandidat/in 5		
Aufgabe 1															
Aufgabe 2															
Aufgabe 3															
Aufgabe 4															
gesamt															

Erläuterungen zur Beurteilung

Jede Aufgabe wird mit null, einem, zwei oder drei Punkten bewertet. Insgesamt können maximal zwölf Punkte erreicht werden.

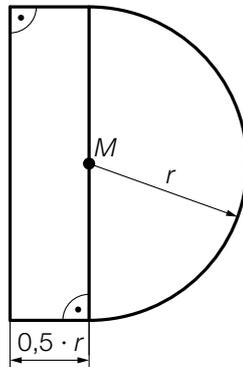
Beurteilungsschlüssel für die Kompensationsprüfung

Gesamtanzahl der nachgewiesenen Handlungskompetenzen	Beurteilung der mündlichen Kompensationsprüfung
12	Sehr gut
10–11	Gut
8–9	Befriedigend
6–7	Genügend
0–5	Nicht genügend

Aufgabe 1

Bewegungsmelder

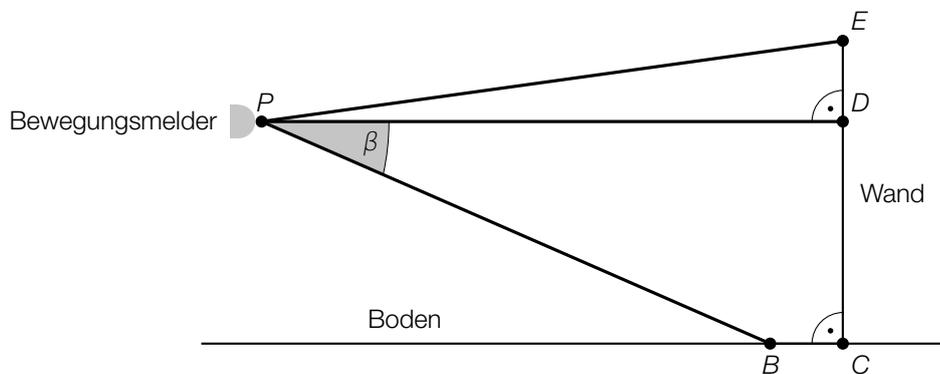
- a) In der nachstehenden Abbildung ist die Querschnittsfläche eines Bewegungsmelders modellhaft dargestellt.



- 1) Stellen Sie mithilfe von r eine Formel zur Berechnung des Inhalts A der Querschnittsfläche dieses Bewegungsmelders auf.

$A =$ _____

- b) In der nachstehenden Abbildung ist derjenige Bereich, der von einem bestimmten Bewegungsmelder erfasst wird, in der Ansicht von der Seite modellhaft dargestellt.



- 1) Kennzeichnen Sie in der obigen Abbildung den Winkel α , der mit dem nachstehenden Ausdruck berechnet werden kann.

$$\cos(\alpha) = \frac{\overline{PD}}{\overline{PE}}$$

Es gilt:

$$\beta = 17,2^\circ, \overline{PD} = 8 \text{ m}, \overline{BC} = 1 \text{ m}$$

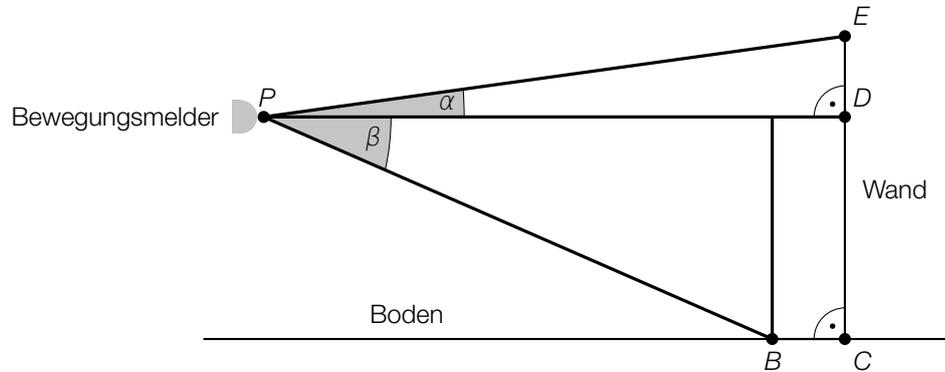
- 2) Berechnen Sie die Streckenlänge \overline{CD} .

Lösung zur Aufgabe 1

Bewegungsmelder

$$\text{a1) } A = 2 \cdot r \cdot 0,5 \cdot r + \frac{r^2 \cdot \pi}{2} = r^2 + \frac{r^2 \cdot \pi}{2}$$

b1)



$$\text{b2) } \tan(\beta) = \frac{\overline{CD}}{\overline{PD} - \overline{BC}}$$

$$\overline{CD} = \tan(17,2^\circ) \cdot 7$$

$$\overline{CD} = 2,16... \text{ m}$$

Aufgabe 2

Streamingkanal

Die zeitliche Entwicklung der Anzahl der Abos eines bestimmten Streamingkanals wird betrachtet.

- a) Modellhaft wird angenommen, dass sich die Anzahl der Abos dieses Streamingkanals alle 3 Wochen verdoppelt.
Am Neujahrstag 2021 hatte der Streamingkanal 484 Abos.

- 1) Berechnen Sie die Anzahl der Abos 6 Wochen vor dem Neujahrstag 2021.

Die Anzahl der Abos soll in Abhängigkeit von der Zeit t beschrieben werden.

t ... Zeit in Wochen

$f(t)$... Anzahl der Abos zur Zeit t

- 2) Stellen Sie eine Gleichung der Exponentialfunktion f auf. Wählen Sie $t = 0$ für den Neujahrstag 2021.

- b) In einem anderen Modell wird die Anzahl der Abos im Zeitintervall $[0; 3]$ mit der Funktion g beschrieben.

$$g(t) = 18 \cdot t^2 + 106 \cdot t + 484 \quad \text{mit} \quad 0 \leq t \leq 3$$

t ... Zeit in Wochen

$g(t)$... Anzahl der Abos zur Zeit t

- 1) Kreuzen Sie die beiden zutreffenden Aussagen an. [2 aus 5]

$g'(0) < g'(3)$	<input type="checkbox"/>
$g''(t) < 0$	<input type="checkbox"/>
$\frac{g(3) - g(0)}{3 - 0} < g'(0)$	<input type="checkbox"/>
$g(0) < g(3)$	<input type="checkbox"/>
$g'(t) < 0$	<input type="checkbox"/>

Lösung zur Aufgabe 2

Streamingkanal

a1) $\frac{484}{2^2} = 121$

6 Wochen vor dem Neujahrstag 2021 waren es 121 Abos.

a2) $f(t) = a \cdot b^t$

$$b = \sqrt[3]{2} = 1,259\dots$$

$$f(t) = 484 \cdot 1,26^t \quad \text{oder} \quad f(t) = 484 \cdot e^{0,231 \cdot t} \quad (\text{Parameter gerundet})$$

b1)

$g'(0) < g'(3)$	<input checked="" type="checkbox"/>
$g(0) < g(3)$	<input checked="" type="checkbox"/>

Aufgabe 3

Blutzucker

- a) Die Funktion f beschreibt näherungsweise den zeitlichen Verlauf des Blutzuckerspiegels einer bestimmten Person, die ein Stück Traubenzucker einnimmt.

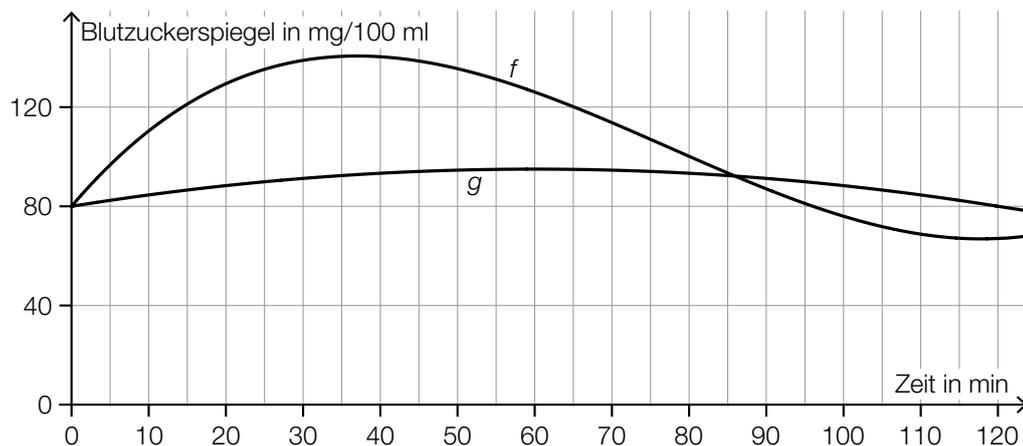
$$f(t) = 0,00028 \cdot t^3 - 0,065 \cdot t^2 + 3,66 \cdot t + 80 \quad \text{mit} \quad 0 \leq t \leq 120$$

t ... Zeit nach der Einnahme in min

$f(t)$... Blutzuckerspiegel zum Zeitpunkt t in mg/100 ml

- 1) Berechnen Sie den maximalen Blutzuckerspiegel im Zeitintervall $[0; 120]$.

In der nachstehenden Abbildung sind der Graph der Funktion f und der Verlauf des Blutzuckerspiegels nach der Einnahme einer bestimmten Menge an Kidneybohnen durch den Graphen der Funktion g dargestellt.



Der glykämische Index G von Kidneybohnen entspricht dem relativen Anteil des Flächeninhalts unter dem Graphen von g im Intervall $[0; 120]$ bezogen auf den Flächeninhalt unter dem Graphen von f im Intervall $[0; 120]$.

- 2) Stellen Sie eine Formel zur Berechnung des glykämischen Index G auf.

$$G = \underline{\hspace{10em}}$$

Bei einem Blutzuckerspiegel von unter 80 mg/100 ml stellt sich ein Hungergefühl ein. Dieses tritt nach der Einnahme von Traubenzucker früher auf als nach der Einnahme von Kidneybohnen.

- 3) Lesen Sie aus der obigen Abbildung diesen Zeitunterschied ab.

Lösung zur Aufgabe 3

Blutzucker

a1) $f'(t) = 0$ oder $0,00084 \cdot t^2 - 0,13 \cdot t + 3,66 = 0$

Berechnung mittels Technologieeinsatz:

$$t_1 = 36,99... \quad (t_2 = 117,76...)$$

$$f(36,99...) = 140,6...$$

Der maximale Blutzuckerspiegel beträgt rund 141 mg/100 ml.

a2)
$$G = \frac{\int_0^{120} g(t) dt}{\int_0^{120} f(t) dt}$$

a3) Der Zeitunterschied beträgt 24 min.

Toleranzbereich: [23; 25]

Aufgabe 4

Würfeln

Für drei verschiedene Zufallsexperimente werden faire sechsflächige Würfel verwendet.

Die Seitenflächen der Würfel sind mit Augenzahlen wie folgt beschriftet:

Würfel vom Typ A: 2, 2, 2, 2, 6, 6

Würfel vom Typ B: 1, 1, 1, 5, 5, 5

- a) Beim ersten Zufallsexperiment wird 2-mal mit einem Würfel vom Typ A gewürfelt.
Die Zufallsvariable X beschreibt das Produkt der beiden geworfenen Augenzahlen.

1) Geben Sie alle Werte an, die diese Zufallsvariable X annehmen kann.

- b) Beim zweiten Zufallsexperiment wird folgender Vorgang 5-mal wiederholt:

Es wird mit 2 Würfeln vom Typ B gewürfelt und die Summe der beiden geworfenen Augenzahlen gebildet.

- 1) Interpretieren Sie das Ergebnis der nachstehenden Berechnung im Sachzusammenhang.

$$\binom{5}{1} \cdot 0,25^1 \cdot 0,75^4 \approx 0,4$$

- c) Beim dritten Zufallsexperiment wird jeweils 1-mal mit einem Würfel vom Typ A und mit einem Würfel vom Typ B gewürfelt.

Die Zufallsvariable Y beschreibt die Summe der beiden geworfenen Augenzahlen.

Die Wahrscheinlichkeitsverteilung von Y ist in der nachstehenden Tabelle angegeben.

y	3	7	11
$P(Y = y)$	$\frac{1}{3}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{6}$

- 1) Berechnen Sie den Erwartungswert $E(Y)$.

Lösung zur Aufgabe 4

Würfeln

a1) 4, 12, 36

b1) Die Wahrscheinlichkeit, bei diesem Zufallsexperiment genau 1-mal die Augensumme 10 zu werfen, beträgt rund 0,4.

oder:

Die Wahrscheinlichkeit, bei diesem Zufallsexperiment genau 1-mal die Augensumme 2 zu werfen, beträgt rund 0,4.

c1) $E(Y) = 3 \cdot \frac{1}{3} + 7 \cdot \frac{1}{2} + 11 \cdot \frac{1}{6} = 6,33\dots$